

## IPCAXXXX



- Ⓧ **Bedienungsanleitung Software**
- Ⓡ **User manual software**
- Ⓧ **Manuel utilisateur logiciel**
- Ⓡ **Gebruikershandleiding software**
- Ⓧ **Brugerhåndbog software**

<p>Ⓓ</p>	<p><b>Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!</b></p> <p>Eine Auflistung der Inhalte finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf <b>Seite 6</b>.</p>	<p>ⒹK</p> <p><b>Denne manual hører sammen med dette produkt. Den indeholder vigtig information som skal bruges under opsætning og efterfølgende ved service. Dette skal huskes også når produkter gives videre til anden part. Læs derfor denne manual grundigt igennem også for fremtiden.</b></p> <p>Indholdet kan ses med sideanvisninger kan findes i indekset på <b>side 213</b>.</p>
<p>ⒼB</p>	<p><b>These user manual contains important information for installation and operation. This should be also noted when this product is passed on to a third party. Therefore look after these operating instructions for future reference!</b></p> <p>A list of contents with the corresponding page number can be found in the index on <b>page 60</b>.</p>	
<p>Ⓕ</p>	<p><b>Ce mode d'emploi appartient à de produit. Il contient des recommandations en ce qui concerne sa mise en service et sa manutention. Veuillez en tenir compte et ceci également lorsque vous remettez le produit à des tiers. Conservez ce mode d'emploi afin de pouvoir vous documenter en temps utile!</b></p> <p>Vous trouverez le récapitulatif des indications du contenu à la table des matières avec mention de la page correspondante à la <b>page 112</b>.</p>	
<p>ⒹL</p>	<p><b>Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de ingebruikname en gebruik, ook als u dit product doorgeeft aan derden. Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u deze later nog eens kunt nalezen!</b></p> <p>U vindt een opsomming van de inhoud in de inhoudsopgave met aanduiding van de paginanummers op <b>pagina 162</b>.</p>	



Security Tech Germany

# IPCAXXXX



## Bedienungsanleitung Software

Version 04/2016



*Originalbedienungsanleitung in deutscher Sprache. Für künftige Verwendung aufbewahren!*

## Ⓢ Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

**Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien R&TTE (1999/5/EG) sowie RoHS Richtlinie (2011/65/EU). Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:**

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
GERMANY

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

**Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.**

**Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Facherrichter oder Fachhandelspartner!**



### **Haftungsausschluss**

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns dies bitte mit. Die ABUS Security-Center GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen. ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

## Wichtige Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**  
die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

- Es sind keine für Sie zu wartenden Teile im Inneren des Produkts. Außerdem erlischt durch das Öffnen/Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.
- Durch den Fall aus bereits geringer Höhe kann das Produkt beschädigt werden.

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern
- Die Kamera darf nicht auf unbeständigen Flächen installiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen! Plastikfolien/-tüten, Styroporsteine usw. könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Die Videoüberwachungskamera darf aufgrund verschluckbarer Kleinteile aus Sicherheitsgründen nicht in Kinderhand gegeben werden.
- Bitte führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Geräteinnere
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Produkte an.
- Bitte Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen angeschlossenen Geräte beachten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen, sollte dies der Fall sein, bitte das Gerät nicht in Betrieb nehmen!
- Halten Sie die Grenzen der in den technischen Daten angegebenen Betriebsspannung ein. Höhere Spannungen können das Gerät zerstören und ihre Sicherheit gefährden (elektrischer Schlag).



Vergewissern Sie sich bei Installation in einer vorhandenen Videoüberwachungsanlage, dass alle Geräte von Netz- und Niederspannungsstromkreis getrennt sind.



Nehmen Sie im Zweifelsfall die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Unsachgemäße und laienhafte Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur eine Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen.

Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. BESTIMMUNGSGEMÄÙE VERWENDUNG .....</b>	<b>8</b>
<b>2. SYMBOLERKLÄRUNG .....</b>	<b>8</b>
<b>3. MERKMALE UND FUNKTIONEN.....</b>	<b>9</b>
<b>4. ERSTINBETRIEBNAHME.....</b>	<b>10</b>
4.1 VERWENDUNG DES ABUS IP INSTALLERS ZUR KAMERASUCHE .....	10
4.2 ZUGRIFF AUF DIE NETZWERKKAMERA ÜBER WEB-BROWSER .....	11
4.3. GENERELLE HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER EINSTELLUNGSSEITEN .....	11
4.4 VIDEO-PLUGIN INSTALLIEREN .....	11
4.5 STARTSEITE (LOGIN-SEITE).....	13
4.6 BENUTZERKONTEN UND PASSWÖRTER .....	14
4.7 EINBINDUNG DER KAMERA IN ABUS VMS / ABUS VMS EXPRESS .....	15
4.8 EINBINDUNG DER KAMERA IN ABUS NVR / ABUS HYBRID DVR .....	15
4.9 EINBINDUNG DER KAMERA IN IPCAM .....	15
<b>5. BENUTZERMENÜ „USER“ .....</b>	<b>16</b>
<b>6. ANSICHT UND KONFIGURATIONSMENÜ BENUTZER „MASTER“ .....</b>	<b>18</b>
6.1 BENUTZER HINZUFÜGEN/ÄNDERN/LÖSCHEN .....	20
6.2 INSTALLER ZUGANG DEAKTIVIEREN/AKTIVIEREN .....	20
6.3 LOKALE KONFIGURATION .....	21
6.4 AUFNAHMEN AUS INTERNEM SPEICHER ANZEIGEN/HERUNTERLADEN.....	22
<b>7. ANSICHT UND KONFIGURATIONSMENÜS BENUTZER „INSTALLER“ .....</b>	<b>24</b>
7.1 LIVE-ANSICHT.....	24
7.2 HILFESEITE.....	25
7.3 INFOSEITE .....	25
7.4 EINSTELLUNGSASSISTENT .....	27
7.5 ERWEITERTE KAMERA-EINSTELLUNGEN .....	28
7.5.1 VIDEO .....	28
7.5.1.1 BILDEINSTELLUNGEN .....	28
7.5.1.2 PRIVATZONENMASKIERUNG .....	30
7.5.1.3 VIDEO STREAM.....	31
7.5.1.4 ROI (REGION OF INTEREST) .....	32
7.5.2 NETZWERK.....	33
7.5.2.1 IPV4 / IPV6 EINSTELLUNGEN.....	33
7.5.2.2 PORTS .....	34
7.5.2.3 DDNS.....	35
7.5.2.4 PPPOE .....	36
7.5.2.5 SNMP.....	36
7.5.2.6 802.1X.....	37
7.5.2.7 QoS .....	37
7.5.2.8 FTP .....	38
7.5.2.9 UPnP .....	39
7.5.2.10 SMTP / E-MAIL .....	39
7.5.2.11 NAT.....	40
7.5.2.12 HTTPS .....	41
7.5.3 SICHERHEIT.....	42
7.5.3.1 IP ADRESS FILTER.....	42
7.5.3.2 AUTHENTIFIZIERUNG .....	42
7.5.3.3 SICHERHEIT SERVICE-EINSTELLUNGEN .....	42
7.5.4 TEXT .....	43
7.5.5 DATUM & UHRZEIT .....	44
7.5.6 SYSTEM .....	45

7.5.6.1 ALLGEMEIN.....	45
7.5.6.2 FIRMWARE / NEUSTART.....	45
7.5.6.3 LOG-DATEI.....	45
7.5.6.4 RS-485 (NUR IPCA53000).....	45
7.5.7 EREIGNISSE.....	46
7.5.7.1 BEWEGUNGSERKENNUNG.....	46
7.5.7.2 COVER DETECTION.....	47
7.5.7.3 FACE DETECTION.....	47
7.5.7.4 TRIPWIRE DETECTION.....	47
7.5.7.5 INTRUSION DETECTION.....	48
7.5.7.6 DEFOCUS DETECTION.....	48
7.5.7.7 SCENE CHANGE DETECTION.....	48
7.5.7.8 OBJECT COUNTING.....	49
7.5.8 ALARM MANAGER.....	50
7.5.9 AUFZEICHNUNG.....	51
7.5.9.1 AUFNAHMEZEITPLAN.....	51
7.5.9.2 SPEICHERVERWALTUNG.....	52
7.5.9.3 NAS.....	52
7.5.9.4 SCHNAPPSCHUSS.....	53
7.5.10 INSTALLER.....	54
7.5.11 SERVICE.....	54
7.5.12 LOKALE KONFIGURATION.....	55
<b>8. WARTUNG UND REINIGUNG.....</b>	<b>56</b>
8.1 FUNKTIONSTEST.....	56
8.2 REINIGUNG.....	56
<b>9. ENTSORGUNG.....</b>	<b>56</b>

## 1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Kamera dient zur Videoüberwachung im Innen- bzw. Außenbereich (je nach Modell) in Verbindung mit einem Aufzeichnungsgerät oder einem entsprechendem Anzeigegerät (z.B PC).



Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren. Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß und führt zum Verlust der Garantie bzw. Gewährleistung; sämtliche Haftung wird ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn Umbauten und/oder Veränderungen am Produkt vorgenommen wurden. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für Montage und Bedienung.

## 2. Symbolerklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z. B. durch elektrischen Schlag.



Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.



**Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Software-Funktionen der Kamera-Browseroberfläche. Für Informationen zur Hardware-Installation der entsprechenden Kamera lesen Sie bitte die Kurzanleitung bzw. falls vorhanden die Hardware-Installationsanleitung.**

**Die Bedienungsanleitungen in Landessprache als PDF Dokument finden Sie im Internet unter [www.abus.com](http://www.abus.com) über die Produktsuche.**



### 3. Merkmale und Funktionen

	<b>Auflösung</b>	<b>True WDR</b>	<b>DWDR</b>	<b>IR</b>
<b>IPCA33500</b>	3 MPx	√	√	√
<b>IPCA53000</b>	3 MPx	√	√	-
<b>IPCA62520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA63500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA66500</b>	6 MPx	-	√	√
<b>IPCA72520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA73500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA76500</b>	6 MPx	-	√	√

## 4. Erstinbetriebnahme

### 4.1 Verwendung des ABUS IP Installers zur Kamerasuche

Installieren und starten Sie den ABUS IP Installer von der beiliegenden Software-CD (alternativ über die ABUS Web-Seite [www.abus.com](http://www.abus.com) beim jeweiligen Produkt verfügbar).

Die IP Kamera sollte nun in der Auswahlliste erscheinen, ggf. noch mit nicht zu dem Zielnetzwerk passender IP Adresse. Die IP-Einstellungen der Kamera können über den IP Installer geändert werden.

Die Spracheinstellung der Kamera kann ebenfalls über den ABUS IP Installer geändert werden. Dabei werden gleichzeitig die Spracheinstellungen für die Benutzer master und installer abgeändert (Erklärung zu master/installer siehe Kapitel „Benutzerkonten und Passwörter“). Individuelle Spracheinstellungen können in den Einstellungsmenüs für master und installer vorgenommen werden.



Es ist zu beachten, dass die Spracheinstellung für die Startseite der Kamera automatisch je nach Spracheinstellung im Betriebssystem vorgenommen wird. Falls diese Sprache in der Kamera nicht verfügbar ist, so wird die Startseite in englischer Sprache angezeigt.

Über die Schaltfläche „Browser“ kann eine zuvor gewählte Kamera direkt im Internet-Browser geöffnet werden (es wird der als Standardbrowser unter Windows eingestellte Browser verwendet).

ID	Name	IP Address	Type	Firmware	M
1	IPCA53000	192.168.0.157:80	IPCA53000	V5.3.0	8
2	IPCB42550	192.168.0.17:12000	IPCB42550	V5.3.0	8

IPCB42550:  
You have to specify user name and password.  
Click right mouse button on the selected row.

## 4.2 Zugriff auf die Netzwerkkamera über Web-Browser

Geben Sie die IP Adresse der Kamera in die Adressleiste des Browsers ein (beim Internet-Explorer muss bei geänderter http Port zusätzlich „<http://>“ vor der IP Adresse eingegeben werden).



## 4.3. Generelle Hinweise zur Verwendung der Einstellungsseiten

Funktionselement	Beschreibung
	Vorgenommene Einstellungen auf der Seite speichern. Es ist darauf zu achten, dass Einstellungen nur nach Drücken der Schaltfläche für das Speichern übernommen werden.
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	Funktion aktiviert
<input type="checkbox"/> DHCP	Funktion deaktiviert
<input type="text" value="ABUS Server"/>	Listenauswahl
<input type="text" value="192.168.0.127"/>	Eingabefeld
<input type="range" value="3"/>	Schieberegler

## 4.4 Video-Plugin installieren

### Internet Explorer


Für die Videodarstellung im Internet-Explorer wird ein sogenanntes ActiveX Plugin verwendet. Dieses Plugin muss im Browser installiert werden. Eine Entsprechende Abfrage für die installation erscheint direkt nach Eingabe von Benutzername und Passwort (Standard: master/master).

	Falls die Installation des ActiveX Plugins im Internet Explorer geblockt wird, so ist es nötig die Sicherheitseinstellungen für die ActiveX Installation/Initialisierung zu reduzieren.
--	---

## Mozilla Firefox

Bei der Videodarstellung im Mozilla Firefox Browser wird ein Plugin verwendet. Eine Auswahl für die Installation erscheint direkt nach Eingabe von Benutzernamen und Passwort (Standard: master/master oder installer/installer).

## Google Chrome

	<p>Hinweis für Google Chrome (ältere Versionen, bis Version 42): Das Videoplugin wird ausschließlich für die Windows-Version des Google-Chrome Browsers unterstützt.</p> <p><b>Bei Google Chrome ist es zusätzlich notwendig, dass die NAPI Schnittstelle aktiviert ist (bis Version 42 von Google Chrome)</b></p> <p><b>Die aktuellste Version von Google Chrome unterstützt keine Videoplugs mehr. Somit ist eine Videoanzeige nicht möglich.</b></p>
---	---

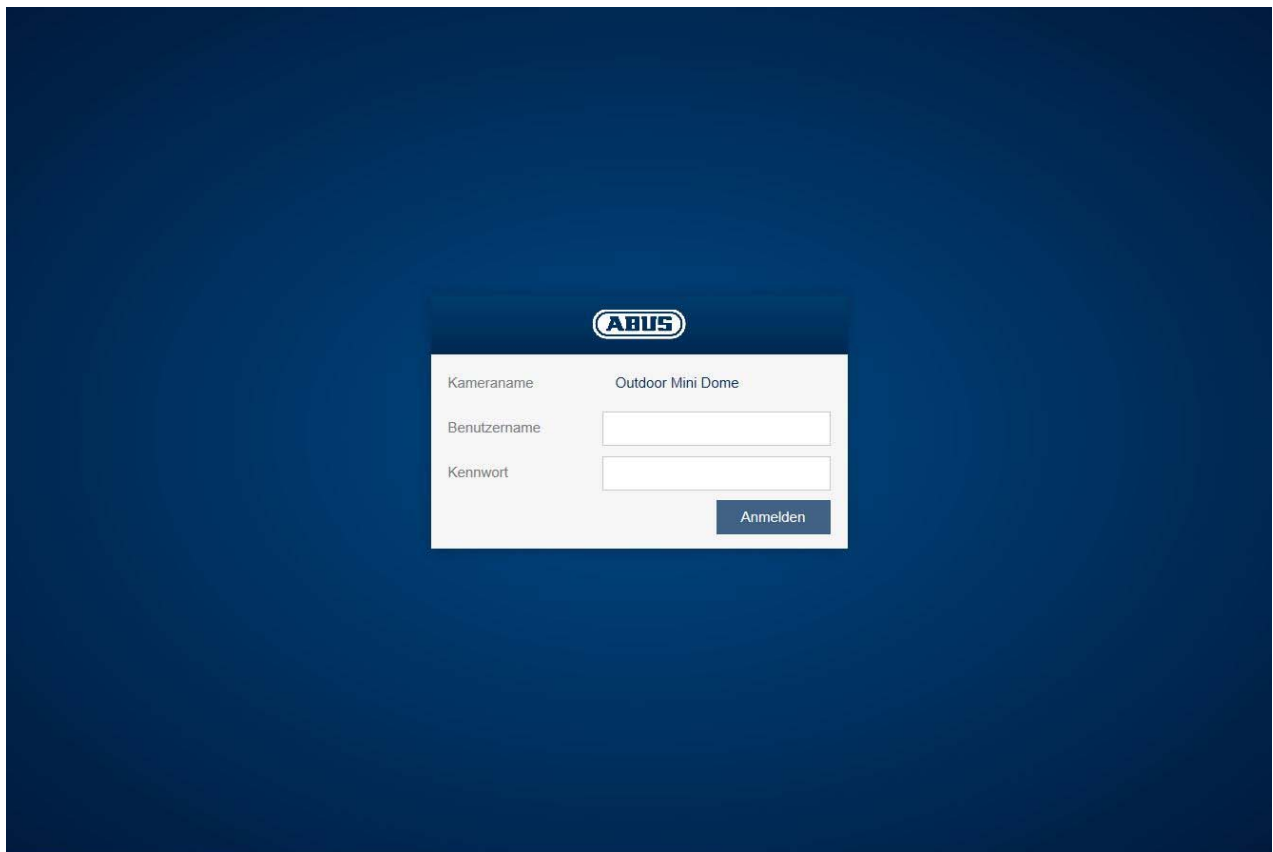
#### 4.5 Startseite (Login-Seite)

Nach Eingabe der IP Adresse in die Adresszeile des Browsers und Öffnen der Seite erscheint die Startseite in der Sprache der Spracheinstellung für den Internet-Explorer (Windows Einstellung).

Das jeweilige Benutzerkonto (installer, master oder user) kann in der Sprache individuell eingestellt werden. Beispielsweise können die "installer" Einstellungsseiten englisch dargestellt und "master" Webseiten deutsch dargestellt werden.

Folgende Sprachen werden unterstützt: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Dänisch.

Falls eine Sprache nicht unterstützt wird, so wird die Web-Seite in Englisch angezeigt.



#### 4.6 Benutzerkonten und Passwörter

Übersicht der Benutzertypen mit den Bezeichnungen des Benutzernamens, der Standard-Passwörter und der entsprechenden Privilegien:

Benutzertyp	Benutzername	Standard-Passwort	Privilegien
installer  (für Zugriff über Web-Browser, Mobil-App oder Aufzeichnungsgerät)	installer  <veränderbar durch installer>	installer  <veränderbar durch installer>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Funktionen</li> </ul>
master	master  <veränderbar durch master>	master  <veränderbar durch master>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Videoansicht über Web-Browser</li> <li>• Sofortbild</li> <li>• Lokale Videoaufnahme auf PC</li> <li>• Vollbildmodus in Browser</li> <li>• Benutzer hinzufügen, verändern, löschen</li> <li>• Sperren und Entsperren des "installer"-Zugangs</li> <li>• Wiedergabe von Aufnahmen aus dem internen Speicher</li> </ul>
user	<vergeben durch master>	<vergeben und veränderbar durch master>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Videoansicht über Web-Browser</li> <li>• Sofortbild</li> <li>• Lokale Videoaufnahme auf PC</li> <li>• Vollbildmodus in Browser</li> </ul>

#### **4.7 Einbindung der Kamera in ABUS VMS / ABUS VMS Express**

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in ABUS VMS / ABUS VMS Express notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- http Port (Standard 80)
- rtsp Port (Standard 554, kann geändert werden, wird automatisch ermittelt)
- Benutzername: **installer**
- Passwort: **installer** (änderbar über installer Einstellugen)

#### **4.8 Einbindung der Kamera in ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR**

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- http Port (Standard 80)
- rtsp Port (Standard 554, darf nicht verändert werden)
- Benutzername: **installer**
- Passwort: **installer** (änderbar über installer Einstellugen)

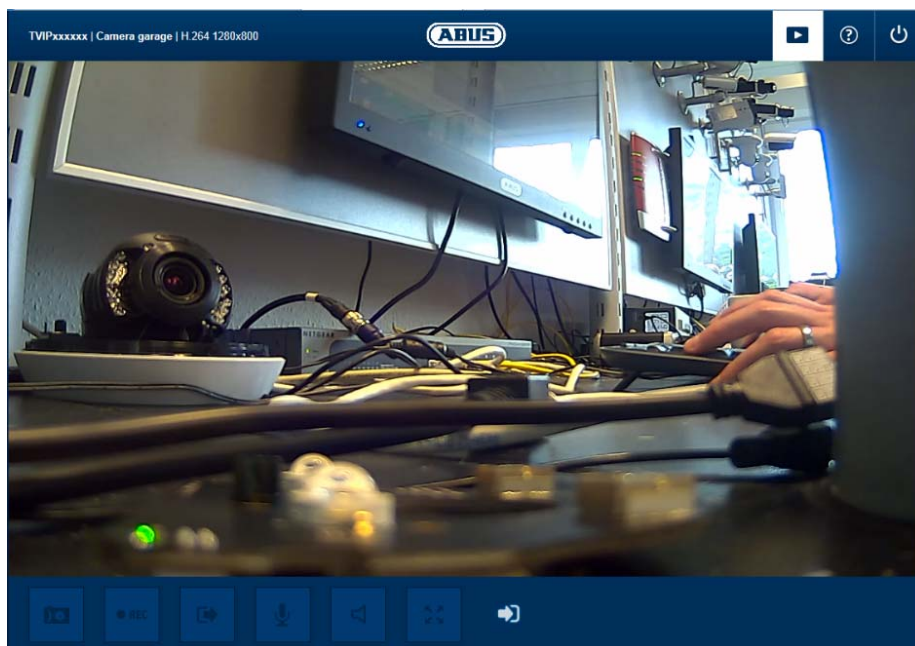
#### **4.9 Einbindung der Kamera in IPCam**


Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in IPCam notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- http Port (Standard 80)
- rtsp Port (Standard 554)
- Benutzername: **installer**
- Passwort: **installer** (änderbar über installer Einstellugen)



## 5. Benutzermenü „User“

Schaltfläche / Anzeige am Bildschirm	Funktion
	Informationsleiste
	Liveanzeige
	Hilfeseite
	Benutzer abmelden

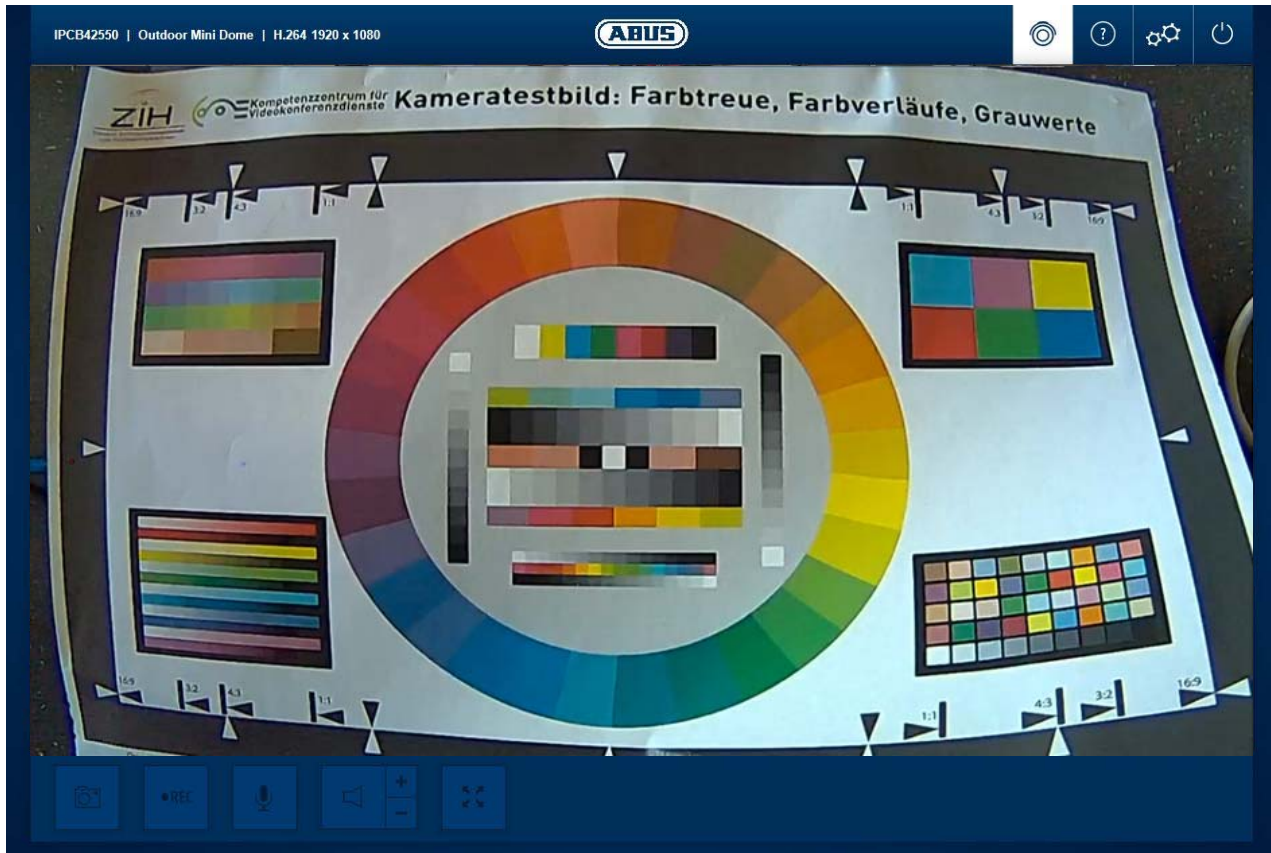







Schaltfläche / Anzeige am Bildschirm	Funktion
	<p>Sofortbildfunktion</p> <p>Diese Funktion speichert ein Sofortbild des aktuellen Videostreams im JPEG Format. Das Bild wird in folgendem Ordner abgelegt:</p> <p>(Speicherort siehe Lokale Konfiguration)</p>










	<p>Videofunktion</p> <p>Diese Funktion speichert ein Video des aktuellen Videostreams im AVI-Format. Das Video wird in folgendem Ordner abgelegt:</p> <p>(Speicherort siehe Lokale Konfiguration)</p>
	<p>Vollbildmodus</p> <p>Umschaltung des Videobildes am Monitor in den Vollbildmodus (Doppelklick ins Videobild ist ebenfalls möglich). Der Vollbildmodus kann durch erneuten Doppelklick ins Videobild oder durch Drücken der ESC-Taste verlassen werden.</p>

## 6. Ansicht und Konfigurationsmenü Benutzer "master"



Schaltfläche / Anzeige am Bildschirm	Funktion
	Sofortbildfunktion  Diese Funktion speichert ein Sofortbild des aktuellen Videostreams im JPEG Format (Speicherort siehe Lokale Konfiguration).
	Videofunktion  Diese Funktion speichert ein Video des aktuellen Videostreams im AVI-Format (Speicherort siehe Lokale Konfiguration).
	Schaltausgang aktivieren/deaktivieren (falls bei Modell vorhanden)  Über diese Schaltfläche kann der Schaltausgang manuell aktiviert oder deaktiviert werden (z. B. Türöffnerfunktion).
	Aktivierung/Deaktivierung Audioeingang (falls bei Modell vorhanden)
	Aktivierung/Deaktivierung Audioausgang (falls bei Modell vorhanden)

	<p>Vollbildmodus</p> <p>Umschaltung des Videobildes am Monitor in den Vollbildmodus (Doppelklick in das Videobild ist ebenfalls möglich). Der Vollbildmodus kann durch erneuten Doppelklick ins Videobild oder durch Drücken der ESC-Taste verlassen werden.</p>
	<p>Statusanzeige Schalteingang</p> <p>Dieses Symbol zeigt den Aktivitätsstatus des Schalteingangs an.</p>
<p>AF/ABF</p>	<p>Erneutes Ausführen der Auto-Fokussierungsfunktion</p> <p>AF = Auto Fokus ABF = Auto Back Fokus, nur bei IPCA53000</p>
	<p>Zoom- / Fokuseinstellung (nur verfügbar bei IPCA33500, IPCA62520, IPCA63500, IPCA66500, IPCA72520, IPCA73500, IPCA76500)</p>
	<p>Live-ansichtsseite des Benutzers "master"</p>
	<p>Informationsseite mit Erklärungen der Schaltflächen</p>
	<p>Einstellungsseiten des Benutzers "master".</p>
	<p>Benutzer abmelden. Anschließend wird die Login-Seite wieder dargestellt.</p>

## 6.1 Benutzer hinzufügen/ändern/löschen

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**Benutzerverwaltung**

Nr.	Benutzername	Benutzerstufe	Language
1	master	Master	Deutsch

**Info box**

**Hinzufügen / Bearbeiten / Löschen**

Es können Benutzer vom Typ "User" hinzugefügt werden. Der Benutzer "Master" kann nur verändert werden, nicht hinzugefügt.

**Benutzername**

Vergeben Sie hier den Benutzernamen (max. 32 Zeichen, nicht erlaubt: \ : ").

**Sprache**

Wählen Sie hier die anzuzeigende Sprache für den Benutzer aus.

**Verwende sicheres Passwort**

Bei Aktivierung muss das Passwort folgende Anforderungen erfüllen: 8-16 Zeichen, 2xZahl, 2xKleinbuchstabe, 2xGroßbuchstabe, 2xSonderzeichen

**Passwort / bestätigen**

Geben und bestätigen Sie hier das Passwort.

Hinzufügen > Bearbeiten > Löschen >

- Hinzufügen / Bearbeiten / Löschen:** Es können Benutzer vom Typ "User" hinzugefügt werden. Der Benutzer "Master" kann nur verändert werden, nicht hinzugefügt.
- Benutzername:** Vergeben Sie hier den Benutzernamen (max. 32 Zeichen, nicht erlaubt: \ : ").
- Sprache:** Wählen Sie hier die anzuzeigende Sprache für den Benutzer aus.
- Verwende sicheres Passwort:** Bei Aktivierung muss das Passwort folgende Anforderungen erfüllen: 8-16 Zeichen, 2xZahl, 2xKleinbuchstabe, 2xGroßbuchstabe, 2xSonderzeichen
- Passwort / bestätigen:** Geben und bestätigen Sie hier das Passwort.

## 6.2 Installer Zugang deaktivieren/aktivieren

- Benutzer "Installer" blockieren:** Der Benutzer "Master" kann den Errichterzugang (=Benutzer "Installer) nach abgeschlossener Installation aus Sicherheitsgründen blockieren. Bei Bedarf kann der Zugang wieder aktiviert werden.

	<p>Für den Fall, dass der Benutzer „master“ oder „installer“ seine Zugangsdaten vergessen hat, ist es nötig, über die Taste „RESET“ an der Kamera die werksseitigen Einstellungen der Kamera zu laden. Alle Benutzernamen und Kennwörter sind dann auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.</p>
--	--

## 6.3 Lokale Konfiguration

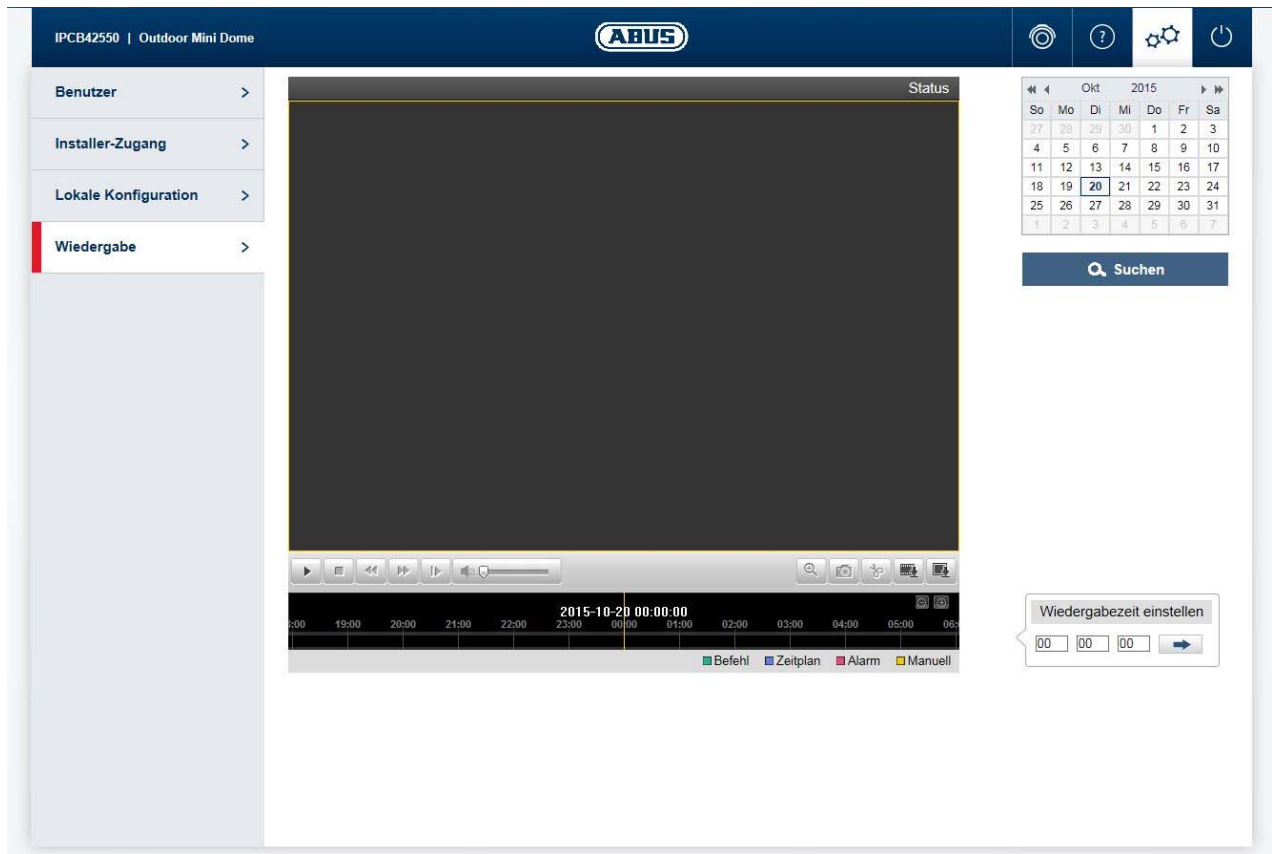
The screenshot shows the configuration interface for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The interface is divided into several sections:






- Navigation:** Benutzer, Installer-Zugang, Lokale Konfiguration (highlighted), Wiedergabe.
- Live-Ansicht Parameter:**
  - Protokoll:  TCP,  UDP,  MULTICAST,  HTTP
  - Live-Ansicht Performance:  Geringste Ve...,  Auto
  - Live-Indikator:  Aktivieren,  Deaktiviert
  - Bildformat:  JPEG,  BMP
- Einstellungen der Aufzeichnungsdatei:**
  - Aufz.-Dateigröße:  256MB,  512MB,  1GB
  - Aufzeichnung speichern unter: C:\Users\ABUSLab\ABUS\RecordFiles [Suche]
  - Downloads speichern unter: C:\Users\ABUSLab\ABUS\DownloadFiles [Suche]
- Bild/Beschn.-Einst.:**
  - Live-Schnappsch. sichern unter: C:\Users\ABUSLab\ABUS\CaptureFiles [Suche]
  - Schnappschuss bei Wiedergabe...: C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackPics [Suche]
  - Clips speichern unter: C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackFiles [Suche]
- Info box:**
  - Protokoll:** Einstellung des Übertragungsprotokolls (Standard: TCP)
  - Live-Ansicht-Leistung:** Wählen Sie hier die Priorität bei der Darstellung im Browser aus (Priorität auf Bildfluss oder Bildqualität).
  - Live-Indikator:** Anzeige aller Ereignisanimationen im Live-Bild (z.B. Rahmen bei Bewegungserkennung). Diese Animationen werden im Aufnahmegerät auch mit aufgezeichnet.
  - Bildformat:** Wählen Sie das Kompressionsformat bei Speichern von Einzelbildern über die Browser-Live-Oberfläche aus.

A **Speichern** button is located at the bottom right of the configuration area.

- Protokoll:** Einstellung des Übertragungsprotokolls (Standard: TCP)
- Live-Ansicht-Leistung:** Wählen Sie hier die Priorität bei der Darstellung im Browser aus (Priorität auf Bildfluss oder Bildqualität).
- Live-Indikator:** Anzeige aller Ereignisanimationen im Live-Bild (z.B. Rahmen bei Bewegungserkennung). Diese Animationen werden im Aufnahmegerät auch mit aufgezeichnet.
- Bildformat:** Wählen Sie das Kompressionsformat bei Speichern von Einzelbildern über die Browser-Live-Oberfläche aus.
- Aufz.-Dateigröße:** Wählen Sie die Größe der Videosequenzen bei Speichern von Videos über die Browser-Live-Oberfläche aus.
- Aufzeichnungen speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für die Videoaufzeichnung aus.
- Runtergeladene Dateien speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für die von der SD-Karte heruntergeladenen Videodateien aus.
- Live Schnappschuss speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für das Speichern von Bildern über die Browser-Live-Oberfläche aus.
- Schnappschuss bei Wiedergabe:** Wählen Sie den Pfad für das Speichern von Bildern während der Wiedergabe aus.
- Clips speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für das Speichern von Videoclips während der Wiedergabe aus.

## 6.4 Aufnahmen aus internem Speicher anzeigen/herunterladen



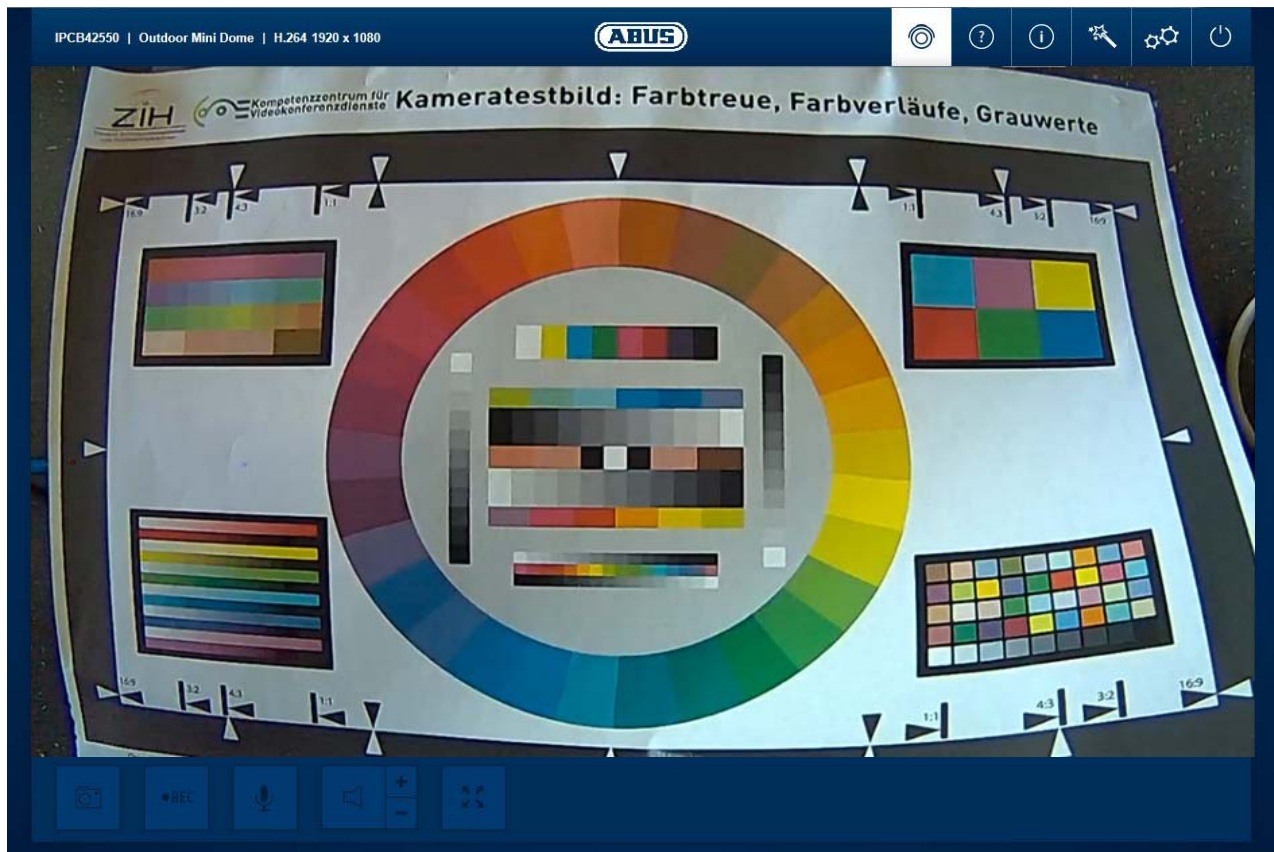
Symbol	Erklärung
 	<p>Auswahl des Datums für die Aufnahmesuche. Falls Daten auf der SD Karte gefunden wurden, so werden diese in der Wiedergabeleiste je nach Aufzeichnungstyp angezeigt.</p> <p>Wählen Sie zuerst ein Datum aus, und drücken Sie anschließend auf „SEARCH“.</p>
	Stoppen der Wiedergabe
	Wiedergabegeschwindigkeit (vorwärts) verringern
	Wiedergabegeschwindigkeit (vorwärts) erhöhen

	Bildweise vorwärts wiedergeben
	Wiedergabelautstärke (falls Audiodaten enthalten sind)
	Digitales Zoom aktivieren. Zeichnen Sie anschließend ein Rechteck mit der linken Maustaste im Videobereich. Das digitale Zoom wird auf diese Fläche angewendet. Erneutes Drücken dieser Schaltfläche beendet den digitalen Zoommodus.
	Einzelbild speichern (Speicherort siehe Lokale Konfiguration)
	Start/Stopp der Videoscheidefunktion. Das geschnittene Video wird nach Drücken von Stopp gespeichert (Speicherort siehe Lokale Konfiguration).
	Öffnet einen Dialog zum Herunterladen von aufgenommenen Videodateien von der SD Karte.
	Öffnet einen Dialog zum Herunterladen von aufgenommenen Bilddateien von der SD Karte.
	Wiedergabeleiste mit Zeit- und Datumsanzeige (Anzeige in Abhängigkeit vom zeitlichen Zoomfaktor). In der Wiedergabeleiste werden die aufgenommenen Daten farbig nach Aufnahmetyp angezeigt.
	Einstellung des zeitlichen Zoomfaktors

## 7. Ansicht und Konfigurationsmenüs Benutzer "installer"

### 7.1 Live-Ansicht

Die Anzeige der Live-Ansicht des Benutzer installers ist ähnlich die des Benutzer master. Der Benutzer installer hat jedoch erweiterte Einstellungsmöglichkeiten wie den Einrichtungsassistenten oder die erweiterte Konfiguration.

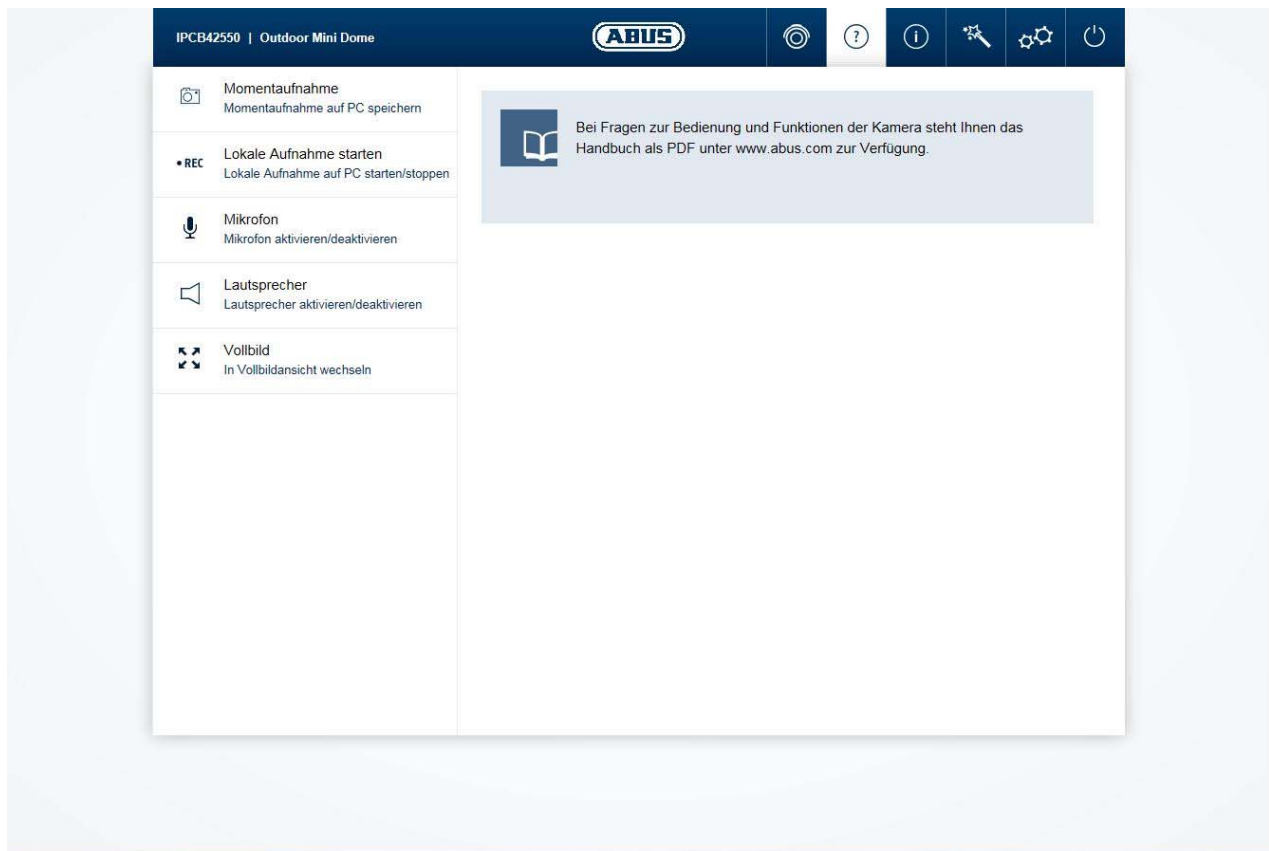


(Beispielbild: IPCB42550)



## 7.2 Hilfeseite

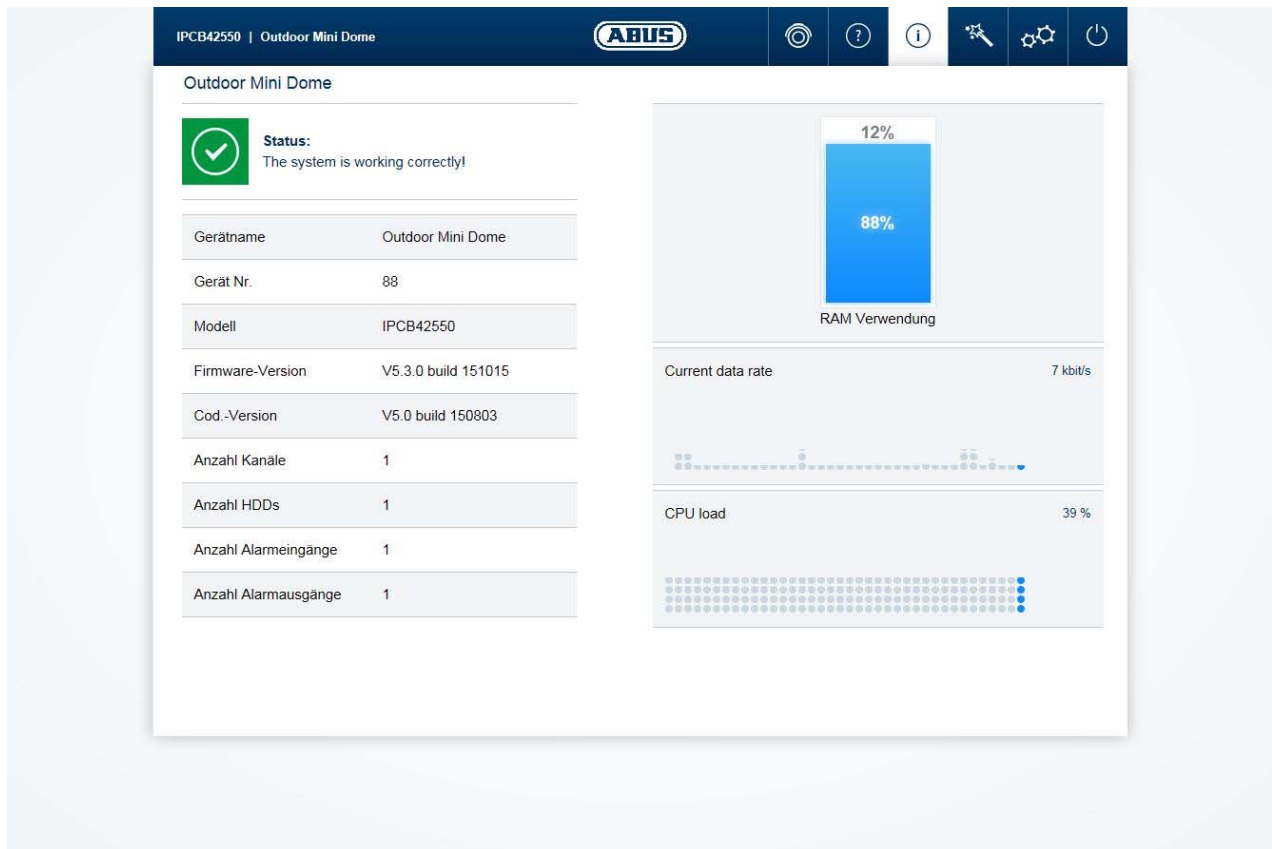
Auf dieser Seite werden die Funktionen der Schaltflächen auf der Live-Seite erklärt.






## 7.3 Infoseite

Die Info-Seite zeigt generelle Informationen über die Kamera an, z.B. installierte Firmware-Version oder MAC Adresse der Kamera.





Im oberen linken Bereich wird der generelle Zustand des Systems über ein Symbol dargestellt.

	<p><b>System in Ordnung</b> Alle Parameter wie Systemtemperatur und Prozessorauslastung sind in Ordnung. Alle verwendeten Funktionen arbeiten fehlerfrei.</p>
	<p><b>System fehlerhaft</b> Es sind Fehler im System aufgetreten. Diese sind für die Grundfunktion der Kamera aber unkritisch. Es könnten aber Einschränkungen oder Fehlfunktionen in bestimmten Funktionen auftreten. Eine Prüfung des Systems durch den Installer ist ggf. nötig.</p>
	<p><b>Systemzustand kritisch</b> Bestimmte Parameter wie Systemtemperatur oder Prozessorauslastung sind für das System kritisch. Eine Prüfung des Systems durch den Installer ist umgehend nötig.</p>

- IP Kamera Name: Anzeige des Kameranamens. Änderbar über Konfiguration / System
- Geräte-Nr.: Anzeige der max. Auflösung der Kameraplattform
- Modell: Artikelnummer der Kamera
- Firmware Version: Anzeige der aktuell installierten Firmware
- Encoding Version: Versionsnummer des Videoencoders
- Anzahl Kanäle: Bei einer Kamera wird typischerweise nur 1 Kanal angezeigt. Bei sog. IP Encodern können mehrere Kamerakanäle verfügbar sein.
- IP Adresse: Anzeige der aktuell eingestellten IP Adresse
- Anzahl HDDs: Anzeige der Anzahl der eingebauten Speichermedien (z.B. MicroSD Karte)
- Anzahl Alarmeingänge: Anzahl der Schalteingänge an der Kamera
- Anzahl Alarmausgänge: Anzuahl der Schaltausgänge an der Kamera
- Speicherverwendung: Zustand des internen Speichers

Datendurchsatz:           Summe von Video- und Audiobitrate über die Netzwerkschnittstelle  
                                  (ausgehend)  
CPU Auslastung:           Anzeige der Prozessorauslastung der Kamera

#### **7.4 Einstellungsassistent**

Der Einstellungsassistent navigiert Sie durch die wichtigsten Menüpunkte der Kamera. Folgende Menüpunkte werden im Einstellungsassistenten bearbeitet:

Netzwerk ► DDNS ► Text ► Datum/Uhrzeit ► Installer ► Service ► Speichern/Neustart



Weiterführende Informationen zu jedem Einstellungspunkt finden Sie im Abschnitt „Erweiterte Kameraeinstellungen“.

## 7.5 Erweiterte Kameraeinstellungen

### 7.5.1 Video

#### 7.5.1.1 Bildeinstellungen

The screenshot shows the 'Bildeinstellungen' (Image Settings) page for an ABUS IPCB42550 camera. The interface includes a navigation menu on the left, a live video feed, and several adjustable sliders. The 'Tag/Nacht-Profil' is set to 'Gemeinsames Profil'. The sliders for 'Helligkeit', 'Kontrast', 'Sättigung', and 'Farbton' are all set to 50. An 'Info box' on the right provides detailed instructions for each setting.

Helligkeit, Kontrast, Sättigung, Farbton: Passen Sie diese Werte an die Umgebungsverhältnisse an.

Schärfe: Einstellung der elektronischen Überschärfung des Videobildes (Kantenüberzeichnung)

Iris Modus: Wählen Sie je nach Modell zwischen manueller und automatischer Irissteuerung aus. Falls nur ein Modus verfügbar ist, so wird nur dieser Modus angeboten.

Belichtungsdauer: Wählen Sie einen Wert für die fixe Belichtungszeit aus.

Verstärkung: Je höher der Wert desto heller das Bild bei schlechten Lichtverhältnissen und desto höher das Bildrauschen.

Fokus-Modus: Auto: automatische Fokussierung mit ständiger Nachregelung.  
Manuell: manuelle Fokussierung nötig  
Semi-auto: nach Verändern des Zoomfaktors wird einmalig automatisch fokussiert. Es erfolgt keine Nachregelung bei neuen Objekten die außerhalb des aktuellen Fokuspunktes liegen.

Tag/Nacht Umschaltung: Wählen Sie eine Methode für die Umschaltung zwischen Tag- und Nachtmodus.

Tag: Die Kamera bleibt im Tagmodus.

Nacht: Die Kamera bleibt im Nachtmodus.

Auto: Automatische Umschaltung entsprechend der Lichtverhältnisse

Zeitplan: Umschaltung bei festen Uhrzeiten. Die Eingabe der

	Tag-Startzeit und Tag-Endzeit ist nötig. Auslösung durch Ereignis: Durch Auslösen des Schalteingangs wird die Umschaltung vorgenommen. Der Ausgangszustand bei Nichtauslösung des Eingangs kann über die Option Status vorgenommen werden.
Umschaltzeit:	Verzögerung in Sekunden bis die Umschaltung in den Tag- bzw. Nachtmodus.
Smart IR:	Verhindert Überblendeffekte bei aktivierter IR Beleuchtung von zu nahen Objekten.
BLC:	Gegenlichtkompensation mit Referenz zu einem ausgewählten Bereich
WDR:	Wide Dynamic Funktion zur verbesserten Darstellung von hohen Kontrasten. Falls das Bild zu hell dargestellt wird sollte die WDR Stufe reduziert werden.
Wide Dynamic Level:	Auswahl der WDR Stufe. Eine höhere Stufe kann das Bildrauschen erhöhen.
HLC:	(nur IPCA73500, IPCA76500, IPCA63500, IPCA66500) High Light Compensation; Überstrahlungen am Rand von hellen Lichtquellen werden reduziert (z.B. Autoscheinwerfer). Ein hoher Schwellwert bedeutet hohe Reduktion. Funktion nur bei deaktiviertem WDR.
Weißabgleich:	Wählen Sie zwischen verschiedenen Varianten des Weißabgleiches aus.
Dig. Rauschunterdrückung:	Funktion zur Reduktion von Rauschen im Bild. Je höher der Wert desto mehr Rauschen wird entfernt und umso statischer wirkt das Bild.
Rauschunterdr.-Pegel: Defog:	Auswahl der DNR Stufe Diese Funktion verändert den Bildkontrast zur besseren Darstellung des Bildes bei Nebel-effekten.
EIS:	(nur IPCA72520, IPCA62520) Elektronischer Bildstabilisator zur Kompensation von frequenten mechanischen Beeinflussungen des Gehäuses (z.B. durch Wind bei Mastinstallation)
Graustufen:	Einstellung von voller bzw. eingeschränkter Darstellung des Graustufenbereiches.
Spiegelung:	Mit dieser Einstellung kann das Bild horizontal gespiegelt oder horizontal und vertikal gespiegelt werden.
Vertical Display:	Mit dieser Einstellung wird das Bild gedreht, um den vertikalen Blickwinkel zu vergrößern. Das Drehen des Kameramoduls um 90° ist dabei notwendig.
Innen/Außen-Modus:	Über diese beiden Optionen innen bzw. außen werden bestimmte Voreinstellungen für die beiden Szenarien in der Kamera eingestellt.
Videostandard:	Stellen Sie hier die Netzfrequenz des Spannungsversorgungsnetzes ein.
Objektivverzerrungskorrektur:	(nur IPCA72520, IPCA62520) Korrektur von Objektivrandverzeichnungen per Software
Lokaler Ausgang: IR Licht:	Aktivieren/Deaktivieren des analogen Videoausgangs Aktivieren/Deaktivieren der Infrarot LEDs (Tag/Nacht-Umschaltung bleibt vorhanden)

## 7.5.1.2 Privatzonenmaskierung

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

ABUS

Video >

Netzwerk >

Sicherheit >

OSD >

Date & Time >

System >

Ereignis >

Alarm-Manager >

Speicherung >

Audio >

Installer >

Serviceland >

Lokale Konfiguration >

**Privacy Mask Settings**

Aktiviere Privatzonenmaskierung

Zeichnen Löschen

**Info box**

**Vorschaubereich**

Hier werden die Vorschau des Videos und eingerichtete Privatzonen angezeigt. Das Zeichnen von Privatzonen erfolgt direkt im Vorschaubereich.

**Aktiviere Privatzonenmaskierung**

Aktivieren/Deaktivieren der Funktion Privatzonen.

**Zeichnen**

Zeichnen von mehreckigen Bereichen. Der Modus des Zeichnens wird über erneutes Drücken dieser Schaltfläche beendet. Der gezeichnete Bereich wird schwarz unkenntlich gemacht und ist daher im Livebild bzw. in der Aufzeichnung nicht erkennbar.

**Alle löschen**

Löschen aller Privatzonenmasken

Speichern

Vorschaubereich:

Hier werden die Vorschau des Videos und eingerichtete Privatzonen angezeigt. Das Zeichnen von Privatzonen erfolgt direkt im Vorschaubereich.

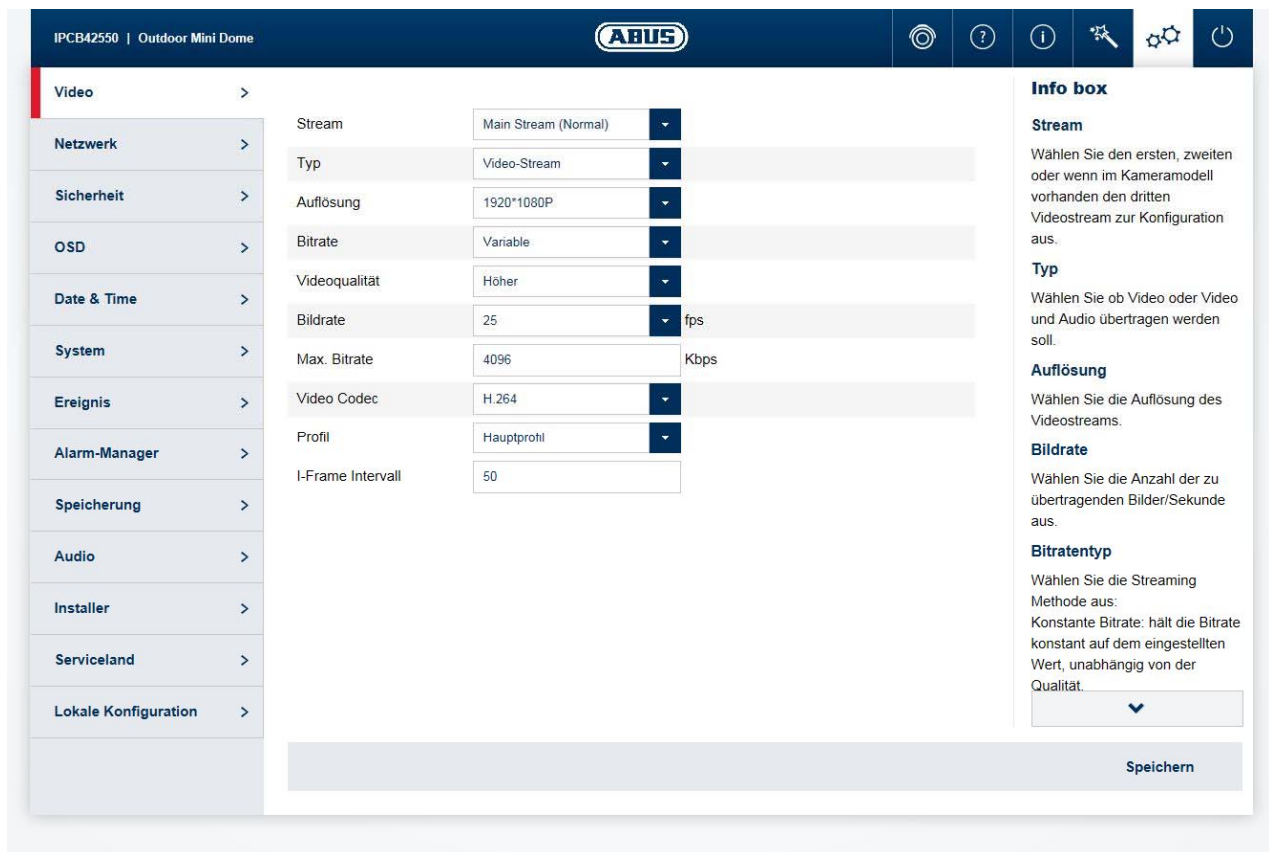
Privatzone aktivieren:  
Fläche:

Aktivieren/Deaktivieren der Funktion Privatzonen.  
Zeichnen von mehreckigen Bereichen. Der Modus des Zeichnens wird über erneutes Drücken dieser Schaltfläche beendet. Der gezeichnete Bereich wird schwarz unkenntlich gemacht und ist daher im Livebild bzw. in der Aufzeichnung nicht erkennbar.

Alle löschen:

Löschen einer Privatzonenmaske

### 7.5.1.3 Video Stream



Stream:

Wählen Sie den ersten, zweiten oder wenn im Kameramodell vorhanden den dritten Videostream zur Konfiguration aus.

Typ:

Wählen Sie ob Video oder Video und Audio übertragen werden soll.

Auflösung:

Wählen Sie die Auflösung des Videostreams.

Bitratentyp:

Wählen Sie die Streaming Methode aus: Konstante Bitrate: hält die Bitrate konstant auf dem eingestellten Wert, unabhängig von der Qualität.

Videoqualität:

Wählen Sie die zu erzielenden Qualität (nur bei variabler Bitrate). Der hier eingestellte Wert beschreibt den Kompressionslevel.

Bildrate:

Wählen Sie die Anzahl der zu übertragenden Bilder/Sekunde aus.

IPCA33500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR aus)

IPCA53000: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR aus)

IPCA72520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR aus)

IPCA73500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR aus)

IPCA76500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)

IPCA62520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR aus)

IPCA63500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR aus)

IPCA66500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)

Max. Bitrate:

Wählen Sie die Bandbreite aus, die konstant für die Datenübertragung genutzt werden soll (nur bei konstanter Bitrate).

Videocodierung:

Wählen Sie den Codec der zur Komprimierung der Daten genutzt werden soll.

Profil:

Wählen Sie hier den Profiltyp des Videocodex. Ein Profil ist normiert und legt fest, welche Parameter für das Encoding genutzt werden sollen.

I-Frame Bildintervall: Wählen Sie wie oft ein I-Frame (nur bei H.264) gesendet werden soll. Je öfter ein I-Frame (Vollbild) gesendet wird, desto besser ist die Videoqualität, aber desto mehr Bandbreite wird benötigt.

#### **7.5.1.4 ROI (Region Of Interest)**

Die Funktion ROI (Region of Interest) kann besonders interessante Bildbereiche in höherer Qualität übertragen, wobei der Rest des Bildes in einer geringeren Qualität übertragen wird. Dadurch kann Bandbreite gespart werden. Einen starken Effekt erhält man wenn der Video Stream auf eine geringe Qualität eingestellt ist.

Vorschaubereich: Vorschau und Konfigurationsbereich  
Zeichnen: Hiermit zeichnen Sie mehreckige Bereiche. Der Modus des Zeichnens wird über erneutes Drücken dieser Schaltfläche beendet. Dieser Bereich wird dann in der höheren Qualität übertragen.

Löschen: Hiermit löschen Sie Bereiche.

Stream: Wählen Sie den Videostream zur ROI Konfiguration aus. Die Konfigurationen sind unabhängig.

Fester Bereich / Dynamischer Bereich: Feste Bereiche werden verwendet, wenn der interessante Bereich vorhersehbar ist und sich nicht verändert. Dynamische Bereiche sind an bestimmte Bildanalysefunktionen geknüpft (z.B. Face Detection) und sind im Bild nicht vordefiniert.

Bereichsnummer: Max. Anzahl von Bereichen:

IPCA33500: 3

IPCA53000: 3

IPCA72520: 4

IPCA73500: 3

IPCA76500: 3

IPCA62520: 4

IPCA63500: 3

IPCA66500: 3

ROI Qualität: Je höher die Stufe, desto höher ist die Qualität des ROI Bereiches.

Bereichsname: Vergeben Sie hier einen Namens für einen Bereich.

Face Tracking: Der ROI Bereich wird an erkannte Gesichtsbereiche geknüpft.



## 7.5.2 Netzwerk

### 7.5.2.1 IPv4 / IPv6 Einstellungen

The screenshot displays the network configuration page for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome. The interface is divided into a left sidebar with navigation options (Video, Netzwerk, Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager, Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, Lokale Konfiguration), a central configuration area, and a right-hand 'Info box'. The central area is titled 'IPv4 / IPv6 Einstellungen' and contains the following fields:

- NIC wählen: lan
- NIC-Typ: 10M/100M/1000M Auto
- DHCP
- IPv4-Adresse: 192.168.0.13 (with a Test button)
- IPv4-Subnetzmaske: 255.255.255.0
- IPv4-Standard-Gateway: 192.168.0.1
- IPv6-Modus: Route Advertisement (with a 'Route Advertisement anzeigen' button)
- IPv6-Adresse: ::
- IPv6-Subnetzmaske: 0
- IPv6 Standard-Gateway: (empty)
- MAC-Adresse: 8c:11:cb:08:78:99
- MTU: 1500
- Multicast-Adresse: (empty)
- Aktiviere Multicast Discovery
- DNS-Server section:
  - DNS Server 1: 192.168.0.1
  - DNS Server 2: 8.8.8.8

The 'Info box' on the right contains the following text:

**NIC wählen / NIC Typ**  
Wählen Sie ob die LAN oder WLAN Schnittstelle (wenn vorhanden) konfiguriert werden soll.

**DHCP**  
Setzen Sie den Auswahlhaken, um die DHCP (Dynamic Host Control Protocol) zu aktivieren. Dazu ist ein aktiver DHCP Server im Netzwerk nötig. Die Kamera erhält dann automatisch die IP-Einstellungen vom DHCP Server.

**Statische IP Adresse**  
Die Netzwerkeinstellungen (z.B. IP Adresse, Subnetzmaske, Gateway, DNS Server,...) müssen in diesem Modus manuell eingetragen werden. Jede Kamera muss eine individuelle IP Adresse im Netzwerk erhalten.  
Route Advertisement: Netzwerkdressdaten werden vom Router über ein spezielles Protokoll automatisch vergeben. Es kann keine Einfluss auf die Vergabe vorgenommen werden.

A 'Speichern' button is located at the bottom right of the configuration area.

**DHCP:** Die IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway (Standard Router) sowie die DNS Serveradresse werden automatisch von einem DHCP-Server bezogen. Dazu muss sich ein aktivierter DHCP-Server im Netzwerk befinden. Die Felder auf dieser Seite sind in diesem Modus deaktiviert und dienen als Informationsfelder für die ermittelten Daten. Falls DHCP nicht aktiviert ist, so wird eine statische IP Adresse verwendet (siehe unten).

**Statische IP Adresse:** Manuelle Einstellung der Netzwerkparameter für IPv4.

**IP Adresse:** Manuelle Einstellung der IP Adresse der Kamera

**Subnetzmaske:** Manuelle Einstellung der Subnetzmaske der Kamera

**Gateway:** Manuelle Einstellung der Gateway-IP-Adresse der Kamera (auch als Standard-Router bezeichnet)

**IPv6-Modus:** Manuell: Manuelle Vergabe der IPv6 Adresse

DHCP: Automatische Ermittlung der Adresse durch das DHCP

Route Advertisement:

**IPv6-Adresse:** IPv6 Netzwerkadresse

**IPv6-Subnetzmaske:** IPv6 Subnetzmaske

**IPv6 Standard Gateway:** IPv6 Standard Gateway

**MAC-Adresse:** Anzeige der MAC Adresse

**MTU:** Maximale Paketlänge

**Multicast Adresse:** Multicast Netzwerkadresse

Multicast aktivieren:           Aktivieren der Multicast Funktion

Bevorzugter DNS Server: Manuelle Einstellung der IP Adresse des DNS Servers

Alternativer DNS Server: Alternative IP Adresse eines DNS Servers

### 7.5.2.2 Ports

The screenshot shows the configuration interface for an ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The top navigation bar includes the model name, the ABUS logo, and several utility icons. A left sidebar contains a menu with categories like Video, Netzwerk (highlighted), Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager, Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration. The main content area is titled 'Porteinstellungen' and contains four rows of settings, each with a label, a text input field, and a greyed-out field to its right:

Port Name	Value
HTTP Port	80
RTSP Port	554
HTTPS Port	443
Server Port	8000

To the right of the settings is an 'Info box' with the following content:

**HTTP Port**  
Tragen Sie hier den HTTP Port der Kamera ein. Ein Client (z.B. der Browser) kann diesen Port zur Kommunikation zur Kamera verwenden. Standard für den HTTP Port ist 80.

**RTSP Port**  
Tragen Sie hier den RTSP Port der Kamera ein. Ein Client (z.B. NVR, Browser) kann diesen Port zum streaming von der Kamera verwenden. Standard für den RTSP Port ist 554.

**HTTPS Port**  
Tragen Sie hier den HTTPS Port der Kamera ein. Beachten Sie weitere Konfigurationsoptionen im Menü HTTPS. Ein Client (z.B. der Browser) kann diesen Port zur verschlüsselten Kommunikation zur Kamera verwenden. Standard für den HTTPS Port ist 443.


**Server Port**

**HTTP Port:** Der Standard-Port für die HTTP Übertragung lautet 80. Befinden sich mehrere IP Kameras in einem Subnetz, so sollte jede Kamera einen eignen, einmalig auftetenden HTTP-Port erhalten.

**RTSP Port:** Der Standard-Port für die RTSP Übertragung lautet 554. Befinden sich mehrere IP Kameras in einem Subnetz so sollte jede Kamera einen eignen, einmalig auftetenden RTSP-Port erhalten.

**HTTPS Port:** Der Standard-Port für die HTTPS Übertragung lautet 443. Befinden sich mehrere IP Kameras in einem Subnetz so sollte jede Kamera einen eignen, einmalig auftetenden HTTPS-Port erhalten.

**SDK Port:** Der Standard-Port lautet 8000. Befinden sich mehrere IP Kameras in einem Subnetz so sollte jede Kamera einen eignen, einmalig auftetenden SDK-Port erhalten.

	Falls der Zugriff auf die Kamera über Router hinweg erfolgen soll (z. B. vom Internet auf das lokale Netzwerk), so müssen Portweiterleitungen für den HTTP, RTSP und SDK Port im Router vorgenommen werden. Falls weiterhin HTTPS verwendet wird, so muss ebenfalls eine Portweiterleitung für den HTTPS Port vorgenommen werden.
---	---

### 7.5.2.3 DDNS


The screenshot shows the 'DDNS Service Einstellungen' page in the ABUS web interface. The left sidebar contains a navigation menu with items like 'Video', 'Netzwerk', 'Sicherheit', 'OSD', 'Date & Time', 'System', 'Ereignis', 'Alarm-Manager', 'Speicherung', 'Audio', 'Installer', 'Serviceland', and 'Lokale Konfiguration'. The main content area is titled 'DDNS Service Einstellungen' and features a checked checkbox for 'DDNS aktivieren' and a dropdown menu for 'DDNS Service' set to 'ABUS Server'. To the right, an 'Info box' provides instructions in German: 'Aktiviert DDNS (Dynamic Domain Name Service). Mittels dieser Funktion kann die Kamera trotz wechselnder öffentlicher IP Adresse über einen fixen Domänennamen erreicht werden. Dazu ist es nötig, zuvor beim gewünschten Serviceanbieter ein Konto anzumelden. Nähere Informationen erhalten Sie beim DDNS Serviceanbieter.' It also includes sections for 'Service wählen' (listing ABUS Server, DynDNS, NO-IP), 'IP oder Netzwerkadresse des Service-Servers (bei ABUS-Server schon vorausgefüllt)', 'Domäne (Hostname)', and 'Port'. A 'Speichern' button is located at the bottom right of the settings area.

DDNS aktivieren:  
Service auswählen:

Das Setzen des Auswahlhakens aktiviert die DDNS-Funktion.  
Wählen Sie einen Serviceanbieter für den DDNS Service aus.

Server-Adresse:  
Domäne:  
Port:  
Benutzername:  
Kennwort:

IP Adresse des Diensteanbieters  
Registrierter Hostname beim DDNS-Serviceanbieter  
Port des Service  
Benutzererkennung des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter  
Kennwort des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter

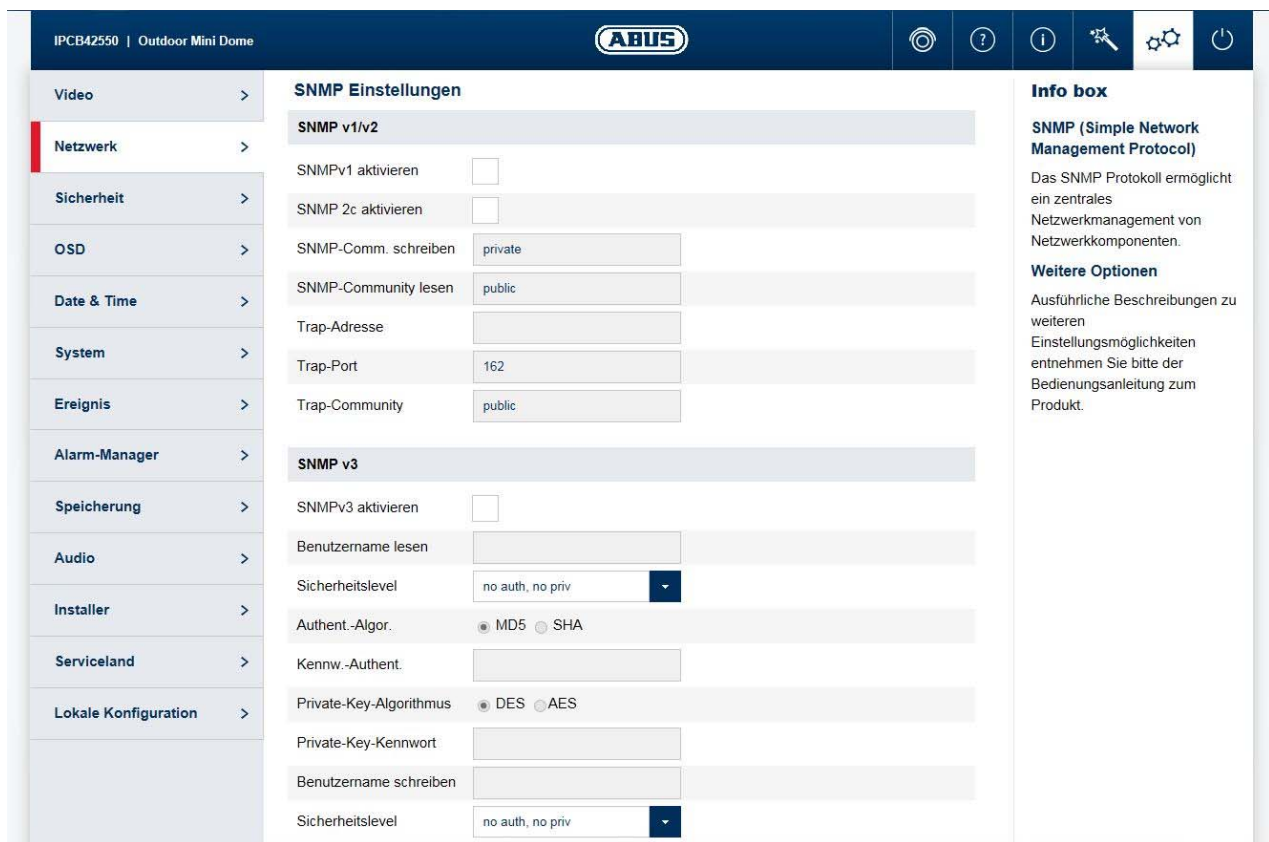
	Nähere Informationen zum Thema „ABUS SERVER“ finden Sie auf der Hilfeseite unter folgender Adresse: <a href="https://www.abus-server.com/faq.html">https://www.abus-server.com/faq.html</a>
---	--

### 7.5.2.4 PPPoE

Das PPPoE Protokoll ermöglicht es die Kamera direkt an ein Providermodem anzuschließen. Es ist kein zusätzlicher Router nötig.

PPPoE aktivieren: Aktivieren der PPPoE Funktion  
 Dynamische IP: Anzeige der dynamisch ermittelten öffentlichen IP Adresse  
 Benutzername: Eingabe des Benutzernamen vom Provider (ISP)  
 Kennwort: Eingabe des Kennworts vom Provider (ISP)  
 Bestätigen: Kennwortbestätigung

### 7.5.2.5 SNMP



SNMP (Simple Network Management Protocol)  
 Das SNMP Protokoll ermöglicht ein zentrales Netzwerkmanagement von Netzwerkkomponenten.

SNMPv1 aktivieren: Aktivieren der SNMPv1 Funktion  
 SNMPv2 aktivieren: Aktivieren der SNMPv2 Funktion  
 SNMP-Comm. Schreiben: SNMP-Community String für das Schreiben  
 SNMP-Community lesen: SNMP-Community String für das Lesen  
 Trap-Adresse: IP Adresse de TRAP Servers  
 Trap-Port: Port des TRAP Servers  
 Trap-Community: TRAP-Community String

SNMPv3 aktivieren: Aktivierung von SNMPv3  
 Benutzername lesen: Benutzername vergeben

Sicherheitslevel:	auth, priv.: Keine Authentifizierung, Keine Verschlüsselung auth, no priv.: Authentifizierung, Keine Verschlüsselung no auth, no priv.: Keine Authentifizierung, Verschlüsselung
Authent.-Algor.:	Authentifizierungsalgorithmus wählen: MD5, SDA
Kennw.-Authent.:	Kennwortvergabe
Private-Key-Algorithmus:	Verschlüsselungsalgorithmus wählen: DES, AES
Private-Key-Kennwort:	Kennwortvergabe
Benutzername schreiben:	Benutzername vergeben
Sicherheitslevel:	auth, priv.: Keine Authentifizierung, Keine Verschlüsselung auth, no priv.: Authentifizierung, Keine Verschlüsselung no auth, no priv.: Keine Authentifizierung, Verschlüsselung
Authent.-Algor.:	Authentifizierungsalgorithmus wählen: MD5, SDA
Kennw.-Authent.:	Kennwortvergabe
Private-Key-Algorithmus:	Verschlüsselungsalgorithmus wählen: DES, AES
Private-Key-Kennwort:	Kennwortvergabe
SNMP Port:	Netzwerkport für den SNMP Dienst

### 7.5.2.6 802.1X

Das 802.1X Protokoll ist ein Standard zur Authentifizierung von Netzwerkgeräten in Rechnernetzen.

Weiter Informationen finden Sie z.B. unter: [https://de.wikipedia.org/wiki/IEEE\\_802.1X](https://de.wikipedia.org/wiki/IEEE_802.1X)

### 7.5.2.7 QoS



QoS bestimmt anhand von Qualitätsparameter den Datenfluss zwischen zwei Netzwerkkomponenten.

DSCP - Differentiated Service CodePoint

Video/Audio-DSCP:	DSCP Wert für Video/Audio-Daten
Ereignis/Alarm-DSCP:	DSCP Wert für Ereignis/Alarm-Daten
DSCP-Verwaltung:	DSCP Wert für die Kommunikationsdaten

## 7.5.2.8 FTP

The screenshot shows the 'FTP Einstellungen' (FTP Settings) page in the ABUS web interface. The left sidebar contains navigation options: Video, Netzwerk (highlighted), Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager, Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration. The main content area is titled 'FTP Einstellungen' and contains the following fields:

- Server-Adresse: Input field with '0.0.0.0'.
- Port: Input field with '21'.
- Benutzername: Input field with an 'Anonym' checkbox.
- Kennwort: Input field.
- Bestätigen: Input field.
- Verzeichnisstruktur: Dropdown menu with 'Speichern im Stammverz...' selected.
- Übergeordnetes Verzeich...: Dropdown menu with 'Gerätename ben.' selected.
- Unterverzeichnis: Dropdown menu with 'Kameraname ben.' selected.
- Upload Medium: Input field with 'Bild hochladen' checkbox and a 'Test' button below it.

On the right, the 'Info box' provides instructions for each field:

- Server Adresse:** Tragen Sie hier die IP Adresse des FTP Servers im LAN oder WAN (die IP Adresse eines Domänennamens muss vorher ermittelt werden).
- Port:** Tragen Sie hier den FTP Port des Server ein. Standard für den FTP Port ist 23.
- Benutzername:** Tragen Sie hier Sie hier den Benutzernamen vom FTP Server Konto ein.
- Passwort/Bestätigen:** Tragen Sie hier das Passwort vom FTP Server Konto ein und bestätigen Sie dies.
- Verzeichnisstruktur:** Tragen Sie hier den Zielordner der Dateispeicherung am FTP Server an. Dieser muss auf dem FTP Server vorhanden sein.

A 'Speichern' button is located at the bottom right of the main settings area.

Server-Adresse:	IP Adresse des FTP Servers
Port:	FTP Serverport
Benutzername:	Benutzername des Accounts am FTP Server
Anonym:	Anonymomener Zugang zum FTP Server (muss vom Server unterstützt werden)
Kennwort:	Kennwort des Accounts am FTP Server
Bestätigen:	Kennwortbestätigung
Verzeichnisstruktur:	Wählen Sie hier den Speicherort für die hochgeladenen Daten aus. Sie haben die Auswahl zwischen „Speichern im Stammverzeichnis.“; „Sp. im überg. Verz.“; „Sp. im unterg. Verz.“.
Übergeordn. Verzeichnis:	Dieser Menüpunkt steht Ihnen nur zur Verfügung, falls unter Verzeichnisstruktur „Sp. im überg. Verz.“ oder „Sp. im unterg. Verz.“ ausgewählt wurde. Sie können hier den Namen für das übergeordnete Verzeichnis auswählen. Die Dateien werden in einem Ordner des FTP-Servers gespeichert. Wählen Sie zwischen „Gerätename ben.“, „Gerätenr. ben.“, „Geräte-IP-Adr. ben.“
Unterverzeichnis:	Wählen Sie hier den Namen für das Unterverzeichnis aus. Der Ordner wird im übergeordneten Verzeichnis eingerichtet. Sie haben die Auswahl zwischen „Kameraname ben.“ oder „Kameranr. ben.“.
Typ hochladen:	Markieren Sie „Bild senden“ um Bilder auf den FTP-Server hochzuladen.

## 7.5.2.9 UPnP

UPnP aktivieren:  
Spitzname:

Aktivieren oder Deaktivieren Sie die UPnP Funktion  
Vergabe eines UPnP Namens, mit dem die Kamera im Netzwerk  
über UPnP erscheint.

## 7.5.2.10 SMTP / E-Mail

Damit die Kamera bei bestimmten Ereignissen E-Mails versenden kann, muss die SMTP / E-Mail Funktion zuvor konfiguriert werden. Informationen zu den verschiedenen Angaben erhalten Sie beim E-Mail Provider.

Absender:  
Absender-Adresse:  
SMTP-Server:

Tragen Sie hier den Namen des Absenders ein.  
Tragen Sie hier die E-Mail Adresse des Absenders ein.  
Tragen Sie hier den SMTP Postausgangsserver ein Ihres E-Mail Providers ein.

SMTP-Port:

Tragen Sie hier den SMTP Server Port ein (z.B. 465 bei Verwendung von TLS). I.

SSL Aktivieren: Aktivieren Sie falls der E-Mail Server SSL bzw. TLS verwendet. Ggf. muss der SMTP-Port verändert werden.

Intervall / Angeht. Bild: Wählen Sie hier Bildintervalls für Bildanhänge. / Option muss für Bildanhänge aktiviert sein.

Authentifizierung /  
Benutzername /  
Kennwort: Aktivieren Sie diese Option, falls der SMTP E-Mail Server eine Authentifizierung benötigt. Geben Sie weithin den Benutzernamen mit Kennwort und Kennwortbestätigung des E-Mail Versende Kontos ein.

Empfänger / Empfänger-Adresse: Tragen Sie hier die E-Mail Empfängern mit Namen und E-Mail Adressen (max. 3 Empfänger).

### 7.5.2.11 NAT

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

ABUS

Video >

Netzwerk >

Sicherheit >

OSD >

Date & Time >

#### NAT Einstellungen

Port Mapping aktivieren

Port Mapping Modus: Auto

	Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Status
<input checked="" type="checkbox"/>	HTTP	33849	0.0.0.0	Gültig
<input checked="" type="checkbox"/>	RTSP	38689	0.0.0.0	Gültig
<input checked="" type="checkbox"/>	Server Port	8000	0.0.0.0	Gültig

#### Info box

##### Port-Mapping aktivieren

Die Funktion NAT (Network Address Translation) bzw. Port-Mapping richtet automatisch Portweiterleitungen für den Zugang vom Internet auf die Kamera im Router ein (falls durch Router unterstützt).

##### Mapping Typ

Auto: Automatische Vergabe

Port-Mapping aktivieren: Die Funktion NAT (Network Address Translation) bzw. Port-Mapping richtet automatisch Portweiterleitungen für den Zugang vom Internet auf die Kamera im Router ein (falls durch Router unterstützt).

Mapping Typ:  
Manuell: Auto: Automatische Vergabe aller Ports  
Manuelle Vergabe aller Ports



## 7.5.2.12 HTTPS

The screenshot shows the 'HTTPS Einstellungen' page in the ABUS web interface. The left sidebar contains navigation items: Video, Netzwerk (highlighted), Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager, Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration. The main content area is divided into several sections:

- Aktivieren HTTPS:** A checkbox to activate the function.
- Erstellen:** Two options: 'Selbst signiertes Zertifikat erzeugen' and 'Zertifikat-Anforderung erstellen'.
- Signiertes Zertifikat installieren:** A field for 'Pfad zum Zertifikat' with 'Suche' and 'Laden' buttons.
- Anforderung erstellen:** A field for 'Anforderung erstellen' with 'C=DE, H/IP=1.2.3.4' and 'Löschen' and 'Download' buttons. Below it, the 'Eigenschaft' section shows 'Thema: C=DE, H/IP=1.2.3.4'.
- Installiertes Zertifikat:** A field for 'Installiertes Zertifikat' with 'C=CN, ST=ZJ, L=HZ, OU=embeddedsoftware, H/IP=192.168.0.27' and a 'Löschen' button. Below it, the 'Eigenschaft' section shows: 'Thema: C=CN, ST=ZJ, L=HZ, OU=embeddedsoftware, H/IP=192.168.0.27, EM=com.cn', 'Herausgeber: C=CN, ST=ZJ, L=HZ, OU=embeddedsoftware, H/IP=192.168.0.27, EM=com.cn', and 'Gültigkeit: 2015-10-09 08:45:26 ~ 2018-10-08 08:45:26'.

An 'Info box' on the right provides instructions for each step. At the bottom right, there is a 'Speichern' button.

HTTPS aktivieren:

Aktiviert die HTTPS Funktion. Dies ermöglicht eine sichere Verbindung mit Verbindungszertifikat. Bitte beachten Sie, dass weitere Schritte für die Konfiguration der HTTPS Funktion notwendig sind.

Selbst signiertes Zertifikat erzeugen:

Geben Sie alle nötigen Details für das Zertifikat ein. Beim späteren Zugriff auf die Kamera muss die Verbindung im Browser zusätzlich bestätigt werden.

Signiertes Zertifikat installieren:

Installieren eines HTTPS Zertifikats eines externen Anbieters. Beim späteren Zugriff auf die Kamera wird die Verbindung im Browser direkt als sicher akzeptiert (Adressleiste erscheint grün).

## 7.5.3 Sicherheit

### 7.5.3.1 IP Adress Filter



IP-Adressfilter aktivieren:

Aktiviert die IP-Adress-Filterfunktion für IPv4 Adressen. Bei der Eingabe der Adressen sind ausschließlich IP-Adressen erlaubt (keine Domännennamen).

IP-Adressfiltertyp:

Auswahl zwischen verbotenen und erlaubten Adressen. Es können nur entweder verbotene oder erlaubte Adressen eingestellt werden.

Hinzufügen /  
Ändern /  
Löschen:

Verwalten der Filterregeln. Format der IP Adresseingabe ist:  
XXX.XXX.XXX.XXX

### 7.5.3.2 Authentifizierung

RTSP Authentifizierung:

An (basic): Authentifizierung aktiviert. Für die Übermittlung der Videodaten via RTSP sind Benutzername und Passwort erforderlich.

Aus (disable): Authentifizierung deaktiviert.

### 7.5.3.3 Sicherheit Serviceeinstellungen



SSH aktivieren:

Aktiviert die Telnet Schnittstelle.

Sperrung für illegale Anmeldung aktivieren:

Nach Aktivierung wird nach 3 Mal falscher Eingabe von Benutzername oder Passwort der Zugang zur Kamera für 5 Minuten gesperrt.

## 7.5.4 Text

The screenshot displays the configuration interface for the ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The interface is divided into several sections:

- Navigation Menu (Left):** A vertical list of settings categories including Video, Netzwerk, Sicherheit, OSD (highlighted), Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager, Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration.
- OSD Settings (Center):** A configuration panel for the OSD overlay. It includes:
  - Checkboxes for 'Datum anz.' and 'Name anz.'.
  - Fields for 'Kameraname' (Camera 01), 'Zeitformat' (24 Stunden), 'Datumsformat' (TT-MM-JJJJ), 'Anzeigemodus' (N. transp. & n. blinkend), 'OSD-Größe' (16\*16), and 'Schriftfarbe' (Benutzerdefiniert).
  - A color palette icon next to the 'Schriftfarbe' dropdown.
- Info box (Right):** A detailed help section for the OSD settings, explaining the function of each option.
  - Name anzeigen:** Blendet den konfigurierbaren Kameranamen im Livebild ein.
  - Datum anzeigen:** Blendet das Datum im Livebild ein.
  - Kameraname:** Tragen Sie hier Kameranamen ein (max. 32 Zeichen).
  - Zeitformat:** Wählen Sie ein Darstellungsformat (24-Stunden oder 12-Stunden) für die Zeit aus.
  - Datumsformat:** Wählen Sie ein Darstellungsformat für das Datum aus.
  - Anzeigemodus:** Wählen Sie zwischen blinkender oder nicht-blinkender Darstellung für alle Einblendungen aus.
- Buttons:** A 'Speichern' button is located at the bottom right of the OSD settings area.

Name anzeigen:  
Datum anzeigen:  
Kameraname:  
Zeitformat:

Blendet den konfigurierbaren Kameranamen im Livebild ein.  
Blendet das Datum im Livebild ein.  
Tragen Sie hier Kameranamen ein (max. 32 Zeichen).  
Wählen Sie ein Darstellungsformat (24-Stunden oder 12-Stunden) für die Zeit aus.

Datumsformat:  
Anzeigemodus:

Wählen Sie ein Darstellungsformat für das Datum aus.  
Wählen Sie zwischen blinkender oder nicht-blinkender Darstellung für alle Einblendungen aus.

OSD-Größe:

Auswahl der Größe für ein Zeichen. Optionen: 16x16, 32x32, 48x48, 64x64 Pixel, Auto). Die Option Auto passt die Zeichengröße automatisch an die Bildgröße an.

Schriftfarbe:

Wählen Sie die Farbe der Zeichendarstellung aus. Bei der benutzerdefinierten Auswahl ist die Farbpalette rechts neben der Auswahlbox zu finden.

## 7.5.5 Datum & Uhrzeit

- Zeitzone:** Wählen Sie hier die Zeitzone aus, in der sich die Kamera befindet.
- NTP:** Setzen Sie den Auswahlhaken, um das Datum und die Uhrzeit der Kamera mit einem NTP Zeitserver abzugleichen.
- Server Adresse / NTP Port:** Tragen Sie hier die Serveradresse oder die IP Adresse des NTP Servers ein. Ein Standard-Server ist bereits eingerichtet, dieser kann bei Bedarf abgeändert werden.
- NTP-Port:** Tragen Sie hier den NTP Port ein. Der Standard-Port bei NTP lautet 123.
- Intervall:** Wählen Sie einen Aktualisierungsintervall aus.
- Manuell:** Manuelle Einstellung von Datum und Uhrzeit. Klicken Sie in das Datum/Uhrzeitfeld zum Öffnen eines Konfigurationsmenüs.
- Synchronisation mit Computerzeit:** Verwendung der aktuellen PC-Zeit, von dem in diesem Moment zugegriffen wird (nach Speichern der Einstellungen).
- Sommerzeit (DST) aktivieren:** Setzen Sie den Auswahlhaken, falls der Kamerastandort generell an der Sommer-/Winterzeitumstellung teilnimmt.

## 7.5.6 System

### 7.5.6.1 Allgemein

Kameraname:	Tragen Sie hier einen Namen ein (max. 32 Zeichen). Nicht erlaubte Zeichen sind: / \ : * ? ' " < >   %
Konfiguration exportieren:	Exportiert die gesamte Kamerakonfiguration in eine Datei.
Konfiguration importieren:	Importiert eine zuvor exportierte Konfiguration gleichen Kameratyps.
Einstellungen zurücksetzen:	Setzt die Kamera auf Werkseinstellungen zurück (außer Netzwerkeinstellungen). Durch auswählen "Inklusive Netzwerk" werden zusätzlich die Netzwerkeinstellungen zurückgesetzt.

### 7.5.6.2 Firmware / Neustart

Firmware / Remote Upgrade:	Über diese Funktion kann die Firmware der Kamera aktualisiert werden. Laden Sie zuerst die aktuelle Firmware von der ABUS Internetseite herunter. Über die Schaltfläche "Durchsuchen" kann diese Datei für die Aktualisierung selektiert werden. Drücken Sie die Schaltfläche "Upgrade", um die Aktualisierung zu starten.
Neustart:	Drücken Sie die Schaltfläche "Neustart", um den Neustart manuell zu vollziehen.
Zeitplan Neustart:	Aktiviert den zeitplangesteuerten Neustart. Der Neustart kann alle x Tage zu einer bestimmten Uhrzeit erfolgen.

### 7.5.6.3 Log-Datei

Log Datei:	In der Log Datei werden systemrelevante Daten protokolliert. Diese können z. B. bei der Fehlerbehebung helfen.
Exportieren:	Exportieren der Log Datei in eine Datei

### 7.5.6.4 RS-485 (nur IPCA53000)

In diesem Menüpunkt können die Parameter für die RS-485 Steuerschnittstelle eingestellt werden. Ein Anwendungsszenario ist z.B. eine IPCA53000 Box Type Kamera installiert auf einen Schwenk-/Neigekopf. Die Kamera kann dann über die RS-485 Schnittstelle mit dem Schwenk-/Neigekopf verbunden werden, und die Kamera kann Schwenk-/Neige Kommandos an den Schwenk-/Neigekopf senden. Diese Funktion kann nur in Verbindung mit der ABUS CMS Software verwendet werden (nicht über Web-Interface der Kamera).

Baudrate:	Einstellung für die Baudrate
Datenbits:	Einstellung für die Anzahl der verwendeten Datenbits
Stoppbit:	Einstellung für die Anzahl der Stoppbits
Parität:	Paritätseinstellung
Flow-Control:	Einstellung für die Verwendung von Flusststeuerung
PTZ-Protokoll:	PTZ Steuerprotokoll über RS-485, Standard Pelco-D

PTZ-Adresse:

Einstellung der individuellen PTZ Adresse im RS-485 Bus (jedes Gerät muss eine eigene PTZ Adresse erhalten (PTZ ID). Das Steuergerät im Bus erhält die ID = 0.

## 7.5.7 Ereignisse

### 7.5.7.1 Bewegungserkennung

The screenshot shows the configuration page for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The interface is in German and features a sidebar on the left with navigation options: Video, Netzwerk, Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis (highlighted), Alarm-Manager, Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration. The main content area is titled 'Bewegungserkennung' and includes two checkboxes: 'Bewegungserkennung aktivieren' and 'Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren'. Below these is a live video feed of an office interior. Under the video feed are 'Zeichnen' and 'Löschen' buttons. Further down are dropdown menus for 'Tag/Nacht-Profil' (set to 'AUS') and 'Bereich' (set to '1'). Two sliders are present: 'Empfindl.' (sensitivity) set to 50 and 'Objektproportion im Bereich' (object proportion) set to 0. An 'Info box' on the right provides detailed instructions for activating motion detection and dynamic analysis, explaining that changes in video content are shown in a preview area and that a LIVE INDIKATOR function determines if these changes are also shown in the live view. It also describes the 'Zeichnen' (draw) function, which allows users to define up to 8 monitoring areas in the preview area by clicking a button to draw a rectangle and another to finish. A 'Speichern' (save) button is located at the bottom right of the configuration area.

**Bewegungserkennung aktivieren:**

Aktiviert die Bewegungserkennung.

**Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren:**

Bei Aktivierung werden Veränderungen des Videobildinhaltes grafisch im Vorschaubild dargestellt.

**HINWEIS:** Die Funktion LIVE INDIKATOR entscheidet darüber, ob diese Darstellung auch im Livebild erfolgen soll.

**Vorschaubereich:  
Fläche:**

Vorschau und Konfigurationsbereich.

Zeichnen Sie hier Bereiche (max. 8) die per Bewegungserkennung überwacht werden sollen. Vorgang: Schaltfläche drücken -> Rechteck im Vorschaubereich mit linker Maustaste zeichnen -> erneut Schaltfläche drücken um das Zeichnen zu beenden.

**Alle löschen:**

Löschen aller Bereiche.

**Tag/Nachtumschaltung:**

Definiert wie die Bewegungserkennung im Tag bzw. Nachtmodus angewendet wird.

Aus: Einstellungen Tag und Nacht sind gleich.

Automatische Umschaltung: Einstellungen werden an die automatische Tag-/Nachtumschaltung gekoppelt.

Zeitplan: Einstellungen für Tag und Nacht werden nach Zeitplan angewendet.

Empfindlichkeit: Bestimmt die nötige Intensität der Pixeländerung. Je höher der Wert, desto weniger Pixeländerungen sind nötig, um Bewegung auszulösen.  
Objektproportion im Bereich: Erforderliche Objektgröße für das Auslösen der Bewegung im Bereich (0-100%).

#### **7.5.7.2 Cover Detection**

Cover Detection aktivieren: Diese Funktion überwacht das Abdecken eines Bereiches im Videobild.

Vorschaubild:  
Zeichnen: Vorschau und Konfigurationsbereich.  
Zeichnen Sie hier einen Bereich die per Cover Detection überwacht werden soll. Vorgang: Schaltfläche drücken -> Rechteck im Vorschaubereich mit linker Maustaste zeichnen -> erneut Schaltfläche drücken um das Zeichnen zu beenden.  
Löschen: Löscht den Bereich.  
Empfindlichkeit: Ändern Sie hier die Empfindlichkeit der Erkennung (3 Stufen).

#### **7.5.7.3 Face Detection**

Face Detection aktivieren: Diese Funktion kann die Existenz von menschlichen Gesichtern im Videobild erkennen.

Markierung aktivieren: Diese Funktion zeichnet einen Rahmen um ein erkanntes Gesicht. Dies geschieht nur auf der Kamera-Webseite, nicht aber in NVR/VMS.

Empfindlichkeit: Je höher der Wert desto früher wird ein Gesicht erkannt, auch wenn die Person nicht direkt in die Kamerarichtung schaut.

#### **7.5.7.4 Tripwire Detection**

Tripwire aktivieren: Die Funktion Tripwire erkennt im Videobild, ob sich ein Objekt über eine virtuelle Linie in eine bestimmte oder beide Richtungen bewegt. Daraufhin kann ein Ereignis ausgelöst werden.

Vorschauvideo: Konfigurieren Sie hier die virtuelle Linie.

Fläche: Nach Drücken der Schaltfläche erscheint eine virtuelle Linie im Vorschauvideo. Diese kann nun angeklickt, und über die roten Eckpunkte mit der Maus verschoben werden. "A" und "B" geben die Richtungen an.

Löschen: Löschen der virtuellen Linie

Virtuelle Ebene: Anzahl der verfügbaren virtuellen Linien: 4

- Richtung: Definition der Richtung(en), bei denen ein Objekt kreuzt und ein Ereignis auslöst.
- Empfindlichkeit: Je höher der Wert desto früher wird ein kreuzendes Objekt erkannt.

#### **7.5.7.5 Intrusion Detection**

- Intrusion Detection aktivieren: Die Funktion Intrusion Detection löst ein Ereignis aus, wenn ein Objekt, länger als die eingestellte Zeit, in dem zu überwachenden Bereich verweilt.
- Vorschauvideo: Konfigurieren Sie den zu überwachenden Bereich
- Fläche: Über diese Schaltfläche kann der zu überwachende Bereich im Videobild gezeichnet werden (viereckige Fläche).  
Vorgang: Schaltfläche drücken -> Eckpunkte mit linker Maustaste setzen (max. 4) -> erneut Schaltfläche drücken um das Zeichnen zu beenden
- Löschen: Löschen des Bereiches.
- Bereich: Anzahl der verfügbaren Bereiche: 4
- Grenzwert: Je höher der Wert (0-10 Sekunden), desto länger muss sich ein Objekt im zu überwachenden Bereich aufhalten, um ein Ereignis auszulösen.
- Empfindlichkeit: Je höher die Empfindlichkeit, desto kleinere Objekte können detektiert werden.
- Prozentsatz: Dieser Wert entscheidet darüber, wieviel Fläche eines Bereiches von einem Objekt abgedeckt werden müssen, um ein Ereignis auszulösen. Je größer der Wert, umso größer muss die abgedeckte Fläche des Bereiches sein.

#### **7.5.7.6 Defocus Detection**

- Defocus Detection aktivieren: Diese Funktion erkennt, ob sich die Schärfe des Bildes verändert hat. Somit kann eine absichtliche oder unabsichtliche Defokussierung der Kameras Alarm auslösen.
- Empfindlichkeit: Je höher der Wert desto früher wird eine Defokussierung erkannt.

#### **7.5.7.7 Scene Change Detection**

- Scene Change Detection aktivieren: Diese Funktion erkennt, ob sich der Bildinhalt gravierend ändert. Ein Verdrehen der Kamera kann somit erkannt werden.



Empfindlichkeit: Je höher der Wert desto kleiner müssen die Veränderungen des Bildinhaltes sein um Alarm auszulösen.

### **7.5.7.8 Object Counting**

Zähler aktivieren: Diese Funktion ermöglicht die Zählung von Objekten, welche eine virtuelle Linie überschreiten. Die Objekte können die Linie in beide Richtungen überschreiten, die Auswertung der Zählung erfolgt separat.

OSD Überlagerung aktivieren: Anzeige der Anzahl der gezählten Objekte im Live Bild der Kamera (auch in NVR/VMS). Die Position der Überlagerung kann im Vorschaubild verändert werden.

Linie zeichnen: Erstellen einer virtuellen Linie im Vorschaubild. Die Line kann anschließend in Größe und Position verändert werden.

Richtung ändern: Änderung der Richtungsdefinition (eingehende, ausgehende Richtung)

Linie löschen: Löschen der virtuellen Linie

Zähler zurücksetzen: Rücksetzen der Zählergebnisse auf 0

Berichtstyp: Auswahl des Zeitbereiches für den Bericht

Statistiktyp: Auswahl ob ausgehende oder eingehende Objekte ausgewertet werden sollen

Statistikzeit: Auswahl des Startdatums der Auswertung

Über die Schaltfläche "Start" wird die Auswertung gestartet.

Statistikergebnisse: Auswahl der Darstellungsweise (Tabelle, Balken oder Linien). Weiterhin können die Ergebnisse exportiert werden.

## 7.5.8 Alarm Manager

The screenshot displays the 'Alarm-Manager' configuration page. On the left, a vertical menu lists system settings: Video, Netzwerk, Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager (selected), Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration. The main content area is titled 'Alarm-Manager' and features a table with the following headers: Rules, Auslöser, Zeitplan, and Aktion. The table body is empty. Below the table, there are three action buttons: 'Hinzufügen', 'Bearbeiten', and 'Löschen'.

**Auslöser:**

Eine Alarmregel besteht aus einem Auslöser, einem Zeitplan für die Anwendung der Regel und einer Aktion. Wählen Sie einen Auslöser für die Alarmregel aus der Liste aus. Es kann nur ein Auslöser für jede Regel konfiguriert werden.

**Zeitplan:**

Die Aktivierung einer Alarmregel kann in 30 Minuten Schritten erfolgen. Die Markierung wird direkt in der Matrix links vorgenommen (rot = aktiv).

**Alle löschen:**

Löscht den gesamten Zeitplan.

**Alle markieren:**

Markiert den gesamten Zeitplan.

**Aktion:**

Auf dieser Seite können eine oder mehrere Aktionen für die Regel festgelegt werden.

## 7.5.9 Aufzeichnung

### 7.5.9.1 Aufnahmezeitplan

The screenshot shows the configuration page for the recording schedule. The main configuration area includes the following settings:

- Voraufzeichnung: 10s
- Nachaufz.: 5s
- Überschreiben: Ja
- Aufzeichnungs-Stream: Main Stream
- Aufnahmezeitplan aktivieren

A legend for the recording schedule is provided:

- Normal (Blue)
- Bewegungserkenn (Green)
- Alarm (Red)
- Bewegung | Alarm (Orange)
- Bewegung & Alarm (Light Blue)
- Andere (Purple)

The 'Info box' on the right contains the following information:

- Nachaufzeichnung:** Legen Sie fest, wie lange das Video nach einem Ereignis gespeichert werden sollen.
- Überschreiben:** Legen Sie das Verhalten bei einer vollen SD-Karte fest (Aufzeichnung beenden oder älteste Daten mit neuen ersetzen = Ringspeicherfunktion).
- Video-Stream:** Wählen Sie den Videostream zur Aufzeichnung aus.
- Aufnahmezeitplan aktivieren:** Nach Aktivierung und Konfiguration werden Videodaten entweder dauerhaft oder zu bestimmten Zeitpunkten und ggf. bei Ereignis gespeichert. Der Zeitplan kann über die Schaltfläche Bearbeiten konfiguriert werden.

A 'Speichern' button is located at the bottom right of the configuration area.

Nachaufzeichnung:

Legen Sie fest, wie lange das Video nach einem Ereignis gespeichert werden sollen.

Überschreiben:

Legen Sie das Verhalten bei einer vollen SD-Karte fest (Aufzeichnung beenden oder älteste Daten mit neuen ersetzen = Ringspeicherfunktion).

Video-Stream:

Wählen Sie den Videostream zur Aufzeichnung aus.

Aufnahmezeitplan aktivieren:

Nach Aktivierung und Konfiguration werden Videodaten entweder dauerhaft oder zu bestimmten Zeitpunkten und ggf. bei Ereignis gespeichert. Der Zeitplan kann über die Schaltfläche Bearbeiten konfiguriert werden.

## 7.5.9.2 Speicherverwaltung

The screenshot shows the 'Speicherverwaltung' (Storage Management) page. The main content area is divided into two sections: 'HDD-Geräteliste' and 'Quota'.

**HDD-Geräteliste**

HDD-Nr.	Kapazität	Freier Speic...	Status	Typ	Eigenschaft	Fortschritt
1	14.64GB	14.00GB		Normal	Local	R/W

**Quota**

Max. Speicher Kapazität...	3.50GB
Freie Größe für Bild	3.50GB
Max. Speicher Kapazität...	10.75GB
Freie Größe für Aufnahme	10.50GB
Prozentsatz von Bild	25 %
Prozentsatz von Aufnahme	75 %

The right sidebar contains an 'Info box' with sections: 'Geräteliste' (Shows available storage media in the camera (SD-card) an.), 'Format' (Formats the selected storage medium (Warning: all data will be deleted).), and 'Informationen' (Shows further information storage medium.).

- Geräteliste: Zeigt die verfügbaren Speichermedien in der Kamera (SD-Karte) an.  
 Format: Formatiert das ausgewählte Speichermedium (Achtung: alle Daten werden gelöscht).  
 Informationen: Zeigt weitere Informationen Speichermedium.

## 7.5.9.3 NAS

The screenshot shows the 'NAS' configuration page. The main content area contains a table for configuring NAS devices.

HDD-Nr.	Typ	Server-Adresse	Dateipfad
1	NAS		
2	NAS		
3	NAS		

The right sidebar contains an 'Info box' with the section 'NAS' (Konfigurieren Sie bis zu 8 NAS Geräte. Klicken Sie in eine Zeile um Server-Adresse, Dateipfad, Servertyp, Benutzername und Passwort anzugeben.).

- NAS: Konfigurieren Sie bis zu 8 NAS Geräte. Klicken Sie in eine Zeile um Server-Adresse, Dateipfad, Servertyp, Benutzername und Passwort anzugeben.

## 7.5.9.4 Schnappschuss

The screenshot shows the 'Schnappschuss' configuration page for the ABUS IPCB42550. The interface includes a sidebar with navigation options like Video, Netzwerk, Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager, Speicherung, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration. The main content area is titled 'Schnappschuss' and is divided into 'Zeitablauf' and 'Ereignisgesteuert' sections. The 'Zeitablauf' section has a checkbox for 'Timing-Schnappschuss aktivieren', dropdown menus for 'Format' (JPEG), 'Auflösung' (1920\*1080), and 'Qualität' (Hoch), and a numeric input for 'Intervall' (0) with a unit dropdown (Millisekunde). A 'Bearbeiten' button is located below these settings. The 'Ereignisgesteuert' section has a checkbox for 'Ereignisgesteuerten Schnappschuss aktivieren' and a 'Format' dropdown (JPEG). The 'Info box' on the right provides detailed instructions for activating and configuring snapshots, including supported formats (JPEG), resolutions (1920x1080), quality levels (3 stages), and interval settings (1 second to 7 days). A calendar grid is visible in the center, used for scheduling snapshots by day of the week and time of day.

Nach Aktivierung und Konfiguration können Einzelbilder auf der SD-Karte abgelegt werden. Die Speicherung der Einzelbilder kann zeitgesteuert und/oder ereignisgesteuert passieren.

Timing Schnappschuss aktivieren: Aktivierung der zeitgesteuerten Speicherung.  
 Format: Verfügbare Bildformate für die Einzelbilder: JPEG  
 Auflösung: Verfügbare Auflösungen für die Einzelbilder: 1920x1080  
 Qualität: Verfügbare Qualität für die Einzelbilder: 3 Stufen  
 Intervall: Hier legen Sie den Speicherintervals (min. 1 Sekunde, max. 7 Tage) fest.  
 Zeitplan bearbeiten: Hier legen Sie den Zeitplan für die Speicherung fest.


Ereignisgesteuerten Schnappschuss aktivieren: Nach Aktivierung werden Einzelbilder bei Ereignis auf die SD-Karte gespeichert (Bewegungserkennung, Manipulation, Alarmeingang, Alarmausgang, Tripwire, Intrusion Detection)

Bildanzahl: Hier legen Sie die Anzahl der gespeicherten Bilder nach Ereignis fest (1-120).

### 7.5.10 Installer

**Sprache:** Legen Sie hier fest, in welcher Sprache das Kameramenü im Browser für den Installer angezeigt wird.

**Benutzername/Passwort ändern:** Ändern Sie hier den Benutzername und das Passwort für den Installerzugang. Der Standardbenutzername lautet "installer", das Standardpasswort lautet "installer".

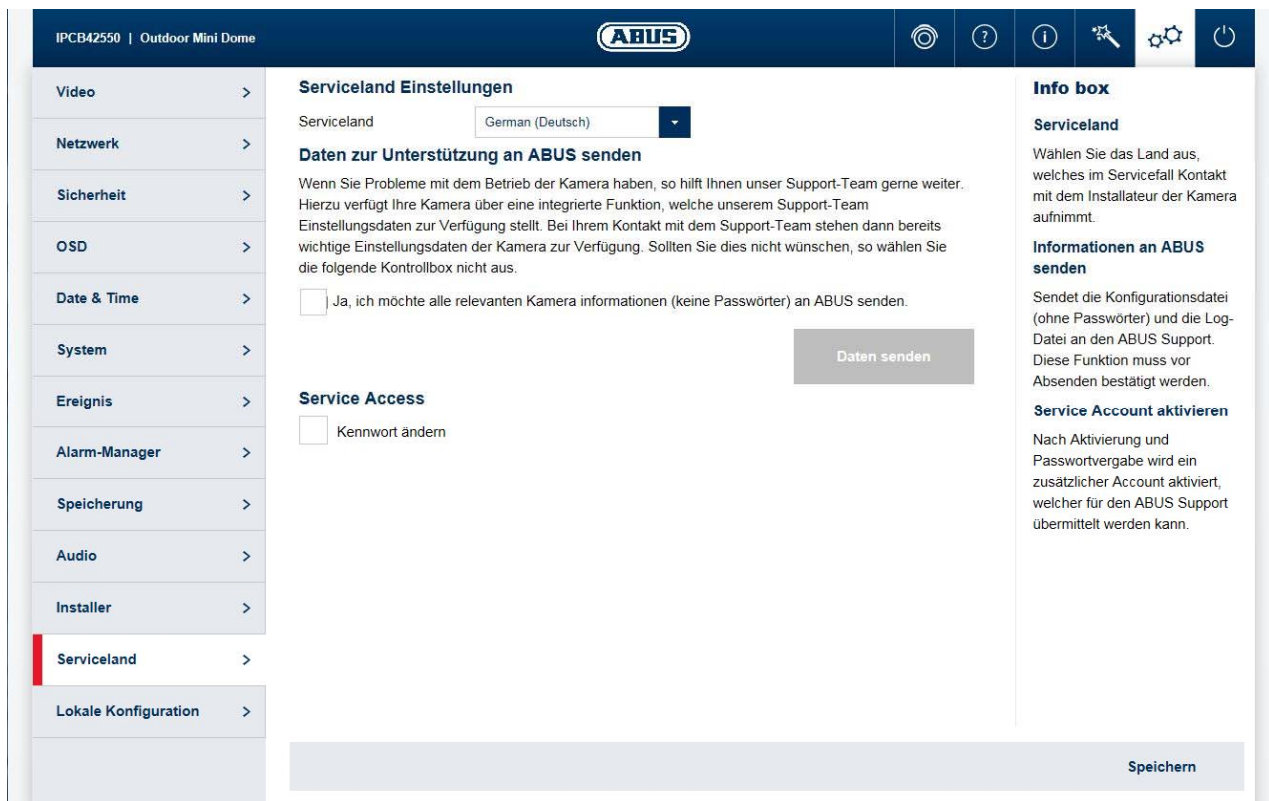
	Die Startseite mit dem Login-Fenster wird in der Sprache des PCs angezeigt, insofern die Sprache des PCs in der Kamera vorhanden ist. Falls die Sprache nicht vorhanden ist, wird in diesem Fall die Sprache Englisch angezeigt.
---	--

### 7.5.11 Service

**Serviceland:** Wählen Sie das Land aus, welches im Servicefall Kontakt mit dem Installateur der Kamera aufnimmt.

**Informationen an ABUS senden:** Sendet die Konfigurationsdatei (ohne Passwörter) und die Log-Datei an den ABUS Support. Diese Funktion muss vor Absenden bestätigt werden.

**Service Account aktivieren:** Nach Aktivierung und Passwortvergabe wird ein zusätzlicher Account aktiviert, welcher für den ABUS Support übermittelt werden kann.



## 7.5.12 Lokale Konfiguration

The screenshot shows the configuration interface for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The interface is divided into a left sidebar with navigation options, a main configuration area, and an 'Info box' on the right. The 'Lokale Konfiguration' (Local Configuration) section is active, showing settings for live view, recording, and image format.

**Live-Ansicht Parameter**

- Protokoll:  TCP,  UDP,  MULTICAST,  HTTP
- Live-Ansicht Performance:  Geringste Ve...,  Auto
- Live-Indikator:  Aktivieren,  Deaktiviert
- Bildformat:  JPEG,  BMP

**Einstellungen der Aufzeichnungsdatei**

- Aufz.-Dateigröße:  256MB,  512MB,  1GB
- Aufzeichnung speichern unter:
- Downloads speichern unter:

**Bild/Beschn.-Einst.**

- Live-Schnappsch. sichern unter:
- Schnappschuss bei Wiedergabe...:
- Clips speichern unter:

**Info box**

**Protokoll**  
Einstellung des Übertragungsprotokolls (Standard: TCP)

**Live-Ansicht-Leistung**  
Wählen Sie hier die Priorität bei der Darstellung im Browser aus (Priorität auf Bildfluss oder Bildqualität).

**Live-Indikator**  
Anzeige aller Ereignisanimationen im Live-Bild (z.B. Rahmen bei Bewegungserkennung). Diese Animationen werden im Aufnahmegerät auch mit aufgezeichnet.

**Bildformat**  
Wählen Sie das Kompressionsformat bei Speichern von Einzelbildern über die Browser-Live-Oberfläche aus.

- Protokoll:** Einstellung des Übertragungsprotokolls (Standard: TCP)
- Live-Ansicht-Leistung:** Wählen Sie hier die Priorität bei der Darstellung im Browser aus (Priorität auf Bildfluss oder Bildqualität).
- Live-Indikator:** Anzeige aller Ereignisanimationen im Live-Bild (z.B. Rahmen bei Bewegungserkennung). Diese Animationen werden im Aufnahmegerät auch mit aufgezeichnet.
- Bildformat:** Wählen Sie das Kompressionsformat bei Speichern von Einzelbildern über die Browser-Live-Oberfläche aus.
- Aufz.-Dateigröße:** Wählen Sie die Größe der Videosequenzen bei Speichern von Videos über die Browser-Live-Oberfläche aus.
- Aufzeichnungen speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für die Videoaufzeichnung aus.
- Runtergeladene Dateien speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für die von der SD-Karte heruntergeladenen Videodateien aus.
- Live Schnappschuss speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für das Speichern von Bildern über die Browser-Live-Oberfläche aus.
- Schnappschuss bei Wiedergabe:** Wählen Sie den Pfad für das Speichern von Bildern während der Wiedergabe aus.
- Clips speichern unter:** Wählen Sie den Pfad für das Speichern von Videoclips während der Wiedergabe aus.

## 8. Wartung und Reinigung

### 8.1 Funktionstest

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z. B. Beschädigung des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- das Gerät nicht mehr funktioniert
- eine längere Lagerung unter ungünstigsten Verhältnissen zurückliegt
- das Gerät beim Transport Beanspruchungen ausgesetzt war



**Bitte beachten Sie:**

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Es sind keinerlei für Sie zu überprüfende oder zu wartende Bestandteile im Inneren des Produkts – öffnen Sie es niemals.

### 8.2 Reinigung

Reinigen Sie das Produkt mit einem sauberen trockenen Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden.



Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Geräteinnere kommen, dadurch wird das Gerät zerstört. Verwenden Sie keine chemischen Reiniger, dadurch könnte die Oberfläche des Gehäuses angegriffen werden.

## 9. Entsorgung



Geräte die so gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler bzw. entsorgen Sie die Produkte über die kommunale Sammelstelle für Elektroschrott.





Security Tech Germany

## IPCAXXXX



## User manual Software

Version 04/2016



*English translation of the original German user manual. Retain for future reference.*



## **Introduction**

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

**This device complies with the requirements of the applicable EU directives. The declaration of conformity can be obtained from:**

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
GERMANY

To ensure this condition is maintained and that safe operation is guaranteed, it is your obligation to observe this user manual.

Please read the entire user manual carefully before putting the product into operation, and pay attention to all operating instructions and safety information.

**All company names and product descriptions are trademarks of the corresponding owner. All rights reserved.**

**If you have any questions, please contact your specialist installation contractor or specialist dealer.**



### **Disclaimer**

This user manual has been produced with the greatest of care. Should you discover any missing information or inaccuracies, please let us know about them.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG does not accept any liability for technical and typographical errors, and reserves the right to make changes to the product and user manuals at any time and without prior warning.

ABUS Security-Center GmbH is not liable or responsible for any direct or indirect damage resulting from the installation, performance and use of this product. No guarantee is made for the contents of this document.

## Important safety information



All guarantee claims are invalid in the event of damage caused by non-compliance with this user manual. We cannot be held liable for resulting damage.



We cannot be held liable for material or personal damage caused by improper operation or non-compliance with the safety information. All guarantee claims are void in such cases.

Dear Customer,

The following safety information and hazard notes are not only intended to protect your health but also to protect the device from damage. Please read the following points carefully:

- There are no components inside the product that require maintenance by the operator. Opening or dismantling the product invalidates the CE certification and guarantee claims/warranty.
- The product may be damaged if it is dropped, even from a low height.

Avoid the following adverse conditions during operation:

- Moisture or excess humidity
- Extreme heat or cold
- Direct sunlight
- Dust or flammable gases, vapours or solvents
- Strong vibrations
- Strong magnetic fields (e.g. next to machines or loudspeakers)
- The camera must not be installed on unstable surfaces.

General safety information:

- Do not leave packaging material lying around. Plastic bags, sheeting, polystyrene packaging, etc. can pose a danger to children if played with.
- The video surveillance camera contains small parts which could be swallowed and must be kept out of the reach of children for safety reasons.
- Do not insert any objects into the device through the openings.
- Only use replacement devices and accessories that are approved by the manufacturer. Do not connect any non-compatible products.
- Please pay attention to the safety information and user manuals for the other connected devices.
- Check the device for damage before putting it into operation. Do not put the device into operation if you identify any damage.
- Adhere to the normal voltage limits specified in the technical data. Higher voltages could destroy the device and pose a health risk (electric shock).



When installing the device in an existing video surveillance system, ensure that all devices have been disconnected from the mains power circuit and low-voltage circuit.



If in doubt, have a specialist technician carry out assembly, installation and connection of the device. Improper or unprofessional work on the power supply system or domestic installation puts both you and other persons at risk. Connect the installations so that the mains power circuit and low-voltage circuit always run separately from each other. They should not be connected at any point or become connected as a result of a malfunction.

## Contents

<b>1. INTENDED USE</b> .....	<b>62</b>
<b>2. EXPLANATION OF SYMBOLS</b> .....	<b>62</b>
<b>3. FEATURES AND FUNCTIONS</b> .....	<b>63</b>
<b>4. INITIAL START-UP</b> .....	<b>64</b>
4.1 USING THE ABUS IP INSTALLER FOR CAMERA SEARCH .....	64
4.2 ACCESSING THE NETWORK CAMERA USING A WEB BROWSER.....	65
4.3. GENERAL INSTRUCTIONS FOR USING THE SETTINGS PAGES .....	65
4.4 INSTALLING A VIDEO PLUGIN .....	65
4.5 HOMEPAGE (LOGIN PAGE) .....	67
4.6 USER ACCOUNTS AND PASSWORDS .....	68
4.7 LINKING UP THE CAMERA WITH ABUS VMS/ABUS VMS EXPRESS.....	69
4.8 LINKING UP THE CAMERA WITH ABUS NVR/ABUS HYBRID DVR.....	69
4.9 LINKING UP THE CAMERA TO IPCAM.....	69
<b>5. USER MENU "USER"</b> .....	<b>70</b>
<b>6. VIEW AND CONFIGURATION MENU USER "MASTER"</b> .....	<b>72</b>
6.1 ADD/CHANGE/DELETE USERS .....	74
6.2 DEACTIVATE/ACTIVATE INSTALLER ACCESS .....	74
6.3 LOCAL CONFIGURATION .....	75
6.4 DISPLAYING/DOWNLOADING VIDEO FROM THE INTERNAL MEMORY .....	76
<b>7. VIEW AND CONFIGURATION MENUS USER "INSTALLER"</b> .....	<b>78</b>
7.1 LIVE VIEW.....	78
7.2 HELP PAGE.....	78
7.3 INFO PAGE.....	78
7.4 SETUP WIZARD .....	80
7.5 ADVANCED CAMERA SETTINGS .....	81
7.5.1 VIDEO .....	81
7.5.1.1 IMAGE .....	81
7.5.1.2 PRIVACY MASKING .....	83
7.5.1.3 VIDEO STREAM .....	83
7.5.1.4 ROI (REGION OF INTEREST).....	85
7.5.2 NETWORK .....	86
7.5.2.1 IPV4/IPV6 SETTINGS.....	86
7.5.2.2 PORTS .....	87
7.5.2.3 DDNS.....	87
7.5.2.4 PPPOE .....	88
7.5.2.5 SNMP.....	88
7.5.2.6 802.1X.....	89
7.5.2.7 QoS .....	89
7.5.2.8 FTP .....	90
7.5.2.9 UPnP .....	91
7.5.2.10 SMTP/EMAIL.....	91
7.5.2.11 NAT.....	92
7.5.2.12 HTTPS .....	92
7.5.3 SECURITY.....	93
7.5.3.1 IP ADDRESS FILTER.....	93
7.5.3.2 AUTHENTICATION.....	93
7.5.3.3 SECURITY SERVICE SETTINGS .....	93
7.5.4 TEXT .....	94
7.5.5 DATE & TIME.....	95
7.5.6 SYSTEM .....	96

7.5.6.1 GENERAL .....	96
7.5.6.2 FIRMWARE/RESET .....	97
7.5.6.3 LOG FILE .....	97
7.5.6.4 RS-485 (ONLY IPCA53000) .....	97
7.5.7 EVENTS.....	98
7.5.7.1 MOTION DETECTION.....	98
7.5.7.2 COVER DETECTION.....	99
7.5.7.3 FACE DETECTION.....	99
7.5.7.4 TRIPWIRE DETECTION .....	99
7.5.7.5 INTRUSION DETECTION.....	99
7.5.7.6 DEFOCUS DETECTION .....	100
7.5.7.7 SCENE CHANGE DETECTION .....	100
7.5.7.8 OBJECT COUNTING .....	100
7.5.8 ALARM MANAGER.....	101
7.5.9 RECORDING .....	102
7.5.9.1 RECORDING SCHEDULE.....	102
7.5.9.2 STORAGE MANAGEMENT .....	103
7.5.9.3 NAS.....	103
7.5.9.4 SNAPSHOT .....	104
7.5.10 INSTALLER.....	105
7.5.11 SERVICE.....	106
7.5.12 LOCAL CONFIGURATION .....	107
<b>8. MAINTENANCE AND CLEANING.....</b>	<b>108</b>
8.1 FUNCTION TEST .....	108
8.2 CLEANING .....	108
<b>9. DISPOSAL .....</b>	<b>108</b>

## 1. Intended use

This camera is used for indoor and outdoor video surveillance (depending on the model) in conjunction with a recording device or appropriate display unit (e.g. PC).



Use of this product for any other purpose than that described may lead to damage to the product and other hazards. All other uses are not as intended and will result in the invalidation of the product guarantee and warranty. No liability can be accepted as a result. This also applies to any alterations or modifications made to the product.

Read the user guide carefully and in full before putting the product into operation. The user guide contains important information on installation and operation.

## 2. Explanation of symbols



The triangular high voltage symbol is used to warn of the risk of injury or health hazards (e.g. caused by electric shock).



The triangular warning symbol indicates important notes in this user manual which must be observed.



This symbol indicates special tips and notes on the operation of the device.



**This user manual describes the software functions in the camera browser interface. For information about how to install the hardware for the respective camera, please read the quick start manual or the hardware installation manual, if you have it.**

**You can download a PDF version of the user manuals in your language at [www.abus.com](http://www.abus.com) via the product search.**

### 3. Features and functions

	<b>Resolution</b>	<b>True WDR</b>	<b>DWDR</b>	<b>IR</b>
<b>IPCA33500</b>	3 MPx	√	√	√
<b>IPCA53000</b>	3 MPx	√	√	-
<b>IPCA62520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA63500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA66500</b>	6 MPx	-	√	√
<b>IPCA72520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA73500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA76500</b>	6 MPx	-	√	√

## 4. Initial start-up

### 4.1 Using the ABUS IP Installer for camera search

Install and start up the ABUS IP Installer using the enclosed software CD (or alternatively using the ABUS website [www.abus.com](http://www.abus.com), available for each respective product).

The IP camera should now appear in the selection list without the relevant IP address for the target network, where appropriate. The IP settings for the camera can be changed using the IP installer.

The language preference for the camera can also be changed using the ABUS IP installer. This will change the language preference for the master and installer users at the same time (for an explanation of master/installer, see chapter "User accounts and passwords"). Individual language preferences can be amended in the settings menus for master and installer.



Please be aware, that the language preference for the camera homepage is set automatically depending on the operating system language preference. If this language is not available in the camera, the homepage will be shown in English.

Using the "Browser" button, a previously selected camera can be opened directly in the internet browser (the default browser for Windows will be used).

ID	Name	IP Address	Type	Firmware	M
1	IPCA53000	192.168.0.157:80	IPCA53000	V5.3.0	8
2	IPCB42550	192.168.0.17:12000	IPCB42550	V5.3.0	8

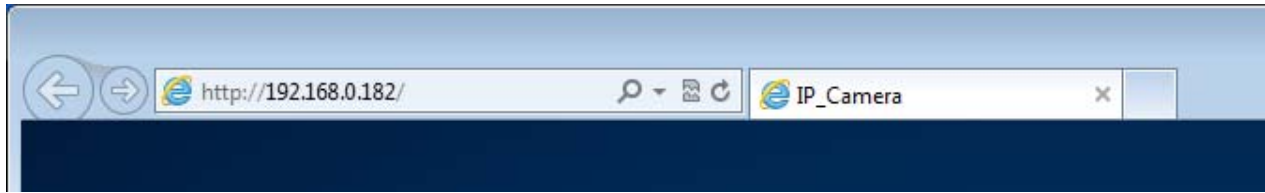
IPCB42550:  
You have to specify user name and password.  
Click right mouse button on the selected row.

Buttons: Manual, Browser, Update, IP Settings, Language, Exit



## 4.2 Accessing the network camera using a web browser

Enter the camera IP address into the address bar in the browser (if a different HTTP Port is used in Internet Explorer you must also enter "<http://>" before the IP address.)



## 4.3. General instructions for using the settings pages

Functional element	Description
	Save settings that have been made on the page. Please note that the new settings will only apply after the save button has been pressed.
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	Function activated
<input type="checkbox"/> DHCP	Function deactivated
	List selection
<input type="text" value="192.168.0.127"/>	Input field
	Slide control

## 4.4 Installing a video plugin

### Internet Explorer


A plugin called ActiveX is used for displaying videos in Internet Explorer. This plugin must be installed in the browser. You will be asked to confirm the installation directly after entering your username and password (default: master/master).

	If the ActiveX Plugin installation is blocked by Internet Explorer, you will need to reduce your security settings to install/initialise ActiveX.
--	---

## Mozilla Firefox

A plugin is used to display videos in Mozilla Firefox. You will be asked to confirm the installation directly after entering your username and password (default: master/master or installer/installer).

## Google Chrome

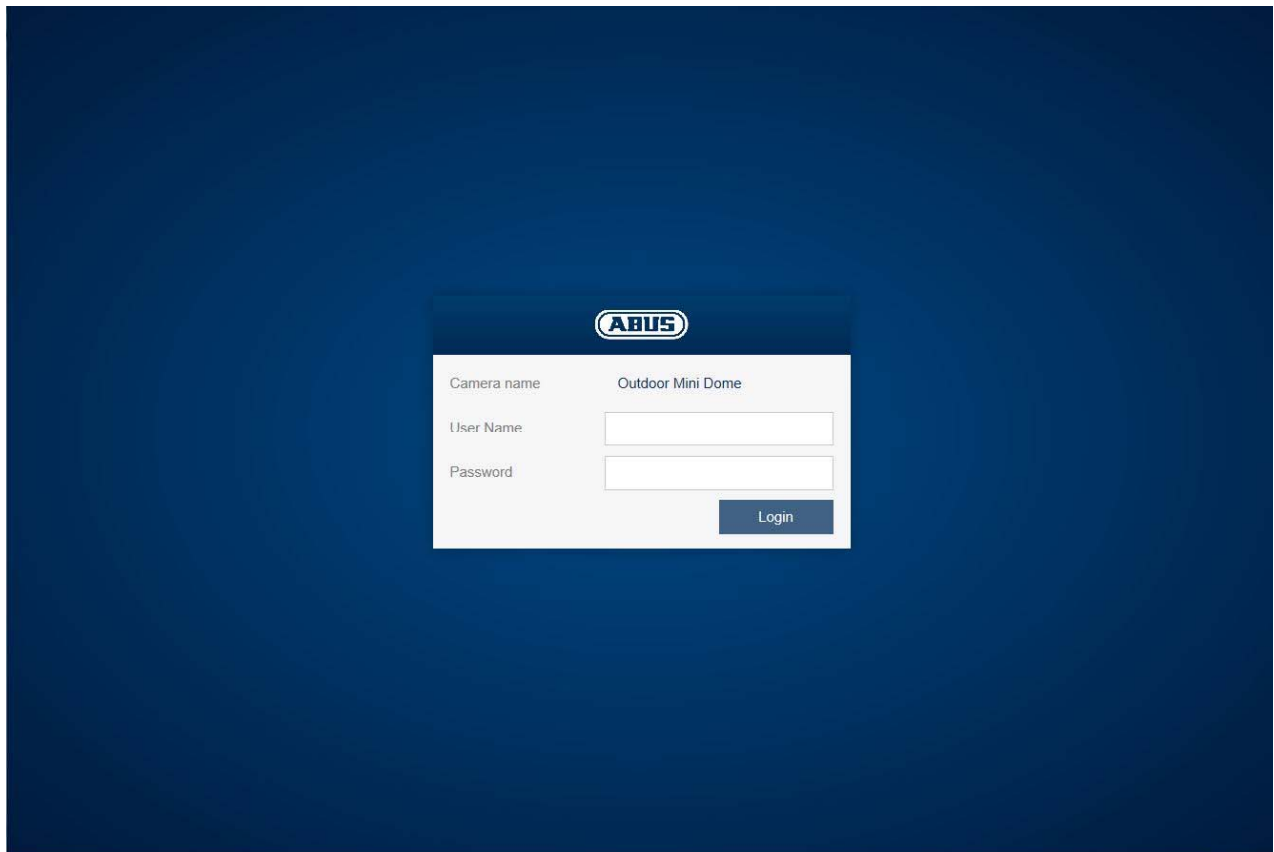
	<p>Note relating to Google Chrome (older versions up to Version 42): the video plugin is only supported by the Windows version of the Google Chrome browser.</p> <p><b>In Google Chrome (up to Google Chrome Version 42), you must also make sure that the NAPI interface is activated</b></p> <p><b>The most recent version of Google Chrome no longer supports video plugins. This means that it is not possible to display video.</b></p>
---	--

#### 4.5 Homepage (login page)

After entering the IP address in the browser's address bar and opening up the page, the home page will appear in the language set in the Internet Explorer options (Windows setting).

Each respective user account (installer, master or user) can set their language individually. For example, the settings pages can be set to English for the "installer" account and German for the "master" account.

The following languages are supported: German, English, French, Dutch, Danish.  
If a language is not supported, the website will be displayed in English.



#### 4.6 User accounts and passwords

Overview of the types of user with the username descriptions, the default passwords and corresponding privileges.

User types	Username	Default password	Privileges
installer  (for access via web browser, mobile app or recording device)	installer  <can be modified by installer>	installer  <can be modified by installer>	<ul style="list-style-type: none"> <li>All functions</li> </ul>
master	master  <can be modified by master>	master  <can be modified by master>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Video display on web browser</li> <li>Instant image</li> <li>Local video recording on PC</li> <li>Full screen mode in browser</li> <li>Add, change or delete users</li> <li>Block and unblock "installer" access</li> <li>Playback of recordings from the internal memory</li> </ul>
user	<assigned by master>	<assigned and modified by master>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Video display on web browser</li> <li>Instant image</li> <li>Local video recording on PC</li> <li>Full screen mode in browser</li> </ul>

#### ***4.7 Linking up the camera with ABUS VMS/ABUS VMS Express***

The following information is required to link up the camera with ABUS VMS/ABUS VMS Express:

- IP address/domain name
- http port (default 80)
- rtsp port (default 554, can be changed, is detected automatically)
- User name: **installer**
- Password: **installer** (can be changed via the installer settings)

#### ***4.8 Linking up the camera with ABUS NVR/ABUS Hybrid DVR***

The following information is required to link up the camera with ABUS NVR/ABUS Hybrid DVR:





- IP address/domain name
- http port (default 80)
- rtsp port (default 554, may not be changed)
- User name: **installer**
- Password: **installer** (can be changed via the installer settings)

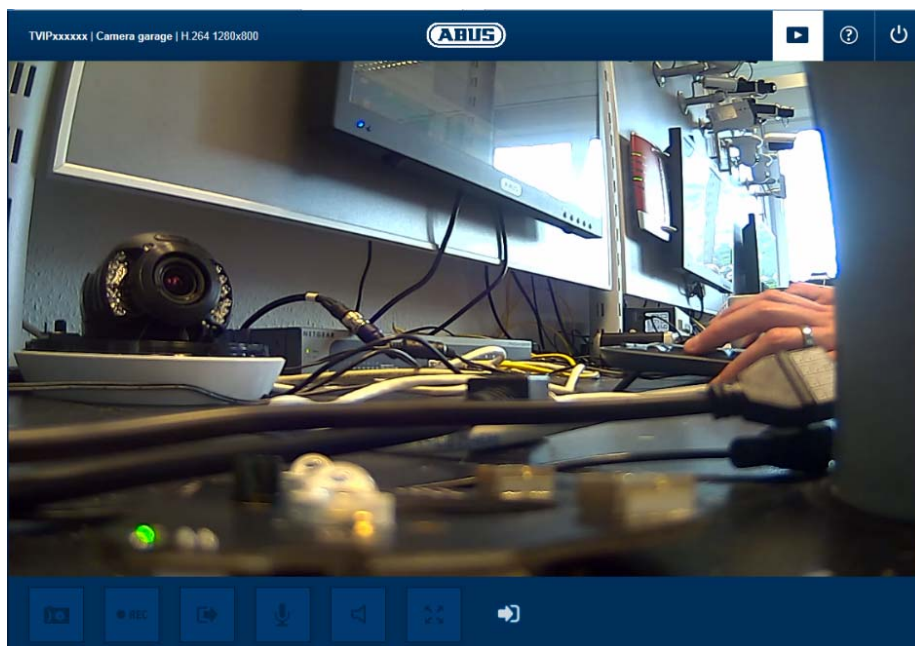
#### ***4.9 Linking up the camera to IPCam***


The following information is required to link up the camera with IPCam:



- IP address/domain name
- http port (default 80)
- rtsp port (default 554)
- User name: **installer**
- Password: **installer** (can be changed via the installer settings)

## 5. User menu "user"

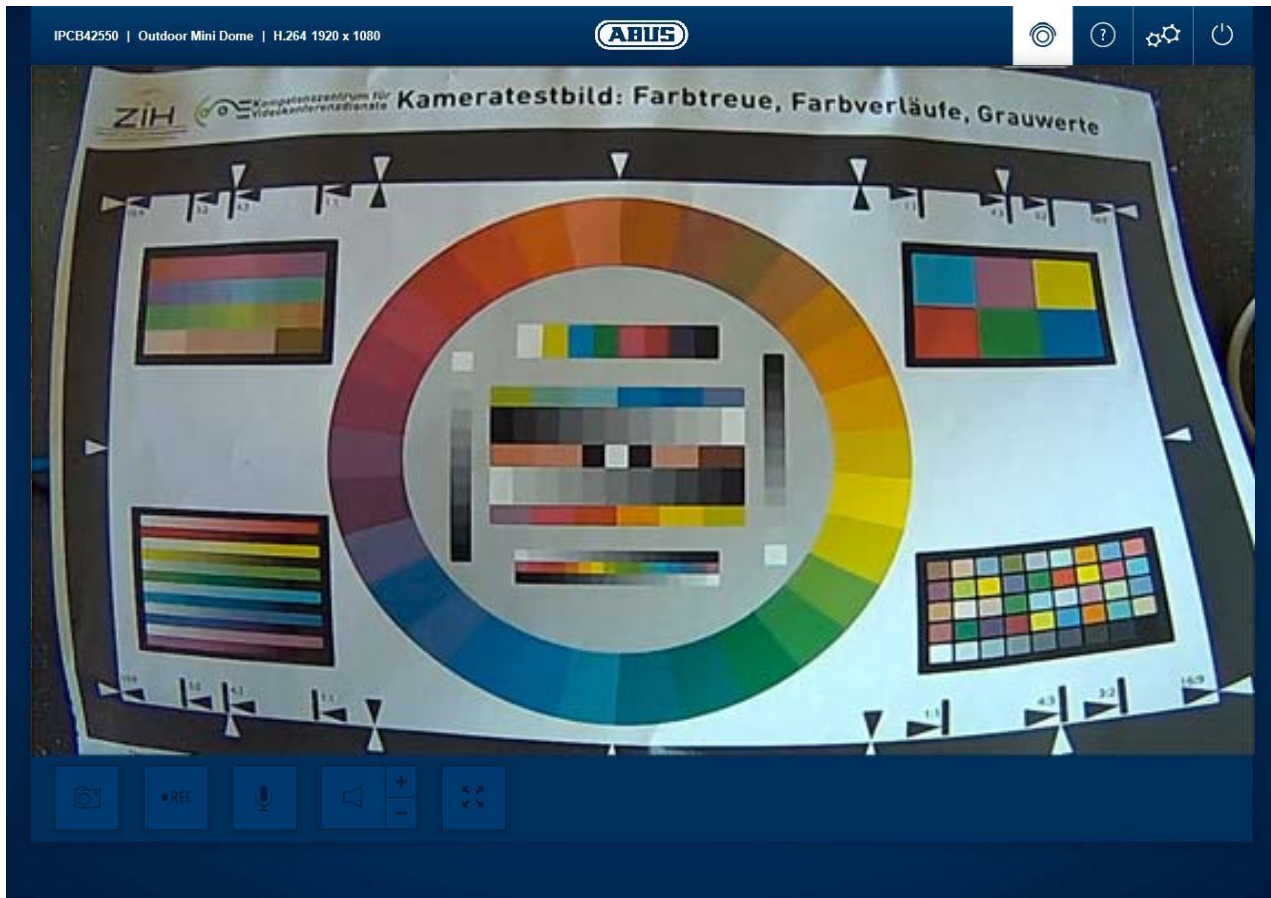
Button/display on screen	Function
	Information bar
	Live display
	Help page
	Log out as user







Button/display on screen	Function
	<p>Instant image function</p> <p>This function saves an instant image from the current video stream in JPEG format. The picture is stored in the following folder:</p> <p>(Save location, see local configuration)</p>








 A dark blue square button with a white circle containing a dot and the letters "REC" in white.	<p>Video function</p> <p>This function saves a video from the current video stream in AVI format. The video is stored in the following folder:</p> <p>(Save location, see local configuration)</p>
 A dark blue square button with four white arrows pointing outwards from the center.	<p>Full screen mode</p> <p>Switching the video picture on the monitor to full screen mode (you can also do this by double clicking within the video frame). You can exit full screen mode by double clicking within the video frame again or pressing the ESC button.</p>

## 6. View and configuration menu user "master"



Button/display on screen	Function
	Instant image function  This function saves an instant image from the current video stream in JPEG format (see Local Configuration for save location).
	Video function  This function saves a video from the current video stream in AVI format (see Local Configuration for save location).
	Activate/deactivate switching output (if available)  This button can be used to manually activate or deactivate the switching output (e.g. door opener function).
	Activate/deactivate audio input (if available in the model)



		Activate/deactivate audio output (if available in the model)
		Full screen mode  Switching the video picture on the monitor to full screen mode (you can also do this by double clicking within the video frame). You can exit full screen mode by double clicking within the video frame again or pressing the ESC button.
AF/ABF		Rerun the auto focusing function AF = autofocus AF = Auto Back Focus, only IPCA53000
		Zoom/focus setting (only available with IPCA33500, IPCA62520, IPCA63500, IPCA66500, IPCA72520, IPCA73500, IPCA76500)
		Live view page for "master" user
		Information page with explanations of what the buttons do.
		Settings page for "master" user.
		Log out as user. Afterwards the login page is displayed again.

## 6.1 Add/change/delete users

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**Benutzerverwaltung**

Nr.	Benutzername	Benutzerstufe	Language
1	master	Master	Deutsch

**Info box**

**Hinzufügen / Bearbeiten / Löschen**

Es können Benutzer vom Typ "User" hinzugefügt werden. Der Benutzer "Master" kann nur verändert werden, nicht hinzugefügt.

**Benutzername**

Vergeben Sie hier den Benutzernamen (max. 32 Zeichen, nicht erlaubt: \ : ").

**Sprache**

Wählen Sie hier die anzuzeigende Sprache für den Benutzer aus.

**Verwende sicheres Passwort**

Bei Aktivierung muss das Passwort folgende Anforderungen erfüllen: 8-16 Zeichen, 2xZahl, 2xKleinbuchstabe, 2xGroßbuchstabe, 2xSonderzeichen

**Passwort / bestätigen**

Geben und bestätigen Sie hier das Passwort

Hinzufügen > Bearbeiten > Löschen >

Add/edit/delete:

Users with the type "User" can be added. The "Master" user can only be modified. It cannot be added.

User name:

Enter the user names here (max. 32 characters, not allowed: \ : ").

Language:

Select the language to be displayed for the user here.

Use a secure password:

In order to become active, the password must meet the following requirements: 8-16 characters, 2x numbers, 2x lower-case letters, 2x upper-case letters, 2x special characters

Password/confirm:

Enter and confirm the password here.

## 6.2 Deactivate/activate installer access

Block user "Installer":

The "Master" user can block installer access (= "Installer" user) when the installation has finished. Access can be activated again, if required.



If the "Master" or "Installer" user has forgotten their login information, you must load the factory settings for the camera via the "RESET" button. This will restore all usernames and passwords to factory settings.

## 6.3 Local configuration

Live View Parameters	
Protocol	<input checked="" type="radio"/> TCP <input type="radio"/> UDP <input type="radio"/> MULTICAST <input type="radio"/> HTTP
Live View Performance	<input type="radio"/> Shortest Delay <input checked="" type="radio"/> Auto
Live indicator	<input type="radio"/> Enable <input checked="" type="radio"/> Disable
Image Format	<input checked="" type="radio"/> JPEG <input type="radio"/> BMP
Record File Settings	
Record File Size	<input type="radio"/> 256MB <input checked="" type="radio"/> 512MB <input type="radio"/> 1GB
Save record files to	<input type="text" value="C:\Users\ABUSLab\ABUS\RecordFiles"/> <input type="button" value="Browse"/>
Save downloaded files to	<input type="text" value="C:\Users\ABUSLab\ABUS\DownloadFiles"/> <input type="button" value="Browse"/>
Picture and Clip Settings	
Save snapshots in live view to	<input type="text" value="C:\Users\ABUSLab\ABUS\CaptureFiles"/> <input type="button" value="Browse"/>
Save snapshots when playback to	<input type="text" value="C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackPics"/> <input type="button" value="Browse"/>
Save clips to	<input type="text" value="C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackFiles"/> <input type="button" value="Browse"/>

**Info box**

**Protocol**  
Settings for the transmission protocol (default: TCP).

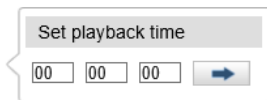
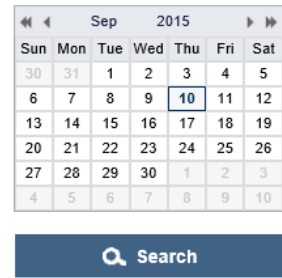
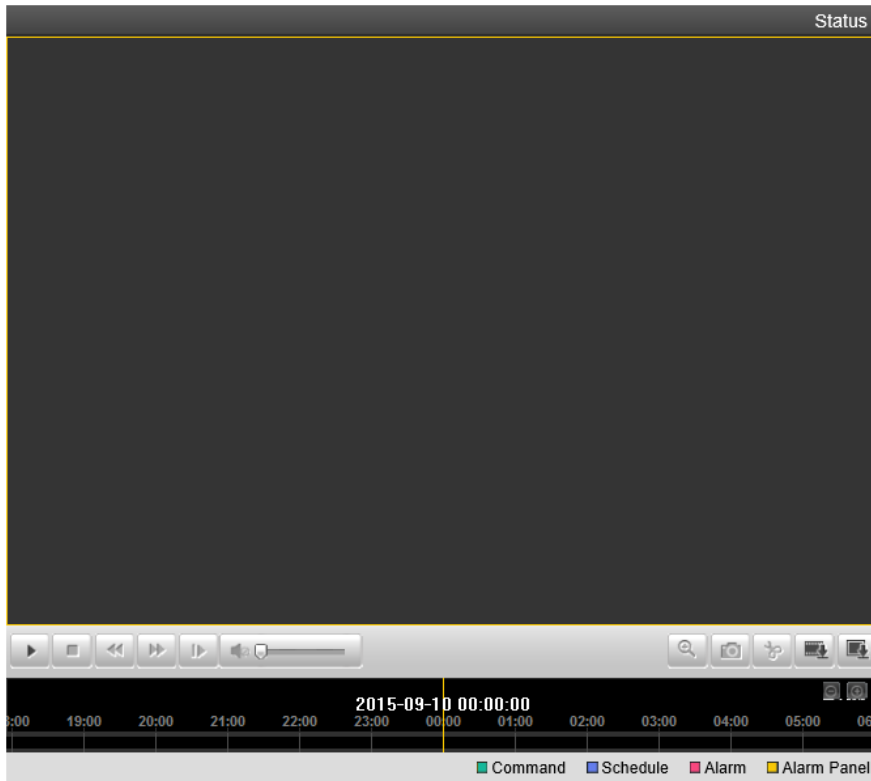
**Live View Performance**  
Select here the priority for image display in the browser (image quality or fluent images).

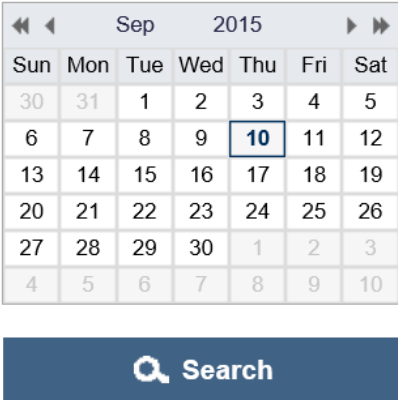




**Live Indicator**  
Shows event animation within the live image (e.g. area of motion detection). This indicator is also recorded.







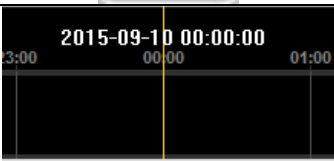

**Image Format**  
Select the compression format of snapshots from the browser.

Protocol:	Setting the transmission protocol (default: TCP)
Live view performance:	Select the priority for display in the browser here (priority on image stream or image quality).
Live indicator:	Display of all event animations in the live image (e.g. frame for motion detection). These animations are also recorded to the recording device.
Image format:	Select the encoding format for saving single frames using the browser live interface.
Record file size:	Select the size of video sequences for saving videos using the browser live interface.
Save record files to:	Select the path for video recording.
Save downloaded files to:	Select the path for video files downloaded from the SD card.
Save live snapshots to:	Select the encoding format for saving images using the browser live interface.
Snapshots during playback:	Select the path for saving images during playback.
Save clips to:	Select the path for saving video clips during playback.

## 6.4 Displaying/downloading video from the internal memory



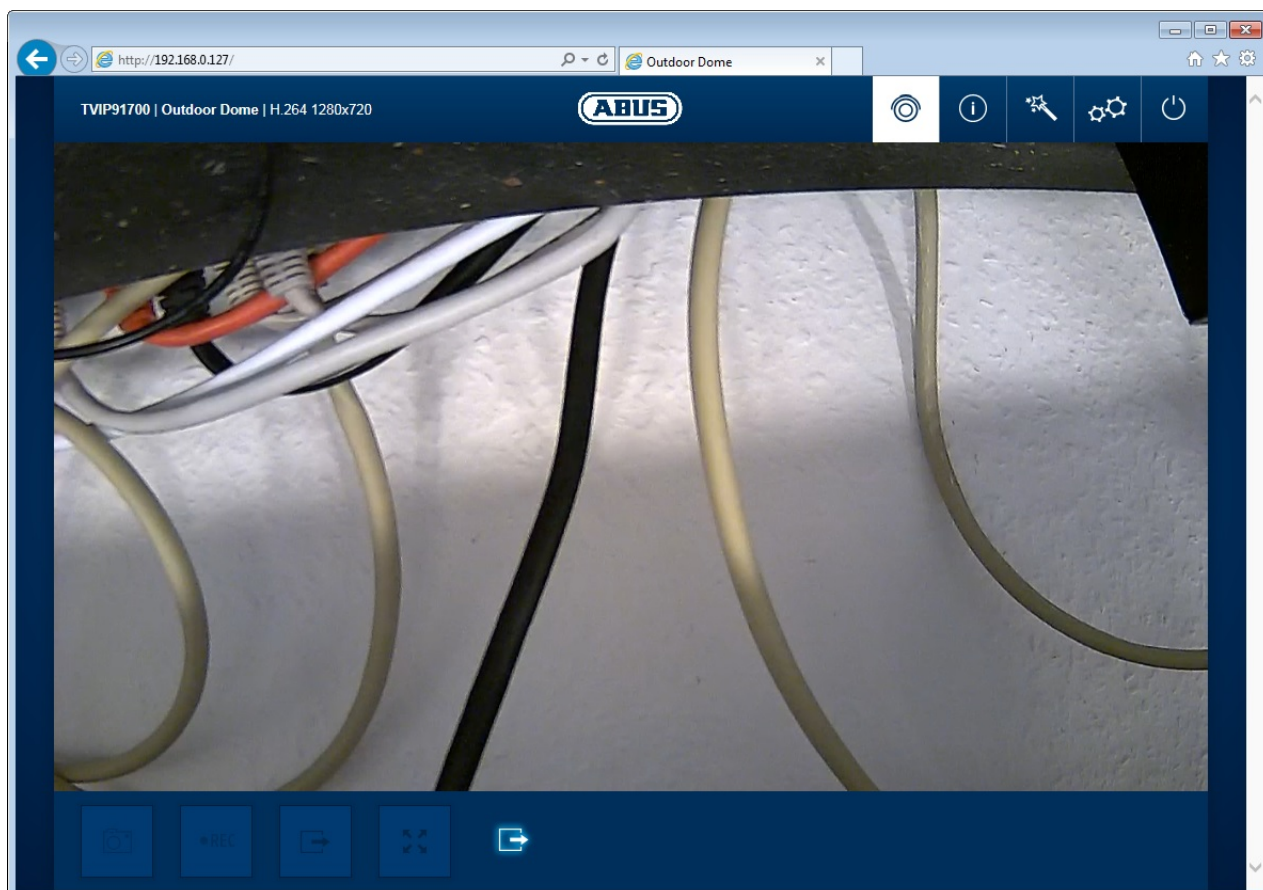
Symbol	Explanation
	<p>Selection of the date when searching for a recording. If data are found on the SD card, they are displayed in the playback bar by record type.</p> <p>First select a date and then click "SEARCH".</p>
	Stop playback
	Slow playback (forwards)
	Fast playback (forwards)
	Frame forwards

	<p>Playback volume (if recording contains audio data)</p>
	<p>Enable digital zoom. Then hold down the left mouse button to draw a rectangle in the video area. The digital zoom is applied to this area. Pressing this button a second time closes the digital zoom mode.</p>
	<p>Save single frame (save location, see local configuration)</p>
	<p>Start/stop the video cutting function. The cut video is saved after you press stop (save location, see local configuration).</p>
	<p>Opens a dialogue for downloading recorded video files from the SD card.</p>
	<p>Opens a dialogue for downloading recorded image files from the SD card.</p>
	<p>Playback bar with time and date display (display depends on temporal zoom factor). The recorded data are displayed colour-coded by record type in the playback bar.</p>
	<p>Setting the temporal zoom factor</p>

## 7. View and configuration menus user "installer"

### 7.1 Live view

The live view display for the installer user is similar to that of the master user. However, the installer user has extended options for settings such as the set up wizard or extended configuration.



(Example image: IPCB42550)

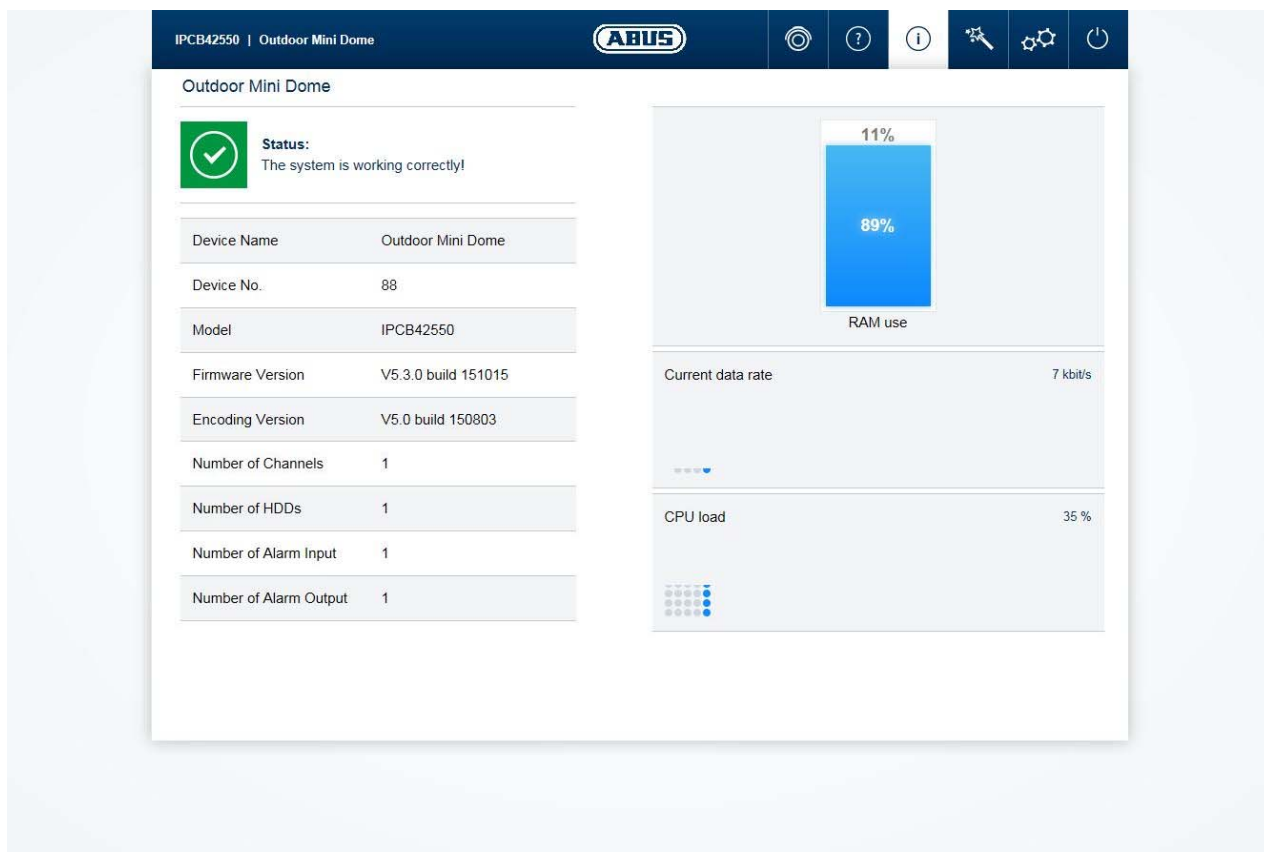
### 7.2 Help page

The functions of the buttons on the live page are explained on this page.




### 7.3 Info page

The info page displays general information about the camera, e.g. installed firmware version or MAC address of the camera.





In the area to the upper left, the general status of the system is represented by a symbol.

	<p><b>System is running correctly</b> All parameters such as system temperature and processor usage are fine. All functions in use are working correctly.</p>
	<p><b>System is faulty</b> Errors have occurred in the system. But these are not critical to the basic functionality of the camera. However, they could cause limitations or malfunctions within certain functions. The system may need to be tested by the installer.</p>
	<p><b>System condition is critical</b> Certain parameters such as system temperature or processor usage are critical for the system. The system must be tested by the installer immediately.</p>

- IP camera name: display of the camera name. Can be modified using Configuration/System
- Device number: display of the max. resolution of the camera platform.
- Model: camera item number
- Firmware version: display of the firmware version currently installed
- Encoding version: version number of the video encoder
- Number of Channels: Typically, only 1 channel is shown for a camera. A number of camera channels may be available for IP encoders.
- IP address: display of the IP address currently set
- Number of HDDs: display of the number of installed storage media (e.g. microSD card)
- Number of Alarm Input: number of switching inputs on the camera
- Number of alarm outputs: number of switching outputs on the camera
- Memory usage: internal memory status
- Data throughput: total video and audio bit rate over the network interface (outgoing)

CPU usage: display of the processor usage of the camera.

#### **7.4 Setup wizard**

The setup wizard navigates you through the most important menu options the camera has. The setup wizard deals with the following menu options:

Network ► DDNS ► Text ► Date/time ► Installer ► Service ► Storage/Restart



For more information on each settings option see the section "Advanced camera settings".



## 7.5 Advanced camera settings

### 7.5.1 Video

#### 7.5.1.1 Image

The screenshot displays the 'Image Settings' page for an ABUS IPCB42550 camera. The interface includes a live video feed of an office scene. Below the feed, there are four sliders for adjusting image quality: Brightness, Contrast, Saturation, and Hue, each currently set to 50. A 'Switch Day and Night' dropdown menu is set to 'Auto-Switch'. On the right, an 'Info box' provides detailed instructions for various settings: Brightness, Contrast, Saturation, Hue, and Sharpness; Iris Mode; Exposure Time; Gain; Day/Night Switch; Sensitivity; and Delay Time.

Brightness, contrast, saturation, hue: Adjust these values to suit the ambient conditions.

Sharpness: set the electronic oversharpener for the image (edge overdraw)

Iris mode: choose between manual and automatic iris control, depending on your model. If only one mode is available, then it is the only mode offered.

Exposure time: select a value for the fixed exposure time.

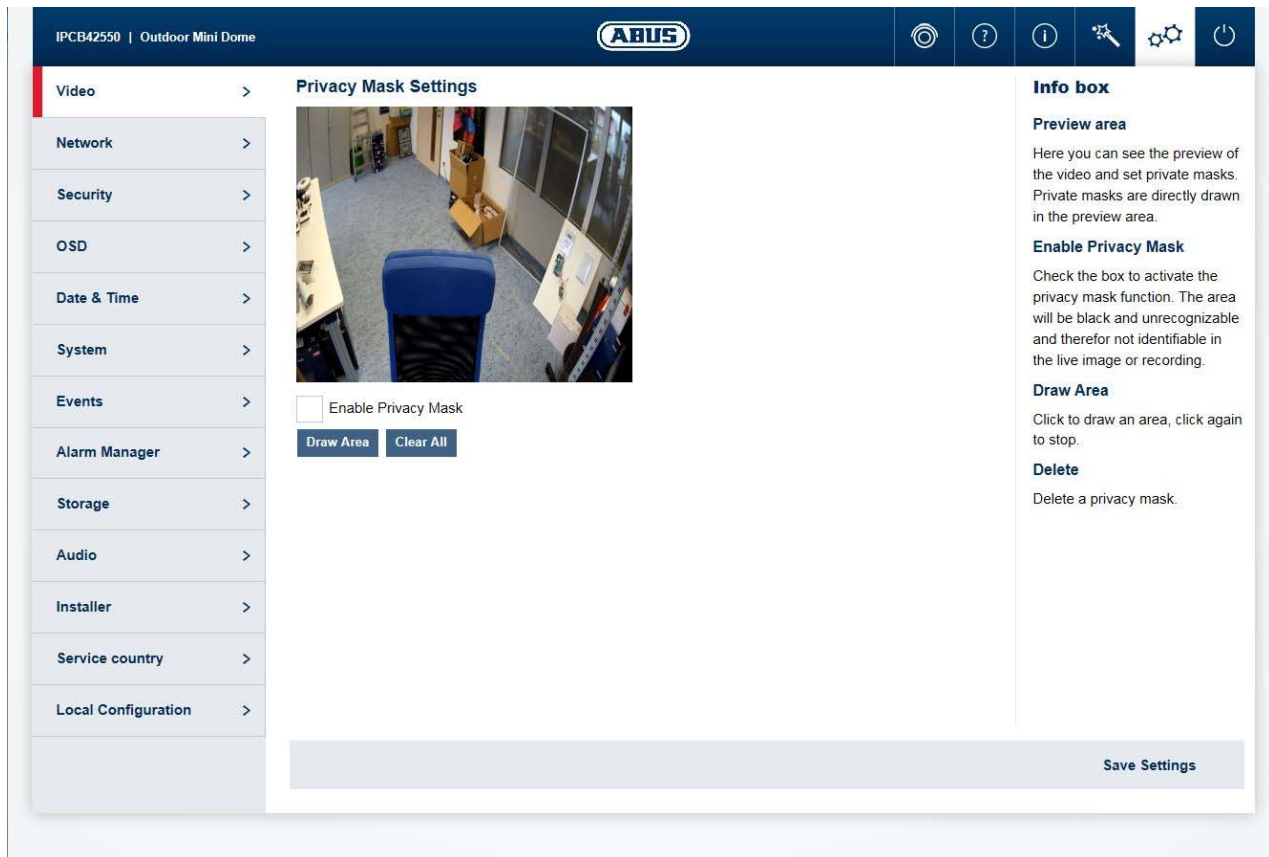
Gain: The higher the value is, the lighter the image is in poor lighting conditions and therefore the higher the image noise is.

Focus mode: Auto: automatic focussing with constant readjustment.  
Manual: manual focussing required.  
Semi-auto: one-off automatic focussing after changing the zoom factor. There is no readjustment for new objects outside of the current focal point.

Day/night switching: select a method for switching between day and night mode.  
Day: the camera stays in day mode.  
Night: the camera stays in night mode.  
Auto: Automatic switching according to light conditions  
Schedule: switching at fixed times. You must enter the day start time and day end time.  
Triggered by event: switching is performed by triggering the switching input. The output status can be achieved via the status option if the input is not triggered.

Sensitivity:	Switching threshold: the lower the value, the later the camera switches to night mode.
Switch time:	delay in seconds until switching to day or night mode.
Smart IR:	prevents glare effects from objects that are too close when IR lighting is enabled.
BLC:	backlight compensation with reference to a selected area
WDR:	wide dynamic function for improved display of high contrasts. The WDR level should be reduced if the image displayed is too bright.
Wide dynamic level:	select the WDR level. A higher level may increase image noise.
HLC:	High light compensation: Over-exposure around bright spots will be reduced. A high threshold level stands for high reduction level. Function only with deactivated WDR.
White balance:	you can select between different variants of white balance.
Digital Noise reduction:	function to reduce noise in the image. The higher the value, the more noise is removed and the more static the image appears.
Noise reduction level:	select the DNR level
Defog:	This function changes the image contrast to better display the image in the case of fog effects.
EIS:	(only IPCA72520, IPCA62520) Electronic image stabilizer to compensate frequent mechanical influences on the housing (for example by wind at pole installation)
Gray scale:	Setting for full/restricted display of the grey scale area.
Mirroring:	this setting can be used to mirror the image horizontally or horizontally and vertically.
Vertical display:	this setting is used to rotate the image to increase the vertical angle of view. It is necessary to rotate the camera module through 90° when doing this.
Video standard:	Here you can set the mains frequency of the power supply network.
Lens distortion correction:	Correcting lens distortions by software
Local output:	Enable/disable the analogue video output.
IR LEDs:	Enable/disable the infrared LEDs (day & night switching is retained)

### 7.5.1.2 Privacy masking



Preview area:

the preview of the video and privacy masks that have been set up are displayed here. Privacy masks are drawn directly in the preview area.

Enable privacy mask:

enable/disable the privacy masks function.

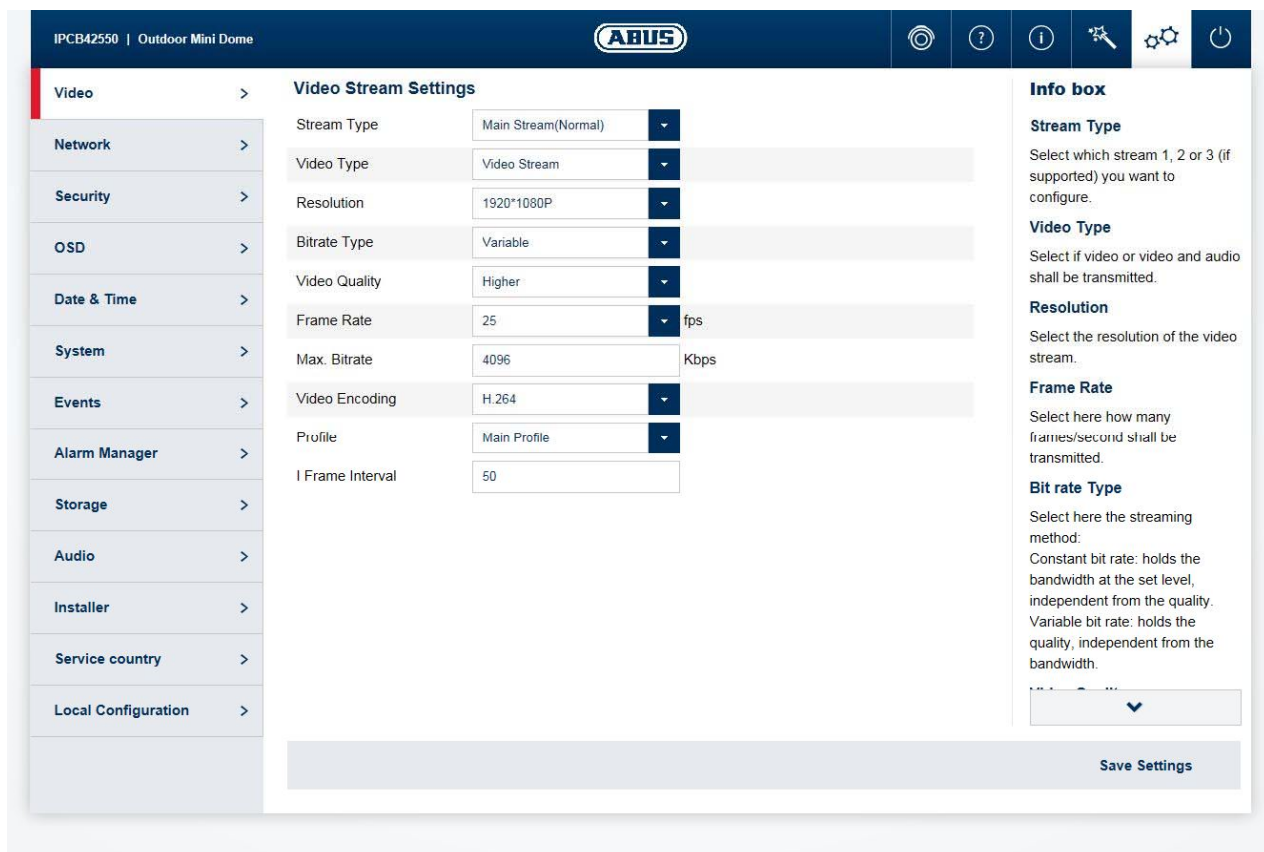
Draw Area:

draw polygonal areas. The drawing mode is closed by clicking this button again. The area drawn is blacked out and so cannot be seen in the live image or in the recording.

Delete all:

delete a privacy zone mask

### 7.5.1.3 Video stream



- Stream Type:** Select the first, second or – if it is available for your camera model – the third video stream for configuration.
- Video type:** Select whether video or video and audio should be transmitted.
- Resolution:** choose the resolution for the video stream.
- Bitrate type:** select the streaming method: Constant bitrate: keeps the bitrate constant at the set value, regardless of the quality.  
**Video quality:** select the desired quality (for variable bitrate only). The value set here describes the compression level.
- Frame rate:** select the number of images/second to be transmitted.  
 IPCA33500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR off)  
 IPCA53000: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR off)  
 IPCA72520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR off)  
 IPCA73500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR off)  
 IPCA76500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)  
 IPCA62520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR off)  
 IPCA63500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR off)  
 IPCA66500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)
- Max. bitrate:** select the bandwidth that should constantly be used for data transmission (for constant bitrate only).
- Video encoding:** select the codec that should be used for compressing the data.
- Profile:** here you can select the profile type for the video codec. A profile is standardised and determines the parameters that should be used for encoding.
- I frame interval:** select how often an I frame should be sent (H.264 only). The more often an I frame (full image) is sent, the better the video quality is, but the more bandwidth is required.

#### **7.5.1.4 ROI (Region of Interest)**

The ROI (Region of Interest) function can transmit particularly interesting image areas in higher quality, with the rest of the image being transmitted in a lower quality. This makes it possible to save bandwidth. This can achieve a particularly striking effect if the video stream is set to a low quality.

Preview area:	preview and configuration area
Drawing:	You can use this to draw polygonal areas. The drawing mode is closed by clicking this button again. This area is then transmitted at higher quality.
Delete:	You can use this to delete areas.
Stream:	Select the video stream for ROI configuration. The configurations are independent.
Fixed area/dynamic area:	Fixed areas are used if the area that is of interest can be predicted and does not change. Dynamic areas are linked to specific image analysis functions (e.g. face detection) and are not pre-defined in the image.
Area number:	Max. number of areas: 4
ROI quality:	The higher the level, the higher quality of the ROI area is.
Area name:	Assign a name to an area here.
Face tracking:	The ROI area is linked to detected face areas.

## 7.5.2 Network

### 7.5.2.1 IPv4/IPv6 settings

The screenshot displays the network configuration interface for an ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome. The interface is divided into a left sidebar with navigation options (Video, Network, Security, OSD, Date & Time, System, Events, Alarm Manager, Storage, Audio, Installer, Service country, Local Configuration), a central configuration area, and a right-hand 'Info box'.

**IPv4 / IPv6 settings:**

- Select NIC: lan
- NIC Type: Auto
- DHCP
- IPv4 Address: 192.168.0.13 (with Test button)
- IPv4 Subnet Mask: 255.255.255.0
- IPv4 Default Gateway: 192.168.0.1
- IPv6 Mode: Route Advertisement (with View Route Advertisement button)
- IPv6 Address: [empty]
- IPv6 Subnet Mask: 0
- IPv6 Default Gateway: [empty]
- Mac Address: 8c:11:cb:08:78:99
- MTU: 1500
- Multicast Address: [empty]
- Enable Multicast Discovery
- DNS Server section:
  - DNS Server 1: 192.168.0.1
  - DNS Server 2: 8.8.8.8

**Info box:**

- Select NIC:** Select which network connector, LAN or WiFi (if available) you want to configure.
- DHCP:** Check the box to activate the DHCP (Dynamic Host Control Protocol). For this to work, a DHCP server needs to be activated within the network. The camera then automatically receives the IP settings from the DHCP server.
- Static IP address:** In this mode the IP settings (e.g. IP address, subnet mask, gateway, DNS server,...) have to be entered manually. Each camera must have an individual IP address within the network. Route Advertisement: IP settings are automatically advised from the router. No manual settings are possible.
- MAC Address:** The hardware address of the network connector is displayed.

**DHCP:** the IP address, subnet mask, gateway (default router) and address for the DNS server are obtained automatically from a DHCP server. An activated DHCP server must be present in the network in this case. The fields on this page are deactivated in this mode and serve as informational fields for the data obtained. If DHCP is not enabled, then a static IP address is used (see below).

**Static IP address:** manual setting of the network parameter for IPv4.

**IP address:** manual setting of the camera's IP address

**Subnet mask:** manual setting of the camera's subnet mask

**Gateway:** manual setting of the camera's gateway IP address (also known as default router)

**IPv6 mode:** Manual: manual allocation of the IPv6 address  
DHCP: automatic allocation of the address by the DHCP

**IPv6 address:** IPv6 network address

**IPv6 Subnet Mask:** IPv6 Subnet Mask

**IPv6 Default Gateway:** IPv6 Default Gateway

**MAC Address:** display of the MAC address

**MTU:** maximum packet length

**Multicast address:** multicast network address

**Enable multicast:** enable the multicast function


**Preferred DNS Server:** manual setting of the DNS server's IP address

Alternate DNS Server: alternative IP address of a DNS server

### 7.5.2.2 Ports




- HTTP port:** the default port for HTTP transmission is 80. If several IP cameras are located on one subnet, each camera should have its own unique HTTP port.
- RTSP port:** the default port for RTSP transmission is 554. If several IP cameras are located on one subnet, each camera should have its own unique RTSP port.
- HTTPS port:** The default port for HTTPS transmission is 443. If several IP cameras are located on one subnet, each camera should have its own unique HTTPS port.
- SDK port:** The default port is 8000. If several IP cameras are located on one subnet, each camera should have its own unique SDK port.

	If the camera is to be accessed via routers (e.g. from the internet to the local network), port forwarding must be set up for the HTTP, RTSP and SDK port in the router. If HTTPS is also being used, port forwarding must be set up for the HTTPS port too.
---	--

### 7.5.2.3 DDNS



	Further information on the "ABUS SERVER" can be found on the help page at the following address: <a href="https://www.abus-server.com/faq.html">https://www.abus-server.com/faq.html</a>
---	---

### 7.5.2.4 PPPoE



The PPPoE protocol makes it possible to connect the camera to a provider modem directly. An additional router is not required.

Enable PPPoE:	enable the PPPoE function
Dynamic IP:	display of the dynamically determined public IP address
User name:	input of the user name from the provider (ISP)
Password:	input of the password from the provider (ISP)
Confirm:	Password confirmation

### 7.5.2.5 SNMP

SNMP (Simple Network Management Protocol)

The SNMP protocol enables central network management of network components.

Enable SNMPv1:	enable the SNMPv1 function
Enable SNMPv2:	enable the SNMPv2 function
Write SNMP Community:	SNMP Community string for writing
Read SNMP Community:	SNMP Community string for reading
Trap Address:	IP address of the TRAP server
Trap Port:	Port of the TRAP server
Trap Community:	TRAP Community string
Enable SNMPv3:	Enabling of SNMPv3
Read UserName:	Allocate user name
Security level:	auth, priv: no authentication, no encryption auth, no priv.: authentication, no encryption no auth, no priv.: No authentication, encryption
Authentication algorithm:	Select authentication algorithm: MD5, SDA
Authentication Password:	Password assignment
Private-key Algorithm:	Select encryption algorithm: DES, AES
Private-key password:	Password assignment
Write UserName:	Allocate user name
Security level:	auth, priv: no authentication, no encryption auth, no priv.: authentication, no encryption no auth, no priv.: No authentication, encryption
Authentication algorithm:	Select authentication algorithm: MD5, SDA
Authentication Password:	Password assignment
Private-key Algorithm:	Select encryption algorithm: DES, AES
Private-key password:	Password assignment



SNMP Port: Network port for the SNMP service

### 7.5.2.6 802.1X

The 802.1X protocol is a standard for authentication of network devices in computer networks.

Further information you can find e.g. under: [https://en.wikipedia.org/wiki/IEEE\\_802.1X](https://en.wikipedia.org/wiki/IEEE_802.1X)

### 7.5.2.7 QoS



QoS determines the data flow between two network components on the basis of quality parameters.

DSCP - Differentiated Service Code Point

Video/Audio DSCP: DSCP value for video/audio data  
Event/Alarm DSCP: DSCP value for event/alarm data  
Management DSCP: DSCP value for the communication data

## 7.5.2.8 FTP

The screenshot shows the 'FTP settings' configuration page for an ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome. The interface includes a sidebar menu on the left with various system settings. The main configuration area contains the following fields and options:

- Server Address:** Input field with the value '0.0.0.0'.
- Port:** Input field with the value '21'.
- User Name:** Input field with a radio button for 'Anonymous'.
- Password:** Input field.
- Confirm:** Input field.
- Directory Structure:** Dropdown menu with 'Save in the root directory.' selected.
- Parent Directory:** Dropdown menu with 'Use Device Name' selected.
- Child Directory:** Dropdown menu with 'Use Camera Name' selected.
- Upload Type:** Radio button for 'Upload Picture'.

An 'Info box' on the right provides detailed instructions for each field. A 'Test' button is located below the 'Upload Type' field, and a 'Save Settings' button is at the bottom right.

- Server Address:** IP address of the FTP server
- Port:** FTP server port
- User name:** user name for the FTP server account
- Anonymous:** anonymous access to the FTP server (server must support this)
- Password:** password for the FTP server account
- Confirm:** Password confirmation
- Directory Structure:** Select the save location for the uploaded data here. You can choose between "Save in the root directory."; "Save in the parent directory"; "Save in the child directory".
- Parent directory:** This menu item is only available if "Save in the parent directory" or "Save in the child directory" was selected under Directory Structure. You can select the name for the parent directory here. The files are saved in a folder on the FTP server. Choose between 'Use Device Name', 'Use Device Number' and 'Use Device IP address'.
- Child directory:** Select the name for the child directory here. The folder is created in the parent directory. You can choose between 'Use Camera Name' or 'User Camera Number'.
- Upload type:** Select 'Upload Picture' to upload pictures to the FTP server.

## 7.5.2.9 UPnP

IPCB42550 | Outdoor Mini Dome

**UPnP Settings**

Enable UPnP™

Name: IPCB42550 - 8C11CB087899

**Info box**

**Enable UPnP (Universal Plug and Play)**

Activates the UPnP identification within a network.

**UPnP Name**

Enter here a name for identification (max. 24 characters).

Enable UPnP:  
Friendly name:

For enabling or disabling the UPnP function.  
assigning a UPnP name, which the camera uses to appear on the network via UPnP.

## 7.5.2.10 SMTP/Email

IPCB42550 | Outdoor Mini Dome

**Sender**

Sender: [ ]

Sender's Address: [ ]

SMTP Server: [ ]

SMTP Port: 25

Enable SSL

Interval: 2s [v] Attached Image

Authentication

User Name: [ ]

Password: [ ]

Confirm: [ ]

**Receiver**

Receiver1: [ ]

Receiver1's Address: [ ] [Test]

Receiver2: [ ]

Receiver2's Address: [ ]

Receiver3: [ ]

Receiver3's Address: [ ]

**Info box**

In order for the camera to send e-mails in case of an event, the SMTP / e-mail function has to be configured in beforehand. Please check with your e-mail provider for details of your e-mail account.

**Sender**

Enter here the name of the sender.

**Sender Address**

Enter here the e-mail address of the sender.

**SMTP Server**

Enter the SMTP server (outgoing e-mails) address of your e-mail provider.

**SMTP Port**

Enter the SMTP server port (outgoing e-mails) of your e-mail provider.

**Enable SSL**

Activate if your e-mail provider uses SSL/TLS. The SMTP port may have to be changed.

**Interval**

**Authentication**

Activate if the e-mail account requires authentication. Enter

[v]

Save Settings

The SMTP/email function must be configured beforehand, so that the camera is able to send emails if certain events occur. You can obtain information about the various details from your email provider.

Sender:  
Sender's address:

Enter the name of the sender here.  
Enter the email address of the sender here.

SMTP Server: Enter the SMTP outgoing mail server for your email provider here.  
 SMTP port: Enter the SMTP server port here (e.g. 465 if you are using TLS). I.

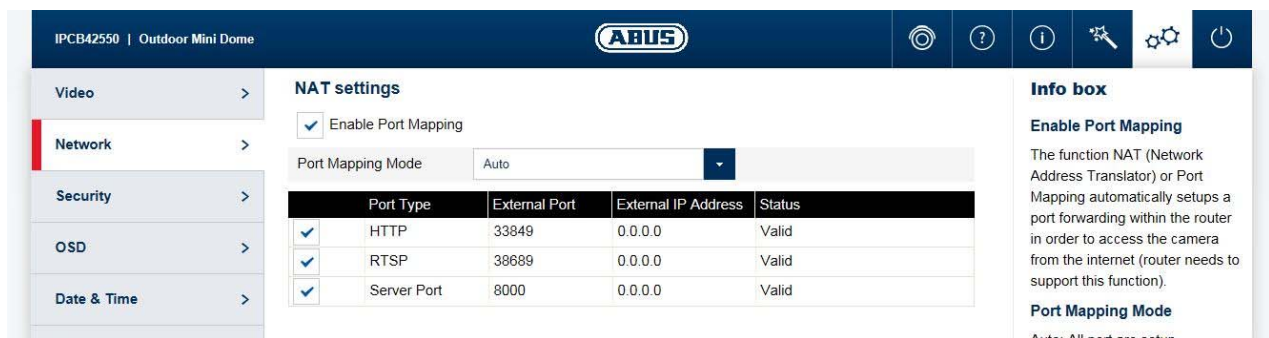
Enable SSL: enable if the email server uses SSL or TLS. The SMTP port may have to be changed.

Interval/attached image: Choose an image interval for attached images. /Option must be enabled for attached images.

Authentication/  
 User name/  
 Password: Enable this option if the SMTP email server requires authentication. Enter the user name and password and confirm the password for the account for sending email.

Recipient/recipient address: Enter the email recipients with name and email addresses (max. 3 recipients) here.

### 7.5.2.11 NAT



Enable port mapping: The NAT (Network Address Translation) or port mapping function automatically sets up port forwarding for access from the Internet to the camera in the router (if the router supports this).

Mapping type: Auto: automatic assignment of all ports  
 Manual: manual assignment of all ports

### 7.5.2.12 HTTPS

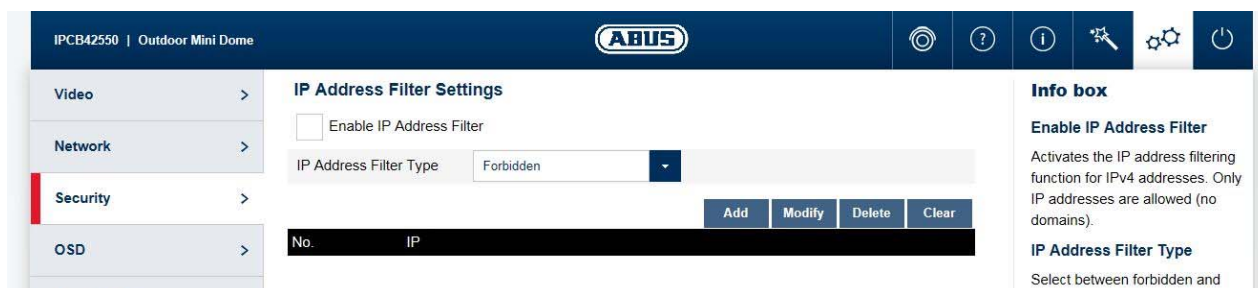
Activate HTTPS: enables the HTTPS function. This enables a secure connection with connection certificate. Please note that further steps are necessary for configuring the HTTPS function.

Create a self-signed certificate: enter all of the details required for the certificate. When accessing the camera at a later point, the connection must also be confirmed in the browser.

Install a signed certificate: install a HTTPS certificate from an external provider. When accessing the camera at a later point, the connection is automatically accepted as secure (address bar shows green).

## 7.5.3 Security

### 7.5.3.1 IP address filter



- Enable IP address filter: enables the IP address filter function for IPv4 addresses. Only IP addresses are allowed when inputting the addresses (no domain names).
- IP address filter type: choice between forbidden and allowed addresses.
- Add/  
Modify/  
Delete: manage filter rules. The format for entering an IP address is: XXX.XXX.XXX.XXX

### 7.5.3.2 Authentication

- RTSP authentication: On (basic): enables authentication. User name and password are required for transmitting video data via RTSP.  
Off (disable): disables authentication.

### 7.5.3.3 Security service settings

- Enable SSH: enables the Telnet interface.
- Enable illegal login lock: after enabling, access to the camera is locked for 5 minutes if the user name or password is input incorrectly 3 times.

## 7.5.4 Text

The screenshot shows the configuration interface for the ABUS IPCB42550 camera. The left sidebar contains navigation options: Video, Network, Security, OSD (selected), Date & Time, System, Events, Alarm Manager, Storage, Audio, Installer, Service country, and Local Configuration. The main area is titled 'OSD' and features a live video feed of an office interior. Below the feed are two checkboxes: 'Display Date' and 'Display Name'. To the right of these are several configuration fields: 'Camera Name' (text input with 'Camera 01'), 'Time Format' (dropdown with '24-hour'), 'Date Format' (dropdown with 'DD-MM-YYYY'), 'Display Mode' (dropdown with 'Not transparent & Not flas...'), 'OSD Size' (dropdown with '16\*16'), and 'Font Color' (dropdown with 'Custom' and a color palette). On the far right, an 'Info box' provides detailed instructions for each setting. At the bottom right, there is a 'Save Settings' button.

Display name:

Display date:

Camera name:

Time format:

Date format:

Display mode:

OSD size:

Font colour:

superimposes the configurable camera name on the live image.

superimposes the date on the live image.

enter the camera name here (max. 32 characters).

select a display format (24-hour or 12-hour) for the time.

select a display format for the date.

select between flashing or non-flashing display for all overlays.

select the size for a character. Options: 16x16, 32x32, 48x48, 64x64 pixels, auto). The auto option automatically adapts the character size to the image size.

select the colour for displaying characters. The colour palette for a custom selection can be found on the right next to the selection box.

## 7.5.5 Date & time

**Date & Time**

Time Zone: (GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

NTP

Server Address: pool.ntp.org

NTP Port: 123

Interval: 1440 min.

Test

Manual

Current Date & Time: 2015-10-20T11:20:23

Set Time

PC time synchronization

Enable DST

Auto

Manual

**Info box**

**Time zone**  
Select the time zone in which the camera is located.

**NTP**  
Check the box to synchronize the date and time of the camera with an NTP time server.

**NTP server address**  
Enter the server address or the IP address of the NTP server here. A standard server is already set up which can be adjusted if required.

**NTP Port**  
Enter here the NTP port. Default is 123.

**Interval**  
Enter a synchronization interval.

**Manual**  
Enter the date and the time here manually.

**PC time synchronization**

Time zone:

here, select the time zone in which the camera is located.

NTP:

tick the box to synchronise the date and time of the camera with an NTP time server.

Server address/NTP port:

enter the server address or the IP address for the NTP server here. A standard server is already set up and can be adjusted if required.

NTP port:

enter the NTP port here. The standard port for NTP is 123.

Interval:

select an update interval.

Manual:

manual setting of date and time. Click in the date/time field to open a configuration menu.

Synchronisation with computer time: use the current PC time currently being used for access (after saving the settings).

Enable summer time (DST): tick the box if there is generally a summer time/winter time changeover at the camera location.

## 7.5.6 System

### 7.5.6.1 General

The screenshot shows the web interface for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The top navigation bar includes the model name, the ABUS logo, and several utility icons. A left sidebar contains a menu with options: Video, Network, Security, OSD, Date & Time, System (highlighted), Events, Alarm Manager, and Storage. The main content area is titled 'General' and contains the following sections:

- General:** Camera name field with the value 'Outdoor Mini Dome'.
- Export Config File:** Export configuration button.
- Import Config File:** Import configuration field with 'Browse' and 'Upload' buttons.
- Status:** A field for the camera's status.
- Default:** Reset settings button.
- Include network:** A checkbox.

An 'Info box' on the right side provides detailed instructions for each section:

- Camera Name:** Enter the camera name (max. 32 characters). Not allowed characters are: / \ : \* ? ' " < > | %
- Export Configuration:** Exports the complete camera configuration into a file.
- Import Configuration:** Import a bevor exported configuration of the same camera type.
- Reset Camera Settings:** Resets all settings to factory default (except network settings). If you select "Include Network" the network settings will also be reseted.

Camera name:

enter a name here (max. 32 characters). Forbidden characters are: / \ : \* ? ' " < > | %

Export configuration:

exports the entire camera configuration into a file.

Import configuration:

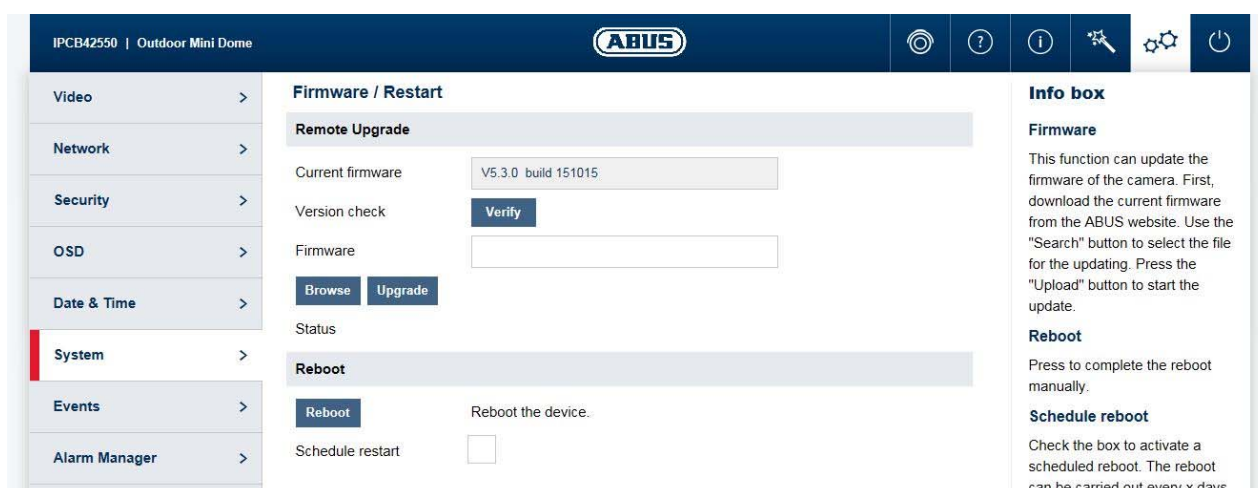
imports a previously exported configuration of the same camera type.

Reset settings:

resets the camera to factory settings (except network settings). Selecting "Include network" also resets the network settings.



## 7.5.6.2 Firmware/Reset



Firmware/remote upgrade:

This function can be used to update the camera's firmware. First, download the current firmware from the ABUS website. The "Search" button can be used to select this file for updating. Press the "Upload" button to start the update.

Restart:

Press the "Reboot" button to complete the restart manually.

Reboot schedule:

enables scheduled reboot. The reboot can be carried out every x days at a certain time.

## 7.5.6.3 Log file

Log file: data relevant to the system is recorded in the log file. This can help with troubleshooting, for example.

Export: exporting the log file into another file

## 7.5.6.4 RS-485 (only IPCA53000)

In this menu item the parameters for the RS485 control interface can be set. An application scenario is as a IPCA53000 Box Type Camera installed on a pan / tilt head. The camera can be connected via the RS-485 interface with the pan / tilt head, and the camera can pan / tilt send commands to the pan / tilt head. This function can be used only in conjunction with the ABUS CMS software (not via the web interface of the camera).

Baud rate: baud rate setting

Data bits: setting the number of bits used

Stop bit: setting the number of stop bits

Parity: parity setting

Flow control: setting for the use of flow control

PTZ protocol: PTZ control protocol via RS-485, standard Pelco-D

PTZ address: Setting the user's PTZ address in the RS-485 bus (each device must have its own PTZ address obtained (PTZ ID). The control unit in bus receives the ID = 0.

## 7.5.7 Events

### 7.5.7.1 Motion detection

Enable motion detection: enables motion detection.  
 Enable dynamic analysis for motion: if enabled, changes to the video image content are displayed graphically in the preview.

NOTE: The LIVE INDICATOR function decides whether this should also be displayed in the live image.

Preview area: preview and configuration area.  
 Draw Area: draw areas here (max. 8), which should be monitored by motion detection. Operation: Press button -> draw rectangle in the preview using left mouse button -> press button again to finish drawing.  
 Delete all: delete all areas.  
 Day/night switching: defines how motion detection is applied during the day or night mode.  
 Off: settings for day and night are identical.  
 Automatic switching: settings are automatically coupled to automatic day/night switching.  
 Schedule: settings for day and night are applied according to a schedule.

Sensitivity: determines the required intensity of the pixel change. The higher the value, the fewer pixel changes are required to trigger motion.  
 Proportion of object on area: object size required for triggering motion in the area (0-100%).

### **7.5.7.2 Cover Detection**

Enable Cover Detection:	This function detects if an area within the live image is covered.
Preview Area:	Preview and configuration area.
Draw Area:	Draw here an area which shall be monitored by tamper detection. Procedure: Press to start -> draw area with left mouse button -> press again to stop drawing.
Delete:	Delete the area.
Sensitivity:	Change the sensitivity of the detection (3 levels).

### **7.5.7.3 Face detection**

Enable face detection:	This function can detect the presence of human faces in video images.
Enable marking:	This function marks a frame around a detected face. This only happens on the camera website, but not in NVR/VMS.
Sensitivity:	The higher the value, the earlier a face is detected – even if the person is not looking directly at the camera.

### **7.5.7.4 Tripwire detection**

Enable Trip Wire Detection:	The function tripwire can detect if an object moves over a virtual line within the video image. It can detect directions and trigger an event.
Preview Area:	Configure the virtual line.
Draw Area:	Click to display the virtual line. By clicking the end-points you can adjust it. "A" and "B" display the direction.
Clear:	Clear the virtual line.
Wire:	Amount of virtual lines: 4
Direction:	Define the direction in order to trigger an event.
Sensitivity:	The higher the value, the sooner a crossing object will trigger an event.

### **7.5.7.5 Intrusion detection**

Enable Intrusion Detection:	The intrusion detection function triggers an event when an object lingers longer than the set time, within the monitored area.
Preview Area:	Configure the monitored area.
Draw Area:	With this button the to be monitored area in the video image can be drawn (square area). Action: - (max. 4) press button > set corner points with the left mouse button - press button again to finish the drawing
Clear:	Delete the area.
Region:	Amount of areas: 4
Threshold:	The higher the value (0-10 seconds), the longer an object has to linger in the area in order to trigger an event.
Sensitivity:	The higher the value, the smaller objects can be recognized.

#### **7.5.7.6 Defocus detection**

Enable defocus detection: This function detects whether the sharpness of the image has changed. This means that intentional or unintentional defocussing of the camera can trigger an alarm.

Sensitivity: The higher the value, the earlier defocussing is detected.

#### **7.5.7.7 Scene change detection**

Enable scene change detection: This function detects whether the content of the image has changed significantly, allowing a camera being forcibly turned around to be identified.

Sensitivity: The higher the value, the smaller the changes to the image content need to be in order to trigger an alarm.

#### **7.5.7.8 Object counting**

Enable counter: This function enables the counting of the number of objects which cross a virtual line. Objects counted crossing the line in both directions are displayed separately in the results.

Enable on-screen display overlay: Display of the number of objects counted in the live image of the camera (also in NVR/VMS). The position of the overlay can be changed in the preview.

Draw line: Create a virtual line in the preview. The size and position of the line can be changed later.

Change direction: Change of the direction definition (incoming/outgoing direction)

Delete: Delete the virtual line

Reset counter: Reset the counter results to 0

Report type: Selection of the timespan for the report

Statistics type: Selection of whether outgoing or incoming objects need to be analysed

Statistics time: Selection of the start date for the analysis

The analysis is started via the "Start" button.

Statistics results: Selection of the display format (table, bars or lines). In addition, it is possible to export the results.

## 7.5.8 Alarm manager

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

ABUS

Video >

Network >

Security >

OSD >

Date & Time >

System >

Events >

**Alarm Manager >**

Storage >

Audio >

Installer >

Service country >

Local Configuration >

### Alarm Management

Rules	Trigger Type	Schedule	Action
-------	--------------	----------	--------

Add > Edit > Delete >

**Trigger:**

an alarm rule consists of a trigger, a schedule for applying the rule and an action. Select a trigger for the alarm rule from the list. Only one trigger can be configured for each rule.

**Schedule:**

an alarm rule can be enabled in 30 minute intervals. This is highlighted directly in the matrix on the left (red = enabled).

**Delete all:**

deletes the entire schedule.

**Mark all:**

selects the entire schedule.

**Action:**

one or more actions can be defined for the rule on this page.

## 7.5.9 Recording

### 7.5.9.1 Recording schedule

The screenshot shows the 'Aufzeichnungszeitplan' (Recording Schedule) configuration page. The left sidebar lists various settings: Video, Netzwerk, Sicherheit, OSD, Date & Time, System, Ereignis, Alarm-Manager, **Speicherung** (highlighted), Audio, Installer, Serviceland, and Lokale Konfiguration. The main area contains the following settings:

- Vorzeichnung: 10s
- Nachaufz.: 5s
- Überschreiben: Ja
- Aufzeichnungs-Stream: Main Stream

Below these settings is a checkbox for 'Aufnahmezeitplan aktivieren' (Enable recording schedule) and a 'Bearbeiten' (Edit) button. A calendar grid shows the days of the week (Mo to So) and hours (0 to 24). A legend on the right indicates recording modes: Normal (blue), Bewegungserkenn (green), Alarm (red), Bewegung | Alarm (orange), Bewegung & Alarm (light blue), and Andere (purple).

The right 'Info box' contains the following information:

- Nachaufzeichnung:** Legen Sie fest, wie lange das Video nach einem Ereignis gespeichert werden sollen.
- Überschreiben:** Legen Sie das Verhalten bei einer vollen SD-Karte fest (Aufzeichnung beenden oder älteste Daten mit neuen ersetzen = Ringspeicherfunktion).
- Video-Stream:** Wählen Sie den Videostream zur Aufzeichnung aus.
- Aufnahmezeitplan aktivieren:** Nach Aktivierung und Konfiguration werden Videodaten entweder dauerhaft oder zu bestimmten Zeitpunkten und ggf. bei Ereignis gespeichert. Der Zeitplan kann über die Schaltfläche Bearbeiten konfiguriert werden.

A 'Speichern' (Save) button is located at the bottom right of the configuration area.

Post-record:

determine how long a video should be saved for after an event.

Overwrite:

determine the behaviour if an SD card is full (end recording or replace oldest data with new data = cycle recording function).

Video stream:

Select the video stream for recording.

Enable record schedule:

after enabling and configuration, video data are either saved constantly or at certain times and if necessary when an event occurs. The schedule can be configured using the Edit button.

### 7.5.9.2 Storage management

The screenshot shows the 'Storage Management' page in the ABUS web interface. The left sidebar has 'Storage' selected. The main area displays the 'HDD Device List' with one device (HDD No. 1) having a capacity of 14.64GB and 14.00GB free space. Below is a 'Quota' section with fields for Max. Picture Capacity (3.50GB), Free Size for Picture (3.50GB), Max. Record Capacity (10.75GB), Free Size for Record (10.50GB), Percentage of Picture (25%), and Percentage of Record (75%). The right 'Info box' provides instructions for the 'Format' button and 'HDD Info' section.

Device list: indicates the available storage media in the camera (SD card).  
 Format: formats the selected storage medium (Attention: all data are deleted).  
 Information: shows more storage medium information.

### 7.5.9.3 NAS

The screenshot shows the 'NAS' configuration page in the ABUS web interface. The left sidebar has 'Sicherheit' selected. The main area displays a table for configuring NAS devices. The table has columns for 'HDD-Nr.', 'Typ', 'Server-Adresse', and 'Dateipfad'. There are three rows, all with 'NAS' in the 'Typ' column. The right 'Info box' contains instructions for configuring up to 8 NAS devices.

NAS: configure up to 8 NAS devices. Click in a row to specify server address, file path, server type, user name and password.

## 7.5.9.4 Snapshot

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

Video >

Network >

Security >

OSD >

Date & Time >

System >

Events >

Alarm Manager >

Storage >

Audio >

Installer >

Service country >

Local Configuration >

### Snapshot

**Timing**

Enable Timing Snapshot

Format: JPEG ▼

Resolution: 1920\*1080 ▼

Quality: High ▼

Interval: 0 millisecond ▼

Edit

	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Mon													
Tue													
Wed													
Thu													
Fri													
Sat													
Sun													

**Event-Triggered**

Enable Event-Triggered Snapshot

Format: JPEG ▼

Resolution: 1920\*1080 ▼

Quality: High ▼

Interval: 0 millisecond ▼

Edit

	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Mon													
Tue													
Wed													
Thu													
Fri													
Sat													
Sun													

**Event-Triggered**

Enable Event-Triggered Snapshot

Format: JPEG ▼

Resolution: 1920\*1080 ▼

Quality: High ▼

Interval: 0 millisecond ▼

Capture Number: 4

**Info box**

After activation the function Snapshot can save images to a storage medium. The saving can be triggered by schedule or an event.

**Enable Timing Snapshot**

Activates the Snapshot function.

**Format**

Available image formats: JPEG

**Resolution**

Available resolution: 1920x1080

**Quality**

Available quality settings Low, Medium, High

**Interval**

Available inverted for saving: 1 seconds - 7days

**Enable Event-Triggered Snapshot**

Activates event (motion, sabotage, tripwire, intrusion detection, alarm I/O) triggered snapshots.

**Capture Number**

Defines how many images are save in case of an event (1-120).

Save Settings




After enabling and configuration, single frames can be saved on the SD card. The single frames can be saved in a time-controlled and/or event-controlled manner.

- Enable snapshot timing: enables time-controlled storage.
- Format: available image formats for the single frames: JPEG
- Resolution: available resolutions for the single frames: 1920x1080
- Quality: available quality for the single frames: 3 levels
- Interval: you can determine the save intervals (min. 1 second, max. 7 days) here.
- Edit schedule: You can determine the schedule for storage here.
- Enable event-triggered snapshot: after enabling, single frames are saved to the SD card if an event occurs (motion detection, video tampering, alarm input, alarm output, tripwire, intrusion detection)
- Number of images: here you can define the number of images saved after an event (1-120).

### 7.5.10 Installer



- Language: here you can specify the language used for the camera menu for the installer in the browser.
- Modify user name/password: Modify the user name and password for installer access here. The default user name for this is "installer", the default password is "installer".

 The home page and login window are displayed in the language of the PC as long as this language is available in the camera. If the language is not available, it will be displayed in English.

## 7.5.11 Service

The screenshot shows the 'Service country settings' page in the ABUS camera web interface. The page has a dark blue header with the model 'IPC42550 | Outdoor Mini Dome' and the ABUS logo. On the left is a navigation menu with options: Video, Network, Security, OSD, Date & Time, System, Events, and Alarm Manager. The main content area is divided into three sections:

- Service country settings:** A dropdown menu for 'Service country' is set to 'German (Deutsch)'.
- Send data to ABUS for support:** A paragraph explains that this function sends configuration data to support. Below it is a checkbox labeled 'Yes, I'd like to send all relevant camera information to ABUS.' and a 'Send data' button.
- Service Access:** A checkbox labeled 'Change Password'.

On the right side, there is an 'Info box' with three sections:

- Select Service Country:** A note stating to select the country for support requests.
- Send information to ABUS:** A note stating to send configuration and log files (without passwords) to support, with a confirmation requirement.
- Activate Service User:** A note stating that after activation and password setting, a support user is created.

Country of service:

select the country where the installer of the camera will be contacted in the event of service.

Send information to ABUS:

sends the configuration file (without passwords) and the log file to ABUS support. This confirmation must be confirmed before sending.

Enable service account:

after enabling and password submission, an additional account is enabled, which can be sent out for ABUS support.

## 7.5.12 Local configuration

The screenshot shows the 'Local Configuration' page for an ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome. The interface is organized into a sidebar on the left with categories like Video, Network, Security, OSD, Date & Time, System, Events, Alarm Manager, Storage, Audio, Installer, Service country, and Local Configuration. The main content area is divided into three sections: 'Live View Parameters', 'Record File Settings', and 'Picture and Clip Settings'. The 'Live View Parameters' section has radio buttons for Protocol (TCP selected), Live View Performance (Auto selected), Live indicator (Disable selected), and Image Format (JPEG selected). The 'Record File Settings' section has radio buttons for Record File Size (512MB selected) and two text input fields for file paths with 'Browse' buttons. The 'Picture and Clip Settings' section has three text input fields for file paths with 'Browse' buttons. An 'Info box' on the right provides detailed descriptions for each setting. A 'Save Settings' button is located at the bottom right of the configuration area.

- Protocol:** Setting the transmission protocol (default: TCP)
- Live view performance:** Select the priority for display in the browser here (priority on image stream or image quality).
- Live indicator:** Display of all event animations in the live image (e.g. frame for motion detection). These animations are also recorded to the recording device.
- Image format:** Select the encoding format for saving single frames using the browser live interface.
- Record file size:** Select the size of video sequences for saving videos using the browser live interface.
- Save record files to:** Select the path for video recording.
- Save downloaded files to:** Select the path for video files downloaded from the SD card.
- Save live snapshots to:** Select the encoding format for saving images using the browser live interface.
- Snapshots during playback:** Select the path for saving images during playback.
- Save clips to:** Select the path for saving video clips during playback.

## 8. Maintenance and cleaning

### 8.1 *Function test*

Regularly check the technical safety of the product, e.g. check the housing for damage.

If it appears to no longer be possible to operate the product safely, stop using it and secure it to prevent unintentional use.

It is likely that safe operation is no longer possible in the event that:

- the device shows signs of visible damage
- the device no longer works correctly
- the device has been stored in adverse conditions for a long period of time
- the device has been exposed to stresses during transportation.



**Please note:**

You do not need to perform any maintenance on the product. There are no components requiring servicing or checking inside the product. Never open it.

### 8.2 *Cleaning*

Clean the product with a clean, dry cloth. The cloth can be dampened with lukewarm water to remove stubborn dirt.



Make sure that no liquids enter the inside of the device, as this will destroy it. Do not use any chemical cleaning agents, as these could damage the surface of the housing.

## 9. Disposal



Devices displaying this symbol may not be disposed of with domestic waste. At the end of its service life, dispose of the product according to the applicable legal requirements.

Please contact your dealer or dispose of the products at the local collection point for electronic waste.



Security Tech Germany

# IPCAXXXX



## Manuel d'utilisateur logiciel

Version 04/2016



*Traduction française du manuel original allemand. À conserver pour une utilisation ultérieure.*

## **F** Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir choisi ce produit.

**Cet appareil est conforme aux exigences des directives européennes en vigueur. La déclaration de conformité est disponible auprès de :**

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
GERMANY

Lorsque vous utilisez ce produit, respectez les consignes du manuel d'utilisateur afin de ne pas altérer la conformité du produit et sa sécurité de fonctionnement.

Avant la mise en service du produit, veuillez lire le manuel d'utilisateur dans son intégralité et respecter toutes les consignes d'utilisation et de sécurité.

**Tous les noms de sociétés et de produits mentionnés dans cette notice sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.**

**Pour toute question, adressez-vous à votre installateur ou revendeur spécialisé.**



### **Clause de non-responsabilité**

Ce manuel d'utilisateur a été rédigé avec le plus grand soin. Si vous constatez malgré tout des omissions ou autres imprécisions, nous vous remercions de bien vouloir nous les signaler. La société ABUS Security-Center GmbH & Co. KG décline toute responsabilité pour les erreurs techniques ou typographiques et se réserve le droit de modifier à tout moment le produit et les manuels d'utilisateur sans préavis.

ABUS Security-Center ne peut pas être tenu responsable en cas de dommages directs et indirects liés à l'équipement, aux performances et à l'utilisation de ce produit. Le contenu de ce document ne fait l'objet d'aucune garantie.

## Consignes de sécurité importantes



**En cas de dommages consécutifs au non-respect de ce manuel d'utilisateur, la garantie devient caduque. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !**



**Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages matériels et/ou corporels résultant d'une manipulation non conforme ou du non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas, la garantie devient caduque !**

**Chère cliente, cher client,**

**Les consignes de sécurité et les mises en garde suivantes sont destinées à vous protéger ainsi que l'appareil. Veuillez lire attentivement les points suivants :**

- Ce produit ne contient aucune pièce nécessitant un entretien de votre part. Par ailleurs, l'ouverture et le démontage de l'appareil annulent automatiquement la certification (CE) et la garantie.
- Une chute, même de faible hauteur, risque d'endommager le produit.

Évitez d'utiliser l'appareil dans les conditions ambiantes défavorables suivantes :

- lieu humide ou humidité élevée de l'air ;
- froid ou chaleur extrême ;
- exposition directe aux rayons du soleil ;
- poussières ou gaz, vapeurs ou solvants inflammables ;
- fortes vibrations ;
- champs magnétiques intenses, comme à proximité de machines ou de haut-parleurs.
- Il est interdit d'installer la caméra sur des surfaces instables.

Consignes de sécurité générales :

- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Dans les mains d'un enfant, les films et sacs en plastique, les éléments en polystyrène, etc. peuvent devenir des jouets dangereux.
- Pour des raisons de sécurité, la caméra de vidéosurveillance doit être tenue hors de la portée des enfants en raison des petites pièces qu'ils pourraient avaler.
- N'introduisez jamais d'objets à travers les ouvertures de l'appareil.
- Utilisez uniquement les appareils auxiliaires/accessoires préconisés par le fabricant. Ne raccordez pas de produits incompatibles.
- Veuillez respecter les consignes de sécurité et les manuels d'utilisateur des autres appareils raccordés.
- Avant de mettre l'appareil en service, vérifiez qu'il n'est pas endommagé. En cas de dommages, ne mettez pas l'appareil en service !
- Respectez les limites de la tension de service indiquées dans les caractéristiques techniques. Toute tension supérieure est susceptible d'endommager l'appareil et de compromettre votre sécurité (risque d'électrocution).



Avant d'installer l'appareil dans un système de vidéosurveillance existant, veillez à ce que tous les appareils soient déconnectés du circuit secteur et du circuit basse tension.



En cas de doute, ne procédez pas vous-même au montage, à l'installation et au câblage, mais confiez-les à un professionnel qualifié. Toute intervention mal exécutée et réalisée par un non-professionnel sur le réseau électrique ou sur les installations domestiques peut être dangereuse, pour vous-même et pour autrui.

Les installations doivent être câblées de manière à ce que le circuit secteur et le circuit basse tension soient toujours séparés.

Ils ne doivent en aucun cas être reliés ou pouvoir être reliés suite à une erreur.

## Table des matières

<b>1. UTILISATION CONFORME AUX PRESCRIPTIONS .....</b>	<b>114</b>
<b>2. SIGNIFICATION DES PICTOGRAMMES .....</b>	<b>114</b>
<b>3. CARACTERISTIQUES ET FONCTIONS .....</b>	<b>115</b>
<b>4. PREMIERE MISE EN SERVICE .....</b>	<b>116</b>
4.1 UTILISATION DE L'INSTALLATEUR ABUS IP POUR LA RECHERCHE DE CAMERA .....	116
4.2 ACCES A LA CAMERA RESEAU VIA L'EXPLORATEUR WEB .....	117
4.3. CONSIGNES GENERALES POUR L'UTILISATION DES PAGES DE REGLAGES.....	117
4.4 INSTALLATION DU PLUGIN VIDEO .....	117
4.5 PAGE DE DEMARRAGE (PAGE DE CONNEXION).....	119
4.6 COMPTES D'UTILISATEUR ET MOTS DE PASSE.....	120
4.7 INCLUSION DE LA CAMERA DANS ABUS VMS / ABUS VMS EXPRESS .....	121
4.8 INCLUSION DE LA CAMERA DANS ABUS NVR / ABUS HYBRID DVR.....	121
4.9 INCLUSION DE LA CAMERA DANS IPCAM.....	121
<b>5. MENU D'UTILISATEUR « UTILISATEUR » .....</b>	<b>122</b>
<b>6. MENU DE VISUALISATION ET DE CONFIGURATION DE L'UTILISATEUR « MAITRE »... .....</b>	<b>123</b>
6.1 AJOUT / MODIFICATION / SUPPRESSION D'UTILISATEUR .....	125
6.2 ACTIVATION / DESACTIVATION DE L'ACCES DE L'INSTALLATEUR .....	125
6.3 CONFIGURATION LOCALE .....	126
6.4 AFFICHAGE / TELECHARGEMENT D'ENREGISTREMENTS PROVENANT DE LA MEMOIRE INTERNE	127
<b>7. MENU DE VISUALISATION ET DE CONFIGURATION DE L'UTILISATEUR « INSTALLATEUR » .....</b>	<b>129</b>
7.1 AFFICHAGE EN TEMPS REEL .....	129
7.2 PAGE D'AIDE.....	129
7.3 PAGE D'INFORMATIONS .....	129
7.4 ASSISTANT DE PARAMETRAGE.....	131
7.5 REGLAGES AVANCES DE LA CAMERA.....	132
7.5.1 VIDEO .....	132
7.5.1.1 IMAGE .....	132
7.5.1.2 MASQUAGE DES ZONES PRIVEES .....	134
7.5.1.3 FLUX VIDEO .....	135
7.5.1.4 ROI (REGION OF INTEREST).....	136
7.5.2 RESEAU .....	137
7.5.2.1 REGLAGES IPv4 / IPv6.....	137
7.5.2.2 PORTS .....	138
7.5.2.3 DDNS.....	138
7.5.2.4 PPPoE .....	139
7.5.2.5 SNMP.....	139
7.5.2.6 802.1X.....	139
7.5.2.7 QoS .....	140
7.5.2.8 FTP .....	140
7.5.2.9 UPNP .....	141
7.5.2.10 SMTP / E-MAIL.....	142
7.5.2.11 NAT.....	143
7.5.2.12 HTTPS .....	143
7.5.3 SECURITE.....	143
7.5.3.1 FILTRAGE D'ADRESSE IP .....	143
7.5.3.2 AUTHENTIFICATION .....	144
7.5.3.3 SECURITE DES REGLAGES DE SERVICE .....	145
7.5.4 AFFICHAGE A L'ECRAN .....	145



7.5.5 DATE ET HEURE .....	146
7.5.6 SYSTEME .....	147
7.5.6.1 GENERALITES .....	147
7.5.6.2 FIRMWARE / REDEMARRAGE .....	148
7.5.6.3 FICHER JOURNAL .....	148
7.5.6.4 RS-485 (SEULEMENT IPCA53000) .....	148
7.5.7 ÉVENEMENTS .....	149
7.5.7.1 DETECTION DE MOUVEMENT .....	149
7.5.7.2 COVER DETECTION .....	150
7.5.7.3 FACE DETECTION .....	150
7.5.7.4 TRIPWIRE DETECTION .....	150
7.5.7.5 INTRUSION DETECTION .....	151
7.5.7.6 DEFOCUS DETECTION .....	151
7.5.7.7 SCENE CHANGE DETECTION .....	151
7.5.7.8 OBJECT COUNTING .....	151
7.5.8 GESTIONNAIRE D'ALARME .....	152
7.5.9 ENREGISTREMENT .....	153
7.5.9.1 PROGRAMMATION D'ENREGISTREMENT .....	153
7.5.9.2 GESTION DE MEMOIRE .....	154
7.5.9.3 NAS .....	154
7.5.9.4 SYNCHRONISATION D'INSTANTANE .....	155
7.5.10 INSTALLATEUR .....	156
7.5.11 SERVICE .....	156
7.5.12 CONFIGURATION LOCALE .....	157
<b>8. MAINTENANCE ET NETTOYAGE .....</b>	<b>158</b>
8.1 TEST DE FONCTIONNEMENT .....	158
8.2 NETTOYAGE .....	158
<b>9. ÉLIMINATION .....</b>	<b>158</b>

## 1. Utilisation conforme aux prescriptions

Associée à un enregistreur ou un appareil d'affichage adapté (par ex. PC), cette caméra permet une vidéosurveillance en intérieur ou en extérieur (selon le modèle).



Toute utilisation différente de celle décrite ci-dessus peut entraîner une dégradation du produit et occasionner d'autres dangers. Tout autre usage est considéré comme non conforme et entraîne la perte de la garantie ; toute responsabilité est alors exclue. Cela vaut également si le produit a fait l'objet de transformations et/ou autres modifications.

Veillez lire le manuel d'utilisateur attentivement et dans son intégralité avant de mettre le produit en service. Le manuel d'utilisateur contient des informations importantes concernant le montage et l'utilisation.

## 2. Signification des pictogrammes



Le pictogramme représentant un éclair dans un triangle est utilisé en cas de danger pour la santé, comme un risque d'électrocution.



Le pictogramme représentant un point d'exclamation dans un triangle indique la présence, dans ce manuel, d'instructions importantes devant être impérativement respectées.



Ce pictogramme indique la présence de conseils et remarques relatives à l'utilisation spécifiques.



**Ce manuel d'utilisateur décrit les fonctions du logiciel du navigateur de la caméra. Pour obtenir des informations sur l'installation matérielle de la caméra correspondante, veuillez lire le guide de démarrage rapide ou, le cas échéant, le manuel d'installation matérielle.**

**Les manuels d'utilisateur dans la langue du pays sont disponibles sous forme de document PDF sur Internet, sur le site [www.abus.com](http://www.abus.com), via la recherche de produit.**

### 3. Caractéristiques et fonctions

	Résolution	True WDR	DWDR	IR
<b>IPCA33500</b>	3 MPx	√	√	√
<b>IPCA53000</b>	3 MPx	√	√	-
<b>IPCA62520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA63500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA66500</b>	6 MPx	-	√	√
<b>IPCA72520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA73500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA76500</b>	6 MPx	-	√	√

## 4. Première mise en service

### 4.1 Utilisation de l'installateur ABUS IP pour la recherche de caméra

Installez et démarrez l'installateur ABUS IP à partir du CD joint (également disponible sur le site web [www.abus.com](http://www.abus.com) pour le produit correspondant).

La caméra IP devrait alors apparaître dans la liste de sélection, éventuellement sans son adresse IP adaptée au réseau cible. Les réglages d'IP de la caméra peuvent être modifiés via l'installateur IP.

Le réglage de langue de la caméra peut être modifié via l'installateur ABUS IP. Ceci provoque la modification simultanée des réglages de langue pour les utilisateurs maître et installateur (pour obtenir des explications à ce sujet, voir le chapitre « Comptes utilisateur et mots de passe »). Les paramètres individuels de langue peuvent être réalisés dans les menus de paramétrage.



Il faut prendre en compte le fait que le réglage de langue pour la page de démarrage de la caméra est automatiquement effectué en fonction du réglage de la langue dans le système d'exploitation. Dans le cas où cette langue n'est pas disponible dans la caméra, la page de démarrage est affichée en anglais.

Le bouton « Explorateur » permet d'ouvrir une caméra précédemment sélectionnée directement dans l'explorateur Internet (l'explorateur utilisé est l'explorateur standard de Windows).

ID	Name	IP Address	Type	Firmware	M...
1	IPCA53000	192.168.0.157:80	IPCA53000	V5.3.0	8...
2	IPCB42550	192.168.0.17:12000	IPCB42550		8...

IPCB42550:  
You have to specify user name and password.  
Click right mouse button on the selected row.


Manual Browser Update IP Settings Language Exit

## 4.2 Accès à la caméra réseau via l'explorateur Web

Indiquez l'adresse IP de la caméra dans la barre d'adresses de l'explorateur (dans le cas d'Internet Explorer, il faut en outre saisir, si le port http a été modifié, la mention « <http://> » avant l'adresse IP.




## 4.3. Consignes générales pour l'utilisation des pages de réglages

Élément fonctionnel	Description
	Enregistrement des réglages effectués sur la page. Il faut veiller à ce que les réglages ne soient appliqués qu'après avoir appuyé sur le bouton d'enregistrement correspondant.
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	Fonction activée
<input type="checkbox"/> DHCP	Fonction désactivée
<input type="text" value="ABUS Server"/>	Sélection de liste
<input type="text" value="192.168.0.127"/>	Champ de saisie
<input type="range" value="3"/>	Curseur

## 4.4 Installation du plugin vidéo

### Internet Explorer


Pour la représentation de la vidéo dans Internet Explorer, un plugin ActiveX est utilisé. Ce plugin doit être installé dans l'explorateur. Une demande correspondante d'installation apparaît directement après saisie du nom d'utilisateur et du mot de passe (par défaut : master/master).

	Si l'installation du plug-in ActiveX est bloquée dans Internet Explorer, il est nécessaire de diminuer les paramètres de sécurité pour l'installation/l'initialisation d'ActiveX.
---	---

## Mozilla Firefox

Lors de la représentation de vidéo dans l'explorateur Mozilla Firefox, un plugin est utilisé. Un choix d'installation apparaît directement après saisie du nom d'utilisateur et du mot de passe (par défaut : master/master ou installer/installer).

## Google Chrome

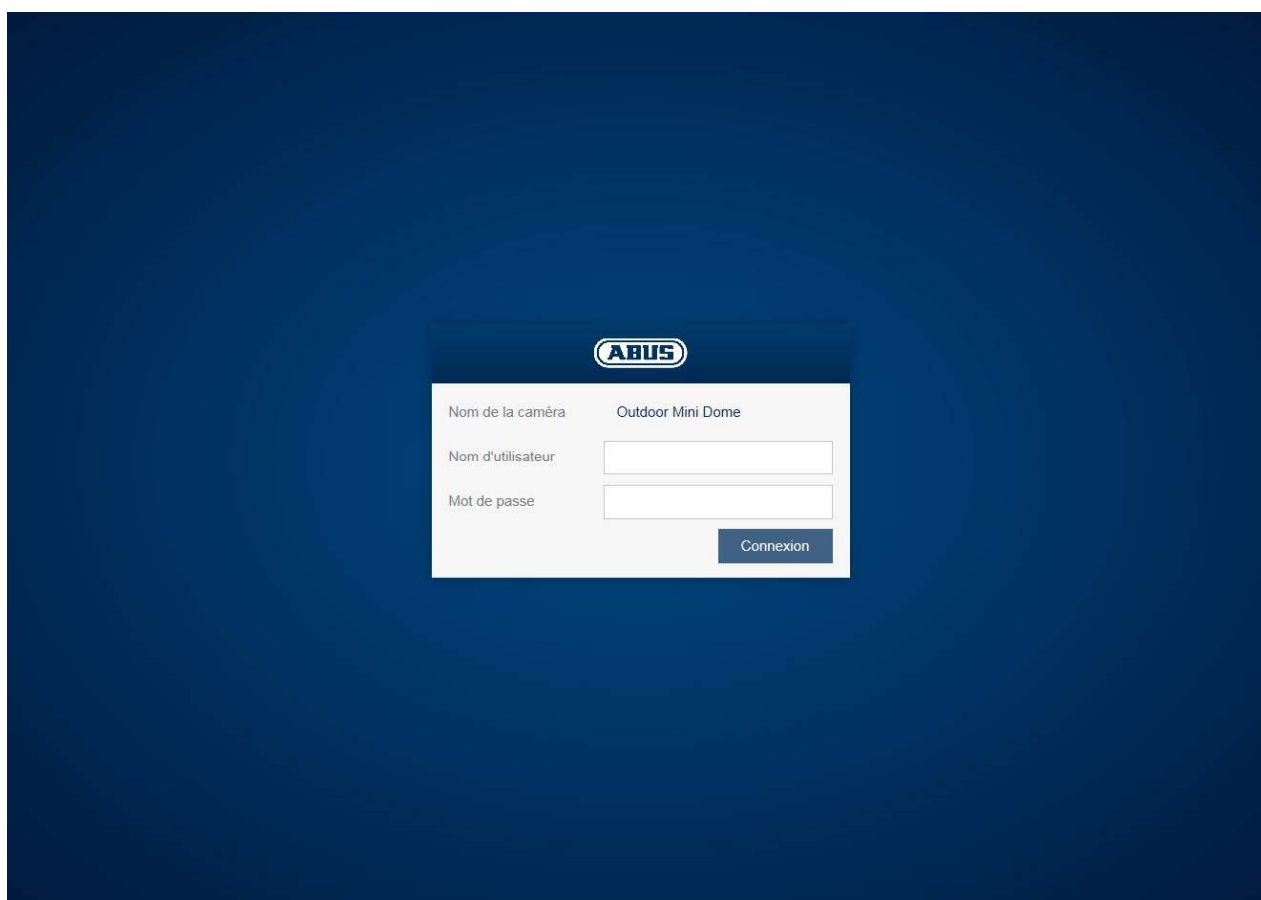
	<p>Remarque concernant Google Chrome (anciennes versions, jusqu'à la version 42) : le plugin vidéo est exclusivement pris en charge pour la version Windows de l'explorateur Chrome.</p> <p><b>Sous Google Chrome, l'interface NAPI doit également être activée (jusqu'à la version 42 de Google Chrome)</b></p> <p><b>La version la plus récente de Google Chrome ne prend plus en charge les plug-ins vidéo. L'affichage vidéo est donc impossible.</b></p>
---	---

#### 4.5 Page de démarrage (page de connexion)

Après saisie de l'adresse IP dans la ligne d'adresse du navigateur et ouverture de la page, la page de démarrage apparaît dans la langue réglée pour Internet Explorer (réglage Windows).

Le compte d'utilisateur (installateur, maître ou utilisateur) peut être réglé individuellement avec la langue correspondante. Par exemple, vous pouvez faire en sorte que les pages de réglages du mode « installateur » soient présentées en anglais et les pages Web correspondant au mode « maître » soient représentées en français.

Les langues suivantes sont prises en compte : allemand, anglais, français, néerlandais, danois. Dans le cas où une langue n'est pas prise en charge, la page Web apparaîtra en anglais.



#### 4.6 Comptes d'utilisateur et mots de passe

Aperçu des types d'utilisateurs avec les désignations des noms d'utilisateur, des mots de passe par défaut et des privilèges correspondants :

Type d'utilisateur	Nom d'utilisateur	Mot de passe par défaut	Privilèges
Installer  (pour un accès via l'explorateur Web, une application mobile ou un enregistreur)	installer  <modifiable par l'installateur>	installer  <modifiable par l'installateur>	<ul style="list-style-type: none"> <li>toutes les fonctions</li> </ul>
master	master  <modifiable par le maître>	master  <modifiable par le maître>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vue de la vidéo via l'explorateur Web</li> <li>Image immédiate</li> <li>Enregistrement local de la vidéo sur ordinateur</li> <li>Mode de plein écran dans l'explorateur</li> <li>Ajout, modification, suppression d'utilisateur</li> <li>Blocage et déblocage de l'accès « installateur »</li> <li>Lecture d'enregistrements provenant de la mémoire interne</li> </ul>
user (utilisateur)	<attribué par le maître>	<attribué et modifiable par le maître>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vue de la vidéo via l'explorateur Web</li> <li>Image immédiate</li> <li>Enregistrement local de la vidéo sur ordinateur</li> <li>Mode de plein écran dans l'explorateur</li> </ul>



#### **4.7 Inclusion de la caméra dans ABUS VMS / ABUS VMS Express**

Les données suivantes sont nécessaires pour l'inclusion de la caméra dans ABUS VMS / ABUS VMS Express :

- Adresse IP / nom de domaine
- Port http (standard 80)
- Port rtsp (554 par défaut, peut être modifié, est déterminé de manière automatique)
- Nom d'utilisateur : **installer**
- Mot de passe : **installer** (modifiable via les paramètres de l'installateur)

#### **4.8 Inclusion de la caméra dans ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR**

Les données suivantes sont nécessaires pour l'inclusion de la caméra dans ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR :





- Adresse IP / nom de domaine
- Port http (standard 80)
- Port rtsp (554 par défaut, ne peut être modifié)
- Nom d'utilisateur : **installer**
- Mot de passe : **installer** (modifiable via les paramètres de l'installateur)





#### **4.9 Inclusion de la caméra dans IPCam**

Les données suivantes sont nécessaires pour l'inclusion de la caméra dans IPCam :

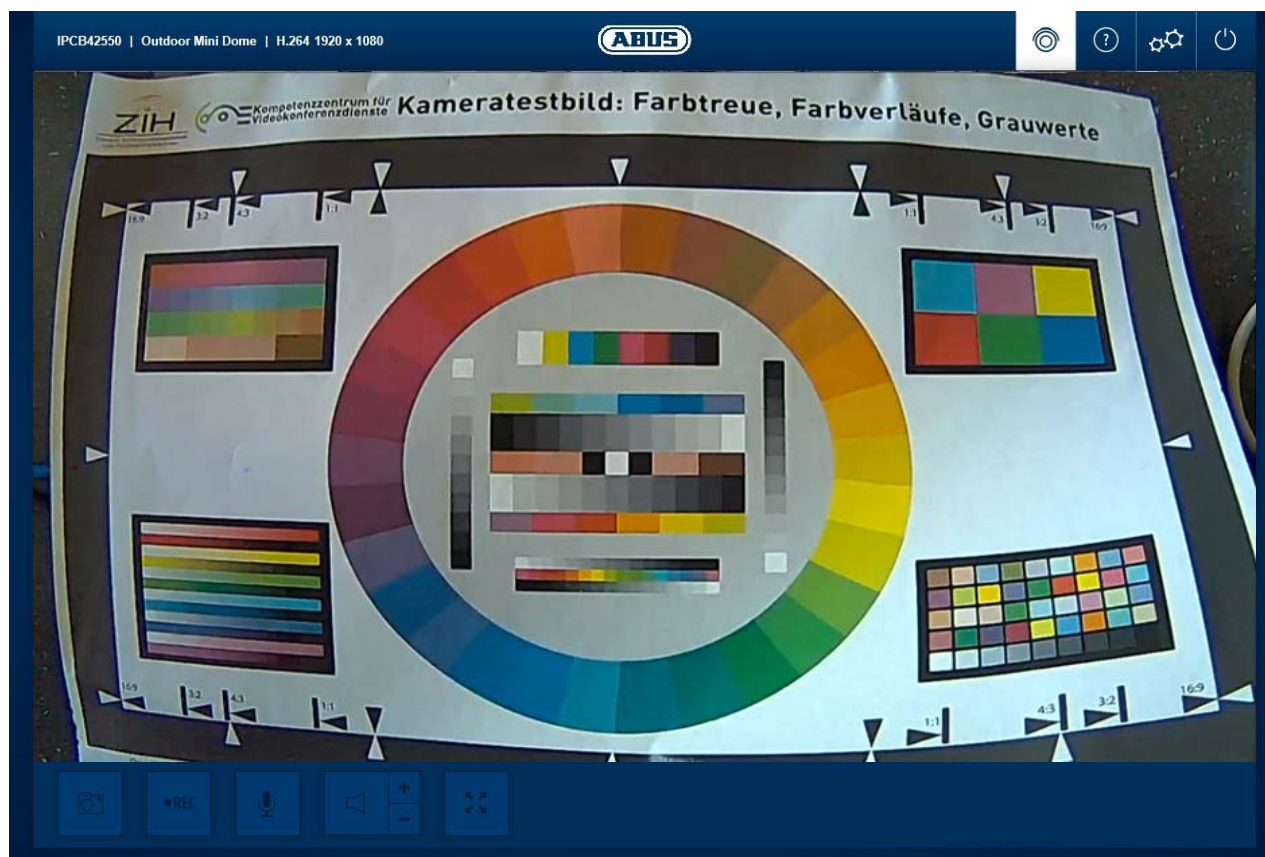
- Adresse IP / nom de domaine
- Port http (standard 80)
- Port rtsp (554 par défaut)
- Nom d'utilisateur : **installer**
- Mot de passe : **installer** (modifiable via les paramètres de l'installateur)





## 5. Menu d'utilisateur « Utilisateur »









Bouton / affichage à l'écran	Fonction
	Barre d'informations
	Affichage en direct
	Page d'aide
	Déconnexion de l'utilisateur

Bouton / affichage à l'écran	Fonction
	<p>Fonction d'image immédiate</p> <p>Cette fonction enregistre une image immédiate du flux vidéo actuel au format JPEG. L'image est placée dans le dossier suivant :</p> <p>(emplacement de mémorisation : voir configuration locale)</p>
	<p>Fonction vidéo</p> <p>Cette fonction enregistre une vidéo du flux vidéo actuel au format AVI. La vidéo est placée dans le dossier suivant :</p> <p>(emplacement de mémorisation : voir configuration locale)</p>
	<p>Mode plein écran</p> <p>Passage de l'image vidéo du moniteur en mode plein écran (également possible par double-clic dans l'image). Le mode du plein écran peut être quitté en faisant un double-clic dans l'image vidéo ou bien en appuyant sur la touche Echap.</p>
	<p>Affichage d'état de l'entrée de commutation (si disponible)</p> <p>Ce symbole indique l'état d'activité de l'entrée de commutation.</p>

## 6. Menu de visualisation et de configuration de l'utilisateur « maître »



Bouton / affichage à l'écran	Fonction
	Fonction d'image immédiate  Cette fonction enregistre une image immédiate du flux vidéo actuel au format JPEG (emplacement de mémorisation : voir configuration locale).
	Fonction vidéo  Cette fonction enregistre une vidéo du flux vidéo actuel au format AVI (emplacement de mémorisation : voir configuration locale).
	Sortie de commutation  Ce bouton permet d'activer ou de désactiver manuellement la sortie de commutation (par exemple, la fonction d'ouverture de porte).
	Microphone muet (si disponible)

		Haut-parleur muet (si disponible)
		Mode plein écran Passage de l'image vidéo du moniteur en mode plein écran (également possible par double-clic dans l'image). Le mode du plein écran peut être quitté en faisant un double-clic dans l'image vidéo ou bien en appuyant sur la touche Echap.
		Affichage de l'état de l'entrée de commutation Ce symbole montre l'état de l'activité de l'entrée de commutation.
AF/ABF		Relancez la fonction mise au point automatique AF = autofocus ABF = Auto Back Focus, seulement IPCA53000
		Réglage du zoom / de la mise au point (disponible uniquement pour la IPCA33500, IPCA62520, IPCA63500, IPCA66500, IPCA72520, IPCA73500, IPCA76500)
		Page de visualisation en direct de l'utilisateur « maître »
		Page d'informations avec explications des boutons
		Pages de réglages de l'utilisateur maître.
		Déconnexion de l'utilisateur. La page de connexion apparaît après déconnexion.

## 6.1 Ajout / Modification / Suppression d'utilisateur

Ajouter / Modifier / Supprimer :	Il est possible d'ajouter des utilisateurs du type « User ». L'utilisateur « Master » peut seulement être modifié, pas ajouté.
Nom d'utilisateur :	Attribuez ici le nom d'utilisateur (32 caractères max., caractères non autorisés : \ : ").
Langue :	Sélectionnez ici la langue à afficher pour l'utilisateur.
Utiliser un mot de passe sécurisé :	En cas d'activation, le mot de passe doit répondre aux exigences suivantes : 8 à 16 caractères, 2 chiffres, 2 lettres minuscules, 2 lettres majuscules, 2 caractères spéciaux
Mot de passe / Confirmer :	Entrez et confirmez ici le mot de passe.

## 6.2 Activation / désactivation de l'accès de l'installateur

Bloquer l'utilisateur « Installer » : Pour des raisons de sécurité, l'utilisateur « Master » peut bloquer l'accès installateur (=utilisateur « Installer ») une fois l'installation terminée. L'accès peut être rétabli si nécessaire.

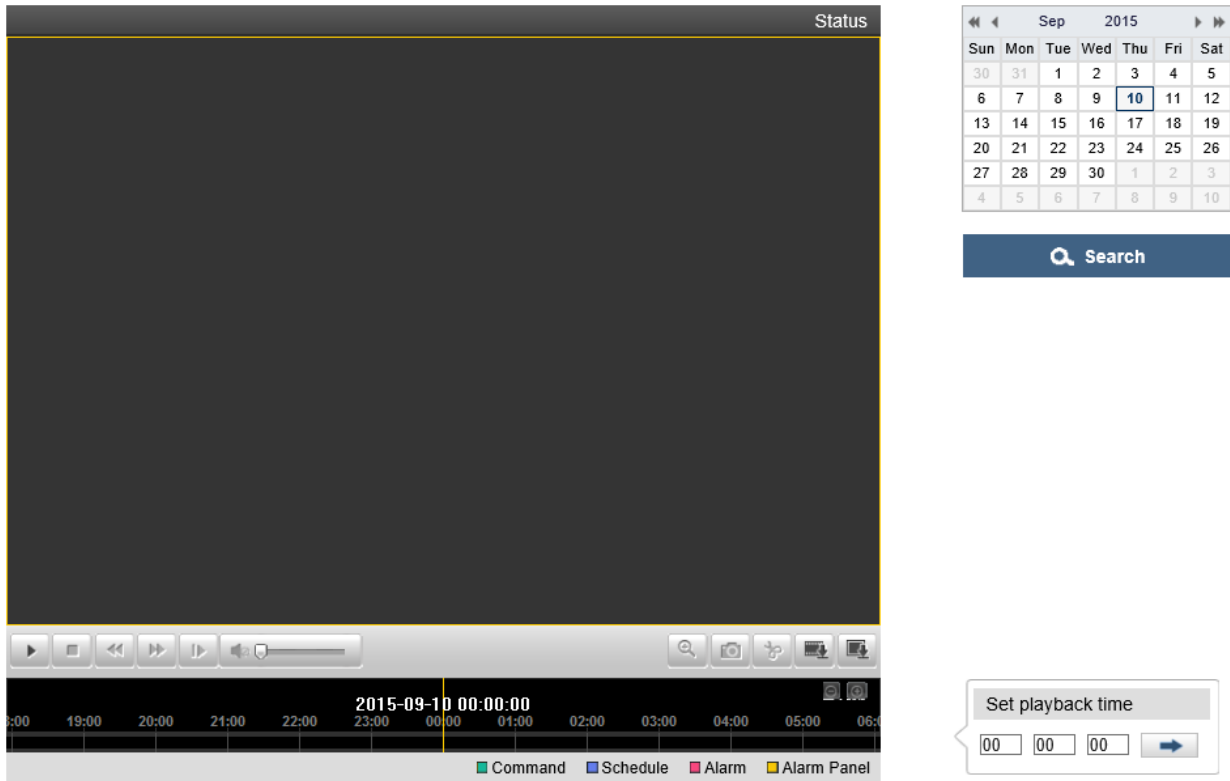








Dans le cas où l'utilisateur « Master » ou « Installer » a oublié ses données d'accès, il est nécessaire de charger les réglages d'atelier sur la caméra en appuyant sur la touche « RESET » de la caméra. Tous les noms d'utilisateur et les mots de passe retournent alors à leur valeur d'usine.









### 6.3 Configuration locale

Protocole :	Réglage du protocole de transmission (par défaut : TCP)
Performance d'affichage en direct :	Sélectionnez ici la priorité lors de l'affichage dans le navigateur (priorité au flux d'image ou à la qualité d'image).
Indicateur en temps réel :	Affichage de toutes les animations dans l'image en temps réel (par ex. cadre en cas de détection de mouvement). Ces animations sont également sauvegardées dans l'enregistreur.
Format d'image :	Sélectionnez le format de compression lors de la sauvegarde d'images simples via l'interface en temps réel du navigateur.
Taille de fichier enreg. :	Sélectionnez la taille des séquences vidéo lors de la sauvegarde de vidéos via l'interface en temps réel du navigateur.
Sauvegarder enregistrements sous :	Sélectionnez le chemin pour l'enregistrement vidéo.
Enregistrer fichiers téléchargés sous :	Sélectionnez le chemin pour les fichiers vidéo téléchargés depuis la carte SD.
Enregistrer instantané d'affichage en direct sous :	Sélectionnez le chemin pour la sauvegarde d'images via l'interface en temps réel du navigateur.
Instantané lors de la lecture :	Sélectionnez le chemin pour la sauvegarde d'images pendant la lecture.
Enregistrer les clips sous :	Sélectionnez le chemin pour la sauvegarde de clips vidéo pendant la lecture.

## 6.4 Affichage / téléchargement d'enregistrements provenant de la mémoire interne



Symbole	Explication
 	<p>Sélection de la date pour la recherche d'enregistrements. Si des données ont été trouvées sur la carte SD, celles-ci sont affichées dans la barre de lecture selon le type d'enregistrement.</p> <p>Sélectionnez d'abord une date, puis appuyez sur « SEARCH ».</p>
	Arrêt de la lecture
	Diminuer la vitesse de lecture (vers l'avant)
	Augmenter la vitesse de lecture (vers l'avant)
	Lire l'image en mode avance

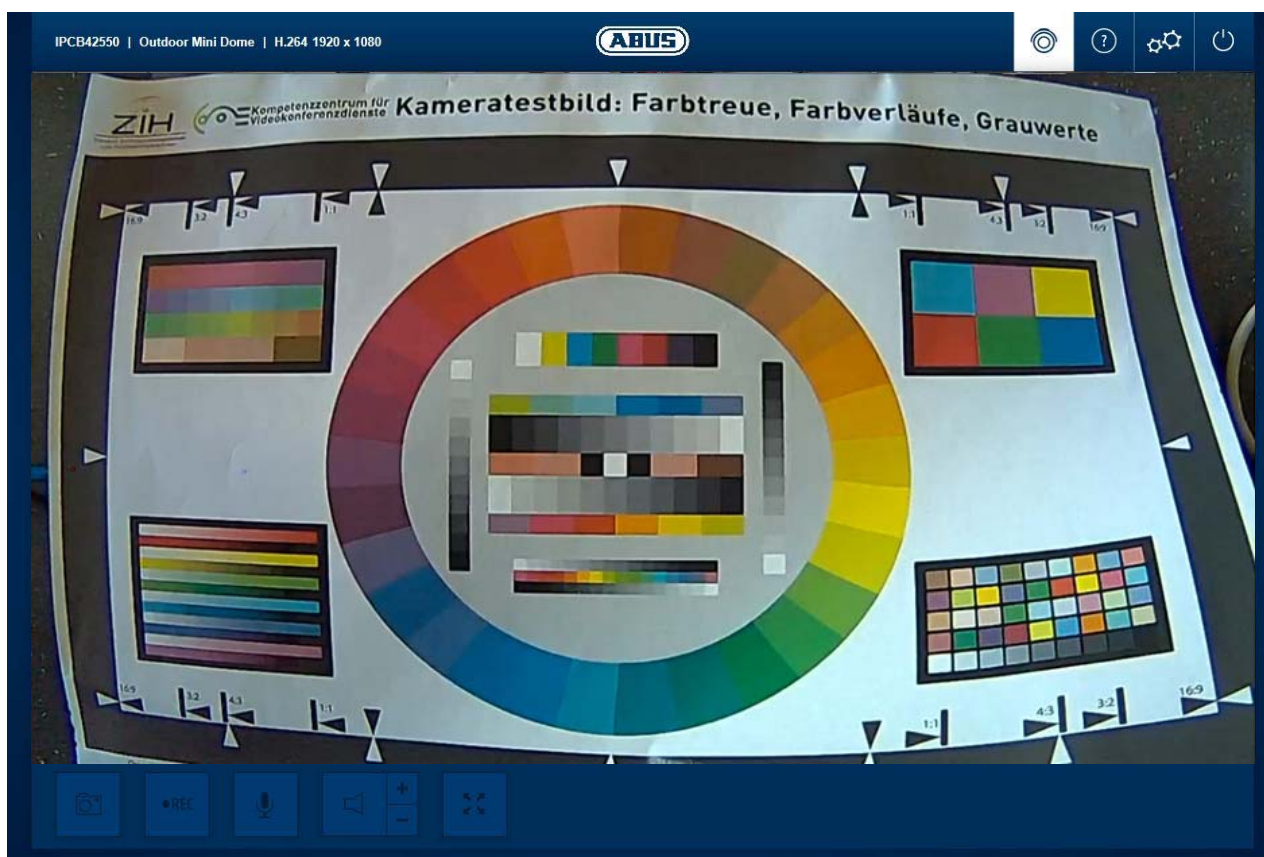
	<p>Volume de lecture (si données audio incluses)</p>
	<p>Activer le zoom numérique. Tracez ensuite un rectangle dans la zone vidéo avec le bouton gauche de la souris. Le zoom numérique est appliqué à cette surface. Appuyez à nouveau sur ce bouton pour quitter le mode zoom numérique.</p>
	<p>Enregistrer image simple (emplacement de mémorisation : voir configuration locale)</p>
	<p>Démarrage / Arrêt de la fonction de coupure vidéo. La vidéo coupée est enregistrée après avoir appuyé sur « Arrêt » (emplacement de mémorisation : voir configuration locale).</p>
	<p>Ouverture d'une boîte de dialogue pour le téléchargement de fichiers vidéo enregistrés sur la carte SD.</p>
	<p>Ouverture d'une boîte de dialogue pour le téléchargement de fichiers d'image enregistrés sur la carte SD.</p>
	<p>Barre de lecture avec affichage de l'heure et de la date (affichage en fonction du facteur de zoom temporel). Les données enregistrées sont affichées en couleur, par type d'enregistrement, dans la barre de lecture.</p>
	<p>Réglage du facteur de zoom temporel</p>



## 7. Menu de visualisation et de configuration de l'utilisateur « installateur »

### 7.1 Affichage en temps réel

L'affichage de la visualisation en direct de l'utilisateur « installateur » est similaire à celle de l'utilisateur « maître ». Cet utilisateur possède toutefois des possibilités plus étendues de réglage comme l'assistant de mise en place ou la configuration étendue.



(Exemple d'image : IPCB42550)

### 7.2 Page d'aide

Les fonctions des boutons de la page d'affichage en temps réel sont décrites sur cette page.

### 7.3 Page d'informations

La page d'informations montre des informations générales via la caméra, par exemple la version du micrologiciel ou l'adresse MAC de la caméra.



Dans la zone supérieure gauche, l'état général du système est représenté par un symbole.

	<p><b>Système fonctionnant correctement</b> Tous les paramètres comme la température du système et la charge du processeur sont corrects. Toutes les fonctions utilisées sont actives et ne présentent aucun problème.</p>
	<p><b>Erreur de système</b> Des erreurs se sont produites dans le système. Celles-ci ne sont toutefois pas critiques pour le fonctionnement de base de la caméra. Il peut toutefois y avoir des limites ou des mauvais dysfonctionnements de certaines fonctions. Un contrôle du système par l'installateur peut s'avérer nécessaire.</p>
	<p><b>État du système critique</b> Certains paramètres comme la température du système ou la charge du processeur sont à un niveau critique pour le système. Un contrôle du système par l'installateur est immédiatement nécessaire.</p>

- Nom de caméra IP : affichage du nom de la caméra. Peut être modifié avec la configuration du système
- N° d'appareil : affichage de la résolution maximale de la plateforme de la caméra
- Modèle : référence de la caméra
- Version firmware : affichage du firmware actuellement installé
- Version de l'encodage : numéro de version de l'encodeur vidéo
- Nombre de canaux : avec une caméra, seul 1 canal est habituellement affiché. Avec des encodeurs IP, plusieurs canaux de caméra peuvent être disponibles.

Adresse IP :                   affichage de l'adresse IP actuellement réglée  
Nombre de DD :               affichage du nombre de supports de stockage intégrés (par ex. carte  
  microSD)  
Nombre d'entrées d'alarme : nombre d'entrées de commutation sur la caméra  
Nombre de sorties d'alarme : nombre de sorties de commutation sur la caméra  
Utilisation de la mémoire : état de la mémoire interne  
Débit de données :           somme du taux de bit vidéo et audio via l'interface du réseau (en  
  sortie)  
Utilisation du processeur : affichage de la charge du processeur de la caméra

#### **7.4 Assistant de paramétrage**

L'assistant de paramétrage vous permet de naviguer dans les rubriques les plus importantes de la caméra. Les rubriques suivantes sont traitées dans l'assistant de paramétrage :

Réseau ► DDNS ► Texte ► Date/Heure ► Installateur ► Service ► Enregistrement/Nouveau démarrage



Des informations supplémentaires sur chaque rubrique de paramétrage sont disponibles dans la section « Paramétrage étendu de la caméra ».

## 7.5 Réglages avancés de la caméra

### 7.5.1 Vidéo

#### 7.5.1.1 Image

The screenshot displays the 'Réglages des images' (Image Settings) section of the camera's web interface. On the left is a navigation menu with options like 'Video', 'Réseau', 'Sécurité', etc. The main area shows a live video feed of an office interior. Below the feed are sliders for 'Luminosité', 'Contraste', 'Saturation', and 'Nuance', each set to 50. A 'Réglages de basculement...' dropdown is set to 'Basculement automatique...'. On the right, a 'Boîte info' (Info Box) provides details for 'Luminosité, contraste, saturation, tonalité, netteté', 'Mode Iris', 'Durée d'exposition', 'Amplification', 'Commutation jour/nuit', and 'Sensibilité'.

**Luminosité, contraste, saturation, tonalité :** adaptez ces valeurs aux conditions environnantes.  
**Netteté :**

Réglage de l'excès de netteté électronique de l'image vidéo (accentuation des bords)

**Mode Iris :**

selon le modèle, sélectionnez la commande Iris manuelle ou automatique. Si seul un mode est disponible, seul ce mode sera proposé.

**Durée d'exposition :**

choisissez une valeur pour la durée d'exposition fixe.

**Amplification :**

plus la valeur est élevée, plus l'image est claire en cas de mauvaise luminosité et plus le bruit d'image augmente.

**Focus Mode :**

**Automatique :** mise au point automatique avec réglage ultérieur permanent.

**Manuel :** mise au point manuelle nécessaire

**Semi-automatique :** après modification du facteur de zoom, la mise au point s'effectuera une fois automatiquement. Aucun réglage ultérieur n'est effectué pour les nouveaux objets situés en dehors du point utilisé pour la mise au point.

**Commutation jour/nuit :**

choisissez une méthode de commutation entre les modes jour et nuit.

**Jour :** la caméra reste en mode jour.

**Nuit :** la caméra reste en mode nuit.

**Auto :** commutation automatique en fonction de la luminosité

**Programmation :** commutation à heures fixes. La saisie des

	heures de début et de fin en mode jour est nécessaire. Déclenchement par événement : le basculement se fait en déclenchant l'entrée de commutation. En l'absence de déclenchement de l'entrée, l'état de sortie peut être exécuté via l'option État.
Sensibilité :	Valeur seuil de commutation : plus la valeur est basse, plus la commutation de la caméra en mode nuit est retardée.
Délai basculement :	Temporisation en secondes jusqu'au passage en mode jour ou nuit.
Smart IR :	Cette fonction empêche les effets de surexposition lorsque l'éclairage IR d'objets trop proches est activé.
BLC :	Compensation de contre-jour avec référence à une zone sélectionnée
WDR :	Fonction Wide Dynamic pour un meilleur rendu des forts contrastes. Si l'image affichée est trop claire, le niveau WDR doit être réduit.
Wide Dynamic Level :	Sélection du niveau WDR. Un niveau plus élevé peut augmenter le bruit d'image.
HLC :	(seulement IPCA73500, IPCA76500, IPCA63500, IPCA66500) Compensation de haut; Blooming au bord de source de lumière intense peut être réduite (par exemple, les phares de voiture). Une valeur élevée de seuil signifie haute réduction. Fonction uniquement lorsqu'il est inactif WDR.
Balance des blancs :	Choisissez parmi les différentes variantes de balance des blancs.
Suppresseur de bruit num. :	Fonction de réduction du bruit d'image. Plus la valeur est élevée, plus le supprimeur élimine de bruits et plus l'image a l'air statique.
Niv. réduc. bruit :	Sélection du niveau DNR
Defog :	Cette fonction modifie le contraste de l'image pour mieux représenter l'image en cas d'effets brouillard.
EIS :	(seulement IPCA72520, IPCA62520) Stabilisateur d'image électronique pour compenser les fréquences influences mécaniques sur le boîtier (par exemple, par le vent lors de l'installation du mât)
Niveaux de gris:	Réglage de la représentation complète ou limitée de la zone des niveaux de gris.
Inversion :	Ce réglage permet d'inverser l'image horizontalement ou verticalement.
Vertical Display :	Ce réglage permet de tourner l'image afin d'agrandir l'angle de vue vertical. La rotation du module caméra de 45° est nécessaire.
Norme vidéo :	Réglez ici la fréquence du réseau d'alimentation électrique.
correction optique de distorsion:	(seulement IPCA72520, IPCA62520) correction correction optique de distorsion via le logiciel
Sortie locale:	Activer/désactiver la sortie vidéo analogique
Lumière IR:	Activer/désactiver les LED infrarouges (la commutation jour/nuit reste disponible)

## 7.5.1.2 Masquage des zones privées

The screenshot displays the web interface for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome. The top navigation bar includes the model name, the ABUS logo, and several utility icons. A left sidebar contains a menu with options: Video, Réseau, Sécurité, OSD, Date & Time, Système, Évènement, Gestionnaire d'alarmes, Enregistrement, Audio, Installateur, Pays de service, and Configuration locale. The main content area is titled 'Privacy Mask Settings' and features a live video feed of an office interior. Below the video, there is a checkbox labeled 'Activer zone privée' which is currently unchecked. Two buttons are positioned below the checkbox: 'Surface' and 'Tout supprimer'. A 'Boîte info' sidebar on the right provides detailed instructions for the privacy mask feature, including sections for 'Zone d'aperçu', 'Activer le masquage des zones privées', 'Tracé', and 'Supprimer'. At the bottom right of the main content area, there is an 'Enregistrer' button.

Zone d'aperçu :

L'aperçu de la vidéo et les zones privées configurées sont affichés ici. Le contour des zones privées peut être tracé directement sur la zone d'aperçu.

Activer zone privée :

Activation/Désactivation de la fonction zones privées.

Surface :

Tracé de zones à plusieurs angles. Appuyez à nouveau sur ce bouton pour quitter le mode de tracé. La zone tracée est floutée en noir et ne peut donc être identifiée dans l'image en temps réel ou dans l'enregistrement.

Tout supprimer :

Suppression d'un masque de zone privée

### 7.5.1.3 Flux vidéo

The screenshot shows the configuration page for the video stream of the IPCB42550 camera. The settings are as follows:

- Type de flux: Flux principal (normal)
- Type de vidéo: Flux vidéo
- Résolution: 1920\*1080P
- Type de débit binaire: Variable
- Qualité vidéo: Plus élevé
- Fréquence d'images: 25 fps
- Débit binaire max.: 4096 Kbps
- Compression vidéo: H.264
- Profil: Profil principal
- Intervalle I-Frame: 50

The 'Boîte info' section on the right contains the following information:

- Flux:** Sélectionnez le premier, le deuxième ou le troisième flux vidéo à configurer si le modèle de caméra en possède un.
- Type:** Sélectionnez le type de données à transmettre : vidéo ou vidéo et audio.
- Résolution:** Sélectionnez la résolution du flux vidéo.
- Taux d'images:** Sélectionnez le nombre d'images par seconde à transmettre.
- Type de débit binaire:** Sélectionnez la méthode de streaming :  
 Débit binaire constant : maintient le débit binaire en permanence à la valeur configurée, quelle que soit la qualité.  
 Débit binaire variable : maintient la qualité en permanence, quelle que soit la valeur configurée.

- Type de flux : Sélectionnez le premier, le deuxième ou le troisième flux vidéo à configurer si le modèle de caméra en possède un.
- Type de vidéo : Sélectionnez le type de données à transmettre : vidéo ou vidéo et audio.
- Résolution : Sélectionnez la résolution du flux vidéo.
- Type de débit binaire : Sélectionnez la méthode de streaming : débit binaire constant : maintient le débit binaire en permanence à la valeur configurée, quelle que soit la qualité.
- Qualité vidéo : Sélectionnez la qualité recherchée (uniquement en cas de débit binaire variable). La valeur configurée ici décrit le niveau de compression.
- Taux d'images : Sélectionnez le nombre d'images par seconde à transmettre.  
 IPCA33500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR désactivé)  
 IPCA53000: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR désactivé)  
 IPCA72520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR désactivé)  
 IPCA73500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR désactivé)  
 IPCA76500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)  
 IPCA62520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR désactivé)  
 IPCA63500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR désactivé)  
 IPCA66500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)
- Débit binaire max. : Sélectionnez la bande passante à utiliser en permanence pour la transmission de données (uniquement en cas de débit binaire constant).
- Encodage vidéo : Sélectionnez le codec à utiliser pour la compression des données.
- Profil : Sélectionnez ici le type de profil du codec vidéo. Un profil est normé et définit les paramètres à utiliser pour l'encodage.

Intervalle d'images I-Frame : Sélectionnez la fréquence à laquelle un I-Frame (uniquement pour H.264) doit être envoyé. Plus la fréquence d'envoi d'un I-Frame (plein écran) est élevée, meilleure est la qualité vidéo, mais la bande passante nécessaire est aussi plus importante.

#### **7.5.1.4 ROI (Region of Interest)**

La fonction ROI (Region of Interest) permet de transmettre des zones particulièrement intéressantes de l'image avec une meilleure qualité. Le reste de l'image transmis est cependant de moindre qualité. Il est ainsi possible d'économiser de la bande passante. On obtient un effet fort lorsque le flux vidéo est réglé sur une faible qualité.

Zone d'aperçu :	Aperçu et zone de configuration
Tracer :	Cette fonction vous permet de tracer des zones à plusieurs angles. Appuyez à nouveau sur ce bouton pour quitter le mode de tracé. Cette zone est alors transmise avec une meilleure qualité.
Supprimer :	Cette fonction vous permet de supprimer des zones.
Flux :	Sélectionnez le flux vidéo pour la configuration de la ROI. Les configurations sont indépendantes.
Zone fixe/zone dynamique :	Les zones fixes sont utilisées lorsque la zone intéressante est prévisible et ne se modifie pas. Les zones dynamiques sont associées à certaines fonctions d'analyse de l'image (par ex. Face Detection) et ne sont pas prédéfinies dans l'image.
Numéro de la zone :	Nombre max. de zones : IPCA33500: 3 IPCA53000: 3 IPCA72520: 4 IPCA73500: 3 IPCA76500: 3 IPCA62520: 4 IPCA63500: 3 IPCA66500: 3
Qualité de la ROI :	Plus le niveau est élevé, meilleure est la qualité de la ROI.
Nom de zone :	Attribuez ici un nom à une zone.
Suivi de visage :	La ROI est associée à des zones de visage détectées.



## 7.5.2 Réseau

### 7.5.2.1 Réglages IPv4 / IPv6

The screenshot displays the network configuration page for an ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The interface is divided into several sections:

- Navigation Sidebar:** Video, Réseau (selected), Sécurité, OSD, Date & Time, Système, Événement, Gestionnaire d'alarmes, Enregistrement, Audio, Installateur, Pays de service, Configuration locale.
- Titre:** Réglages IPv4 / IPv6
- Configuration IPv4:**
  - Sélectionner carte réseau: lan
  - Type de carte réseau: 10M/100M/1000M Auto
  - DHCP
  - Adresse IPv4: 192.168.0.13 (with Test button)
  - Masque de sous-réseau...: 255.255.255.0
  - Passerelle IPv4 par défaut: 192.168.0.1
- Configuration IPv6:**
  - Mode IPv6: Annonce d'itinéraire (with Afficher l'annonce d'itinéraire button)
  - Adresse IPv6: ..
  - Masque de sous-réseau...: 0
  - Passerelle par défaut IPv6:
- Autres Paramètres:**
  - Adresse MAC: 8c:11:cb:08:78:99
  - MTU: 1500
  - Adresse multicast:
  - Activer recherche multidiffusion
  - Serveur DNS:
  - Serveur DNS privilégié: 192.168.0.1
  - Autre Serveur DNS: 8.8.8.8
- Boîte info:**
  - Sélectionner NIC / Type de NIC:** Sélectionnez l'interface à configurer : LAN ou WLAN (le cas échéant).
  - DHCP:** Cochez la case correspondante pour activer le DHCP (Dynamic Host Control Protocol). Pour cela, le réseau doit comprendre un serveur DHCP actif. La caméra reçoit alors automatiquement les réglages IP du serveur DHCP.
  - Adresse IP statique:** Dans ce mode, les réglages du réseau (par ex. adresse IP, masque de sous-réseau, passerelle, serveur DNS, etc.) doivent être saisis manuellement. Chaque caméra doit posséder une adresse IP individuelle au sein du réseau. Annonce d'itinéraire : Les données d'adresse réseau sont attribuées automatiquement par le routeur au moyen d'un protocole spécial. L'attribution ne...
- Enregistrement:** Enregistrer

**DHCP :** l'adresse IP, le masque de sous-réseau, la passerelle (routeur standard) et l'adresse du serveur DNS sont fournis automatiquement par un serveur DHCP. Un serveur DHCP doit pour cela être activé au sein du réseau. Les champs de cette page sont désactivés dans ce mode et servent de champs d'information pour les données déterminées. Si DHCP n'est pas activé, une adresse IP statique est utilisée (voir ci-dessous).

**Adresse IP statique :** réglage manuel des paramètres réseau pour l'IPv4.

**Adresse IP :** réglage manuel de l'adresse IP de la caméra

**Masque de sous-réseau :** réglage manuel du masque de sous-réseau de la caméra

**Passerelle :** réglage manuel de l'adresse IP de la passerelle de la caméra (également appelé routeur standard)

**Mode IPv6 :** Manuel : attribution manuelle de l'adresse IPv6

DHCP : détermination automatique de l'adresse par le DHCP

Annonce d'itinéraire :

**Adresse IPv6 :** Adresse réseau IPv6

**Masque de sous-réseau IPv6 :** Masque de sous-réseau IPv6

**Passerelle par défaut IPv6 :** Passerelle par défaut IPv6

**Adresse MAC :** Affichage de l'adresse MAC

**MTU :** Longueur de paquet maximale

Adresse Multicast : Adresse réseau Multicast  
Activer Multicast : Activation de la fonction Multicast

Serveur DNS privilégié : réglage manuel de l'adresse IP du serveur DNS  
Serveur DNS alternatif : adresse IP alternative d'un serveur DNS

### 7.5.2.2 Ports




Port HTTP : Le port par défaut assigné au protocole HTTP est le port 80. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans un sous-réseau, chaque caméra doit avoir son propre port HTTP unique.

Port RTSP : le port par défaut assigné au protocole RTSP est le port 554. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans un sous-réseau, chaque caméra doit avoir son propre port RTSP unique.

Port HTTPS : le port par défaut assigné au protocole HTTPS est le port 443. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans un sous-réseau, chaque caméra doit avoir son propre port HTTPS unique.


Port SDK : Le port par défaut est le port 8000. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans un sous-réseau, chaque caméra doit avoir son propre port SDK unique.

	S'il faut accéder à la caméra via le routeur (par ex. depuis Internet sur le réseau local), les ports HTTP, RTSP et SDK doivent être redirigés dans le routeur. Si HTTPS continue à être utilisé, il faut également mettre en œuvre un routage de port pour le port HTTPS.
---	--

### 7.5.2.3 DDNS

Activer DDNS : en cochant cette case, vous pouvez activer la fonction DDNS.  
Sélectionner service : sélectionnez un fournisseur de service DDNS.

Adresse du serveur : Adresse IP du fournisseur  
Domaine : nom d'hôte enregistré auprès d'un fournisseur de service DDNS  
Port : port du service  
Nom d'utilisateur : reconnaissance de l'utilisateur d'un compte dans le cas d'un fournisseur de service DDNS  
Mot de passe : reconnaissance d'un compte dans le cas d'un fournisseur de service DDNS

	Pour plus d'informations au sujet du « SERVEUR ABUS », veuillez vous rendre à la page suivante : <a href="https://www.abus-server.com/faq.html">https://www.abus-server.com/faq.html</a>
---	---

#### 7.5.2.4 PPPoE

Le protocole PPPoE permet de connecter la caméra directement à un modem du fournisseur. Aucun routeur supplémentaire n'est nécessaire.

Activer PPPoE :	Activation de la fonction PPPoE
IP dynamique :	Affichage de l'adresse IP publique déterminée de manière dynamique
Nom d'utilisateur :	Saisie du nom d'utilisateur du fournisseur (ISP)
Mot de passe :	Saisie du mot de passe du fournisseur (ISP)
Confirmer :	confirmation du mot de passe

#### 7.5.2.5 SNMP

SNMP (Simple Network Management Protocol)

Le protocole SNMP permet une gestion centralisée des composants du réseau.

Activer SNMPv1 :	Activation de la fonction SNMPv1
Activer SNMPv2 :	Activation de la fonction SNMPv2
Écrire communauté SNMP :	chaîne de communauté SNMP pour l'écriture
Lire communauté SNMP :	chaîne de communauté SNMP pour la lecture
Intercepter l'adresse :	adresse IP du serveur TRAP
Intercepter le port :	port du serveur TRAP
Intercepter communauté :	chaîne de communauté TRAP
Activer SNMPv3 :	activation de SNMPv3
Lire nom utilisateur :	attribuer un nom d'utilisateur
Niveau de sécurité :	auth, priv. : pas d'authentification, pas de cryptage auth, no priv. : authentification, pas de cryptage no auth, no priv. : pas d'authentification, cryptage
Algor. authent. :	sélectionner l'algorithme d'authentification : MD5, SDA
MdP auth :	attribution d'un mot de passe
Algorithme clé privée :	sélectionner l'algorithme de chiffrement : DES, AES
Mot de passe clé privée :	attribution d'un mot de passe
Écrire nom d'utilisateur :	attribuer un nom d'utilisateur
Niveau de sécurité :	auth, priv. : pas d'authentification, pas de cryptage auth, no priv. : authentification, pas de cryptage no auth, no priv. : pas d'authentification, cryptage
Algor. authent. :	sélectionner l'algorithme d'authentification : MD5, SDA
MdP auth :	attribution d'un mot de passe
Algorithme clé privée :	sélectionner l'algorithme de chiffrement : DES, AES
Mot de passe clé privée :	attribution d'un mot de passe
Port SNMP :	port réseau pour le service SNMP

#### 7.5.2.6 802.1X

Le protocole 802.1X est un standard permettant d'authentifier les périphériques réseau des réseaux informatiques. ([https://fr.wikipedia.org/wiki/IEEE\\_802.1X](https://fr.wikipedia.org/wiki/IEEE_802.1X))

## 7.5.2.7 QoS

À l'aide des paramètres de qualité, QoS définit le flux de données entre deux composants du réseau.

DSCP - Differentiated Service CodePoint

DSCP vidéo/audio : Valeur DSCP pour données vidéo/audio  
DSCP événement/alarme : Valeur DSCP pour données événement/alarme  
Gestion DSCP : Valeur DSCP pour les données de communication

## 7.5.2.8 FTP

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**Réglages FTP**

Adresse du serveur: 0.0.0.0

Port: 21

Nom d'utilisateur:  Anonyme

Mot de passe:

Confirmer:

Structure de répertoire: Enregistrer dans le répertoire...

Répertoire parent: Util. nom d'appareil

Sous-répertoire: Util. nom de caméra

Charger type:  Charger image

Test

**Boîte info**

**Adresse du serveur**  
Saisissez ici l'adresse IP du serveur FTP dans le réseau LAN ou WAN (l'adresse IP d'un nom de domaine doit être préalablement déterminée).

**Port**  
Saisissez ici le port FTP du serveur. Le port FTP par défaut est le port 23.

**Nom d'utilisateur**  
Saisissez ici le nom d'utilisateur du compte de serveur FTP.

**Mot de passe/Confirmer**  
Saisissez ici le mot de passe du compte de serveur FTP et confirmez-le.

**Structure de répertoire**  
Indiquez ici le dossier de destination de sauvegarde des fichiers sur le serveur FTP. Celui-ci doit être disponible sur le serveur FTP.

Enregistrer

Adresse du serveur : Adresse IP du serveur FTP  
Port : Port du serveur FTP  
Nom d'utilisateur : Nom d'utilisateur du compte sur le serveur FTP  
Anonyme : Accès anonyme au serveur FTP (doit être pris en charge par le serveur)  
Mot de passe : Mot de passe du compte sur le serveur FTP  
Confirmer : confirmation du mot de passe  
Structure de répertoire : Sélectionnez ici l'emplacement de mémorisation pour les données téléchargées. Vous avez le choix entre « Enregistrer dans le répertoire racine. » ; « Enregistrer dans le répertoire parent » ; « Enregistrer dans le répertoire enfant ».  
Répertoire parent : Ce menu est disponible uniquement si « Enregistrer dans le répertoire parent » ou « Enregistrer dans le répertoire enfant » a été sélectionné. Vous pouvez sélectionner ici le nom pour le

répertoire parent. Les fichiers sont enregistrés dans un dossier du serveur FTP.

Choisissez entre « Utiliser nom appareil », « Utiliser numéro appareil », « Utiliser adresse IP appareil ».

Sous-répertoire :

Sélectionnez ici le nom du sous-répertoire. Le dossier est configuré dans le répertoire parent. Vous avez le choix entre « Utiliser nom caméra », « Utiliser n° caméra ».

Charger type :

Cochez « Télécharger image » pour télécharger des images sur le serveur FTP.

### 7.5.2.9 UPnP



Activer UPnP :

Activez ou désactivez la fonction UPnP

Surnom :

Attribution d'un nom UPnP avec lequel la caméra apparaît dans le réseau via UPnP.

## 7.5.2.10 SMTP / E-mail

Afin que la caméra puisse envoyer des e-mails lors de certains événements, la fonction SMTP / e-mail doit être configurée au préalable. Vous obtiendrez des informations sur les différentes indications auprès du fournisseur de messagerie électronique.

Expéditeur : Saisissez ici le nom de l'expéditeur.  
 Adresse de l'expéditeur : Saisissez ici l'adresse e-mail de l'expéditeur.  
 Serveur SMTP : Saisissez ici le serveur d'envoi d'e-mails SMTP de votre fournisseur de messagerie électronique.  
 Port SMTP : Saisissez ici le port serveur SMTP (par ex. 465 lors de l'utilisation de TLS). I.

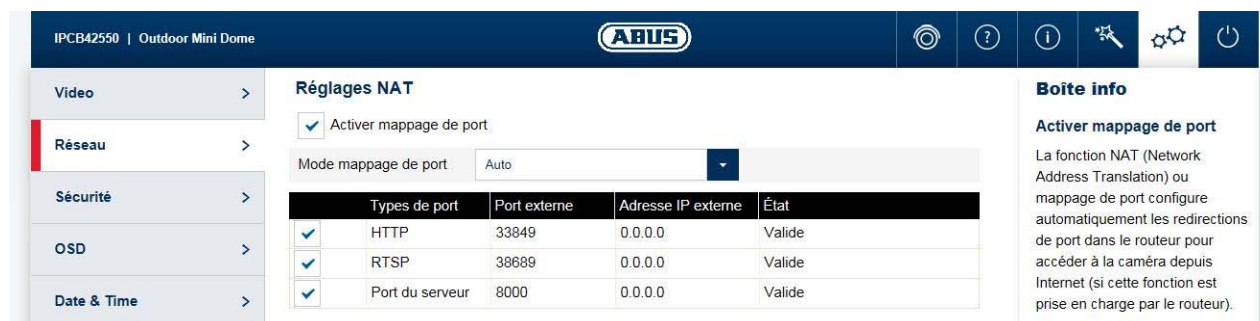
Activer SSL : Activez cette fonction si le serveur de messagerie utilise le protocole SSL ou TLS. Le cas échéant, le port SMTP doit être modifié.

Intervalle / Image jointe : Sélectionnez ici l'intervalle d'images pour les images en pièce jointe. / L'option doit être activée pour les images en pièce jointe.

Authentification /  
 Nom d'utilisateur /  
 Mot de passe : Activez cette option si le serveur de messagerie SMTP requiert une authentification. Saisissez également le nom d'utilisateur avec le mot de passe et la confirmation du mot de passe du compte d'envoi.

Destinataire / Adresse du destinataire : Saisissez ici les noms et adresses e-mail des destinataires de l'e-mail (3 destinataires max.).

### 7.5.2.11 NAT



Activer mappage de port : La fonction NAT (Network Address Translation) ou mappage de port configure automatiquement les redirections de port dans le routeur pour accéder à la caméra depuis Internet (si cette fonction est prise en charge par le routeur).

Type de mappage : Auto : attribution automatique de tous les ports

Manuel : Attribution manuelle de tous les ports

### 7.5.2.12 HTTPS

Activer HTTPS : Activation de la fonction HTTPS. Cette fonction permet de sécuriser la connexion à l'aide d'un certificat de connexion. Veuillez noter que la configuration de la fonction HTTPS nécessite d'autres étapes.

Créer certificat auto-signé : Entrez tous les détails nécessaires pour le certificat. En cas d'accès ultérieur à la caméra, la connexion doit être également confirmée dans le navigateur.

Installer certificat auto-signé : Installation du certificat HTTPS d'un fournisseur externe. En cas d'accès ultérieur à la caméra, la connexion dans le navigateur est directement jugée sécurisée (la barre d'adresse s'affiche en vert).

## 7.5.3 Sécurité

### 7.5.3.1 Filtrage d'adresse IP



Activer le filtrage d'adresse IP : Activation de la fonction de filtrage d'adresse IP pour les adresses IPv4. Lors de la saisie des adresses, seules des adresses IP sont autorisées (aucun nom de domaine).

Type de filtrage d'adresse IP : Choix entre les adresses interdites et autorisées.

Ajouter /

Modifier /

Supprimer :

Gestion des règles de filtrage. Format de la saisie d'adresse IP : XXX.XXX.XXX.XXX

### 7.5.3.2 Authentification



Authentification RTSP :

On (basic) : authentification activée. La transmission des données vidéo par RTSP nécessite le nom d'utilisateur et le mot de passe.  
Off (disable) : authentification désactivée.



### 7.5.3 Sécurité des réglages de service

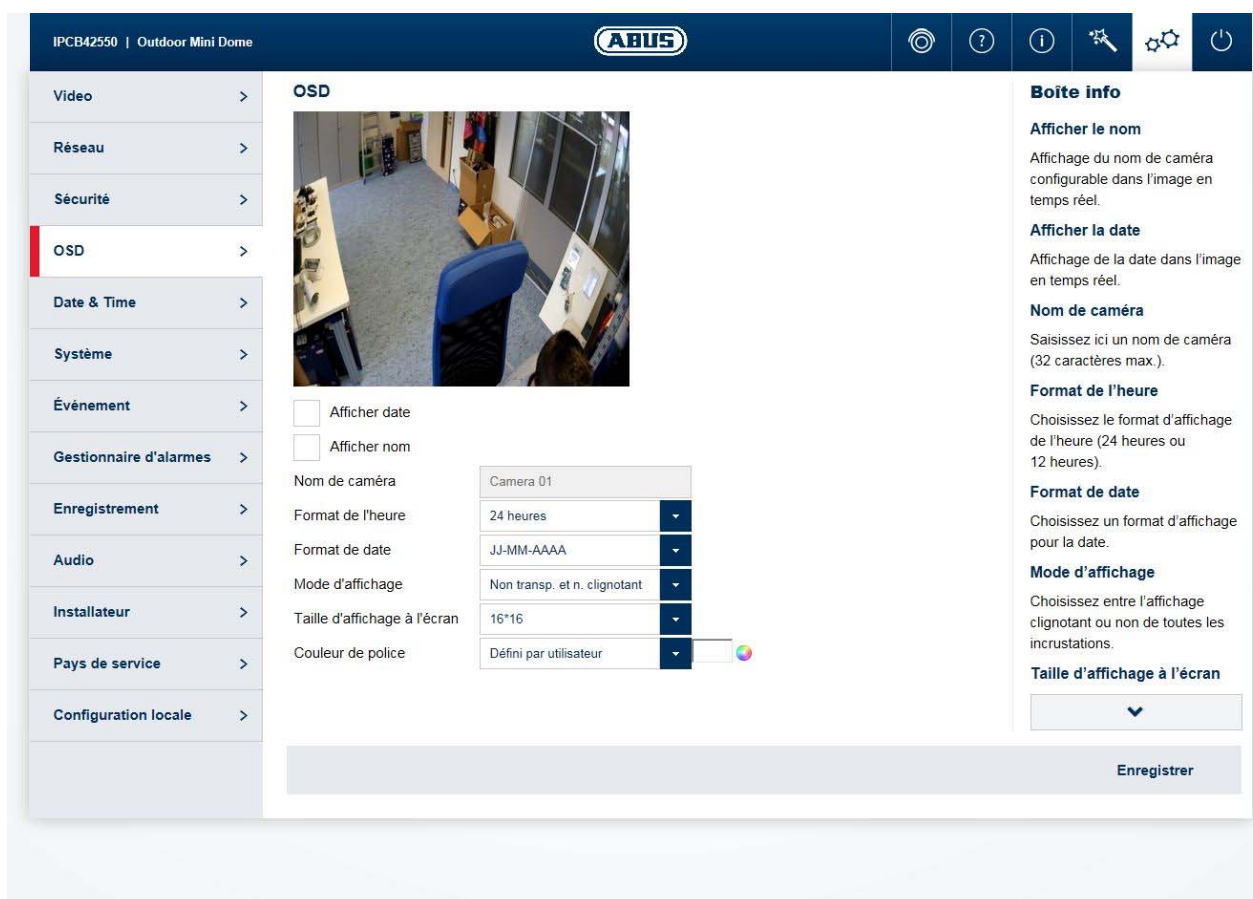


Activer SSH :

Activation de l'interface Telnet.

Activer le verrouillage pour la connexion illégale : Après activation de la fonction, l'accès à la caméra est bloqué pendant 5 minutes si le nom d'utilisateur ou le mot de passe a été saisi incorrectement à 3 reprises.

### 7.5.4 Affichage à l'écran



Afficher le nom :

Affiche le nom de caméra configurable dans l'image en temps réel.

Afficher la date :

Affiche la date dans l'image en temps réel.

Nom de caméra :

Saisissez ici un nom de caméra (32 caractères max.).

Format de l'heure :

Choisissez le format d'affichage de l'heure (24 heures ou 12 heures).

Format de date :

Choisissez un format d'affichage pour la date.

- Mode d'affichage : Choisissez entre l'affichage clignotant ou non de toutes les incrustations.
- Taille d'affichage à l'écran : Choix de la taille d'un caractère. Options : 16x16, 32x32, 48x48, 64x64 pixels, Auto). L'option Auto adapte automatiquement la taille de police à la taille de l'image.
- Couleur de police : Sélectionnez la couleur d'affichage des caractères. En cas de sélection personnalisée, la palette de couleurs est située à droite de la fenêtre de sélection.

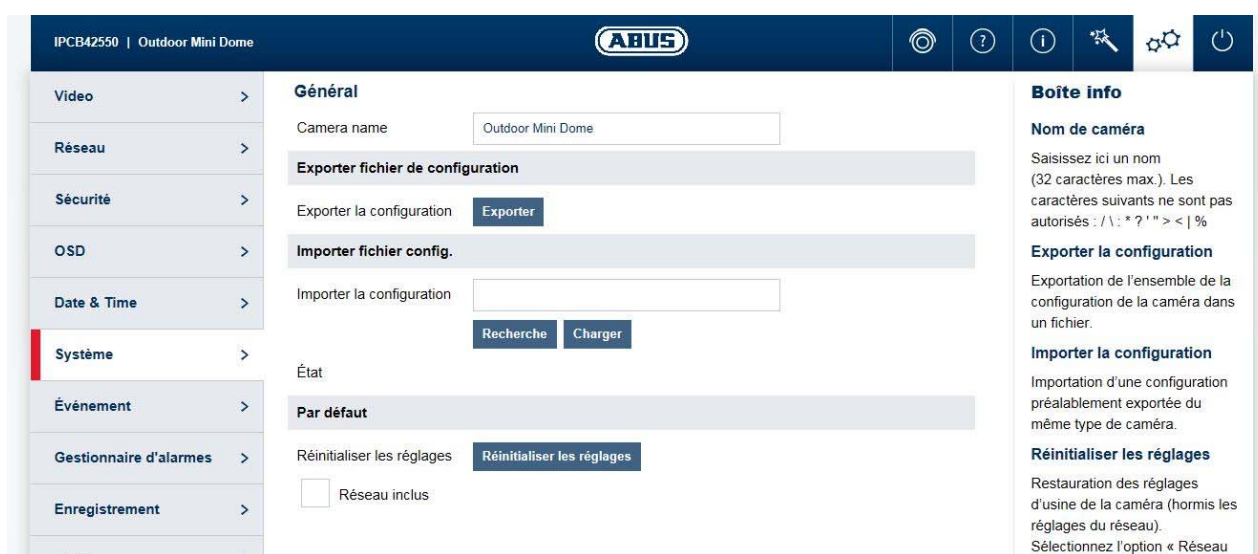
### 7.5.5 Date et heure

- Fuseau horaire : Sélectionnez ici le fuseau horaire dans lequel se trouve la caméra.
- NTP : Cochez cette case pour synchroniser la date et l'heure de la caméra avec un serveur de temps NTP.
- Adresse du serveur / Port NTP : Saisissez ici l'adresse du serveur ou l'adresse IP du serveur NTP. Un serveur standard est déjà configuré et peut être modifié si nécessaire.
- Port NTP : Saisissez ici le port NTP. Le port NTP par défaut est le port 123.
- Intervalle : Sélectionnez un intervalle d'actualisation.
- Manuel : Réglage manuel de la date et de l'heure. Cliquez sur la zone de la date/l'heure pour ouvrir un menu de configuration.
- Synchronisation avec heure de l'ordinateur : Utilisation de l'heure du PC depuis lequel vous êtes actuellement connecté (après enregistrement des réglages).
- Activer l'heure d'été (DST) : Cochez cette case si la caméra se trouve sur un site soumis au passage à l'heure d'été/hiver.

## 7.5.6 Système



### 7.5.6.1 Généralités



Nom de caméra :

Saisissez ici un nom (32 caractères max.). Les caractères suivants ne sont pas autorisés : / \ : \* ? ' " < > | %

Exporter la configuration :

Exportation de l'ensemble de la configuration de la caméra dans un fichier.

Importer la configuration :

Importation d'une configuration préalablement exportée du même type de caméra.

Réinitialiser les réglages :

Restauration des réglages d'usine de la caméra (hormis les réglages du réseau). Sélectionnez l'option « Réseau inclus » pour réinitialiser également les réglages du réseau.

### 7.5.6.2 Firmware / redémarrage

The screenshot shows the 'Firmware / redémarrage' section of the ABUS web interface. The left sidebar contains navigation options: Video, Réseau, Sécurité, OSD, Date & Time, Système (highlighted), Événement, Gestionnaire d'alarmes, and Enregistrement. The main content area is divided into two sections: 'Mettre à niveau à distance' and 'Redémarrage'. In the 'Mettre à niveau à distance' section, the 'Logiciel actuel' is 'V5.3.0 build 151015'. There is a 'Contrôler' button next to 'Contrôle de la version d...'. Below this are 'Recherche' and 'Mise à niveau' buttons. The 'Micrologiciel' field is empty. The 'Redémarrage' section has a 'Redémarrage' button and a 'Schedule restart' checkbox. On the right, a 'Boîte info' sidebar provides instructions for both functions.

Mise à niveau du firmware / à distance : Cette fonction permet de mettre à jour le firmware de la caméra. Téléchargez d'abord le firmware actuel sur le site Internet ABUS. Le bouton « Parcourir » permet de sélectionner le fichier pour la mise à jour. Appuyez sur le bouton « Mise à niveau » pour démarrer la mise à jour.

Redémarrage : Appuyez sur le bouton « Redémarrage » pour effectuer un redémarrage manuel.

Redémarrage programmé : Activation du redémarrage programmé. Le redémarrage peut être programmé tous les x jours à une heure donnée.

### 7.5.6.3 Fichier journal

Fichier journal : dans le fichier journal, les données en rapport avec le système sont entrées dans un journal. Elles peuvent, par exemple, aider à résoudre des erreurs.

Exporter : exportation du fichier journal dans un fichier

### 7.5.6.4 RS-485 (seulement IPCA53000)

Dans ce menu les paramètres de l'interface de commande RS485 peuvent être réglés. Un scénario d'application est aussi une caméra IPCA53000 Type de boîte installé sur une tête panoramique / inclinaison. L'appareil photo peut être connecté via l'interface RS-485 avec la tête panoramique / inclinaison, et la caméra peut pan / tilt envoyer des commandes à la tête panoramique / inclinaison. Cette fonction peut être utilisée uniquement en combinaison avec le logiciel CMS ABUS (pas via l'interface Web de la caméra).

Baurate:	réglage de la vitesse de transmission
Les bits de données:	Réglage du nombre de bits utilisés
Bit d'arrêt:	le réglage du nombre de bits d'arrêt
Parité:	réglage de parité
Contrôle du flux:	réglage pour l'utilisation du contrôle de flux
Protocole PTZ:	PTZ protocole de contrôle via RS-485, norme Pelco-D

Adresse PTZ: Définition de l'adresse PTZ de l'utilisateur dans le bus RS-485 (chaque appareil doit avoir sa propre adresse PTZ obtenu (PTZ ID) L'unité de commande en bus reçoit l'ID = 0

## 7.5.7 Événements

### 7.5.7.1 Détection de mouvement

Activer la détection de mouvement : Active la détection de mouvement.  
 Activer l'analyse de mouvement dynamique : Lorsque cette fonction est activée, les modifications du contenu de l'image vidéo sont représentées graphiquement dans l'image de prévisualisation.

REMARQUE : la fonction INDICATEUR EN TEMPS RÉEL détermine si ces modifications doivent également être représentées dans l'image en temps réel.

Zone d'aperçu : Aperçu et zone de configuration.  
 Surface : Tracez ici les zones (8 max.) à surveiller par détection de mouvement. Procédure : Appuyer sur le bouton -> tracer un rectangle dans la zone d'aperçu avec le bouton gauche de la souris -> appuyer à nouveau sur le bouton pour terminer le tracé.

Tout supprimer : Suppression de toutes les zones.  
 Commutation jour/nuit : Définition du mode d'application de la détection de mouvement en mode jour ou nuit.

Off : les réglages du jour et de la nuit sont identiques.  
Commutation automatique : les réglages sont reliés à la commutation jour/nuit automatique.  
Programmation : les réglages du jour et de la nuit sont appliqués selon la programmation.

Sensibilité : définition de l'intensité nécessaire du changement de pixels. Plus la valeur est élevée, moins le déclenchement de mouvements nécessite de changements de pixels.  
Proportion d'objet dans la zone : Taille de l'objet nécessaire pour le déclenchement du mouvement dans la zone (0-100 %).

#### **7.5.7.2 Cover Detection**

Activer la Cover Detection : Cette fonction surveille la couverture d'une zone dans l'image vidéo.  
Image de prévisualisation : Aperçu et zone de configuration.  
Surface : Tracez ici une zone qui doit faire l'objet d'une Cover Detection.  
Procédure : appuyer sur le bouton -> tracer un rectangle dans la zone d'aperçu avec le bouton gauche de la souris -> appuyer à nouveau sur le bouton pour terminer le tracé.  
Supprimer : Suppression de la zone.  
Sensibilité : Modifiez ici la sensibilité de la détection (3 niveaux).

#### **7.5.7.3 Face Detection**

Activer la Face Detection : Cette fonction peut détecter la présence de visages humains sur l'image vidéo.  
Activer repère : Cette fonction trace un cadre autour d'un visage détecté. Le repère n'apparaît que sur le site Internet de la caméra, pas dans NVR/VMS.  
Sensibilité : Plus la valeur est élevée, plus un visage sera détecté tôt, même si la personne ne regarde pas directement dans la direction de la caméra.

#### **7.5.7.4 Tripwire Detection**

Activer Tripwire : La fonction Tripwire détecte dans l'image vidéo si un objet traverse une ligne virtuelle dans une direction donnée ou dans les deux directions. Un événement peut alors être déclenché.  
Vidéo de prévisualisation : Configurez ici la ligne virtuelle.  
Surface : Après avoir appuyé sur le bouton, une ligne virtuelle apparaît dans la vidéo de prévisualisation. Vous pouvez y cliquer dessus et la déplacer avec la souris au-dessus des points d'ancrage rouges. « A » et « B » indiquent les directions.  
Supprimer : Suppression de la ligne virtuelle  
Niveau virtuel : Nombre de lignes virtuelles disponibles : 4  
Direction : Définition de la ou des direction(s) dans laquelle ou lesquelles un objet traverse une ligne virtuelle et déclenche un événement.

Sensibilité : Plus la valeur est élevée, plus tôt un objet traversant une ligne virtuelle sera détecté.

#### **7.5.7.5 Intrusion Detection**

Activer Intrusion Detection : La fonction Intrusion Detection déclenche un événement lorsqu'un objet reste plus longtemps que la durée fixée dans la zone à surveiller.

Vidéo de prévisualisation : Configurez la zone à surveiller.

Surface : Ce bouton permet de tracer la zone à surveiller dans l'image vidéo (surface carrée). Procédure : appuyer sur le bouton -> définir les points d'ancrage (4 max.) avec le bouton gauche de la souris -> appuyer à nouveau sur le bouton pour terminer le tracé

Supprimer : Suppression de la zone.

Zone : Nombre de zones disponibles : 1

Valeur limite : Plus la valeur est élevée (0-10 secondes), plus un objet doit rester longtemps dans la zone à surveiller pour déclencher un événement.

Sensibilité : Plus la sensibilité est élevée, plus les objets pouvant être détectés sont petits.

Pourcentage : Cette valeur détermine la surface d'une zone qu'un objet doit couvrir pour déclencher un événement. Plus la valeur est élevée, plus la surface de la zone couverte doit être grande.

#### **7.5.7.6 Defocus Detection**

Activer la Defocus Detection : Cette fonction détecte les changements au niveau de la netteté de l'image. Ainsi, une défocalisation volontaire ou involontaire peut déclencher l'alarme de la caméra.

Sensibilité : Plus la valeur est élevée, plus une éventuelle défocalisation sera détectée tôt.

#### **7.5.7.7 Scene Change Detection**

Activer Scene Change Detection : Cette fonction détecte si le contenu de l'image est modifié de façon importante. Cela permet de détecter si la caméra a été tournée.

Sensibilité : Plus la valeur est élevée, plus l'alarme est sensible à des modifications moins importantes au niveau du contenu de l'image.

#### **7.5.7.8 Object Counting**

Activer compteur : Cette fonction permet de compter les objets qui franchissent une ligne virtuelle. Les objets peuvent franchir la ligne dans les deux directions, le comptage se fera séparément.

Activer la superposition de l'affichage à l'écran : Affichage du nombre d'objets comptés dans l'image en temps réel de la caméra (également dans NVR/VMS). La position de la superposition peut être modifiée dans l'image de prévisualisation.

Tracer ligne : Tracer une ligne virtuelle dans l'image de prévisualisation. La taille et la position de la ligne peuvent ensuite être modifiées.

Modifier direction : Modification de la définition de la direction (direction entrante, sortante)

Supprimer ligne : Suppression de la ligne virtuelle

Réinitialiser le compteur : Remise à zéro des résultats du compteur

Type de rapport : Sélectionner la période pour le rapport

Type de statistiques : Sélectionner s'il faut analyser les objets entrants ou ceux sortants

Heure des statistiques : Sélection de la date de départ de l'analyse

Appuyer sur le bouton « Comptage » pour démarrer l'analyse.

Résultats des statistiques : Sélection du mode de représentation (tableau, barres ou lignes). De plus, les résultats peuvent être exportés.

### 7.5.8 Gestionnaire d'alarme

The screenshot shows the 'Gestion des alarmes' (Alarm Management) interface. On the left is a sidebar menu with the following items: Video, Réseau, Sécurité, OSD, Date & Time, Système, Événement, **Gestionnaire d'alarmes** (highlighted with a red bar), Enregistrement, Audio, Installateur, Pays de service, and Configuration locale. The main content area is titled 'Gestion des alarmes' and contains a table with the following columns: Rules, Déclencheur, Schedule, and Action. Below the table, there are three buttons: 'Ajouter >', 'Modifier >', and 'Supprimer >'.

Déclencheur : Une règle d'alarme comprend un déclencheur, une programmation pour l'application de la règle et une action. Sélectionnez dans la liste un déclencheur pour la règle d'alarme. Un seul déclencheur peut être configuré pour chaque règle.



- Programmation : Une règle d'alarme peut être activée toutes les 30 minutes. Le marquage est réalisé directement dans la matrice à gauche (rouge = actif).
- Tout supprimer : Supprime l'ensemble de la programmation.
- Tout sélectionner : Sélectionne l'ensemble de la programmation.
- Action : Sur cette page, une ou plusieurs actions peuvent être définies pour la règle.

## 7.5.9 Enregistrement

### 7.5.9.1 Programmation d'enregistrement

Post-enreg. 5 s.

Réécriture Oui

Flux d'enregistrement Flux principal

Activer programmation d'enreg.

Modifier

	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Lun													
Mar													
Mer													
Jeu													
Ven													
Sam													
Dim													

- Normal
- Détection de mouv
- Alarme
- Mouvement | Alarm
- Mouvement et alar
- Autres

Déterminez combien de temps après un événement la vidéo doit être enregistrée.

**Écraser**  
Définissez la procédure en cas de carte SD pleine (terminer l'enregistrement ou remplacer les données les plus anciennes par de nouvelles données = fonction de mémoire circulaire).

**Flux vidéo**  
Sélectionnez le flux vidéo pour l'enregistrement.

**Activer la programmation d'enregistrement**  
Après activation et configuration, les données vidéo sont enregistrées de façon permanente ou à des moments déterminés et, le cas échéant, lors d'un événement. La programmation peut être

- Post-enregistrement : Déterminez combien de temps après un événement la vidéo doit être enregistrée.
- Écraser : Définissez la procédure en cas de carte SD pleine (terminer l'enregistrement ou remplacer les données les plus anciennes par de nouvelles données = fonction de mémoire circulaire).
- Flux vidéo : Sélectionnez le flux vidéo pour l'enregistrement.
- Activer la programmation d'enregistrement : Après activation et configuration, les données vidéo sont enregistrées de façon permanente ou à des moments déterminés et, le cas échéant, lors d'un événement. La programmation peut être configurée à l'aide du bouton « Éditer ».

## 7.5.9.2 Gestion de mémoire

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**ABUS**

Video > Réseau > Sécurité > OSD > Date & Time > Système > Événement > Gestionnaire d'alarmes >

### Gestion de mémoire

Liste d'appareils DD Format

N° DD	Capacité	Mémoire dis...	État	Type	Propriété	Progression
<b>Quota</b>						
Capacité de stockage m...	0.00GB					
Taille libre pour image	0.00GB					
Capacité de stockage m...	0.00GB					
Taille libre pour enregist...	0.00GB					
Pourcentage d'image	25		%			
Pourcentage d'enregistr...	75		%			

**Boîte info**

**Liste des appareils**  
Affichage des supports de stockage disponibles dans la caméra (carte SD).

**Format**  
Formatage du support de stockage sélectionné (attention : toutes les données seront supprimées).

**Informations**  
Affichage d'informations complémentaires concernant le support de stockage.

Liste des appareils : Affiche les supports de stockage disponibles dans la caméra (carte SD).

Format : Formate le support de stockage sélectionné (attention : toutes les données seront supprimées).

Informations : Affiche des informations complémentaires concernant le support de stockage.

## 7.5.9.3 NAS

NAS : Configurez jusqu'à 8 appareils NAS. Cliquez sur une ligne pour indiquer l'adresse du serveur, le chemin d'accès au fichier, le type de serveur, le nom d'utilisateur et le mot de passe.

## 7.5.9.4 Synchronisation d'instantané

**Instantané**

**Écoulement du temps**

Activer synchronisation instantané

Format: JPEG

Résolution: 1920\*1080

Qualité: Élevé

Intervalle: 0 Milliseconde

**Boîte info**

Après activation et configuration, les images simples peuvent être enregistrées sur la carte SD. L'enregistrement des images simples peut être programmé et/ou déclenché par événement.

**Activer la synchronisation instantanée**

Activation de l'enregistrement programmé.

**Format**

Formats d'image disponibles pour les images simples : JPEG

**Résolution**

Résolutions disponibles pour les images simples : 1920 x 1080

**Qualité**

Qualité disponible pour les images simples : 3 niveaux

**Intervalle**

Définissez ici l'intervalle d'enregistrement (1 seconde min., 7 jours max.).

**Éditer la programmation**

Définissez ici la programmation d'enregistrement.

**Déclenché par événement**

Activer instantané déclenché par événement

Après activation et configuration, les images simples peuvent être enregistrées sur la carte SD. L'enregistrement des images simples peut être programmé et/ou déclenché par événement.

Activer synchronisation instantané : Activation de l'enregistrement programmé.

Format : Formats d'image disponibles pour les images simples : JPEG

Résolution : Résolutions disponibles pour les images simples : 1920x1080

Qualité : Qualité disponible pour les images simples : 3 niveaux

Intervalle : Définissez ici l'intervalle d'enregistrement (1 seconde min., 7 jours max.).

Éditer la programmation : Définissez ici la programmation d'enregistrement.

Activer l'instantané déclenché par événement : Après activation de cette fonction, les images simples sont enregistrées sur la carte SD en cas d'événement (détection de mouvement, manipulation, entrée d'alarme, sortie d'alarme, Tripwire, Intrusion Detection)


Nombre d'images : Définissez ici le nombre d'images enregistrées par événement (1-120).

## 7.5.10 Installateur



**Langue :** Définissez ici la langue d'affichage du menu de la caméra dans le navigateur pour l'installateur.

**Modifier le nom d'utilisateur/mot de passe :** Modifiez ici le nom d'utilisateur et le mot de passe pour l'accès installateur. Le nom d'utilisateur par défaut est « installer » et le mot de passe par défaut est « installer ».

	La page de démarrage avec la fenêtre de connexion est affichée dans la page du PC, dans la mesure où celle-ci est disponible sur la caméra. Dans le cas contraire, la page s'affichera en anglais.
---	--

## 7.5.11 Service

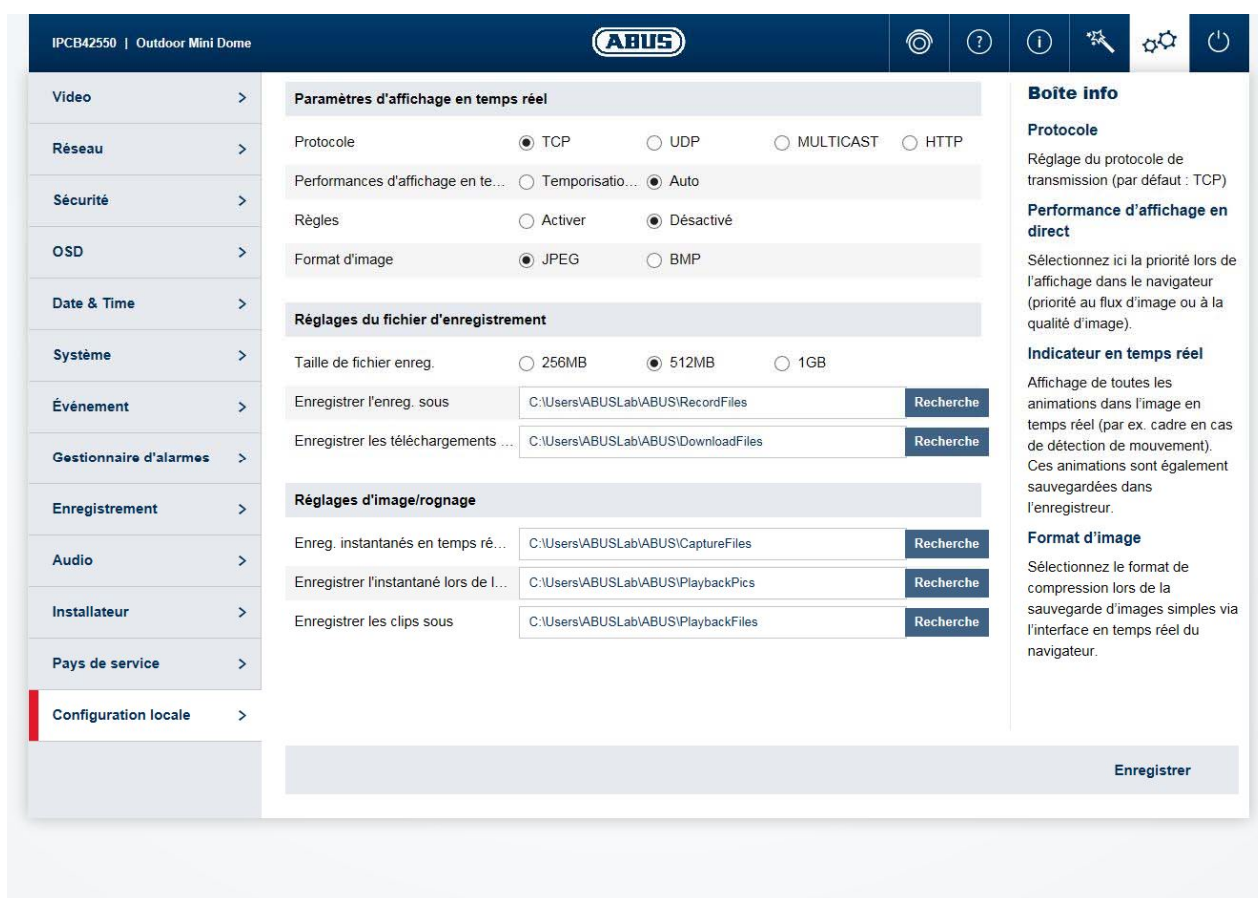


**Pays de service :** Sélectionnez le pays devant prendre contact avec l'installateur de la caméra en cas de besoin.

**Envoyer des informations à ABUS :** Envoi du fichier de configuration (sans mot de passe) et du fichier journal à l'assistance ABUS. Cette fonction doit être confirmée avant l'envoi des informations.

**Activer le compte de service :** Après activation et attribution du mot de passe, un compte supplémentaire est activé. Il peut être transmis pour l'assistance ABUS.

## 7.5.12 Configuration locale



- Protocole : Réglage du protocole de transmission (par défaut : TCP)
- Performance d'affichage en direct : Sélectionnez ici la priorité lors de l'affichage dans le navigateur (priorité au flux d'image ou à la qualité d'image).
- Indicateur en temps réel : Affichage de toutes les animations dans l'image en temps réel (par ex. cadre en cas de détection de mouvement). Ces animations sont également sauvegardées dans l'enregistreur.
- Format d'image : Sélectionnez le format de compression lors de la sauvegarde d'images simples via l'interface en temps réel du navigateur.
- Taille de fichier enreg. : Sélectionnez la taille des séquences vidéo lors de la sauvegarde de vidéos via l'interface en temps réel du navigateur.
- Sauvegarder enregistrements sous : Sélectionnez le chemin pour l'enregistrement vidéo.
- Enregistrer fichiers téléchargés sous : Sélectionnez le chemin pour les fichiers vidéo téléchargés depuis la carte SD.
- Enregistrer instantané d'affichage en direct sous : Sélectionnez le chemin pour la sauvegarde d'images via l'interface en temps réel du navigateur.
- Instantané lors de la lecture : Sélectionnez le chemin pour la sauvegarde d'images pendant la lecture.
- Enregistrer les clips sous : Sélectionnez le chemin pour la sauvegarde de clips vidéo pendant la lecture.

## 8. Maintenance et nettoyage

### 8.1 *Test de fonctionnement*

Contrôlez régulièrement la sécurité technique du produit ; par exemple l'état du boîtier.

Si vous constatez que le produit ne peut plus être utilisé en toute sécurité, mettez-le hors service et empêchez une remise en service involontaire.

La sécurité d'utilisation du produit n'est plus garantie si

- l'appareil présente des dommages visibles ;
- l'appareil ne fonctionne plus.
- après un stockage long dans de mauvaises conditions ou
- si l'appareil a été soumis à des efforts lors du transport.



#### **Remarque :**

Le produit ne nécessite aucune maintenance de votre part. Aucune des pièces à l'intérieur de ce produit ne nécessite de maintenance ou de contrôle de votre part. N'ouvrez jamais le produit.

### 8.2 *Nettoyage*

Nettoyez le produit avec un chiffon propre et sec. En cas d'encrassement plus important, humidifiez légèrement le chiffon avec de l'eau tiède.



Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre à l'intérieur de l'appareil, ceci détruirait l'appareil. N'utilisez aucun détergent chimique, cela pourrait endommager la surface du boîtier.

## 9. Élimination



Les appareils portant ce pictogramme ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers. Lorsque le produit arrive en fin de vie, mettez-le au rebut selon les dispositions légales en vigueur.

Veillez vous adresser à votre revendeur ou déposez-le dans un point de collecte de matériel électrique de votre commune.



Security Tech Germany

**IPCAXXXX**



## **Gebruikershandleiding Software**

Versie 04/2016



*Nederlandse vertaling van de originele Duitse handleiding. Bewaren voor toekomstig gebruik!*

## **Inleiding**

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aankoop van dit product.

**Dit apparaat voldoet aan de eisen van de geldende EU-richtlijnen. De conformiteitsverklaring is verkrijgbaar bij:**

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
DUITSLAND

Om deze toestand te behouden en een veilig gebruik te garanderen, dient u als gebruiker deze gebruikershandleiding in acht te nemen!

Lees de complete gebruikershandleiding door voordat u het product in gebruik neemt. Neem alle gebruiks- en veiligheidsinstructies in acht!

**Alle daarin vermelde bedrijfs- en productnamen zijn merken van de betreffende eigenaren. Alle rechten voorbehouden.**

**Neem bij vragen contact op met uw installateur of specialzaak!**



### **Uitsluiting van aansprakelijkheid**

Deze gebruikershandleiding is met grote zorgvuldigheid opgesteld. Mocht u toch omissies of onnauwkeurigheden ontdekken, informeer ons dan hierover. ABUS Security-Center GmbH & Co. KG aanvaardt geen aansprakelijkheid voor technische en typografische fouten en behoudt zich het recht voor te allen tijde, zonder aankondiging vooraf, wijzigingen aan het product en in de gebruikershandleidingen aan te brengen. ABUS Security-Center is niet aansprakelijk of verantwoordelijk voor directe en indirecte gevolgschade die in verband met de uitrusting, de prestatie en het gebruik van dit product ontstaan. Voor de inhoud van dit document wordt geen enkele garantie gegeven.



## Belangrijke veiligheidsinstructies



**Bij schade die door het niet in acht nemen van deze gebruikershandleiding wordt veroorzaakt, vervalt het recht op garantie. Wij stellen ons niet aansprakelijk voor gevolgschade!**



**Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of letselschade, die door onjuist gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsinstructies is veroorzaakt. In deze gevallen vervalt ieder recht op garantie!**

**Geachte klant,**

**De volgende veiligheids- en gevareninstructies dienen niet alleen ter bescherming van uw gezondheid, maar zijn ook bedoeld voor de bescherming van het apparaat. Lees de volgende punten aandachtig door:**

- In het product bevinden zich geen onderdelen die onderhoud vereisen. Bovendien vervalt door het openen/demonteren de vergunning (CE) en de garantie/vrijwaring.
- Het product kan al beschadigd raken door een val van slechts geringe hoogte.

Vermijd bij gebruik de volgende ongunstige omgevingsomstandigheden:

- Vocht of te hoge luchtvochtigheid
- extreme kou of hitte
- direct zonlicht
- stof of brandbare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen
- sterke magneetvelden, bijvoorbeeld in de buurt van machines of luidsprekers
- De camera mag niet op onstabiele oppervlakken worden geïnstalleerd.

Algemene veiligheidsinstructies:

- Laat het verpakkingsmateriaal niet onbeheerd achter! Plastic folie, plastic zakjes, stukken piepschuim e.d. kunnen gevaarlijk speelgoed zijn voor kinderen.
- De videobewakingscamera bevat kleine onderdelen die ingeslikt kunnen worden. Houd het apparaat daarom om veiligheidsredenen uit de buurt van kinderen.
- Steek geen voorwerpen door de openingen in het apparaat
- Gebruik alleen de hulpapparaten/hulpstukken die door de fabrikant zijn aangegeven. Sluit geen producten aan die niet compatibel zijn.
- Neem de veiligheidsinstructies en gebruikershandleidingen van de overige aangesloten apparaten in acht.
- Controleer het apparaat voor de ingebruikneming op beschadigingen. Mocht u beschadigingen ontdekken, neem het apparaat dan niet in gebruik!
- Houdt u zich aan de bedrijfsspanninggrenzen die in de technische gegevens staan vermeld. Hogere spanningen kunnen het apparaat beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen (elektrische schok).



Zorg er bij installatie in een bestaande videobewakingsinstallatie voor dat alle apparaten gescheiden zijn van net- en laagspanningsstroomkring.



In geval van twijfel dient u de montage, installatie en bedrading niet zelf uit te voeren, maar aan een specialist over te laten. Ondeskundige en amateuristische werkzaamheden aan het elektriciteitsnet of aan de huisinstallaties zijn niet alleen gevaarlijk voor uzelf, maar ook voor anderen. Sluit de installaties zo op het kabelnet aan dat net- en laagspanningsstroomkringen altijd gescheidenbedraad en op geen enkele plaats met elkaar verbonden zijn of door een defect met elkaar verbonden kunnen raken.

## **Inhoudsopgave**

<b>1. BEOOGD GEBRUIK .....</b>	<b>164</b>
<b>2. VERKLARING VAN SYMBOLEN .....</b>	<b>164</b>
<b>3. KENMERKEN EN FUNCTIES.....</b>	<b>165</b>
<b>4. EERSTE INGEBRUIKNEMING.....</b>	<b>166</b>
4.1 ABUS IP INSTALLER GEBRUIKEN OM CAMERA'S TE ZOEKEN.....	166
4.2 TOEGANG TOT DE NETWERKCAMERA VIA WEBBROWSER.....	167
4.3. ALGEMENE INSTRUCTIES VOOR GEBRUIK VAN DE INSTELPAGINA'S.....	167
4.4 VIDEOPLUG-IN INSTALLEREN .....	167
4.5 STARTPAGINA (INLOGPAGINA) .....	169
4.6 GEBRUIKERSACCOUNTS EN WACHTWOORDEN .....	170
4.7 CAMERA INTEGREREN IN ABUS VMS / ABUS VMS EXPRESS.....	171
4.8 CAMERA INTEGREREN IN ABUS NVR / ABUS HYBRID DVR.....	171
4.9 CAMERA INTEGREREN IN IPCAM.....	171
<b>5. GEBRUIKERSMENU "USER" .....</b>	<b>172</b>
<b>6. WEERGAVE EN CONFIGURATIEMENU GEBRUIKER "MASTER" .....</b>	<b>174</b>
6.1 GEBRUIKERS TOEVOEGEN/WIJZIGEN/WISSEN .....	176
6.2 TOEGANG INSTALLER DEACTIVEREN/ACTIVEREN .....	176
6.3. LOKALE CONFIGURATIE .....	177
6.4 OPNAME UIT HET INTERN GEHEUGEN WEERGEVEN/DOWNLOADEN.....	178
<b>7. WEERGAVE EN CONFIGURATIEMENU GEBRUIKER "INSTALLER" .....</b>	<b>180</b>
7.1 LIVE-BEELD .....	180
7.2 HELPPAGINA.....	180
7.3 INFORMATIEPAGINA.....	180
7.4 INSTELLINGSASSISTENT .....	182
7.5 UITGEBREIDE CAMERA-INSTELLINGEN.....	183
7.5.1 VIDEO .....	183
7.5.1.1 BEELD.....	183
7.5.1.2 MASKEREN VAN PRIVÉ-ZONES .....	185
7.5.1.3 VIDEOSTREAM .....	185
7.5.1.3 ROI (REGION OF INTEREST) .....	186
7.5.2 NETWERK.....	187
7.5.2.1 IPV4-/IPV6-INSTELLINGEN.....	187
7.5.2.2 POORTEN .....	188
7.5.2.3 DDNS.....	188
7.5.2.4 PPPoE .....	189
7.5.2.5 SNMP.....	189
7.5.2.6 802.1X.....	190
7.5.2.7 QoS .....	190
7.5.2.8 FTP .....	191
7.5.2.9 UPnP .....	191
7.5.2.10 SMTP / E-MAIL.....	192
7.5.2.11 NAT.....	193
7.5.2.12 HTTPS .....	193
7.5.3 VEILIGHEID .....	194
7.5.3.1 IP-ADRESFILTER .....	194
7.5.3.2 AUTHENTICATIE .....	194
7.5.3.3 VEILIGHEID SERVICE-INSTELLINGEN .....	194
7.5.4 OSD .....	195
7.5.5 DATUM EN TIJD .....	196
7.5.6 SYSTEEM .....	197
7.5.6.1 ALGEMEEN .....	197

7.5.6.2 FIRMWARE / HERSTART .....	197
7.5.6.3 LOGBESTAND .....	198
7.5.6.4 RS-485 (IPCA53000) .....	198
7.5.7 GEBEURTENISSEN .....	199
7.5.7.1 BEWEGINGSDETECTIE .....	199
7.5.7.2 COVER DETECTION .....	200
7.5.7.3 FACE DETECTION .....	200
7.5.7.4 TRIPWIRE DETECTION .....	200
7.5.7.5 INTRUSION DETECTION .....	201
7.5.7.6 DEFOCUS DETECTION .....	201
7.5.7.7 SCENE CHANGE DETECTION .....	201
7.5.7.8 OBJECT COUNTING .....	202
7.5.8 ALARMMANAGER .....	203
7.5.9 OPNAME .....	204
7.5.9.1 TIJDSHEMA OPNAME .....	204
7.5.9.2 OPSLAGBEHEER .....	205
7.5.9.3 NAS .....	205
7.5.9.4 SNAPSHOT .....	205
7.5.10 INSTALLER .....	207
7.5.11 SERVICE .....	207
7.5.12 LOKALE CONFIGURATIE .....	208
<b>8. ONDERHOUD EN REINIGING .....</b>	<b>209</b>
8.1 FUNCTIETEST .....	209
8.2 REINIGING .....	209
<b>9. AFDANKEN .....</b>	<b>209</b>

## 1. Beoogd gebruik

Deze camera is bestemd voor videobewaking binnen en buiten (afhankelijk van het model) in combinatie met een opnameapparaat of een geschikt weergave-apparaat (bijvoorbeeld een pc).



Een ander gebruik dan hierboven beschreven kan tot beschadiging van het product leiden. Daarnaast bestaan er andere gevaren. Elk ander gebruik geldt als niet-beoogd en leidt tot het verlies van de garantie; elke aansprakelijkheid wordt uitgesloten. Dit geldt ook als er verbouwingen en/of veranderingen aan het product uitgevoerd zijn.

Lees de gebruikershandleiding helemaal en aandachtig door, voordat u het product in gebruik neemt. In de gebruiksaanwijzing staat belangrijke informatie voor montage en bediening.

## 2. Verklaring van symbolen



Het symbool met de bliksemschicht in de driehoek wordt gebruikt als er gevaar voor de gezondheid, bijvoorbeeld door een elektrische schok.



Een driehoek met uitroepteken wijst op belangrijke instructies in deze gebruikershandleiding die absoluut in acht genomen moeten worden.



Dit symbool wijst op bijzondere tips en instructies over de bediening.



**Deze gebruikershandleiding beschrijft de softwarefuncties van de browserinterface van de camera. Informatie over de hardware-installatie van de camera vindt u in de handleiding of indien voorhanden in de hardware-installatiehandleiding.**

**De gebruikershandleidingen zijn in diverse talen beschikbaar als pdf-document op [www.abus.com](http://www.abus.com). U vindt de benodigde handleiding via de productfinder.**

### 3. Kenmerken en functies

	<b>Resolutie</b>	<b>True WDR</b>	<b>DWDR</b>	<b>IR</b>
<b>IPCA33500</b>	3 MPx	√	√	√
<b>IPCA53000</b>	3 MPx	√	√	-
<b>IPCA62520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA63500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA66500</b>	6 MPx	-	√	√
<b>IPCA72520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA73500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA76500</b>	6 MPx	-	√	√

## 4. Eerste ingebruikneming

### 4.1 ABUS IP Installer gebruiken om camera's te zoeken

Installeer en start de ABUS IP Installer vanaf de meegeleverde software-cd (ook beschikbaar op de ABUS-website [www.abus.com](http://www.abus.com) bij het betreffende product).

De IP-camera zou nu in de keuzelijst moeten verschijnen, eventueel nog niet met het bij het doelnetwerk passend IP-adres. De IP-instellingen van de camera kunnen met de IP Installer worden gewijzigd.

De taalinstelling van de camera kan eveneens met de ABUS IP Installer worden gewijzigd. Daarbij worden gelijktijdig de taalinstellingen voor de gebruikers master en installateur gewijzigd (voor een toelichting bij master/installateur zie het hoofdstuk "Gebruikersaccounts en wachtwoorden"). Individuele taalinstellingen kunnen in de instellingsmenu's voor master en installateur worden aangepast.



Er moet rekening mee worden gehouden dat de taal voor de startpagina van de camera automatisch afhankelijk van de taalinstelling in het besturingssysteem wordt ingesteld. Als deze taal in de camera niet beschikbaar is, wordt de startpagina in het Engels weergegeven.

Met de knop "Browser" kan een eerder geselecteerde camera direct in de internetbrowser worden geopend (als standaardbrowser wordt de onder Windows ingestelde browser gebruikt).

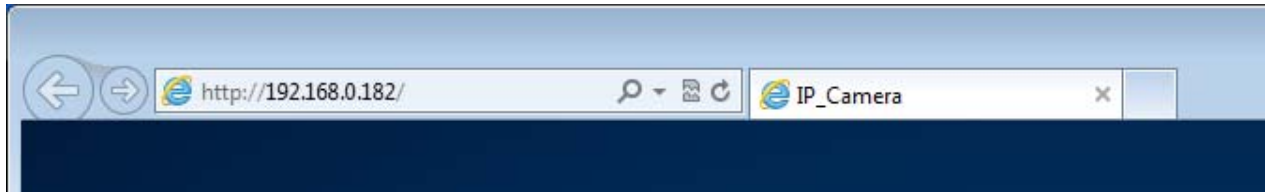
ID	Name	IP Address	Type	Firmware	M
1	IPCA53000	192.168.0.157:80	IPCA53000	V5.3.0	8
2	IPCB42550	192.168.0.17:12000	IPCB42550	V5.3.0	8

IPCB42550:  
You have to specify user name and password.  
Click right mouse button on the selected row.


Manual Browser Update IP Settings Language Exit

## 4.2 Toegang tot de netwerkcamera via webbrowser

Voer het IP-adres van de camera in de adresbalk van uw browser in (in de Internet Explorer moet bij een gewijzigde http-poort ook "<http://>" vóór het IP-adres worden ingevoerd).




## 4.3. Algemene instructies voor gebruik van de instelpagina's

Functie-element	Beschrijving
	Aangepaste instellingen op de pagina opslaan. Er moet rekening mee worden gehouden, dat de instellingen alleen door het indrukken van de knop voor het opslaan worden toegepast.
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	Functie geactiveerd
<input type="checkbox"/> DHCP	Functie gedeactiveerd
<input type="text" value="ABUS Server"/>	Lijstkeuze
<input type="text" value="192.168.0.127"/>	Invoerveld
<input type="text" value="3"/> <input type="range" value="3"/> <small>min. max.</small>	Schuifregelaar

## 4.4 Videoplug-in installeren

### Internet Explorer


Voor het weergeven van video's in de Internet Explorer wordt een zogenaamd ActiveX-plug-in gebruikt. Deze plug-in moet in de browser worden geïnstalleerd. Direct na invoer van gebruikersnaam en wachtwoord (standaard: master/master) wordt u gevraagd om deze plug-in te installeren.

	Als de installatie van de ActiveX-plug-in in de Internet Explorer wordt geblokkeerd, is het nodig om de veiligheidsinstellingen voor de installatie / initialisatie van ActiveX te verlagen.
---	--

## Mozilla Firefox

Bij de videoweergave in de Mozilla Firefox Browser wordt een plug-in gebruikt. Direct na invoer van gebruikersnaam en wachtwoord (standaard: master/master) verschijnt een keuzelijst met te installeren plug-ins.

## Google Chrome

	<p>Aanwijzing voor Google Chrome (oudere versies, tot versie 42): De video-plug-in wordt uitsluitend voor de Windows-versie van de browser Google Chrome ondersteund. <b>Bij Google Chrome moet bovendien de NAPI-interface geactiveerd zijn (tot versie 42 van Google Chrome)</b></p> <p><b>De nieuwste versie van Google Chrome ondersteunt geen video-plug-ins meer. Daarom is het afspelen van video's niet meer mogelijk.</b></p>
---	--

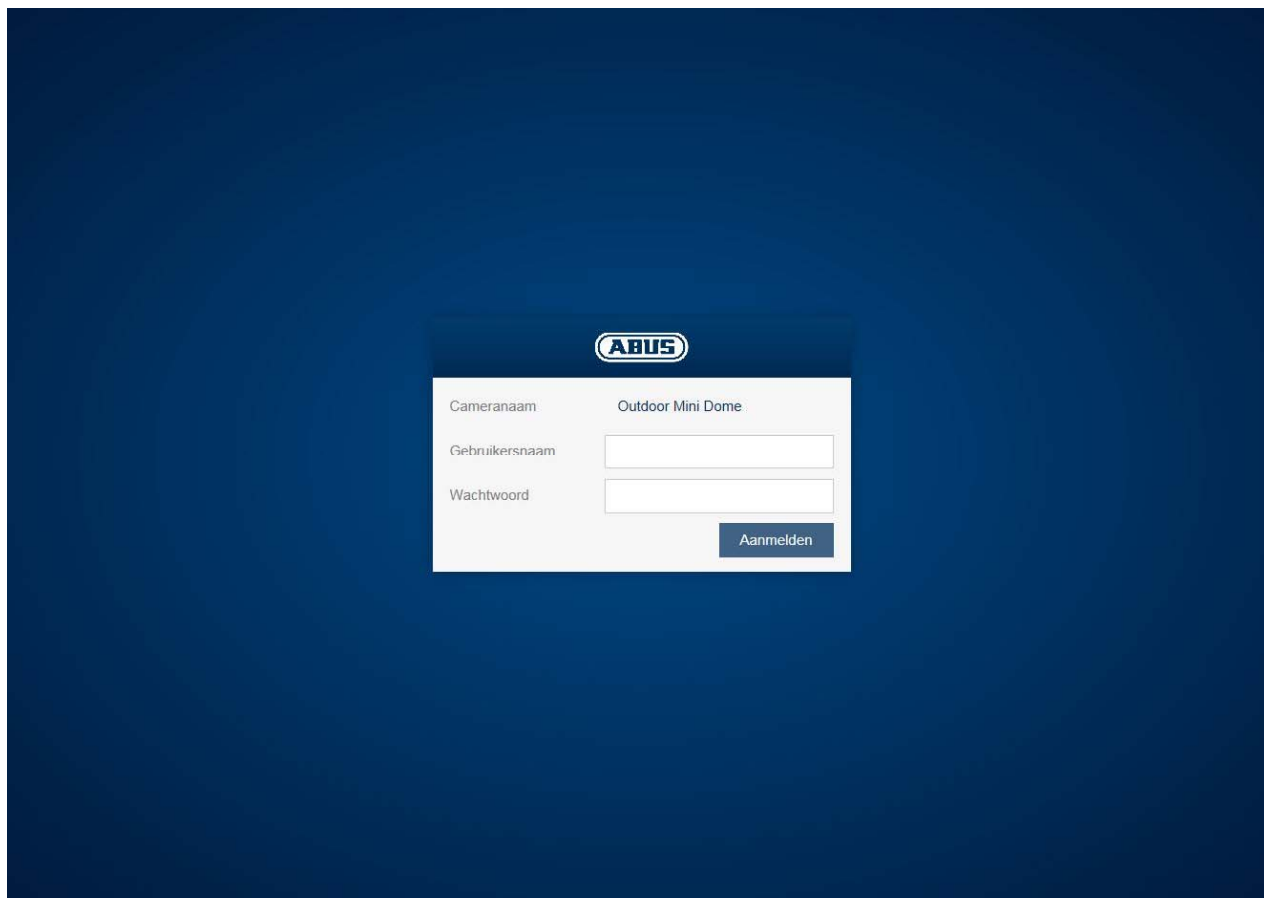


#### 4.5 Startpagina (inlogpagina)

Na invoer van het IP-adres in de adresbalk van de browser en het openen van de pagina verschijnt de startpagina in de voor de Internet Explorer ingestelde taal (Windows-instelling).

Voor de gebruikersaccounts (installer, master of user) kan de taal individueel worden ingesteld. Zo kunnen voor de "installer" de instellingpagina's in het Engels worden weergegeven en de "master"-webpagina's in het Duits.

De volgende talen worden ondersteund: Duits, Engels, Frans, Nederlands, Deens.  
Als een taal niet wordt ondersteund, wordt de startpagina in het Engels weergegeven.



#### 4.6 Gebruikersaccounts en wachtwoorden

Overzicht gebruikerstypen met de aanduidingen van de gebruikersnaam, de standaard-wachtwoorden en de bijbehorende rechten:

<b>Gebruikerstype</b>	<b>Gebruikersnaam</b>	<b>Standaard-wachtwoord</b>	<b>Rechten</b>
Installer (voor toegang via webbrowser, mobiele app of opnameapparaat)	Installer < kan worden gewijzigd door installateur >	Installer < kan worden gewijzigd door installateur >	<ul style="list-style-type: none"><li>• alle functies</li></ul>
Master	Master < kan worden gewijzigd door master >	Master < kan worden gewijzigd door master >	<ul style="list-style-type: none"><li>• Videoweergave via webbrowser</li><li>• Afbeelding</li><li>• Lokale video-opname op pc</li><li>• Volledig scherm in browser</li><li>• Gebruikers toevoegen, wijzigen, verwijderen</li><li>• Blokkeren en deblokkeren van "installer"-toegang</li><li>• Afspelen van opnames uit het interne geheugen</li></ul>
User	< wordt verstrekt door master >	< wordt verstrekt en kan worden gewijzigd door master >	<ul style="list-style-type: none"><li>• Videoweergave via webbrowser</li><li>• Afbeelding</li><li>• Volledig scherm in browser</li></ul>

#### **4.7 Camera integreren in ABUS VMS / ABUS VMS Express**

Om de camera in ABUS VMS / ABUS VMS Express te integreren heeft u de volgende gegevens nodig:

- IP-adres / domeinnaam
- http-poort (standaard 80)
- rtsp-poort (standaard 554, kan worden gewijzigd, wordt automatisch bepaald)
- Gebruikersnaam: **installer**
- Wachtwoord: **installer** (kan worden gewijzigd in de installer-instellingen)

#### **4.8 Camera integreren in ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR**

Om de camera in ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR te integreren heeft u de volgende gegevens nodig:

- IP-adres / domeinnaam
- http-poort (standaard 80)
- rtsp-poort (standaard 554, mag niet worden gewijzigd)
- Gebruikersnaam: **installer**
- Wachtwoord: **installer** (kan worden gewijzigd in de installer-instellingen)

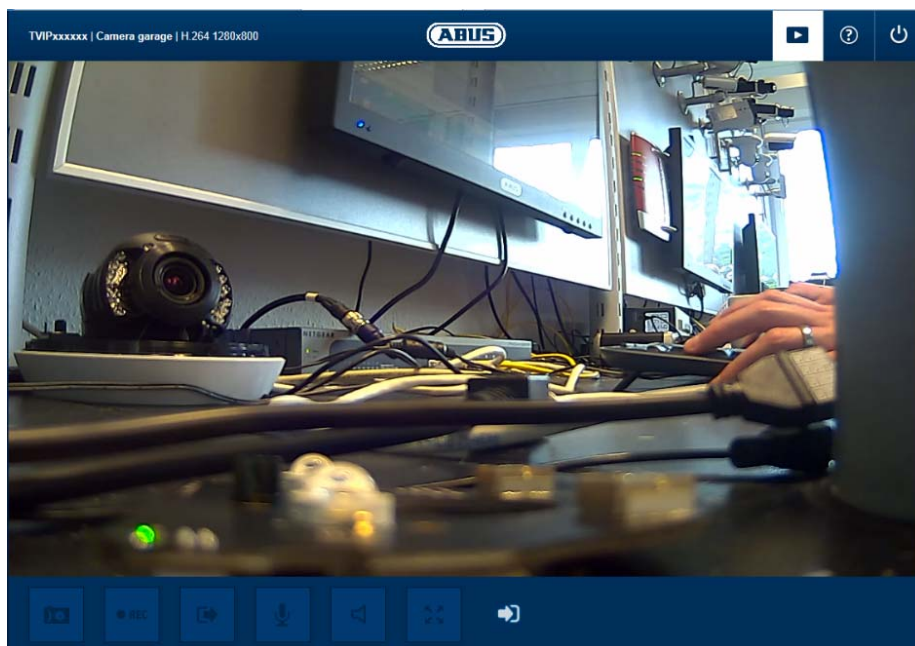
#### **4.9 Camera integreren in IPCam**

Om de camera in IPCam te integreren heeft u de volgende gegevens nodig:

- IP-adres / domeinnaam
- http-poort (standaard 80)
- trsp-poort (standaard 554)
- Gebruikersnaam: **installer**
- Wachtwoord: **installer** (kan worden gewijzigd in de installer-instellingen)

## 5. Gebruikersmenu "User"

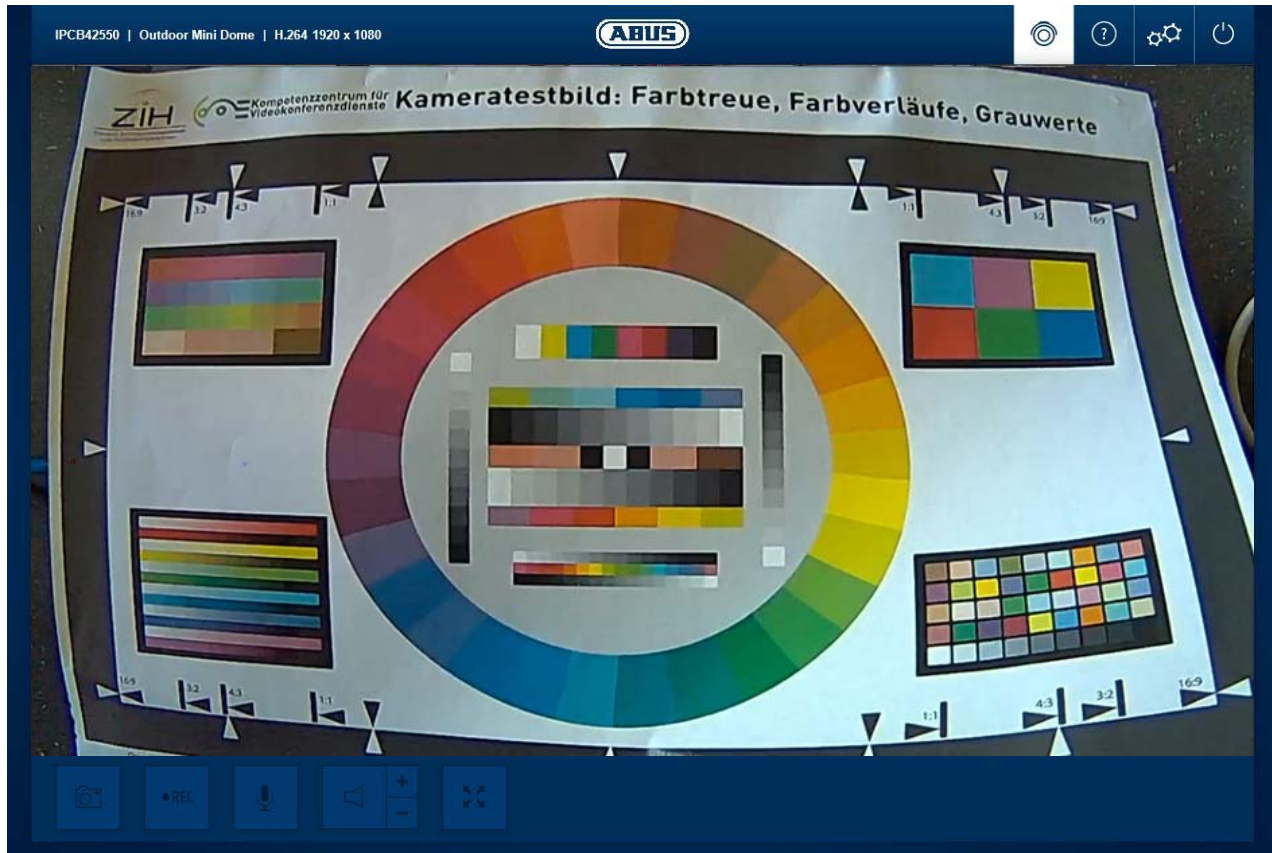
Knop / weergave op beeldscherpte	Functie
	Informatiebalk
	Live-beeld
	Helppagina's
	Gebruiker afmelden















Knop / weergave op beeldscherpte	Functie
	Afbeeldingsfunctie Deze functie slaat een afbeelding van de videostream op in JPEG-formaat. De afbeelding wordt in de volgende map opgeslagen:(Voor de opslagplaats zie de lokale configuratie)
	Videofunctie Deze functie slaat een video van de videostream op in AVI-formaat. De video wordt in de volgende map opgeslagen:(Voor de opslagplaats zie de lokale configuratie)

	<p>Volledig schermVideobeeld op de monitor op volledig scherm schakelen (dubbelklik op videobeeld is eveneens mogelijk). Het volledig scherm kan door nog een keer op het videobeeld te dubbelklikken of door het indrukken van de ESC-toets worden verlaten.</p>
---	---

## 6. Weergave en configuratiemenu gebruiker "master"



Knop / weergave op beeldscherpe	Functie
	Afbeldingsfunctie Deze functie slaat een afbeelding van de videostream op in JPEG-formaat (voor de opslagplaats zie de lokale configuratie).
	Videofunctie Deze functie slaat een video van de videostream op in AVI-formaat (voor de opslagplaats zie de lokale configuratie).
	Schakeluitgang activeren  Met deze knop kan de schakeluitgang handmatig geactiveerd of gedeactiveerd worden (bijvoorbeeld deuropeningsfunctie).
	Microfoon activeren
	Luidspreker activeren

		Volledig schermVideobeeld op de monitor op volledig scherm schakelen (dubbelklik op videobeeld is eveneens mogelijk). Het volledig scherm kan door nog een keer op het videobeeld te dubbelklikken of door het indrukken van de ESC-toets worden verlaten.
		Statusindicatie schakelingang  Dit symbool geeft de activiteitstatus van de schakelingang aan.
AF/ABF		Voer de autofocus-functie AF = autofocus AF = Auto Back Focus, alleen IPCA53000
		Zoom- / focusinstelling (alleen verkrijgbaar bij IPCA33500, IPCA62520, IPCA63500, IPCA66500, IPCA72520, IPCA73500, IPCA76500)
		Live-beeldpagina van gebruiker "master"
		Informatiepagina met uitleg van de knoppen
		Instellingspagina's van gebruiker "master".
		Gebruiker afmelden. Daarna wordt weer de inlogpagina weergegeven.

## 6.1 Gebruikers toevoegen/wijzigen/wissen

Toevoegen / Bewerken / Wissen:	Er kunnen gebruikers van het type "User" worden toegevoegd. De gebruiker "Master" kan alleen worden gewijzigd, niet worden toegevoegd.
Gebruikersnaam:	Wijs hier een gebruikersnaam toe (max. 32 tekens, niet toegestaan: \ : ").
Taal:	Kies hier de weergavetaal voor de gebruiker.
Gebruik een veilig wachtwoord:	Bij activering moet het wachtwoord voldoen aan de volgende voorwaarden: 8-16 teken, 2x cijfer, 2x kleine letter, 2x hoofdletter, 2x speciaal teken
Wachtwoord / bevestigen:	Voer hier het wachtwoord in en bevestig het.

## 6.2 Toegang Installer deactiveren/activeren

Gebruiker "Installer" blokkeren: De gebruiker "master" kan de installateurtoegang (= gebruiker "Installer") na de installatie om veiligheidsredenen blokkeren. Indien nodig kan de toegang weer worden geactiveerd.



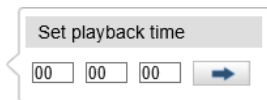
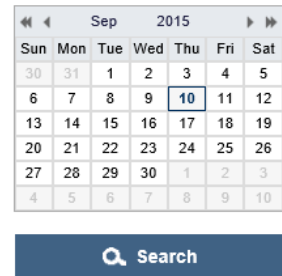
Als de gebruiker "master" of "installer" zijn inloggegevens vergeten is, moet u de camera met de knop "RESET" resetten naar de fabrieksinstellingen. Zo worden alle namen en wachtwoorden van gebruikers teruggezet op de fabrieksinstellingen.

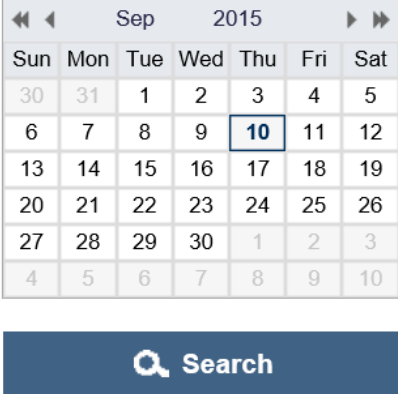






### 6.3. Lokale configuratie

Protocol:	Instelling van het overdrachtsprotocol (standaard: TCP)
Live-weergaveprestaties:	Selecteer hier de prioriteit bij de weergave in de browser (prioriteit op videostream of beeldkwaliteit).
Live-indicator:	Weergave van alle gebeurtenisanimaties in het live-beeld (bijvoorbeeld frame bij bewegingsdetectie). Deze animaties worden in het opname-apparaat ook opgenomen.
Beeldformaat:	Kies het compressieformaat bij het opslaan van individuele beelden via de live-interface van de browser.
Opn.-bestandsgrootte:	Kies de grootte van de videosequenties bij het opslaan van video's via de live-interface van de browser.
Opnames opslaan als:	Kies het pad voor de video-opname.
Gedownloade bestanden opslaan als:	Kies hier het pad voor de van de SD-kaart gedownloadede videobestanden.
Live-snapshot opslaan als:	Kies het pad voor het opslaan van beelden via de live-interface van de browser.
Snapshot bij weergave:	Kies het pad voor het opslaan van beelden tijdens de weergave.
Clips opslaan als:	Kies het pad voor het opslaan van videoclips tijdens de weergave.

## 6.4 Opname uit het intern geheugen weergeven/downloaden



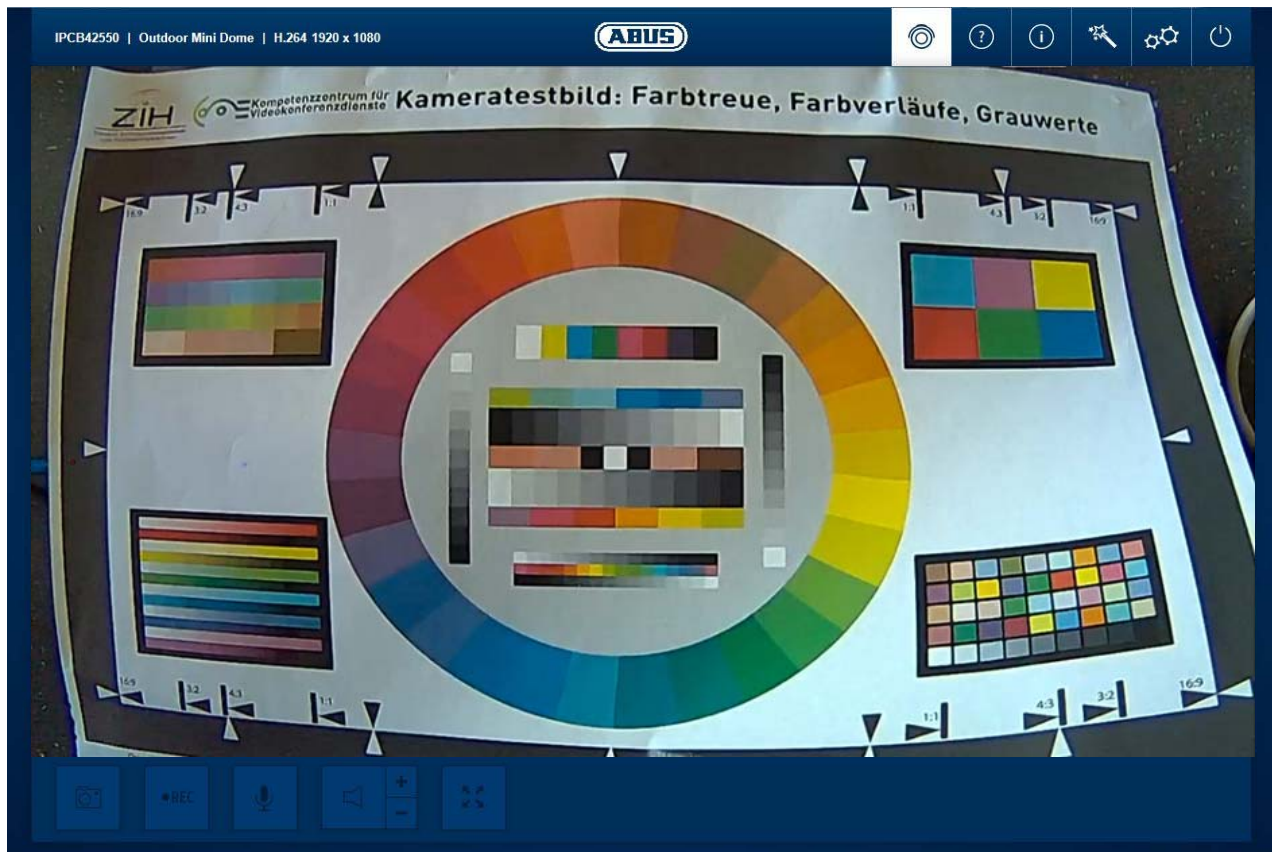
Symbol	Uitleg
	<p>Een datum voor het zoeken naar de opname kiezen. Als er gegevens op de SD-kaart worden gevonden, worden deze in de afspreekbalk per opnametype weergegeven.</p> <p>Kies eerst een datum en druk daarna op "SEARCH".</p>
	Afspelen stoppen
	Afspoelsnelheid (vooruit) verlagen
	Afspoelsnelheid (vooruit) verhogen
	Beeld voor beeld vooruit afspelen

	Volume bij afspelen (als er audiogegevens beschikbaar zijn)
	Digitale zoom activeren. Teken daarna met de linker muisknop een rechthoek in het videogebied. De digitale zoom wordt toegepast op dit gebied. Als u nog een keer op deze knop drukt, wordt de zoommodus beëindigd.
	Individueel beeld opslaan (voor de opslaglocatie zie de lokale configuratie)
	Videosnijfunctie starten/stoppen. Als u op stop drukt wordt de gesneden video opgeslagen (voor de opslaglocatie zie de lokale configuratie).
	Opent een venster voor het downloaden van opgenomen videobestanden van de SD-kaart.
	Opent een venster voor het downloaden van opgenomen beeldbestanden van de SD-kaart.
	Afspeelbalk met weergave van tijd en datum (weergave afhankelijk van de zoomfactor op het tijdstip). In afspeelbalk worden de opgenomen gegevens naar opnametype in kleur weergegeven.
	Instelling van de zoomfactor op het tijdstip

## 7. Weergave en configuratiemenu gebruiker "installer"

### 7.1 Live-beeld

De weergave van het live-beeld van de gebruiker installer is ongeveer gelijk aan die van de gebruiker master. De gebruiker installer heeft echter meer instelmogelijkheden zoals de configuratie-assistent of een uitgebreide configuratie.



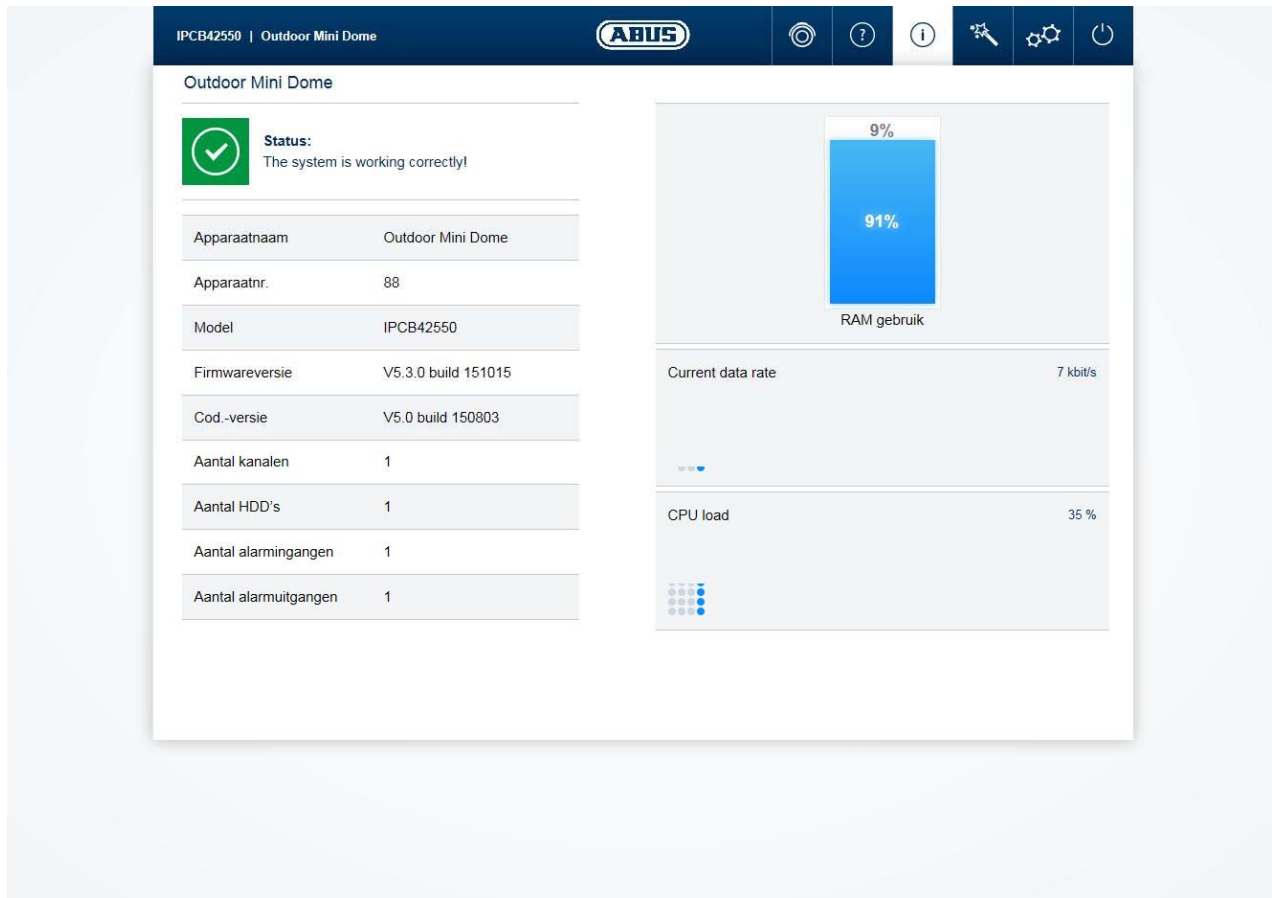
(Voorbeeld: IPCB42550)

### 7.2 Helppagina

Op deze pagina worden de functies van knoppen op de live-pagina uitgelegd.

### 7.3 Informatiepagina

De informatiepagina geeft algemene informatie over de camera weer, bijvoorbeeld de geïnstalleerde firmwareversie of het MAC-adres van de camera.



In het gedeelte linksboven wordt de algemene toestand van het systeem met een symbool aangegeven.

	Systeem in orde Alle parameters zoals systeemtemperatuur en processorgebruik zijn in orde. Alle gebruikte functies werken foutloos.
	Systeem niet in orde Er zijn fouten in het systeem opgetreden. Deze zijn echter niet kritisch voor de basisfunctie van de camera. Er kunnen beperkingen of storingen optreden bij bepaalde functies. Eventueel moet het systeem door een installateur worden gecontroleerd.
	Systeemtoestand kritisch Bepaalde parameters zoals systeemtemperatuur of processorgebruik zijn kritisch voor het systeem. Een installateur moet het systeem zo snel mogelijk controleren.

- IP-cameranaam: Weergave van cameranaam. Kan in configuratie / systeem worden gewijzigd
- Apparaatnr.: Weergave van de max. resolutie van het cameraplatform
- Model: Artikelnummer van camera
- Firmwareversie: Weergave van de geïnstalleerde firmware
- Encoding-versie: Versienummer van de video-encoder
- Aantal kanalen: Bij een camera wordt meestal maar 1 kanaal weergegeven. Bij zgn. IP-encoders kunnen meerdere camerakanalen beschikbaar zijn.

IP-adres:	Weergave van het op dat moment ingestelde IP-adres
Aantal HDD's:	Weergave van het aantal ingebouwde opslagmedia (bijvoorbeeld MicroSD-kaart)
Aantal alarmingangen:	Aantal schakelingen op de camera
Aantal alarmuitgangen:	Aantal schakeluitgangen op de camera
Geheugengebruik:	Toestand van het interne geheugen
Gegevensdoorvoer:	Totaal video- en audiobitrate via de netwerkinterface (uitgaand)
CPU belasting:	Weergave van het processorgebruik van de camera

#### **7.4 Instellingsassistent**

De instellingsassistent leidt u door de belangrijkste menupunten van de camera. De volgende menupunten zijn in de instellingsassistent beschikbaar:

Netwerk ► DDNS ► Tekst ► Datum/tijd ► Installer ► Service ► Opslaan/herstart



Meer informatie over ieder instellingspunt vindt u in de paragraaf "Uitgebreide camera-instellingen".

## 7.5 Uitgebreide camera-instellingen

### 7.5.1 Video

#### 7.5.1.1 Beeld

The screenshot displays the 'Beeldinstellingen' (Image Settings) page for an ABUS IPCB42550 camera. The interface includes a navigation sidebar on the left, a central video feed, and a settings panel on the right. The settings panel contains sliders for Helderheid (Brightness), Contrast, Verzadiging (Saturation), and Kleurtoon (Color), all currently set to 50. A dropdown menu for 'Dag-/nachtschakeli...' is set to 'Autom. omschakeling'. The 'Infobox' on the right provides detailed instructions for each setting.

Helderheid, contrast, verzadiging, kleurtoon: Pas deze waarden aan de omgevingsomstandigheden aan.

Scherpte: Instelling van de elektronische scherpstelling van het videobeeld (randen verscherpen)

Irismodus: Kies afhankelijk van het model tussen handmatige en automatische irisregeling. Als slechts één modus beschikbaar is, wordt alleen deze modus aangeboden.

Belichtingsduur: Kies hier een waarde voor de vaste belichtingsduur.

Versterking: Hoe hoger deze waarde, hoe helderder het beeld bij slechte lichtcondities en hoe hoger de beeldruis.

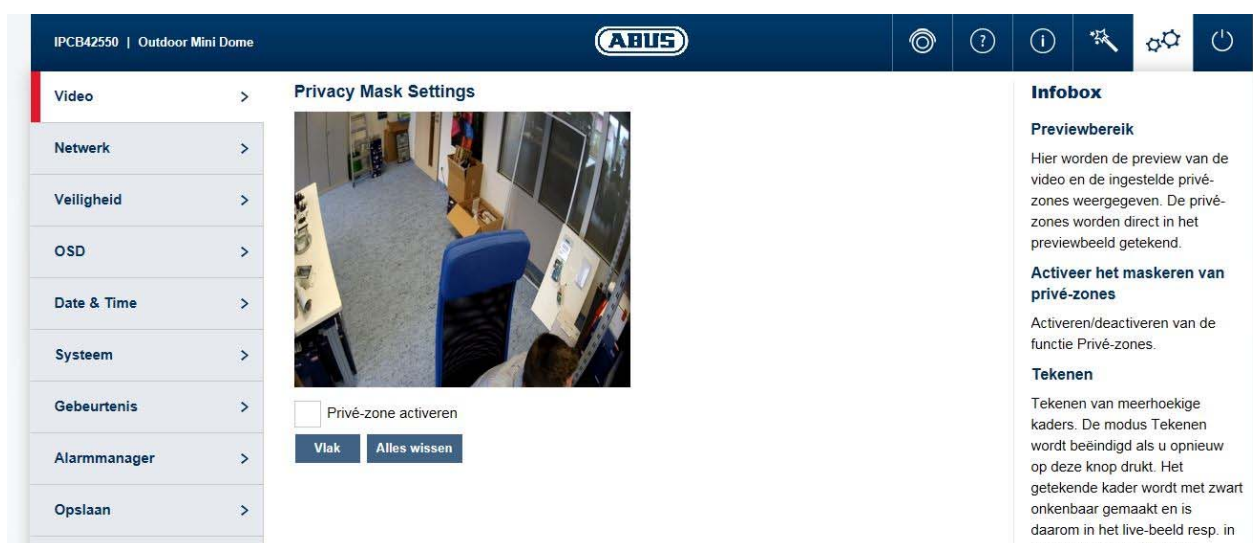
Fokus Modus: Auto: automatische focus met continue aanpassing.  
Handmatig: handmatige aanpassing van de focus nodig  
Semi-auto: na het wijzigen van de zoomfactor wordt de focus eenmalig automatisch ingesteld. De focus wordt niet aangepast bij nieuwe objecten die buiten het actuele focuspunt liggen.

Dag/nacht omschakeling: Kies een methode voor de omschakeling tussen dag- en nachtmodus. Dag: De camera blijft in dagmodus staan. Nacht: De camera blijft in nachtmodus staan. Auto: Automatische omschakeling afhankelijk van de lichtcondities. Tijdschema: Omschakeling op vaste tijden. Er moet een start- en eindtijd voor de dag worden ingevoerd. Trigger door gebeurtenis: Er wordt omgeschakeld na het triggeren van een schakelingang.

	De uitgangstoestand bij niet-triggeren van de ingang kan in de optie Status worden ingesteld.
Gevoeligheid:	Omschakeldrempelwaarde: hoe lager de waarde, des te later schakelt de camera in de nachtmodus.
Omschakeltijd:	Vertraging in seconden tot de omschakeling in de dag- resp. nachtmodus.
Smart IR:	Voorkomt bij geactiveerde IR-belichting overvloeiingseffecten van objecten die te dicht bij zijn.
BLC:	Tegenlichtcompensatie met verwijzing naar een geselecteerd gebied
WDR:	Wide Dynamic-functie voor een betere weergave van hoge contrasten. Als het beeld te licht wordt weergegeven, moet het WDR-niveau worden verlaagd.
Wide Dynamic Level:	Kiezen van het WDR-niveau. Een hoger niveau kan de beeldruis verhogen.
HLC:	(alleen IPCA73500, IPCA76500, IPCA63500, IPCA66500) High Light Compensation; Bloeiende aan de rand van heldere lichtbronnen kan worden verminderd (bijvoorbeeld koplampen van een auto). Een hoge drempelwaarde betekent hoge reductie. Functie alleen wanneer niet actief WDR.
Witbalans:	Kies tussen verschillende varianten van de witbalans.
Dig. ruisonderdrukking:	Functie voor de reductie van de beeldruis. Hoe hoger de waarde, des te meer ruis wordt onderdrukt en des te statischer lijkt het beeld.
Ruisonderdr.niveau:	Kiezen van het DNR-niveau
Defog:	Deze functie wijzigt het beeldcontrast voor een betere weergave van het beeld bij misteffecten.
EIS:	(alleen IPCA72520, IPCA62520) Elektronische beeldstabilisatie ter compensatie van frequenties mechanische invloeden op de behuizing (bijvoorbeeld door wind mastinstallatie)
Grijswaarden:	Instelling van volledige of beperkte weergave van het grijswaardenbereik.
Spiegeling:	Met deze instelling kan het beeld horizontaal gespiegeld of horizontaal en verticaal gespiegeld worden.
Vertical Display:	Met deze instelling wordt het beeld gedraaid om de verticale beeldhoek te vergroten. Daarvoor moet de cameramodule 45° worden gedraaid.
Binnen-/buitenmodus:	Met deze beide optie binnen en buiten worden bepaalde instellingen voor de beide scenario's in de camera ingesteld.
Videostandaard:	Stel hier de netfrequentie van het voedingsnet in.
Lenscorrectie:	(alleen IPCA72520, IPCA62520) Lenscorrectie via software
Lokale uitgang (indien aanwezig):	Inschakelen/uitschakelen van de analoge video-uitgang.
IR-licht:	Inschakelen/uitschakelen van de infrarood-LED's (dag-/nachtschakeling blijft behouden)

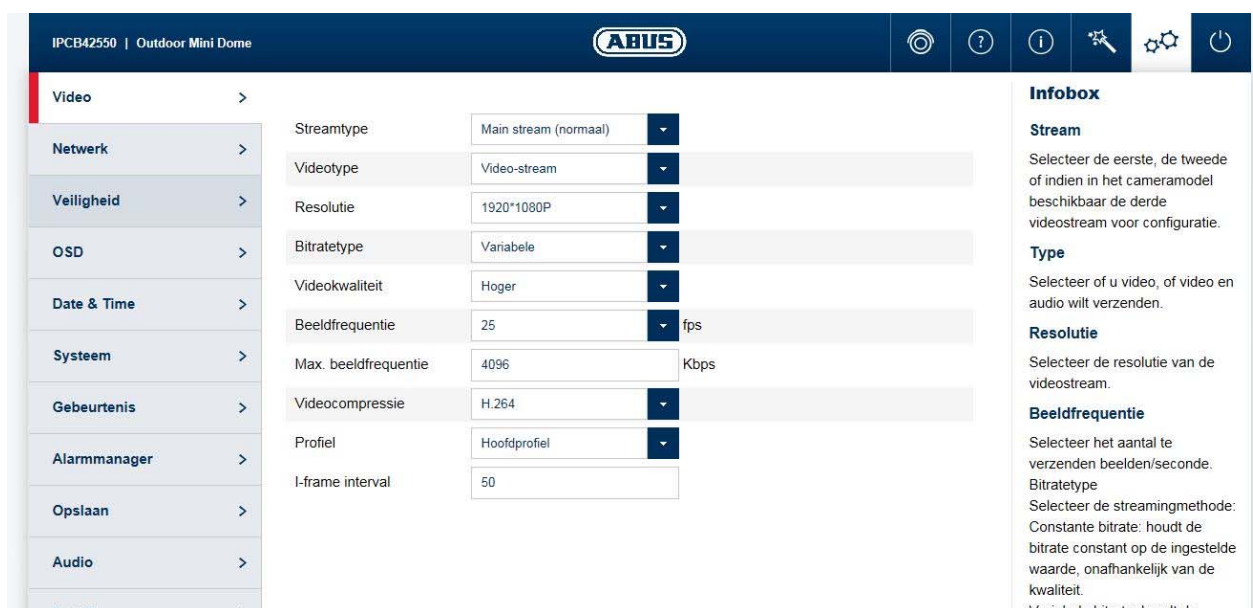


### 7.5.1.2 Maskeren van privé-zones



- Preview-venster:** Hier worden de preview van de video en de ingestelde privé-zones weergegeven. De privé-zones worden direct in het previewbeeld getekend.
- Privé-zone activeren:** Activeren/deactiveren van de functie Privé-zones.
- Tekengebied:** Tekenen van veelhoekige gebieden. De modus Tekenen wordt beëindigd als u opnieuw op deze knop drukt. Het getekende kader wordt met zwart onkenbaar gemaakt en is daarom in het live-beeld resp. in de opname niet zichtbaar.
- Alles wissen:** Privé-zonemasker wissen

### 7.5.1.3 Videostream



- Streamtype:** Kies het eerste, tweede of indien beschikbaar in het cameramodel de derde videostream voor de configuratie.
- Videotype:** Kies of video, dan wel video en audio overgedragen moeten worden.
- Resolutie:** Kies de resolutie voor de videostream.

Type beeldfrequentie:	Kies de streamingmethode: Constante bitrate: houdt de bitrate constant op de ingestelde waarde, onafhankelijk van de kwaliteit.
Videokwaliteit:	Kies de kwaliteit die moet worden bereikt (alleen bij variabele bitrate). De hier ingestelde waarde duidt het comprimeringsniveau aan.
Beeldfrequentie:	Kies het aantal beelden per seconde dat moet worden overgebracht. IPCA33500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR uit) IPCA53000: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR uit) IPCA72520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR uit) IPCA73500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR uit) IPCA76500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728) IPCA62520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR uit) IPCA63500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR uit) IPCA66500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)
Max. beeldfrequentie:	Kies de bandbreedte die constant voor de gegevensoverdracht moet worden gebruikt (alleen bij constante bitrate).
Videocodering:	Selecteer de codec die moet worden gebruikt voor het comprimeren van de gegevens.
Profiel:	Selecteer hier het profieltype van de videocodec. Een profiel is genormeerd en bepaalt welke parameters voor de encoding moeten worden gebruikt.
I-Frame interval:	Selecteer hoe vaak een I-frame (alleen bij H.264) moet worden verzonden. Hoe vaker een I-frame (volledig beeld) wordt verzonden, des te beter is de videokwaliteit, maar des te meer bandbreedte is er nodig.

### 7.5.1.3 ROI (Region Of Interest)

Met de functie ROI (Region of Interest) kunnen bijzonder interessante beeldbereiken in een hogere kwaliteit worden verzonden, waarbij de rest van het beeld in een lagere kwaliteit wordt verzonden. Daardoor wordt er bandbreedte gespaard. Er wordt een sterk effect verkregen als de videostream op een lage kwaliteit is ingesteld.

Preview-venster:	Preview en configuratiegebied
Tekenen:	Hiermee tekent u veelhoekige gebieden. De modus Tekenen wordt beëindigd als u opnieuw op deze knop drukt. Dit bereik wordt dan in de hogere kwaliteit verzonden.
Verwijderen:	Hiermee wist u de gebieden.
Stream:	Kies de videostream voor de ROI-configuratie. De configuraties zijn onafhankelijk.
Vast bereik / dynamisch bereik:	Vaste bereiken worden gebruikt als het interessante bereik voorzienbaar is en niet wijzigt. Dynamisch bereiken zijn gekoppeld aan bepaalde beeldanalysefunctie (bijvoorbeeld gezichtsherkenning) en zijn niet vooraf in het beeld gedefinieerd.
Bereiknummer:	Max. aantal bereiken: IPCA33500: 3 IPCA53000: 3 IPCA72520: 4 IPCA73500: 3 IPCA76500: 3 IPCA62520: 4 IPCA63500: 3

IPCA66500: 3

ROI-kwaliteit:  
Bereiknaam:  
Face Tracking:

Hoe hoger het niveau, des te hoger is de kwaliteit van het ROI-bereik.  
Wijs hier een naam toe aan het bereik.  
Het ROI-bereik wordt gekoppeld aan herkende gezichtsdel.

## 7.5.2 Netwerk

### 7.5.2.1 IPv4-/IPv6-instellingen

The screenshot displays the network configuration page for an ABUS IPCB42550 camera. The interface is divided into a sidebar, a main configuration area, and an information box.

- Sidebar:** Contains navigation links for Video, Netwerk (highlighted), Veiligheid, OSD, Date & Time, Systeem, Gebeurtenis, Alarmmanager, Opslaan, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale configuratie.
- Main Configuration Area (IPv4 / IPv6 instellingen):**
  - NIC kiezen: lan
  - NIC-type: 10M/100M/1000M auto
  - DHCP
  - IPv4-adres: 192.168.0.13 (with Test button)
  - IPv4-subnetmasker: 255.255.255.0
  - IPv6 Standard Gateway: 192.168.0.1
  - IPv6-modus: Route Advertisement (with Route Advertisement weergeven button)
  - IPv6-adres: ::
  - IPv6-subnetmasker: 0
  - IPv6 Standard Gateway: (empty)
  - MAC-adres: 8c:11:cb:08:78:99
  - MTU: 1500
  - Multicast-adres: (empty)
  - Multicast-zoeken activeren
  - DNS-server: (empty)
  - Voorkeur DNS-server: 192.168.0.1
  - Altern. DNS-server: 8.8.8.8
- Infobox:**
  - NIC selecteren / NIC-type:** Selecteer of de LAN- of WLAN-interface (indien aanwezig) moet worden geconfigureerd.
  - DHCP:** Vink het vakje aan om de DHCP (Dynamic Host Control Protocol) te activeren. Hiervoor is een actieve DHCP-server in het netwerk vereist. De camera ontvangt dan automatisch de IP-instellingen van de DHCP-server.
  - Statisch IP-adres:** De netwerkinstellingen (bijv. IP-adres, subnetmasker, gateway, DNS-server...) moeten in deze modus handmatig worden ingevoerd. Elke camera moet in het netwerk een individueel IP-adres hebben. Route Advertisement: Netwerkadresgegevens worden automatisch toegekend door de router via een speciaal protocol. De toekenning kan niet worden beïnvloed.
  - MAC-adres:** (empty)

DHCP:

Het IP-adres, subnetmasker, gateway (standaardrouter) en DNS-serveradres worden automatisch van een DHCP-server verkregen. Hiervoor moet een geactiveerde DHCP-server in het netwerk aanwezig zijn. De velden op deze pagina zijn in deze modus gedeactiveerd en dienen als informatievelden voor de gevonden gegevens. Als DHCP niet geactiveerd is, wordt een statisch IP-adres gebruikt (zie hieronder).

Statisch IP-adres:

Handmatige instelling van de netwerkparameters voor IPv4.

IP-adres:

Handmatige instelling van het IP-adres van de camera

Subnetmasker:

Handmatige instelling van het subnetmasker van de camera

Gateway:

Handmatige instelling van het gateway-IP-adres van de camera (ook standaardrouter genoemd)

IPv6-modus:

Handmatig: Handmatige toewijzing van het IPv6-adres

DHCP: Automatisch bepalen van het adres door de DHCP

Route Advertisement:

IPv6-adres:

IPv6-netwerkadres

IPv6-subnetmasker: IPv6-subnetmasker  
IPv6 Standard Gateway: IPv6 Standard Gateway

MAC-adres: Weergave van het MAC-adres  
MTU: Maximale pakketlengte  
Multicast-adres: Multicast-netwerkadres  
Multicast activeren: Activeren van de multicast-functie

Voorkeurs-DNS-server: Handmatige instelling van het IP-adres van de DNS-server  
Alternatieve DNS-server: Alternatief IP-adres van een DNS-server

### 7.5.2.2 Poorten


The screenshot shows the 'Poortinstellingen' (Port Settings) section of the ABUS IPCB42550 web interface. The interface has a dark blue header with the ABUS logo and navigation icons. On the left, there is a sidebar menu with options: Video, Netwerk (highlighted), Veiligheid, OSD, and Date & Time. The main content area is titled 'Poortinstellingen' and contains a table with four rows: HTTP-poort (80), RTSP-poort (554), HTTPS-poort (443), and Serverpoort (8000). Each row has a text input field for the port number. To the right of the table is an 'Infobox' with the title 'HTTP-poort' and a paragraph of text explaining that this port is used for communication with the camera. Below the text is the label 'RTSP-poort'.

**HTTP-poort:** Der standaardpoort voor de HTTP-overdracht is 80. Als zich meerdere IP-camera's in een subnet bevinden, moet elke camera een eigen, unieke HTTP-poort krijgen.

**RTSP-poort:** De standaardpoort voor de RTSP-overdracht is 554. Als zich meerdere IP-camera's in een subnet bevinden, moet elke camera een eigen, unieke RTSP-poort krijgen.

**HTTPS-poort:** De standaardpoort voor de HTTPS-overdracht is 443. Als zich meerdere IP-camera's in een subnet bevinden, moet elke camera een eigen, unieke HTTPS-poort krijgen.

**SDK-poort:** De standaardpoort is 8000. Als zich meerdere IP-camera's in een subnet bevinden, moet elke camera een eigen, unieke SDK-poort krijgen.


 Als er via routers toegang moet worden verkregen tot de camera (bijvoorbeeld vanuit het internet op het lokale netwerk), moeten poort-forwardings voor de HTTP-, RTSP- en SDK-poort in de router worden ingesteld. Als ook HTTPS gebruikt blijft worden, moet eveneens een port-forwarding voor de HTTPS-poort worden uitgevoerd.

### 7.5.2.3 DDNS

The screenshot shows the 'DDNS-service-instellingen' (DDNS Service Settings) section of the ABUS IPCB42550 web interface. The interface has a dark blue header with the ABUS logo and navigation icons. On the left, there is a sidebar menu with options: Video, Netwerk (highlighted), Veiligheid, and OSD. The main content area is titled 'DDNS-service-instellingen' and contains a checkbox labeled 'DDNS activeren' which is checked. Below the checkbox is a dropdown menu labeled 'DDNS-type' with 'ABUS Server' selected. To the right of the settings is an 'Infobox' with the title 'DDNS activeren' and a paragraph of text explaining that this function activates DDNS (Dynamic Domain Name Service) and allows the camera to be accessed via a fixed domain name.

DDNS activeren: Door aanvinken wordt de DDNS-functie geactiveerd.  
 Service selecteren: Selecteer een serviceprovider voor de DDNS-service.

Serveradres: IP-adres van de provider  
 Domein: Geregistreerde hostnaam bij de DDNS-serviceprovider  
 Poort: Poort voor service  
 Gebruikersnaam: Gebruikersidentificatie voor het account bij de DDNS-serviceprovider  
 wachtwoord: Wachtwoord voor het account bij de DDNS-serviceprovider

	Meer informatie over het onderwerp "ABUS SERVER" vindt u op het volgende adres: <a href="https://www.abus-server.com/faq.html">https://www.abus-server.com/faq.html</a>
---	--

### 7.5.2.4 PPPoE



Met het PPPoE-protocol kan de camera direct aan een providermodem worden aangesloten. Er is geen extra router nodig.

PPPoE activeren: PPPoE-functie activeren  
 Dynamisch IP-adres: Weergave van het dynamisch bepaalde openbare IP-adres  
 Gebruikersnaam: Invoer van de gebruikersnaam van de provider (ISP)  
 wachtwoord: Invoer van het wachtwoord van de provider (ISP)  
 Bevestigen: Wachtwoordbevestiging

### 7.5.2.5 SNMP

SNMP (Simple Network Management Protocol)

Met het SNMP-protocol is een centraal netwerkmanagement van netwerkcomponenten mogelijk.

SNMPv1 activeren: Activeren van de SNMPv1-functie  
 SNMPv2 activeren: Activeren van de SNMPv2-functie  
 SNMP-Comm. Schrijven: SNMP-Community string voor het schrijven  
 SNMP-Community lezen: SNMP-Community string voor het lezen  
 Trap-adres: IP-adres van TRAP-server  
 Trap-poort: Poort van TRAP-server  
 Trap Community: TRAP Community string

SNMPv3 activeren: Activering van SNMPv3  
 Gebruikersnaam lezen: Gebruikersnaam verstrekken  
 Veiligheidslevel: auth, priv.: Geen authenticatie, geen versleutelingauth, no priv.: Authenticatie, geen verificatieno auth, no priv.: Geen authenticatie, codering

Authent.-algor.:	Authenticatie-algoritme selecteren: MD5, SDA
Wachtwoord-authent.:	Wachtwoord verstrekken
Private-Key-algoritme:	Versleutelingsalgoritme selecteren: DES, AES
Private-Key-wachtwoord:	Wachtwoord verstrekken
Noteer gebruikersnaam:	Gebruikersnaam verstrekken
Veiligheidslevel:	auth, priv.: Geen authenticatie, geen versleutelingauth, no priv.: Authenticatie, geen verificatieno auth, no priv.: Geen authenticatie, codering
Authent.-algor.:	Authenticatie-algoritme selecteren: MD5, SDA
Wachtwoord-authent.:	Wachtwoord verstrekken
Private-Key-algoritme:	Versleutelingsalgoritme selecteren: DES, AES
Private-Key-wachtwoord:	Wachtwoord verstrekken
SNMP-poort:	Netwerkpoort voor SNMP-dienst

### 7.5.2.6 802.1X

Het 802.1X-protocol is een standaard voor de authenticatie van netwerkapparaten in computernetwerken ( [https://en.wikipedia.org/wiki/IEEE\\_802.1X](https://en.wikipedia.org/wiki/IEEE_802.1X) ).

### 7.5.2.7 QoS



QoS bepaalt aan de hand van kwaliteitsparameters de dataflow tussen twee netwerkcomponenten.

DSCP - Differentiated Service CodePoint

Video/Audio-DSCP:	DSCP-waarde voor video-/audio-gegevens
Gebeurtenis/alarm-DSCP:	DSCP-waarde voor gebeurtenis-/alarmgegevens
DSCP-beheer:	DSCP-waarde voor de communicatiegegevens

## 7.5.2.8 FTP

Serveradres:	IP-adres van FTP-server
Poort:	FTP-serverpoort
Gebruikersnaam:	Gebruikersnaam van het account bij FTP-server
Anoniem:	Anonieme toegang tot FTP-server (moet door server worden ondersteund)
wachtwoord:	Wachtwoord van het account bij FTP-server
Bevestigen:	Wachtwoordbevestiging
Directorystructuur:	Selecteer hier de opslagplaats voor de geüploade gegevens. U kunt kiezen tussen "Opslaan in rootdirectory" en "Opsl. in bovenl. directory"; "Oppl. in onderl. directory".
Hogere directory:	Dit menupunt is alleen beschikbaar, als onder directorystructuur "Oppl. in bovenl. directory" of "Oppl. in onderl. directory" werd geselecteerd. U kunt hier de naam voor de hogere directory selecteren. De bestanden worden in een map van de FTP-server opgeslagen. Kies tussen "Apparaatnaam gebr.", "Apparaatnr. gebr.", "IP-adr. apparaat gebr."
Subdirectory:	Selecteer hier de naam voor de subdirectory. De map wordt in de hogere directory ingericht. U kunt kiezen tussen "Cameranaam gebr." of "Cameranr. gebr."
Type uploaden:	Selecteer "Beeld verzenden" om beelden naar de FTP-server te uploaden.

## 7.5.2.9 UPnP

UPnP activeren:	Activeer of deactiveer de UPnP-functie
-----------------	--

Alias:

Toewijzen van een UPnP-naam waarmee de camera in het netwerk via UPnP verschijnt.

### 7.5.2.10 SMTP / E-mail

The screenshot shows the configuration page for the ABUS IPCB42550 camera. The left sidebar contains a menu with options: Video, Netwerk (selected), Veiligheid, OSD, Date & Time, Systeem, Gebeurtenis, Alarmmanager, Opslaan, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale configuratie. The main content area is titled 'Afzender' and 'Ontvanger'. Under 'Afzender', there are fields for 'Afzender', 'Adres afzender', 'SMTP-server', and 'SMTP-poort' (set to 25). There is a checkbox for 'SSL activeren' and a dropdown for 'Interval' set to '2s' with a 'Beeldbijlage' button. Under 'Ontvanger', there are three sets of fields for 'Ontvanger1', 'Ontvanger2', and 'Ontvanger3', each with an 'Adres ontvanger' field and a 'Test' button. A 'Opslaan' button is at the bottom right. On the right side, there is an 'Infobox' with text explaining the SMTP configuration and a 'Selecteer het beeldinterval' dropdown.

Om ervoor dat de camera bij bepaalde gebeurtenissen e-mails kan verzenden, moet vooraf de SMTP- / e-mailfunctie worden geconfigureerd. Informatie over de verschillende gegevens ontvangt u van uw e-mailprovider.

- Afzender:** Voer hier de naam van de afzender in.
- Adres afzender:** Voer hier het e-mailadres van de afzender in.
- SMTP-server:** Voer hier de SMTP-server voor binnenkomende e-mail van uw e-mailprovider in.
- SMTP-poort:** Voer hier de SMTP-serverpoort in (bijv. 465 bij gebruik van TLS). I.
- SSL activeren:** Activeer deze indien de e-mailserver SSL of TLS gebruikt. Eventueel moet de SMTP-poort worden gewijzigd.
- Interval / toegev. beeld:** Kies hier het beeldinterval voor de afbeeldingbijlagen. / Optie moet voor afbeeldingbijlagen zijn geactiveerd.
- Authenticatie / gebruikersnaam / wachtwoord:** Activeer deze optie als de e-mail SMTP-server om een authenticatie vraagt. Voer tevens de gebruikersnaam met wachtwoord en wachtwoordbevestiging van het e-mailaccount waarmee de mails worden verzonden.



Ontvanger / adres ontvanger: Voer hier de e-mailontvangers met naam en e-mailadres in (max. 3 ontvangers).

### 7.5.2.11 NAT

The screenshot shows the NAT configuration page for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome. The 'NAT-instellingen' section includes a checked checkbox for 'Port Mapping activeren' and a dropdown menu for 'Port Mapping-modus' set to 'Auto'. Below this is a table with the following data:

Poorttype	Externe poort	Extern IP-adres	Status
<input checked="" type="checkbox"/> HTTP	33849	0.0.0.0	Geldig
<input checked="" type="checkbox"/> RTSP	38689	0.0.0.0	Geldig
<input checked="" type="checkbox"/> Serverpoort	8000	0.0.0.0	Geldig

The 'Infobox' on the right explains that NAT (Network Address Translation) port mapping automatically handles port forwarding for access from the internet to the camera through the router (if supported). It also lists 'Mappingtype' as 'Auto: Automatische toewijzing'.

Port Mapping activeren: De functie NAT (Network Address Translation) resp. port mapping zorgt in de router automatisch voor port-forwardings voor toegang vanuit internet tot de camera (indien door de router ondersteund).

Mapping type: Auto: Automatische toewijzing van alle poorten  
Handmatig: Handmatige toewijzing van alle poorten

### 7.5.2.12 HTTPS

HTTPS activeren: Activeert de HTTPS-functie. Dit maakt een veilige verbinding met verbindingscertificaat mogelijk. Houdt u er rekening mee dat aanvullende stappen voor de configuratie van de HTTPS-functie nodig zijn.

Zelf gesigneerd certificaat maken: Voer alle benodigde details voor het certificaat in. Bij latere toegang tot de camera moet bovendien de verbinding in de browser worden bevestigd.

Gesigneerd certificaat installeren: Installeren van een HTTPS-certificaat van een externe provider. Bij latere toegang tot de camera wordt de verbinding in de browser direct als veilig geaccepteerd (adresbalk is groen).

## 7.5.3 Veiligheid

### 7.5.3.1 IP-adresfilter



IP-adresfilter activeren:

Activeert de IP-adresfilterfunctie voor IPv4-adressen. Er mogen uitsluitend IP-adressen worden ingevoerd (geen domeinnamen). Selectie tussen niet-toegestane en toegestane adressen.

IP-adresfiltertype:

Toevoegen /

wijzigen /

Wissen:

Filterregels beheren. Formaat van IP-adres is: XXX.XXX.XXX.XXX

### 7.5.3.2 Authenticatie



RTSP- authenticatie:

Aan (basic): Authenticatie geactiveerd. Voor de overdracht van de videogegevens via RTSP zijn gebruikersnaam en wachtwoord vereist. Uit (disable): Authenticatie gedeactiveerd.

### 7.5.3.3 Veiligheid service-instellingen



SSH activeren:

Activeert de Telnet interface.

Blokkering voor illegale aanmelding activeren:

Na activering wordt na 3 keer foute invoer van gebruikersnaam of wachtwoord de toegang tot de camera voor 5 minuten geblokkeerd.

## 7.5.4 OSD

The screenshot shows the configuration interface for an ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The top navigation bar includes the model name, the ABUS logo, and several icons for camera control. A left sidebar contains a menu with options: Video, Netwerk, Veiligheid, OSD (highlighted), Date & Time, Systeem, Gebeurtenis, Alarmmanager, Opslaan, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale configuratie. The main content area is titled 'OSD' and features a live video feed of an office interior. Below the feed are two checkboxes: 'Datum weerg.' and 'Naam weerg.'. A configuration table is displayed with the following settings:

Cameranaam	Camera 01
Tijdformaat	24 uur
Datumformaat	DD-MM-JJJJ
Weergavemodus	N. transp. & n.knipperend
OSD-grootte	16*16
Letterkleur	Gebruikersgedefinieerd

To the right of the table is a color selection palette. On the far right, an 'Infobox' provides detailed descriptions for each setting: 'Naam weergeven' (shows camera name), 'Datum weergeven' (shows date), 'Cameranaam' (max 32 characters), 'Tijdformaat' (24 or 12 hours), 'Datumformaat' (date format), 'Weergavemodus' (intermittent or non-intermittent), and 'OSD-grootte' (text size options: 16x16, 32x32, 48x48, 64x64 pixels, auto).

Naam weergeven:

Datum weergeven:

Cameranaam:

Tijdformaat:

Datumformaat:

Weergavemodus:

OSD-grootte:

Letterkleur:

Toont de configureerbare cameranaam in het live-beeld.

Toont de datum in het live-beeld.

Voer hier de cameranaam in (max. 32 tekens).

Selecteer een weergaveformaat (24-uur of 12-uur) voor de tijd.

Selecteer een weergaveformaat voor de datum.

Selecteer tussen een knipperende of een niet-knipperende weergave van alle getoonde gegevens.

Selecteer de grootte van een teken. Opties: 16x16, 32x32, 48x48, 64x64 pixels, auto). De optie Auto past de tekengrootte automatisch aan de beeldgrootte aan.

Selecteer de kleur van de tekenweergave. Bij de gebruikersgedefinieerde keuze staat het kleurenpalet rechts naast het keuzevak.

## 7.5.5 Datum en tijd

**Date & Time**

Tijdzone: (GMT +01:00) Amsterdam, Berlijn, Rom, Parijs

NTP

Serveradres: pool.ntp.org

NTP-poort: 123

Interval: 1440 min.

Handmatige tijdsynchronisatie

2015-10-20T12:00:32

Tijdinstelling

Synchronisatie met computertijd

DST activeren

Auto

Handmatig

**Infobox**

**Tijdzone**  
Selecteer hier de tijdzone waarin de camera zich bevindt.

**NTP**  
Vink het selectievakje aan om de datum en de tijd van de camera met een NTP-tijdservers af te stemmen.

**Serveradres / NTP-poort**  
Voer hier het serveradres of het IP-adres van de NTP-server in. Er is reeds een standaardserver ingericht; deze kan indien nodig worden gewijzigd.

**NTP-poort**  
Voer hier de NTP-poort in. De standaardpoort voor NTP luidt 123.

**Interval**  
Selecteer een actualiseringsinterval.

**Handmatig**  
Handmatige instelling van datum

Tijdzone:

Selecteer hier de tijdzone waarin de camera zich bevindt.

NTP:

Vink het selectievakje aan om de datum en de tijd van de camera met een NTP-tijdservers af te stemmen.

Serveradres / NTP-poort:

Voer hier het serveradres of het IP-adres van de NTP-server in. Er is reeds een standaardserver ingericht; deze kan indien nodig worden gewijzigd.

NTP-poort:

Voer hier de NTP-poort in. De standaardpoort voor NTP luidt 123.

Interval:

Selecteer een actualiseringsinterval.

Handmatig:

Handmatige instelling van datum en tijd. Klik op het Datum/tijdveld om een configuratiemenu te openen.

Synchronisatie met computertijd:

Gebruik van de actuele tijd van de pc van waaruit men zich op dit moment toegang verschaft (na opslaan van de instellingen).

Zomertijd (DST) activeren:

Vink het selectievakje aan indien op de locatie van de camera de zomer-/wintertijd van kracht is.

## 7.5.6 Systeem

### 7.5.6.1 Algemeen

The screenshot shows the 'Algemeen' settings page for the IPCB42550 camera. The interface includes a sidebar with navigation options and a main content area with several sections: 'Camera name' (Outdoor Mini Dome), 'Configuratiebestand exporteren' (with an 'Exporteren' button), 'Conf.-bestand imp.' (with a search and load button), 'Status', and 'Standaard' (with an 'Instellingen terugzetten' button and an 'Inclusief netwerk' checkbox). An 'Infobox' on the right provides detailed instructions for each function.

Cameranaam:

Voer hier een naam in (max. 32 tekens). Niet toegestane tekens zijn: \ : \* ? ' " < > | %

Configuratie exporteren:

Exporteert de hele cameraconfiguratie naar een bestand.

Configuratie importeren:

Importeert een eerder geëxporteerde configuratie van hetzelfde cameratype.

Instellingen resetten:

Reset de camera naar de fabrieksinstellingen (behalve netwerkinstellingen). Door selecteren van "Inclusief netwerk" worden bovendien de netwerkinstellingen gereset.

### 7.5.6.2 Firmware / herstart

The screenshot shows the 'Firmware / opnieuw starten' settings page for the IPCB42550 camera. The interface includes a sidebar with navigation options and a main content area with several sections: 'Remote-upgrade' (with 'Actuele firmware' V5.3.0 build 151015, 'Firmwareversie controle' button, and 'Zoeken'/'Upgrade' buttons) and 'Opnieuw opstarten' (with 'Opnieuw opstarten' button and 'Schedule restart' checkbox). An 'Infobox' on the right provides detailed instructions for each function.

Firmware / remote-upgrade:

Met deze functie kan de firmware van de camera worden geactualiseerd. Download eerst de actuele firmware van de ABUS internetsite. Via de knop "Doorzoeken" kan dit

bestand voor het actualiseren worden geselecteerd. Druk op de knop "Upgrade" om het actualiseren te starten.  
Opnieuw opstarten: Druk op de knop "Opnieuw starten" om het opnieuw starten handmatig uit te voeren.  
Tijdschema opnieuw starten: Activeert het tijdschema-gestuurde opnieuw starten. Het opnieuw starten kan alle x dagen op een bepaalde tijd worden uitgevoerd.

### **7.5.6.3 Logbestand**

Logbestand: In het logbestand worden voor het systeem relevante gegevens geregistreerd. Deze kunnen bijvoorbeeld bij het oplossen van fouten helpen.  
Exporteren: Logbestand naar een bestand exporteren

### **7.5.6.4 RS-485 (IPCA53000)**

In dit menu wordt de parameters voor de RS485 control interface kan worden ingesteld. Een aanvraag scenario is als een IPCA53000 Box Type camera geïnstalleerd op een pan / tilt head. De camera kan worden aangesloten via de RS-485-interface met de pan / tilt kop, en de camera kan Pan / Tilt commando's te sturen naar de pan / tilt head. Deze functie kan alleen worden gebruikt in combinatie met de ABUS CMS-software (niet via de web-interface van de camera).

Baud rate: instellen van het baudrate  
Databits: instellen van het aantal bits dat wordt gebruikt  
Stop bit: instellen van het aantal stopbits  
Pariteit: instelling pariteit  
Flow control: instelling voor het gebruik van flow control  
PTZ protocol: PTZ control protocol via RS-485, standaard Pelco-D  
PTZ-adres: PTZ-adres van de gebruiker instellen in de RS-485-bus (elk apparaat moet zijn eigen PTZ-adres verkregen hebben (PTZ-ID) De controle-eenheid in de bus krijgt de ID = 0

## 7.5.7 Gebeurtenissen

### 7.5.7.1 Bewegingsdetectie

**Bewegingsdetectie activeren:**

Activeert de bewegingsdetectiefunctie.

**Dynamische bewegingsanalyse activeren:**

Bij activering worden veranderingen in de videobeeldinhoud grafisch in het previewbeeld getoond.

**AANWIJZING:** De functie LIVE INDICATOR bepaalt of deze weergave ook in het live-beeld moet worden getoond.

**Preview-venster:**

Preview en configuratiegebied.

**Tekengebied:**

Teken hier kaders (max. 8) die via bewegingsdetectie moeten worden bewaakt. Proces: Op knop drukken -> Rechthoek in previewbeeld met de linker muisknop tekenen -> Opnieuw op knop drukken om het tekenen te beëindigen.

**Alles wissen:**

Alle gebieden wissen.

**Dag-/nachtschakeling:**

Definieert hoe de bewegingsdetectie in dag- resp. nachtmodus wordt gebruikt.

**Uit:** Instellingen dag en nacht zijn hetzelfde.

**Automatische omschakeling:** Instellingen worden aan de automatische dag-/nachtschakeling gekoppeld.

**Tijdschema:** Instellingen voor dag en nacht worden volgens tijdschema toegepast.

Gevoeligheid: Bepaalt de vereiste intensiteit van de pixelverandering. Hoe hoger de waarde, des te minder pixelveranderingen zijn nodig om beweging te activeren.

Objectproportie in bereik: Vereiste objectgrootte voor het activeren van de beweging in het kader (0-100%).

### **7.5.7.2 Cover Detection**

Cover Detection activeren: Deze functie bewaakt het afdekken van een bereik in het videobeeld.

Preview: Preview en configuratiebereik.

Vlak: Teken hier een kader dat door sabotagebeveiliging moet worden bewaakt. Proces: Op knop drukken -> Rechthoek in previewbeeld met de linker muisknop tekenen -> Opnieuw op knop drukken om het tekenen te beëindigen.

Wissen: Wist het kader.

Gevoeligheid: Wijzig hier de gevoeligheid van de detectie (3 niveaus).

### **7.5.7.3 Face Detection**

Face detection inschakelen: Deze functie kan de aanwezigheid van menselijke gezichten in het videobeeld herkennen.

Markering inschakelen: Deze functie tekent een kader om een herkend gezicht. De gebeurt alleen op de camera-website, echter niet in NVR/VMS.

Gevoeligheid: Hoe hoger de waarde hoe eerder een gezicht wordt herkend, ook als de persoon niet direct in de richting van de camera kijkt.

### **7.5.7.4 Tripwire Detection**

Tripwire activeren: De functie Tripwire herkent in het videobeeld of zich een object boven een virtuele lijn in een bepaalde of in beide richtingen beweegt. Daarop kan een gebeurtenis worden geactiveerd.

Previewvideo: Configureer hier de virtuele lijn.

Vlak: Na drukken op de knop verschijnt een virtuele lijn in de previewvideo. Deze kan nu worden aangeklikt en via de rode hoekpunten met de muis worden verschoven. "A" en "B" duiden de richtingen aan.

Wissen: Wissen van de virtuele lijn

Virtueel niveau: Aantal beschikbare virtuele lijnen: 4

Richting: Definitie van richting(en) waarbij een object kruist en een gebeurtenis activeert.

Gevoeligheid: Hoe hoger de waarde, des te eerder wordt een kruisend object herkend.



### **7.5.7.5 Intrusion Detection**

Intrusion Detection activeren:	De functie Intrusion Detection activeert een gebeurtenis als een object langer dan de ingestelde tijd in het te bewaken gebied blijft.
Previewvideo:	Configureer het te bewaken gebied.
Vlak:	Met deze knop kan het te bewaken gebied in het videobeeld worden getekend (vierkant vlak). Proces: Op knop drukken -> Hoekpunten met linker muisknop instellen (max. 4) -> Opnieuw op knop drukken om het tekenen te beëindigen
Wissen:	Wissen van het bereik.
Bereik:	Aantal beschikbare bereiken: 1
Grenswaarde:	Hoe hoger de waarde (0-10 seconde), des te langer moet een object zich in het te bewaken bereik bevinden om een gebeurtenis te activeren.
Gevoeligheid:	Hoe hoger de gevoeligheid, des te kleinere objecten kunnen worden gedetecteerd.
Percentage:	Deze waarde bepaalt hoeveel oppervlak van een gebied door een object moet zijn afgedekt om een gebeurtenis te activeren. Hoe groter de waarde, des te groter moet het afgedekte oppervlak van een gebied zijn.

### **7.5.7.6 Defocus Detection**

Defocus detection inschakelen:	Deze functie herkent of de beeldscherpte is gewijzigd. Daarmee kan een opzettelijke of onopzettelijke defocussing van de camera een alarm activeren.
Gevoeligheid:	Hoe hoger de waarde, hoe eerder een defocussing herkend word.

### **7.5.7.7 Scene Change Detection**

Scene change detection inschakelen:	Deze functie herkent of de beeldinhoud sterk is gewijzigd. Zo kan een verdraaien van de camera worden herkend.
Gevoeligheid:	Hoe hoger de waarde, des te kleiner kunnen de veranderingen van de beeldinhoud zijn om een alarm te activeren.

### **7.5.7.8 Object Counting**

Teller inschakelen:	Met deze functie kunnen objecten worden geteld die een virtuele lijn overschrijden. De objecten kunnen de lijn in beide richtingen overschrijden. De telling wordt afzonderlijk geanalyseerd.
OSD-overlay inschakelen:	Het aantal getelde objecten wordt op het live-beeld van de camera aangegeven (ook in NVR/VMS). De positie van de overlay kan in het previewbeeld worden gewijzigd.
Lijn tekenen:	Maken van de virtuele lijn in het previewbeeld. Vervolgens kan de grootte en positie van de lijn worden gewijzigd.
Richting wijzigen:	Wijziging van de ingestelde richting (inkomende en uitgaande richting).
Lijn wissen:	Wissen van de virtuele lijn.
Teller resetten:	Tellerresultaten op 0 terugzetten.
Rapporttype:	Periode voor het rapport kiezen.
Statistiektype:	Keuze of uitgaande of inkomende objecten moeten worden geanalyseerd.
Statistiektijd:	Begindatum voor de analyse kiezen.
De analyse wordt gestart met de knop 'Telling':	
Statistische resultaten:	Weergave kiezen (tabel, balken of lijnen) De resultaten kunnen ook worden geëxporteerd.

## 7.5.8 Alarmmanager

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

ABUS

Video >

Netwerk >

Veiligheid >

OSD >

Date & Time >

Systeem >

Gebeurtenis >

**Alarmmanager >**

Opslaan >

Audio >

Installer >

Serviceland >

Lokale configuratie >

### Alarm Management

Rules	Trigger	Schedule	Action
-------	---------	----------	--------

Toevoegen > Bewerken > Wissen >

**Trigger:**

Een alarmregel bestaat uit een trigger, een tijdschema voor toepassing van de regel en een actie. Selecteer een trigger voor de alarmregel uit de lijst. Er kan slechts één trigger voor elke regel worden geconfigureerd.

**Tijdschema:**

De activering van een alarmregel kan in stappen van 30 minuten worden uitgevoerd. De markering wordt direct in de matrix links uitgevoerd (rood = actief).

**Alles wissen:**

Wist het hele tijdschema.

**Alles markeren:**

Markeert het volledige tijdschema.

**Actie:**

Op deze pagina kunnen één of meerdere acties voor de regel worden bepaald.

## 7.5.9 Opname

### 7.5.9.1 Tijdschema opname

The screenshot shows the configuration page for the recording schedule (Opnameschema) of an ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The interface includes a sidebar with navigation options like Video, Netwerk, Veiligheid, OSD, Date & Time, Systeem, Gebeurtenis, Alarmmanager, Opslaan, Audio, Installer, Serviceland, and Lokale configuratie. The main content area is divided into several sections:

- Opnameschema:** Contains settings for Pre-record (10s), Na-opn. (5s), Overschrijven (Ja), and Opname-stream (Main stream). There is also a checkbox for "Opnameschema activeren".
- Bewerken:** A button to edit the recording schedule.
- Calendar:** A weekly calendar grid showing recording status for each hour of the day (0-24) for each day of the week (Ma, Di, Wo, Do, Vr, Za, Zo).
- Legend:** A color-coded legend for recording modes: Normaal (blue), Bewegingsdetectie (green), Alarm (red), Beweging | Alarm (orange), Beweging & Alarm (light blue), and Overige (purple).
- Infobox:** A sidebar on the right with instructions for Post-record, Overschrijven, Videostream, and Opnametijdschema activeren.
- Opslaan:** A button at the bottom right to save the configuration.

Post-record:

Bepaal hoe lang de video na een gebeurtenis moet worden opgeslagen.

Overschrijven:

Bepaal het gedrag als de SD-kaart vol is (opname beëindigen of oudste gegevens door nieuwe vervangen = ringgeheugenfunctie).

Video-stream:

Kies de video-stream voor de opname.

Opnameschema activeren:

Na activering en configuratie worden videogegevens continu of op bepaalde momenten en evt. bij een gebeurtenis opgeslagen. Het tijdschema kan met de knop Bewerken worden geconfigureerd.

## 7.5.9.2 Opslagbeheer

- Apparaatlijst: Toont de beschikbare opslagmedia in de camera (SD-kaart).
- Formaat: Formateert het geselecteerde opslagmedium (let op: alle gegevens worden gewist).
- Informatie: Toont aanvullende informatie opslagmedium.

## 7.5.9.3 NAS

- NAS: Configureer tot 8 NAS-apparaten. Klik op een regel om serveradres, bestandspad, servertype, gebruikersnaam en wachtwoord in te voeren.

## 7.5.9.4 Snapshot

Na activering en configuratie kunnen afzonderlijke beelden op de SD-kaart worden opgeslagen. Het opslaan van afzonderlijke beelden kan tijdgestuurd en/of gebeurtenisgestuurd worden gedaan.

Timing snapshot activeren: Activering van tijdgestuurde opslag.

Formaat: Beschikbare beeldformaten voor de afzonderlijke beelden:  
JPEG

Resolutie: Beschikbare resoluties voor de individuele beelden:  
1920x1080

Kwaliteit: Beschikbare kwaliteit voor de individuele beelden: 3 niveaus

Interval: Hier bepaalt u de opslagintervallen (min. 1 seconde, max. 7 dagen).

Tijdschema bewerken: Hier stelt u het tijdschema voor het opslaan in.

Gebeurtenisgestuurd snapshot activeren: Na activering worden afzonderlijke beelden bij gebeurtenis op de SD-kaart opgeslagen (bewegingsdetectie, manipulatie, alarmingang, alarmuitgang, Tripwire, Intrusion Detection)


Aantal beelden: Hier bepaalt u het aantal opgeslagen beelden per gebeurtenis (1-120).

## 7.5.10 Installer



Taal: Bepaal hier in welke taal het cameramenu in de browser voor de installer wordt weergegeven.

Gebruikersnaam/wachtwoord wijzigen: Wijzig hier de gebruikersnaam en het wachtwoord voor de installertoegang. De standaardgebruikersnaam luidt "installer", het standaardwachtwoord luidt "installer".

	De startpagina met het inlogvenster wordt in de taal van de pc weergegeven, voor zover de taal van de pc in de camera beschikbaar is. Als de taal niet beschikbaar is, wordt deze in het Engels weergegeven.
---	--

## 7.5.11 Service



Serviceland: Selecteer het land dat in een servicegeval contact met de installateur van de camera opneemt.

Informatie aan ABUS zenden: Zendt het configuratiebestand (zonder wachtwoorden) en het logbestand naar ABUS Support. Deze functie moet voor het verzenden worden bevestigd.

Service-account activeren: Na het activeren en het toewijzen van een wachtwoord wordt een extra account geactiveerd dat voor de ABUS Support kan worden verzonden.

## 7.5.12 Lokale configuratie

The screenshot shows the configuration page for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The interface is divided into a left sidebar with navigation options, a main configuration area, and an 'Infobox' on the right. The main area is titled 'Lokale configuratie' and contains several sections:

- Live-weergave parameters:**
  - Protocol:  TCP,  UDP,  MULTICAST,  HTTP
  - Live-weergave performance:  Kortste vertra...,  Auto
  - Regels:  Activeren,  Gedeactiveerd
  - Beeldformaat:  JPEG,  BMP
- Instellingen van opnamebestand:**
  - Opn.-bestandsgrootte:  256MB,  512MB,  1GB
  - Opname opslaan als: C:\Users\ABUSLab\ABUS\RecordFiles [Zoeken]
  - Downloads opslaan als: C:\Users\ABUSLab\ABUS\DownloadFiles [Zoeken]
- Beeld/sn. inst.:**
  - Live-snapshot opslaan als: C:\Users\ABUSLab\ABUS\CaptureFiles [Zoeken]
  - Snapshot bij afspelen opslaan als: C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackPics [Zoeken]
  - Clips opslaan als: C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackFiles [Zoeken]

The 'Infobox' on the right provides additional information:

- Protocol:** Instelling van het overdrachtprotocol (standaard: TCP)
- Live-weergaveprestatie:** Selecteer hier de prioriteit bij de weergave in de browser (prioriteit op videostream of beeldkwaliteit).
- Live-indicator:** Weergave van alle gebeurtenisanimaties in het live-beeld (bijv. frames bij bewegingsdetectie). Deze animaties worden in het opname-apparaat ook opgenomen.
- Beeldformaat:** Selecteer het comprimeringsformaat bij het opslaan van afzonderlijke beelden via de live-interface van de browser.

An 'Opslaan' button is located at the bottom right of the configuration area.

- Protocol:** Instelling van het overdrachtsprotocol (standaard: TCP)
- Live-weergaveprestaties:** Selecteer hier de prioriteit bij de weergave in de browser (prioriteit op videostream of beeldkwaliteit).
- Live-indicator:** Weergave van alle gebeurtenisanimaties in het live-beeld (bijvoorbeeld frame bij bewegingsdetectie). Deze animaties worden in het opname-apparaat ook opgenomen.
- Beeldformaat:** Kies het compressieformaat bij het opslaan van individuele beelden via de live-interface van de browser.
- Opn.-bestandsgrootte:** Kies de grootte van de videosequenties bij het opslaan van video's via de live-interface van de browser.
- Opnames opslaan als:** Kies het pad voor de video-opname.
- Gedownloadte bestanden opslaan als:** Kies hier het pad voor de van de SD-kaart gedownloadte videobestanden.
- Live-snapshot opslaan als:** Kies het pad voor het opslaan van beelden via de live-interface van de browser.
- Snapshot bij weergave:** Kies het pad voor het opslaan van beelden tijdens de weergave.
- Clips opslaan als:** Kies het pad voor het opslaan van videoclipps tijdens de weergave.



## 8. Onderhoud en reiniging

### 8.1 *Functietest*

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het product, bijvoorbeeld beschadiging van de behuizing.

Als aangenomen moet worden dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is, moet het product buiten werking gesteld worden en beveiligd worden tegen onbedoeld gebruik.

Er moet worden aangenomen dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is, als

- het apparaat zichtbare beschadigingen heeft
- het apparaat niet meer functioneert
- na opslag onder ongunstige omstandigheden
- het apparaat tijdens transport onderhevig was aan belastingen



#### **Neem het volgende in acht:**

Het product is voor u onderhoudsvrij. Er bevinden zich geen componenten in het product die u moet controleren of onderhouden – u mag het product dan ook nooit openen.

### 8.2 *Reiniging*

Reinig het product met een schone, droge doek. Bij sterkere vervuiling kan de doek met een beetje lauw water bevochtigd worden.



Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in het apparaat binnendringen, omdat het apparaat hierdoor vernield wordt. Gebruik geen chemische reinigingsmiddelen, omdat hierdoor

het oppervlak van de behuizing beschadigd kan raken.

## 9. Afdanken



Apparaten die zo gemarkeerd zijn, mogen niet met het gewone huisvuil meegegeven worden. Voer het product aan het einde van de levensduur af volgens de geldende wettelijke bepalingen.

Neem contact op met uw distributeur of breng de producten naar het gemeentelijke verzamelpunt voor elektrisch afval.



Security Tech Germany

# IPCAXXXX



## Betjeningsvejledning Software

Version 04/2016



*Dansk oversættelse af den originale tyske betjeningsvejledning. Opbevares til fremtidig anvendelse!*

## **Indledning**

Kære kunde

Tak, fordi du har valgt at købe dette produkt.

**Dette udstyr opfylder kravene i gældende EU-direktiver. Overensstemmelseserklæringen kan rekvireres hos:**

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
TYSKLAND

For at kunne bibeholde denne tilstand og sikre en ufarlig drift skal du som bruger følge denne betjeningsvejledning!

Læs hele betjeningsvejledningen igennem før idriftsættelsen af produktet, og overhold alle betjenings- og sikkerhedshenvisninger!

**Alle indeholdte firmanavne og produktbetegnelser er varemærker, der tilhører den pågældende ejer. Alle rettigheder forbeholdes.**

**I tilfælde af spørgsmål bedes du henvende dig til din installatør eller forhandler!**



### **Ansvarsfritagelse**

Denne betjeningsvejledning er udarbejdet meget omhyggeligt. Hvis du alligevel finder mangler eller unøjagtigheder, bedes du meddele os dette.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG påtager sig intet ansvar for tekniske og typografiske fejl og forbeholder sig retten til på ethvert tidspunkt uden forudgående varsel at ændre produktet og betjeningsvejledningerne.

ABUS Security-Center er ikke ansvarlig for direkte og indirekte følgeskade, der opstår i forbindelse med dette produkts udstyr, funktion og anvendelse. Der gælder ingen garanti for indholdet i dette dokument.

## Vigtige sikkerhedshenvisninger



Ved skader, der skyldes manglende overholdelse af denne betjeningsvejledning, bortfalder garantien. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader!



Vi påtager os intet ansvar i forbindelse med materielle skader og/eller personskader, der skyldes ukorrekt håndtering eller manglende overholdelse af sikkerhedshenvisningerne. I sådanne tilfælde bortfalder enhver form for garanti!

### Kære kunde

Følgende sikkerheds- og farehenvisninger anvendes ikke kun til at beskytte dit helbred, men også til at beskytte apparatet. Læs følgende punkter opmærksomt igennem:

- Der er ingen dele inde i produktet, som du skal vedligeholde. Derudover bortfalder godkendelsen (CE) og garantien/garantiydelsen, hvis produktet åbnes/skilles ad.
- Produktet kan blive beskadiget, hvis det falder ned fra selv en lav højde.

Undgå følgende ugunstige omgivelsesbetingelser ved drift:

- Væde eller for høj luftfugtighed
- Ekstrem kulde eller varme
- Direkte sollys
- Støv eller brændbare gasser, dampe eller opløsningsmidler
- Kraftige vibrationer
- Kraftige magnetfelter f.eks. i nærheden af maskiner eller højttalere
- Kameraet må ikke installeres på ustabile flader.

Generelle sikkerhedshenvisninger:

- Lad ikke emballage ligge og flyde! Plastikfolier/-poser, styropordele osv. kan være farligt legetøj for børn.
- Videoovervågningskameraet må af sikkerhedsmæssige årsager ikke komme i hænderne på små børn på grund af smådele, der kan sluges.
- Før ikke genstande gennem åbningerne ind i udstyrets indre
- Anvend kun det ekstraudstyr/de tilbehørsdele, der er anført af producenten. Tilslut ikke produkter, der ikke er kompatible.
- Overhold sikkerhedshenvisninger og betjeningsvejledninger for andet tilsluttet udstyr.
- Kontrollér udstyret for skader før idriftsættelsen. Tag ikke udstyret i drift, hvis det er beskadiget!
- Overhold grænserne for driftsspændingen, der er anført i de tekniske data. Højere spændinger kan ødelægge udstyret og bringe din sikkerhed i fare (elektrisk stød).



Sørg ved installation i et eksisterende videoovervågningsanlæg for, at alt udstyr er koblet fra net- og lavspændingsstrømkredsen.



Foretag ikke selv montering, installation og kabelføring, hvis du er i tvivl, men overlad det til en fagmand. Ukorrekt og uprofessionelt arbejde på strømnettet eller på husets installationer er ikke kun en fare for dig selv, men også for andre personer.

Træk installationernes kabler, så net- og lavspændingskredse altid forløber adskilt og ikke er forbundet med hinanden på noget sted eller kan forbindes på grund af en defekt

## Indholdsfortegnelse

<b>1. KORREKT ANVENDELSE .....</b>	<b>215</b>
<b>2. SYMBOLFORKLARING .....</b>	<b>215</b>
<b>3. SÆRLIGE KENDETEGN OG FUNKTIONER .....</b>	<b>216</b>
<b>4. FØRSTE IDRIFTSÆTTELSE .....</b>	<b>217</b>
4.1 ANVENDELSE AF ABUS IP INSTALLER TIL KAMERASØGNING .....	217
4.2 ADGANG TIL NETVÆRKS KAMERAET VIA WEBBROWSER.....	218
4.3. GENERELLE HENVISNINGER VEDR. ANVENDELSE AF INDSTILLINGSSIDER.....	218
4.4 INSTALLATION AF VIDEO-PLUGIN .....	218
4.5 STARTSIDE (LOGIN-SIDE).....	220
4.6 BRUGERKONTI OG KODEORD .....	221
4.7 INTEGRERING AF KAMERAET I ABUS VMS / ABUS VMS EXPRESS.....	222
4.8 INTEGRERING AF KAMERAET I ABUS NVR / ABUS HYBRID DVR.....	222
4.9 INTEGRERING AF KAMERAET I IPCAM.....	222
<b>5. BRUGERMENU "USER" .....</b>	<b>223</b>
<b>6. VISNINGS OG KONFIGURATIONSMENU BRUGER "MASTER" .....</b>	<b>224</b>
6.1 TILFØJ/ÆNDR/SLET BRUGER.....	226
6.2 DEAKTIVER/AKTIVER INSTALLER-ADGANG .....	226
6.3 LOKAL KONFIGURATION.....	227
6.4 VISNING/DOWNLOAD AF OPTAGELSER FRA DET INTERNE LAGER.....	228
<b>7. VISNINGS OG KONFIGURATIONSMENUER BRUGER "INSTALLER" .....</b>	<b>230</b>
7.1 LIVEVISNING .....	230
7.2 HJÆLPESIDE.....	230
7.3 INFOSIDE.....	230
7.4 INDSTILLINGSGUIDE .....	232
7.5 UDVIDEDE KAMERAINDSTILLINGER.....	233
7.5.1 VIDEO .....	233
7.5.1.1 BILLEDE .....	233
7.5.1.2 PRIVATZONEMASKERING .....	235
7.5.1.3 VIDEOSTREAM .....	236
7.5.1.4 ROI (REGION OF INTEREST) .....	237
7.5.2 NETVÆRK.....	238
7.5.2.1 IPV4 / IPV6-INDSTILLINGER.....	238
7.5.2.2 PORTE .....	239
7.5.2.3 DDNS.....	239
7.5.2.4 PPPOE .....	240
7.5.2.5 SNMP.....	240
7.5.2.6 802.1X.....	241
7.5.2.7 QoS .....	241
7.5.2.8 FTP .....	241
7.5.2.9 UPNP .....	242
7.5.2.10 SMTP / E-MAIL .....	243
7.5.2.11 NAT.....	244
7.5.2.11 HTTPS .....	244
7.5.3 SIKKERHED .....	245
7.5.3.1 IP-ADRESSEFILTER .....	245
7.5.3.2 BEKRÆFTELSE .....	245
7.5.3.3 SIKKERHED SERVICEINDSTILLINGER.....	246
7.5.4 OSD .....	246
7.5.5 DATO OG KLOKESLÆT .....	247
7.5.6 SYSTEM .....	248

7.5.6.1 GENERELT.....	248
7.5.6.2 FIRMWARE / GENSTART .....	248
7.5.6.3 LOGFIL .....	249
7.5.6.4 RS-485 (KUN IPCA53000).....	249
7.5.7 HÆNDELSER.....	250
7.5.7.1 BEVÆGELSESGENKENDELSE .....	250
7.5.8 ALARM-MANAGER .....	251
7.5.9 OPTAGELSE.....	252
7.5.9.1 OPTAGELSESPAN .....	252
7.5.9.2 HUKOMMELSESADMINISTRATION .....	252
7.5.9.3 NAS.....	253
7.5.9.4 SNAPSHOT .....	253
7.5.10 OPRETTER .....	254
7.5.11 SERVICE.....	254
7.5.12 LOKAL KONFIGURATION.....	255
<b>8. VEDLIGEHOLDELSE OG RENGØRING.....</b>	<b>256</b>
8.1 FUNKTIONSTEST .....	256
8.2 RENGØRING .....	256
<b>9. BORTSKAFFELSE .....</b>	<b>256</b>

## 1. Korrekt anvendelse

Dette kamera anvendes til videoovervågning indendørs eller udendørs (afhængigt af modellen) i forbindelse med optagelsesudstyr eller visningsudstyr (f.eks. pc).



En anden anvendelse end beskrevet ovenfor kan medføre beskadigelse af produktet. Der er desuden andre farer. Enhver anden anvendelse er ikke korrekt og medfører tab af garantien eller garantiydelsen. Ethvert ansvar udelukkes. Dette gælder også, hvis der er foretaget ombygninger og/eller ændringer på produktet. Læs betjeningsvejledningen helt og grundigt igennem, før du tager produktet i drift. Betjeningsvejledningen indeholder vigtige informationer om montering og betjening.

## 2. Symbolforklaring



Symbolet med lynet i trekanten anvendes, når der er fare for helbredet, f.eks. på grund af elektrisk stød.



Et udråbstegn, der befinder sig i trekanten, gør opmærksom på vigtige henvisninger i betjeningsvejledningen, som ubetinget skal overholdes.



Dette symbol vises, når du skal have særlige tips og henvisninger vedr. betjeningen.



**Denne betjeningsvejledning beskriver kamerabrowserens softwarefunktioner. For at få information om hardwareinstallation for det pågældende kamera skal du læse kvikguiden eller hardware-installationsvejledningen, hvis en sådan forefindes.**

**Betjeningsvejledninger på landets sprog findes som pdf-dokument på internettet på [www.abus.com](http://www.abus.com) via produktsøgningen.**

### **3. Særlige kendetegn og funktioner**

	<b>Opløsning</b>	<b>True WDR</b>	<b>DWDR</b>	<b>IR</b>
<b>IPCA33500</b>	3 MPx	√	√	√
<b>IPCA53000</b>	3 MPx	√	√	-
<b>IPCA62520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA63500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA66500</b>	6 MPx	-	√	√
<b>IPCA72520</b>	1080p	√	-	√
<b>IPCA73500</b>	3 MPx	√	-	√
<b>IPCA76500</b>	6 MPx	-	√	√



## 4. Første idriftsættelse

### 4.1 Anvendelse af ABUS IP Installer til kamerasøgning

Installer og start ABUS IP Installer fra den medfølgende software-cd (findes også på ABUS' hjemmeside [www.abus.com](http://www.abus.com) under det enkelte produkt).

IP-kameraet skulle nu komme frem på listen, eventuelt endnu ikke med den IP-adresse, der passer til destinationsnetværket. Kameraet IP-indstillinger kan ændres via IP Installer.

Kameraet sprogindstillinger kan ligeledes ændres via ABUS IP Installer. Dermed ændres samtidigt sprogindstillingerne for bruger master og installer (forklaring vedr. master/installer, se kapitel "Brugerkonti og kodeord"). Der kan foretages individuelle sprogindstillinger for master og installer i indstillingsmenuerne.



Det skal dog bemærkes, at sprogindstillingen for kameraets startside foretages automatisk afhængigt af sprogindstilling i driftssystemet. Hvis dette sprog ikke findes i kameraet, vises startside på engelsk.

Via knappen "Browser" kan et tidligere valgt kamera åbnes direkte i internetbrowseren (den browser, der er indstillet som standardbrowser i Windows, bruges).

ID	Name	IP Address	Type	Firmware	M.
1	IPCA53000	192.168.0.157:80	IPCA53000	V5.3.0	8
2	IPCB42550	192.168.0.17:12000	IPCB42550		8


IPCB42550:  
You have to specify user name and password.  
Click right mouse button on the selected row.

## 4.2 Adgang til netværkskameraet via webbrowser

Tast kameraets IP-adresse ind i browserens adresselinje (i Internet Explorer skal der i tilfælde af en ændret http-port yderligere indtastes "<http://>" foran IP-adressen).




## 4.3. Generelle henvisninger vedr. anvendelse af indstillingsider

Funktionselement	Beskrivelse
	Gem foretagne ændringer på siden. Du skal være opmærksom på, at indstillinger først anvendes, når du har trykket på gem-knappen.
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	Funktion aktiveret
<input type="checkbox"/> DHCP	Funktion deaktiveret
<input type="text" value="ABUS Server"/>	Liste
<input type="text" value="192.168.0.127"/>	Indtastningsfelt
<input type="text" value="3"/> <input type="range" value="0"/> <input type="text" value="max."/>	Skyderegulator

## 4.4 Installation af video-plugin

### Internet Explorer


Til videovisning i Internet Explorer skal der bruges en såkaldt ActiveX-plugin. Denne plugin skal installeres i browseren. Den pågældende forespørgsel vedr. installation vises, lige efter brugernavn og kodeord er indtastet (standard: master/master).

	Hvis installationen af ActiveX-plugin i Internet Explorer blokeres, er det nødvendigt at reducere sikkerhedsindstillingerne for ActiveX-installationen/initialiseringen.
---	--

## Mozilla Firefox

Til videovisning i Mozilla Firefox-browsersen bruges der en plugin. Der vises valg til installationen, lige efter brugernavn og kodeord er indtastet (standard: master/master eller installer/installer).

## Google Chrome

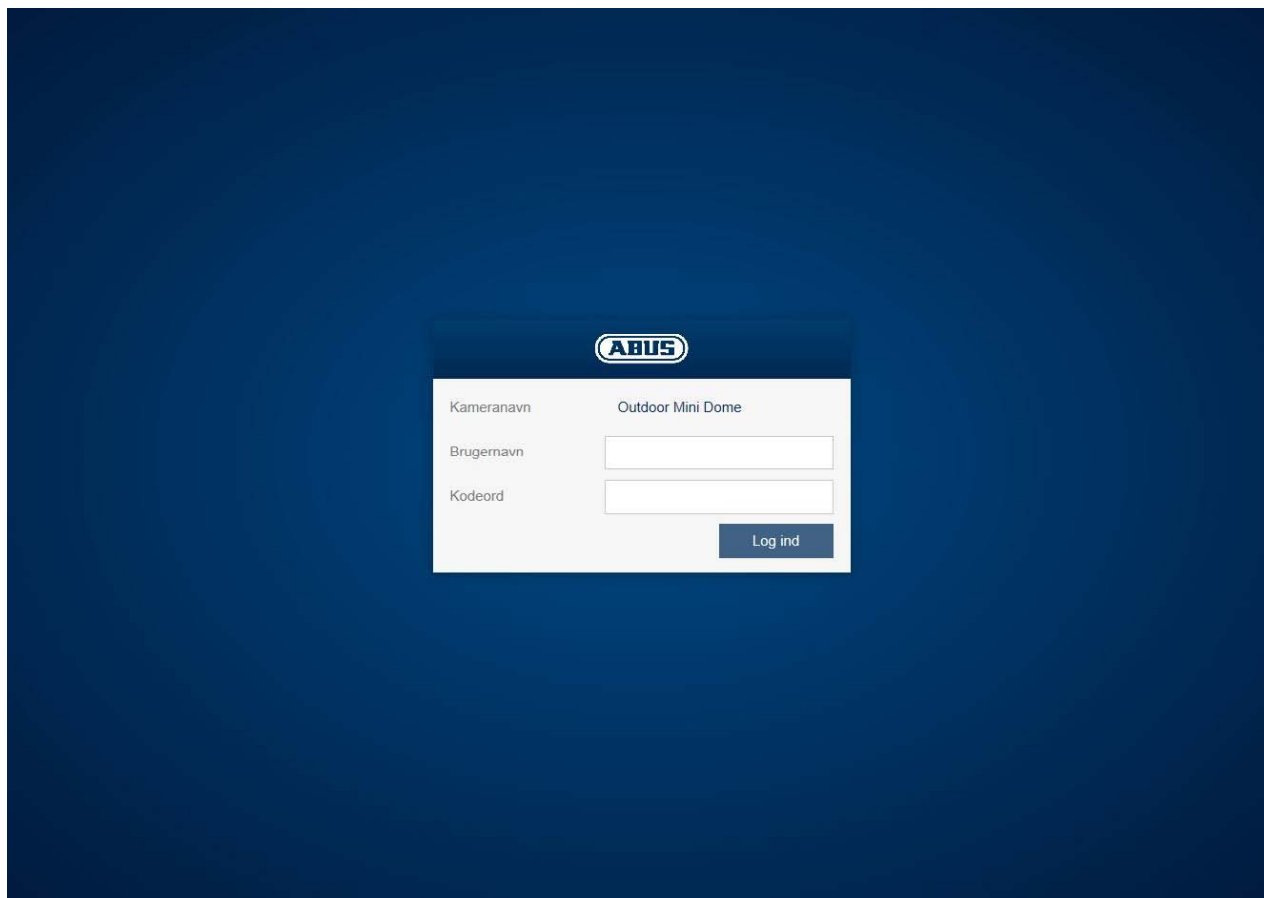
	<p>Henvisninger om Google Chrome (ældre versioner, indtil version 42): Videoplugin understøttes udelukkende for Windows-versionen af Google Chrome-browsersen.</p> <p><b>I Google Chrome er det desuden nødvendigt, at NAPI-interfacet er aktiveret (indtil version 42 af Google Chrome)</b></p> <p><b>Den nyeste version af Google Chrome understøtter ikke længere video-plugins. Dermed er videovisning ikke mulig.</b></p>
---	--

#### 4.5 Startside (login-side)

Når IP-adressen er indtastet i browserens adresselinje, og siden er åbnet, vises startside på sproget for sprogindstillingen for Internet Explorer (Windows-indstilling).

Den enkelte brugerkonto (installer, master eller user) kan indstilles individuelt på sproget. Eksempelvis kan indstillingssiderne for "installer" vises på engelsk og websiderne for "master" på tysk.

Følgende sprog understøttes: Tysk, engelsk, fransk, hollandsk, dansk.  
Hvis et sprog ikke understøttes, vises websiden på engelsk.



The screenshot shows a login interface for an ABUS camera system. The background is a solid dark blue. In the center, there is a white rectangular login form. At the top of the form is the ABUS logo. Below the logo, the text 'Kameranavn' is followed by the value 'Outdoor Mini Dome'. Underneath, there are two input fields: 'Brugernavn' (Username) and 'Kodeord' (Password), both currently empty. A dark blue button with the text 'Log ind' is positioned at the bottom right of the form.

#### 4.6 Brugerkonti og kodeord

Oversigt over brugertyper med brugernavnets betegnelse, standardkodeord og de pågældende rettigheder:

Brugertype	Brugernavn	Standard-kodeord	Rettigheder
Installer  (til adgang via webbrowser, mobil-app eller optagelsesudstyr)	Installer  <kan ændres af installer>	installer  <kan ændres af installer>	<ul style="list-style-type: none"><li>• alle funktioner</li></ul>
master	master  <kan ændres af master>	master  <kan ændres af master>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Videovisning via webbrowser</li><li>• Øjeblikkeligt billede</li><li>• Lokal videooptagelse på pc</li><li>• Fuldskærmstilstand i browser</li><li>• Tilføj, ændr, slet bruger</li><li>• Spær og genåbn "installer"-adgangen</li><li>• Afspilning af optagelser fra det interne lager</li></ul>
user	<tildeles af master>	<tildeles og kan ændres af master>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Videovisning via webbrowser</li><li>• Øjeblikkeligt billede</li><li>• Lokal videooptagelse på pc</li><li>• Fuldskærmstilstand i browser</li></ul>

#### **4.7 Integrering af kameraet i ABUS VMS / ABUS VMS Express**

Følgende data kræves for at integrere kameraet i ABUS VMS / ABUS VMS Express:

- IP-adresse / domænenavn
- http-port (standard 80)
- rtsp-port (standard 554, kan ændres, registreres automatisk)
- Brugernavn: **installer**
- Kodeord: **installer** (kan ændres via installer-indstillinger)

#### **4.8 Integrering af kameraet i ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR**

Følgende data kræves for at integrere kameraet i ABUS NVR / ABUS Hybrid DVR:

- IP-adresse / domænenavn
- http-port (standard 80)
- rtsp-port (standard 554, må ikke ændres)
- Brugernavn: **installer**
- Kodeord: **installer** (kan ændres via installer-indstillinger)

#### **4.9 Integrering af kameraet i IPCam**

Følgende data kræves for at integrere kameraet i IPCam:

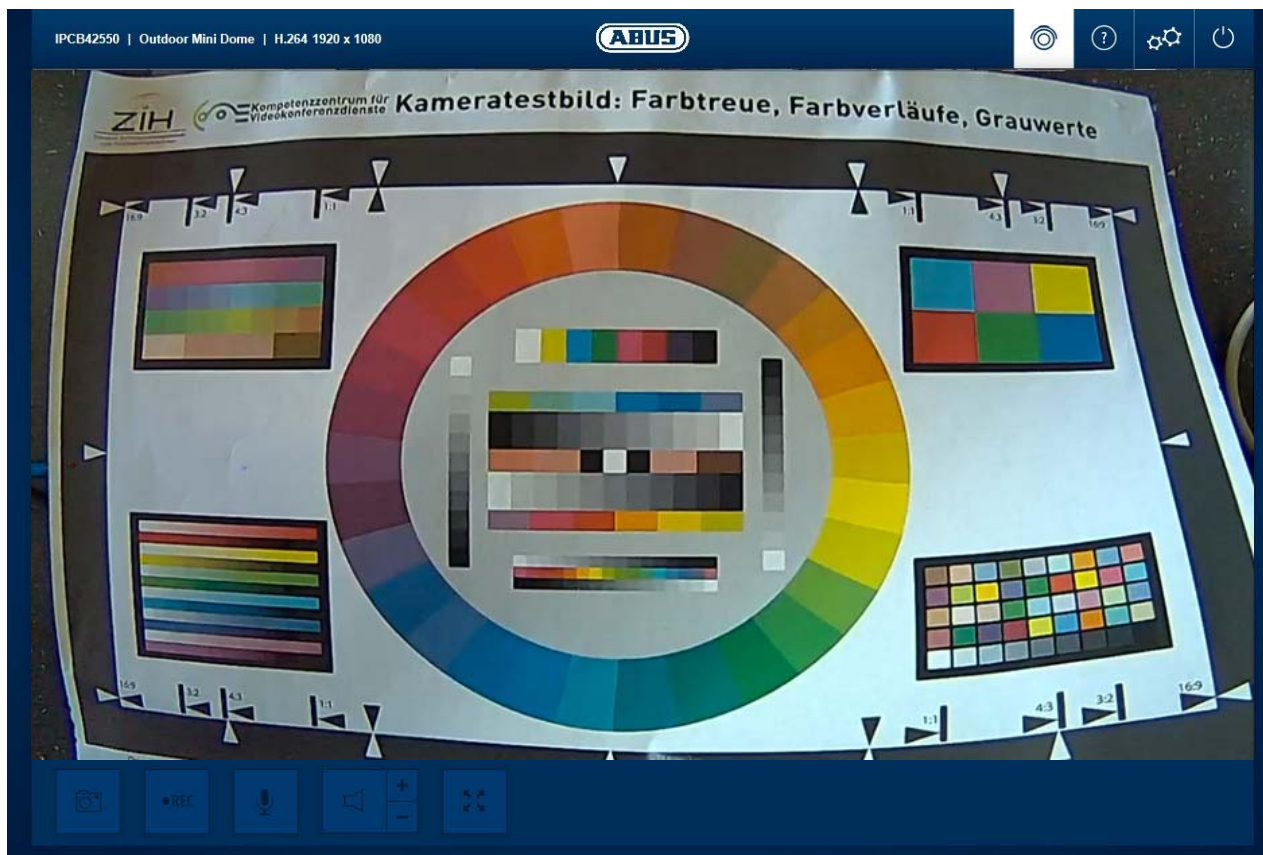
- IP-adresse / domænenavn
- http-port (standard 80)
- rtsp-port (standard 554)
- Brugernavn: **installer**
- Kodeord: **installer** (kan ændres via installer-indstillinger)






## 5. Brugermenu "User"

Knap / visning på billedskærmen	Funktion
	Informationsliste
	Livevisning
	Hjælpeside
	Log bruger af








Knap / visning på billedskærmen	Funktion
	<p>Øjeblikkeligt billede-funktion</p> <p>Denne funktion gemmer et øjeblikkeligt billede af den aktuelle videostream i JPEG-format. Billedet lægges i følgende mappe:</p> <p>(Lagringssted, se lokal konfiguration)</p>
	<p>Videofunktion</p> <p>Denne funktion gemmer en video af den aktuelle videostream i AVI-format. Videoen lægges i følgende mappe:</p> <p>(Lagringssted, se lokal konfiguration)</p>
	<p>Fuldskærmstilstand</p> <p>Omstilling af videobilledet på monitoren til fuldskærmstilstand (der kan også dobbeltklikkes på videobilledet). Fuldskærmstilstanden kan forlades ved atter at dobbeltklikke på videobilledet eller ved at trykke på ESC-tasten.</p>

## 6. Visnings og konfigurationsmenu bruger "master"



Knap / visning på billedskærmen	Funktion
	Øjeblikkeligt billede-funktion  Denne funktion gemmer et øjeblikkeligt billede af den aktuelle videostream i JPEG-format (lagringssted, se lokal konfiguration).
	Videofunktion  Denne funktion gemmer en video af den aktuelle videostream i AVI-format (lagringssted, se lokal konfiguration).
	Aktivering af udgang  Via denne knap kan udgangen aktiveres eller deaktiveres manuelt (f.eks. døråbnerfunktion).
	Aktivering af mikrofon (hvis den forefindes)
	Aktivering af højttaler (hvis den forefindes)



	<p>Fuldskærmstilstand</p> <p>Omstilling af videobilledet på monitoren til fuldskærmstilstand (der kan også dobbeltklikkes på videobilledet). Fuldskærmstilstanden kan forlades ved atter at dobbeltklikke på videobilledet eller ved at trykke på ESC-tasten.</p>
	<p>Statusvisning indgang</p> <p>Dette symbol viser indgangens aktivitetsstatus.</p>
<p>AF/ABF</p>	<p>Gentag autofokus funktionen</p> <p>AF = autofokus</p> <p>ABF = Auto Back Fokus, kun IPCA53000</p>
	<p>Zoom- / fokusindstilling (IPCA33500, IPCA62520, IPCA63500, IPCA66500, IPCA72520, IPCA73500, IPCA76500)</p>
	<p>Bruger "master"'s livevisningsside</p>
	<p>Informationsside med forklaringer vedr. knapperne</p>
	<p>Bruger "master"'s indstillingssider.</p>
	<p>Log bruger af. Derefter vises login-siden atter.</p>

## 6.1 Tilføj/ændr/slet bruger

Tilføj / rediger / slet: Der kan tilføjes brugere af typen "User". Brugeren "Master" kan kun ændres, ikke tilføjes.

Brugernavn: Tildel et brugernavn (maks. 32 tegn, ikke tilladt: \ : ").

Sprog: Vælg her det sprog, der skal vises til brugeren.

Brug et sikkert kodeord: Ved aktivering skal kodeordet opfylde følgende krav: 8-16 tegn, 2 x tal, 2 x små bogstaver, 2 x store bogstaver, 2 x specialtegn

Bekræft / kodeord: Opret og bekræft kodeordet her.

## 6.2 Deaktiver/aktiver installer-adgang

Blokér bruger "Installer": Brugeren "Master" kan af sikkerhedsårsager blokere opretteradgangen (= bruger "Installer") efter afsluttet installation. Efter behov kan adgangen aktiveres igen.



Hvis bruger "master" eller "installer" har glemt sine adgangsdata, skal de indstillinger, der var lavet fra fabrikkens side, indlæses via tasten "RESET" på kameraet. Alle brugernavne og kodeord er derefter nulstillet til fabriksindstillinger.







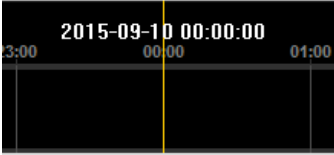

### 6.3 Lokal konfiguration

Protokol:	Indstilling af overførselsprotokollen (standard: TCP)
Livevisnings-effekt:	Her kan du vælge prioriteten ved visning i browseren (prioritet på billedflow eller billedkvalitet).
Liveindikator:	Visning af alle hændelsesanimationer i livebilledet (f.eks. rammer ved bevægelsesgenkendelse). Disse animationer optages også i optagelsesapparatet.
Billedformat:	Vælg kompressionsformatet ved lagring af enkeltbilleder via browser-live-overfladen.
Optag.-filstørrelse:	Vælg størrelsen af videosekvenser ved lagring af videoer via browser-live-overfladen.
Lagring af optagelser på:	Vælg stien til videooptagelsen.
Gem downloadede filer på:	Vælg stien til downloadede videofiler fra SD-kortet.
Gem live-snapshots på:	Vælg stien til lagring af billeder via browser-live-overfladen.
Snapshot ved afspilning:	Vælg stien til lagring af billeder under afspilningen.
Gem clips på:	Vælg stien til lagring af videoklip under afspilningen.

## 6.4 Visning/download af optagelser fra det interne lager

The screenshot shows a video player interface. At the top right, there is a calendar for September 2015 with the 10th highlighted. Below the calendar is a blue button with a magnifying glass icon and the text "Search". The main area is a large black rectangle labeled "Status". At the bottom, there is a playback control bar with a timeline from 19:00 to 06:00, a play/pause button, and a legend for Command, Schedule, Alarm, and Alarm Panel. To the right of the main interface is a "Set playback time" dialog box with three input fields set to "00" and a blue arrow button.

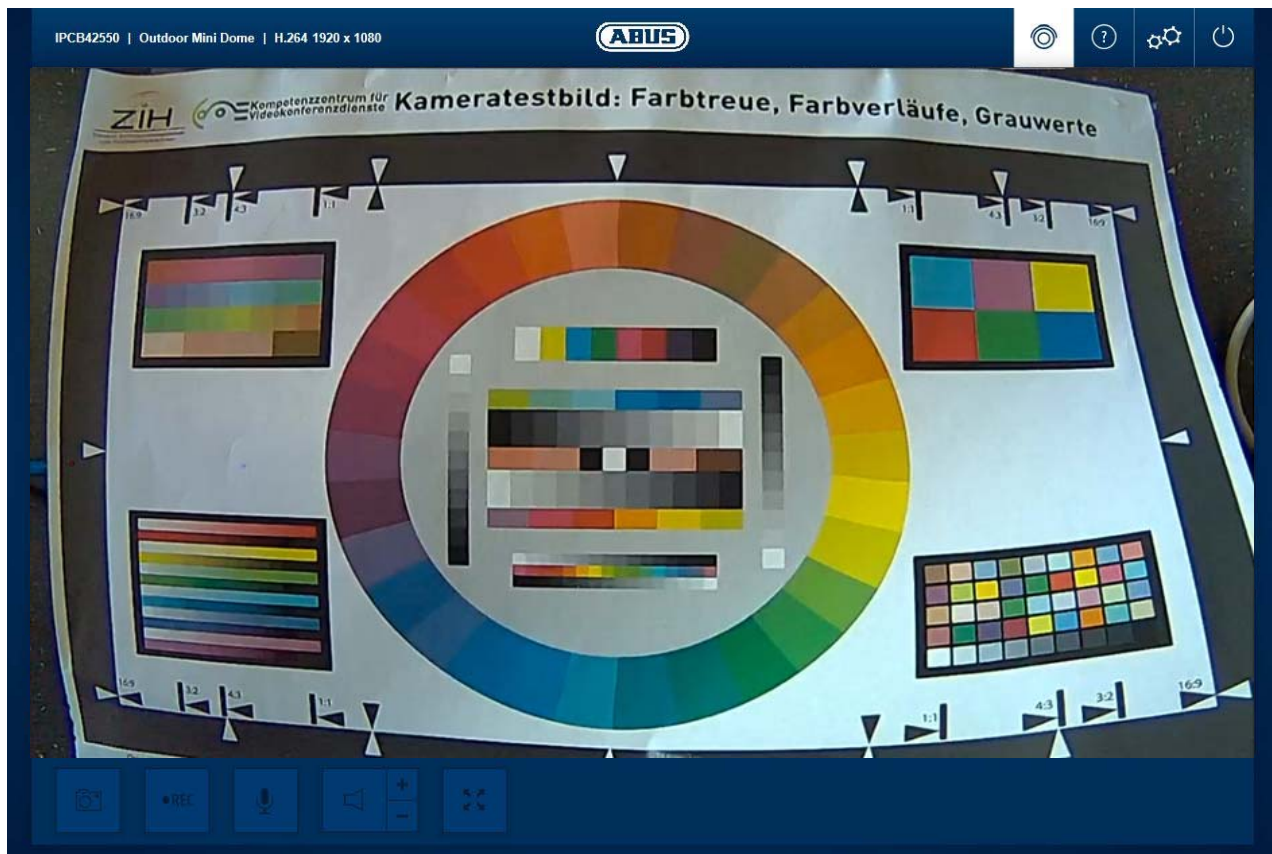
Symbol	Forklaring
<p>A calendar for September 2015 with the 10th highlighted, and a blue button with a magnifying glass icon and the text "Search".</p>	<p>Valg af dato til optagelsessøgning. Hvis der findes data på SD-kortet, bliver disse vist på afspilningslisten efter optagelsestype.</p> <p>Vælg først en dato, og tryk derefter på "SEARCH".</p>
<p>A square button with a square icon inside, representing the stop function.</p>	<p>Standstning af afspilningen</p>
<p>A square button with a double left-pointing arrow icon, representing the rewind function.</p>	<p>Reducering af afspilningshastigheden (fremad)</p>
<p>A square button with a right-pointing arrow icon, representing the play/pause function.</p>	<p>Forøgelse af afspilningshastigheden (fremad)</p>
<p>A square button with a right-pointing arrow icon and a vertical line at the end, representing the fast forward function.</p>	<p>Afspilning fremad et billede ad gangen</p>

	Afspilningslydstyrke (hvis audiodata er inkluderet)
	Aktiver digital zoom. Tegn derefter en firkant med venstre museknap i videoområdet. Digital zoom anvendes på dette område. Digital zoom afsluttes ved at trykke på denne knap igen.
	Lagring af enkeltbillede (lagringssted, se lokal konfiguration)
	Start/stop videoklippefunktionen. Den klippede video bliver gemt efter tryk på Stop (lagringssted, se lokal konfiguration).
	Åbner en dialog til download af optagede videofiler fra SD-kortet.
	Åbner en dialog til download af optagede billedfiler fra SD-kortet.
	Afspilningsliste med tids- og datovisning (visning afhængig af den tidsmæssige zoomfaktor). I afspilningslisten vises de optagede data med forskellige farver afhængigt af optagelsestype.
	Indstilling af den tidsmæssige zoomfaktor

## 7. Visnings og konfigurationsmenuer bruger "installer"

### 7.1 Livevisning

Visningen af bruger installers livevisning er den samme som bruger masters. Bruger installer har dog ekstra indstillingsmuligheder, såsom indstillingsguide eller udvidet konfiguration.



(Eksempel: IPCB42550)

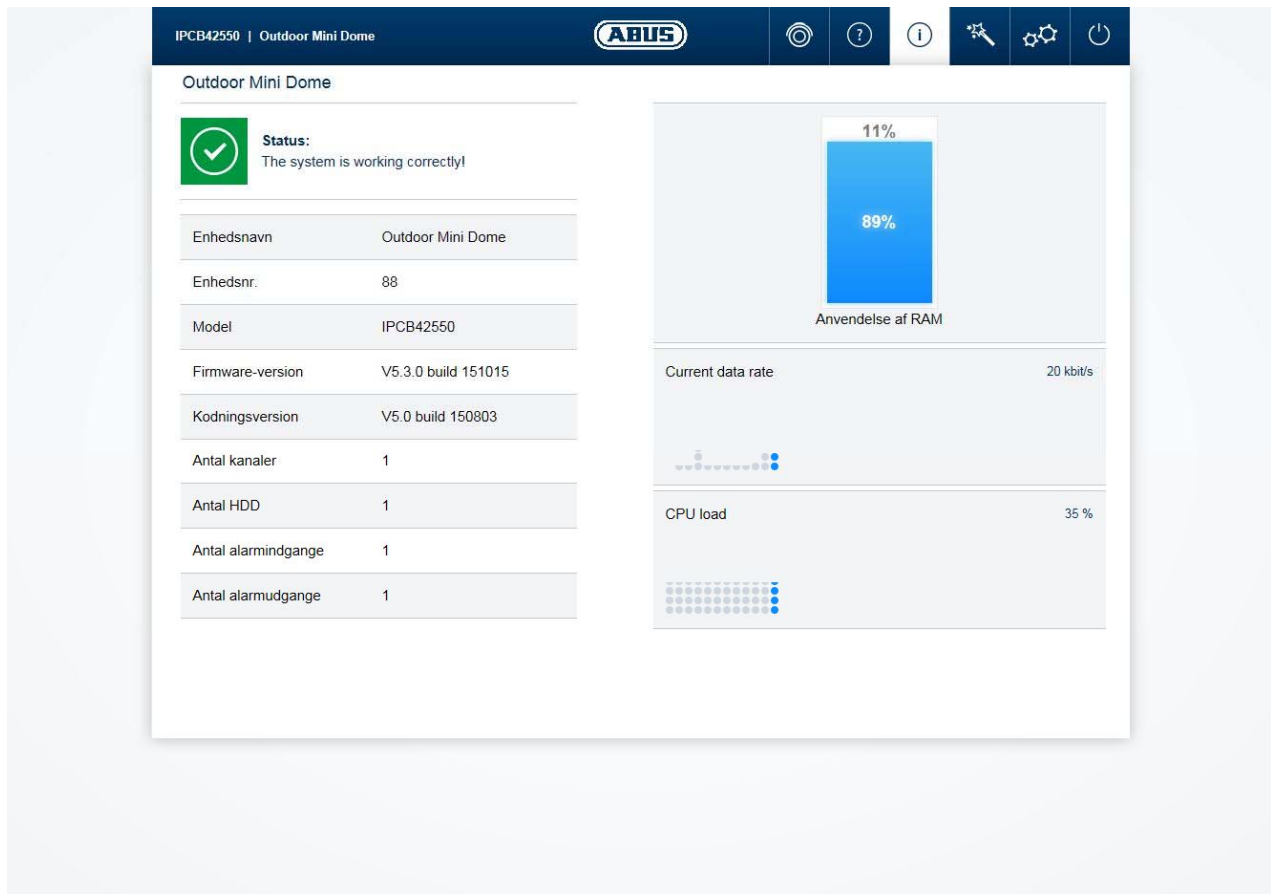
### 7.2 Hjælpeside

På denne side bliver funktionen af knapperne på livesiden forklaret.




### 7.3 Infoside

Infosiden viser generelle informationer om kameraet, f.eks. installeret firmwareversion eller kameraets MAC-adresse.





I det øverste venstre område vises systemets generelle tilstand via et symbol.

	<p><b>System i orden</b>          Alle parametre som systemtemperatur og processorkapacitet er i orden. Alle anvendte funktioner fungerer fejlfrit.</p>
	<p><b>System fejlbehæftet</b>          Der er opstået fejl i systemet. Disse er dog ukritiske for kameraets basale funktioner. Der kan dog forekomme begrænsninger eller fejlfunktioner ved bestemte funktioner. Installer skal evt. kontrollere systemet.</p>
	<p><b>Systemtilstand kritisk</b>          Bestemte parametre som systemtemperatur eller processorkapacitet er kritiske for systemet. Systemet skal straks kontrolleres med Installer.</p>

- IP-kameraets navn: Visning af kameraets navn. Kan ændres via konfiguration / system
- Udstyrs-nr.: Visning af kameraplattformens maks. opløsning
- Model: Kameraets artikelnummer
- Firmwareversion: Visning af den aktuelt installerede firmware
- Encoding-version: Videokoderens versionsnummer
- Antal kanaler: På et kamera vises typisk kun 1 kanal. På såkaldte IP-kodere kan der være flere tilgængelige kamerakanaler.
- IP-adresse: Visning af den aktuelt indstillede IP-adresse
- Antal HDD'er: Visning af antal indbyggede lagringsmedier (f.eks. MicroSD-kort)
- Antal alarmindgange: Antal indgange på kameraet
- Antal alarmudgange: Antal udgange på kameraet
- Anvendelse af lager: Tilstand for det interne lager
- Datatrafik: Sum af video- og audio-bitrate via netværksinterfacet (udgående)
- CPU-belastning: Visning af kameraets processorkapacitet

## 7.4 Indstillingsguide

Indstillingsguiden leder dig gennem de vigtigste menupunkter i kameraet. Følgende menupunktet behandles i indstillingsguiden:

Netværk ► DDNS ► Tekst ► Dato/klokkeslæt ► Installer ► Service ► Gem/genstart



Yderligere informationer om hvert indstillingspunkt findes i afsnittet "Udvidede kameraindstillinger".



## 7.5 Udvidede kameraindstillinger

### 7.5.1 Video

#### 7.5.1.1 Billede

The screenshot displays the camera's configuration interface. The left sidebar contains a menu with categories like Video, Netværk, Sikkerhed, OSD, Date & Time, System, Hændelse, Alarmmanager, Lagring, Lyd, Installer, Service, and Lokal konfiguration. The main content area is titled 'Billedindstillinger' and features a live video feed. Below the feed are four sliders: 'Lysstyrke' (Brightness), 'Kontrast' (Contrast), 'Mætning' (Saturation), and 'Farvetone' (Color), all set to 50. A dropdown menu for 'Indstillinger for dag-/n...' is set to 'Autom. skift'. On the right, an 'Informationsboks' (Information box) provides detailed instructions for each setting, including 'Lysstyrke, kontrast, farvemætning, skarphed', 'Iris tilstand', 'Eksponeringstid', 'Gain', 'Dag/nat skifte', 'Følsomhed', and 'Forsiknelse'.

Lysstyrke, kontrast, mætning, farvetone: Tilpas disse værdier efter omgivelserne.

Skarphed: Indstilling af videobilledets elektroniske overskarphed (forøget kantkontrast)

Iris-tilstand: Vælg afhængigt af model mellem manuel og automatisk irisstyring. Hvis kun én modus er tilgængelig, bliver kun denne modus tilbudt.

Eksponeringsvarighed: Vælg en værdi for den faste eksponeringstid.

Forstærkning: Jo højere værdien er, desto lysere er billedet ved dårlige lysforhold, og desto højere er billedstøjen.

Fokus-tilstand: Auto: automatisk fokusering med konstant efterregulering.

Manuel: Manuel fokusering nødvendig  
Semi-auto: Når zoom-faktoren er ændret, fokuseres der automatisk én gang. Der sker ingen efterregulering ved nye genstande, der ligger uden for det aktuelle fokuspunkt.

Dag/nat-skift: Vælg en metode til at skifte mellem dag- og natmodus.

Dag: Kameraet forbliver i dagmodus.

Nat: Kameraet forbliver i natmodus.

Auto: Automatisk omstilling afhængigt af lysforholdene

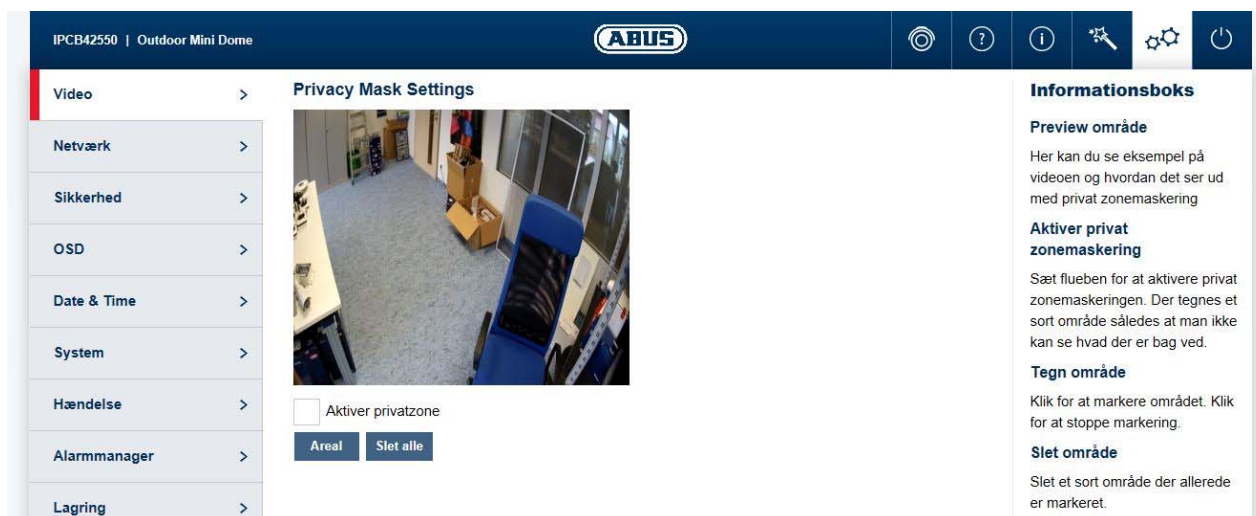
Tidsplan: Omstilling på faste klokkeslæt. Indtastning af dagens starttidspunkt og sluttidspunkt er påkrævet.

Udløsning ved hændelse: Omstillingen foretages ved udløsning af indgangen. Udgangstilstanden, hvis indgangen ikke udløses, kan foretages med indstillingen Status.

Følsomhed: Tærskelværdi for omstilling: Jo lavere værdien er, desto senere skifter kameraet til natmodus.

Omstillingstid:	Forsinkelse i sekunder til der skiftes til dag- eller natmodus.
Smart IR:	Forhindrer overblændingseffekter af genstande, der er for tæt på, når IR-belysningen er aktiveret.
BLC:	Modlyskompensation med udgangspunkt i et valgt område
WDR:	Wide Dynamic-funktion til en bedre visning af store kontraster. Hvis billedet vises for lyst, skal WDR-trinnet reduceres.
Wide Dynamic Level:	Valg af WDR-trin. Et højere trin kan øge billedstøjen.
HLC:	(kun IPCA73500, IPCA76500, IPCA63500, IPCA66500) Høj Lys Kompensation; Blooming på kanten af stærke lyskilder kan reduceres (f.eks bilens forlygter). En høj tærskelværdi betyder høj reduktion. Funktion kun ved inaktiv WDR.
Hvidbalance:	Vælg mellem forskellige varianter af hvidbalancen.
Dig. støjundertrykkelse:	Funktion til reduktion af støj i billedet. Jo højere værdien er, desto mere støj fjernes, og desto mere statisk virker billedet.
Støjundertr.-niveau:	Valg af DNR-trin
Defog:	Denne funktion ændrer billedkontrasten til bedre visning af billedet ved tågeeffekter.
EIS:	(kun IPCA72520, IPCA62520) Elektronisk billedstabilisering for at kompensere for frekvenser mekaniske påvirkninger på huset (for eksempel ved vind på masten installation)
Gråskala:	Indstilling af fuld eller begrænset visning af gråskalaområdet.
Spejlvending:	Med denne indstilling kan billedet spejlvendes horisontalt eller spejlvendes horisontalt og vertikalt.
Vertical Display:	Med denne indstilling drejes billedet for at forstørre den vertikale synsvinkel. I denne forbindelse skal kameramodulet drejes 90°.
Indendørs-/udendørs-tilstand:	Via disse to muligheder foretages bestemte forindstillinger for begge scenarier i kameraet indendørs eller udendørs.
Videostandard:	Indstil her spændingsforsyningsnettets netfrekvens.
Lens forvrængningskorrektio:	(kun IPCA72520, IPCA62520) Lens forvrængningskorrektio af software
Lokal udgang (hvis den forefindes):	Aktivering/deaktivering af den analoge videoudgang
IR-lys:	Aktivering/deaktivering af de infrarøde LED'er (dag-/nat-skifte bevares)

## 7.5.1.2 Privatzonemaskering



IPC42550 | Outdoor Mini Dome

ABUS

Video >

Netværk >

Sikkerhed >

OSD >

Date & Time >

System >

Hændelse >

Alarmmanager >

Lagring >

Privacy Mask Settings

Aktiver privatzone

Areal Slet alle

**Informationsboks**

**Preview område**

Her kan du se eksempel på videoen og hvordan det ser ud med privat zonemaskering

**Aktiver privat zonemaskering**

Sæt flueben for at aktivere privat zonemaskeringen. Der tegnes et sort område således at man ikke kan se hvad der er bag ved.

**Tegn område**

Klik for at markere området. Klik for at stoppe markering.

**Slet område**

Slet et sort område der allerede er markeret.

Preview-område:

Her vises previewet af videoen og indstillede privatzoner. Privatzoner tegnes direkte i preview-området.

Aktiver privatzone:

Aktivering/deaktivering af funktionen privatzoner.

Tegneområde:

Tegning af flerkantede områder. Tegnemodus afsluttes ved at trykke på denne knap igen. Det tegnede område bliver sort og kan dermed ikke ses i livebilledet eller på optagelsen.

Slet alle:

Sletning af en privatzonemaskering

### 7.5.1.3 Videostream

Parameter	Value
Stream-type	Main stream (normal)
Videotype	Video-stream
Oplosning	1920*1080P
Bitrate-type	Variabel
Videokvalitet	Højere
Billedhastighed	25 fps
Maks. bitrate	4096 Kbps
Videokodning	H.264
Profil	Hovedprofil
I-frame interval	50

Stream-type:

Vælg den første, anden eller, hvis den findes i kameramodellen, den tredje videostream til konfiguration.

Videotype:

Vælg, om video eller video og audio skal overføres.

Oplosning:

Vælg videostreamens oplosning.

Bitrate-type:

Vælg streaming-metoden: Konstant bitrate: holder bitraten konstant på den indstillede værdi uafhængigt af kvaliteten.

Videokvalitet:

Vælg den ønskede kvalitet (kun ved variabel bitrate). Den værdi, der er indstillet her, beskriver kompressionsniveauet.

Billedrate:

Vælg antallet af billeder til overførsel pr. sekund.

IPCA33500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR fra)

IPCA53000: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR fra)

IPCA72520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR fra)

IPCA73500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR fra)

IPCA76500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)

IPCA62520: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR fra)

IPCA63500: max. 25 fps, max. 50/60 fps (50/60Hz, WDR fra)

IPCA66500: max. 24 fps (3072x2048), 25 fps (3072x1728)

Maks. bitrate:

Vælg den båndbredde, der skal bruges konstant til dataoverførsel (kun ved konstant bitrate).

Videokodning:

Vælg den codec, der skal bruges til komprimering af data.

Profil:

Vælg her profiltypen for video-codec. Der er fastlagt en profil, der bestemmer, hvilke parametre der skal bruges til encoding.

I-frame-billedinterval:

Vælg, hvor ofte en I-frame (kun på H.264) skal sendes. Jo oftere en I-frame (full screen) sendes, jo bedre er videokvaliteten, men jo mere båndbredde er der brug for.

### 7.5.1.4 ROI (Region Of Interest)

Funktionen ROI (Region of Interest) kan overføre særligt interessante billedområder i højere kvalitet, hvorved resten af billedet overføres i en dårligere kvalitet. På den måde kan der spares båndbredde. Man får en kraftig effekt, hvis video-streamen er indstillet på en lav kvalitet.

Preview-område:	Preview- og konfigurationsområde
Tegning:	Her kan du tegne flerkantede områder. Tegnemodus afsluttes ved at trykke på denne knap igen. Dette område overføres så i højere kvalitet.
Slet:	Hermed kan du slette områder.
Stream:	Vælg videostreamen til ROI-konfigurationen. Konfigurationerne er uafhængige.
Fast område / dynamisk område:	Faste områder bruges, hvis det interessante område er forudsigeligt og ikke ændrer sig. Dynamiske områder er knyttet til bestemte billedanalysefunktioner (f.eks. face detection) og er ikke defineret på forhånd i billedet.
Områdenummer:	Maks. antal områder: IPCA33500: 3 IPCA53000: 3 IPCA72520: 4 IPCA73500: 3 IPCA76500: 3 IPCA62520: 4 IPCA63500: 3 IPCA66500: 3
ROI-kvalitet:	Jo højere niveauet er, desto højere er kvaliteten for ROI-området.
Områdenavn:	Tildel området et navn.
Face tracking:	ROI-området knyttes til registrerede ansigtsområder.

## 7.5.2 Netværk

### 7.5.2.1 IPv4 / IPv6-indstillinger

Vælg NIC:

Vælg, om LAN- eller WLAN-interfacet (hvis det forefindes) skal konfigureres.

NIC-type:

Valg af LAN-adapterens hastighed.

DHCP:

IP-adresse, subnetmaske, gateway (standard-router) samt DNS-serveradresse hentes automatisk fra en DHCP-server. Med henblik herpå skal der være en aktiveret DHCP-server i netværket. Felterne på denne side er deaktiveret i denne modus og er beregnet som informationsfelter til de registrerede data. Hvis DHCP ikke er aktiveret, anvendes en statisk IP-adresse (se nedenfor).

Statisk IP-adresse:

Manuel indstilling af netværksparametre for IPv4.

IP-adresse:

Manuel indstilling af kameraets IP-adresse

Subnetmaske:

Manuel indstilling af kameraets subnetmaske

Gateway:

Manuel indstilling af kameraets gateway-IP-adresse (også kaldet standard-router)

IPv6-modus:

Manuel: Manuel tildeling af IPv6-adresse

DHCP: Automatisk beregning af adressen via DHCP

Route advertisement:

IPv6-adresse:

IPv6-netværksadresse

IPv6-subnetmaske:

IPv6-subnetmaske

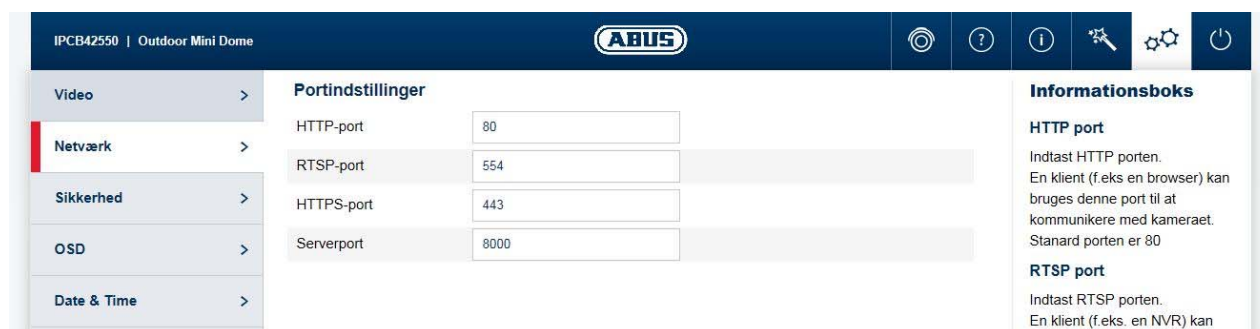
IPv6-standard-gateway:

IPv6-standard-gateway

MAC-adresse: Visning af MAC-adressen  
 MTU: Maksimal pakkelængde  
 Multicast-adresse: Multicast-netværksadresse  
 Aktiver Multicast: Aktivering af Multicast-funktionen

Foretrukket DNS-server: Manuel indstilling af DNS-serverens IP-adresse  
 Alternativ DNS-server: Alternativ IP-adresse på en DNS-server

### 7.5.2.2 Porte




**HTTP-port:** Standardporten til HTTP-overførsel hedder 80. Hvis der er flere IP-kameraer i ét subnet, skal hvert kamera have sin egen HTTP-port, der kun forekommer én gang.

**RTSP-port:** Standardport til RTSP-overførsel er 554. Hvis der er flere IP-kameraer i ét subnet, skal hvert kamera have sin egen RTSP-port, der kun forekommer én gang.

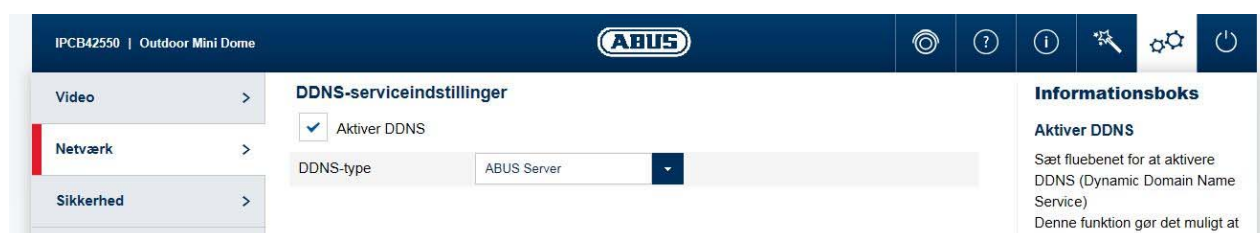
**HTTPS-port:** Standardporten til HTTPS-overførsel er 443. Hvis der er flere IP-kameraer i ét subnet, skal hvert kamera have sin egen HTTPS-port, der kun forekommer én gang.

**SDK-port:** Standardporten er 8000. Hvis der er flere IP-kameraer i ét subnet, skal hvert kamera have sin egen SDK-port, der kun forekommer én gang.




Hvis adgangen til kameraet skal foregå via router (f.eks. fra internettet til det lokale netværk), skal portvideresendelsen til HTTP-, RTSP- og SDK-porten foretages i routeren. Hvis HTTPS fortsat bruges, skal der ligeledes foretages en portvideresendelse til HTTPS-porten.

### 7.5.2.3 DDNS



**Aktivér DDNS:** Ved at sætte fluebenet aktiveres DDNS-funktionen.  
**Vælg service:** Vælg en serviceudbyder for DDNS-servicen.  
**Serveradresse:** Udbyderens IP-adresse

Domæne: Registreret hostnavn hos DDNS-serviceudbyderen  
 Port: Tjenestens port  
 Brugernavn: Kontoens brugeridentifikation hos DDNS-serviceudbyderen  
 Kodeord: Kontoens kodeord hos DDNS-serviceudbyderen

	Du kan finde yderligere oplysninger om emnet "ABUS SERVER" på hjælpesiden på følgende adresse: <a href="https://www.abus-server.com/faq.html">https://www.abus-server.com/faq.html</a>
---	---

### 7.5.2.4 PPPoE



PPPoE-protokollen giver mulighed for at tilslutte kameraet direkte til et udbydermodem. Der er ikke brug for flere routere.

Aktivér PPPoE: Aktivering af PPPoE-funktionen  
 Dynamisk IP: Visning af den dynamisk beregnede, offentlige IP-adresse  
 Brugernavn: Indtastning af brugernavnet fra udbyderen (ISP)  
 Kodeord: Indtastning af kodeordet fra udbyderen (ISP)  
 Bekræft: Bekræftelse af kodeord

### 7.5.2.5 SNMP

SNMP (Simple Network Management Protocol)  
 SNMP-protokollen giver mulighed for en central netværksstyring af netværkskomponenter.

Aktivér SNMPv1: Aktivering af SNMPv1-funktionen  
 Aktivér SNMPv2: Aktivering af SNMPv2-funktionen  
 Skriv SNMP-comm.: SNMP-community string til at skrive  
 Læs SNMP-community: SNMP-community string til at læse  
 Trap Address: TRAP-serverens IP-adresse  
 Trap Port: TRAP-serverens port  
 Trap-community: TRAP-community string

Aktivér SNMPv3: Aktivering af SNMPv3  
 Læs brugernavn: Tildel brugernavn  
 Sikkerhedsniveau: auth, priv.: Ingen bekræftelse, ingen aflåsning  
 auth, no priv.: Bekræftelse, ingen aflåsning  
 no auth, no priv.: Ingen bekræftelse, kryptering

Bekræft.-algor.: Vælg bekræftelsesalgoritme: MD5, SDA  
 Kodeord-bekr.: Tildeling af kodeord  
 Private-key-algoritme: Vælg krypteringsalgoritme: DES, AES



Private-key-kodeord:	Tildeling af kodeord
Skriv brugernavn:	Tidel brugernavn
Sikkerhedsniveau:	auth, priv.: Ingen bekræftelse, ingen aflåsning auth, no priv.: Bekræftelse, ingen aflåsning no auth, no priv.: Ingen bekræftelse, kryptering
Bekræft.-algor.:	Vælg bekræftelsesalgoritme: MD5, SDA
Kodeord-bekr.:	Tildeling af kodeord
Private-key-algoritme:	Vælg krypteringsalgoritme: DES, AES
Private-key-kodeord:	Tildeling af kodeord
SNMP-port:	Netværksport til SNMP-servicen

### 7.5.2.6 802.1X

802.1x-protokollen er en standard til godkendelse netværksenheder i computernetværk.

Weiter Informationen finden Sie z.B. unter: [https://de.wikipedia.org/wiki/IEEE\\_802.1X](https://de.wikipedia.org/wiki/IEEE_802.1X)

### 7.5.2.7 QoS

QoS bestemmer dataflowet mellem to netværkskomponenter ved hjælp af kvalitetsparametre.

DSCP – Differentiated Service CodePoint

Video/audioDSCP:	DSCP-værdi for video-/audiodata
Hændelse/alarm DSCP:	DSCP-værdi for hændelses-/alarmdata
Håndtering af DSCP:	DSCP-værdi for kommunikationsdata

### 7.5.2.8 FTP

Serveradresse:	FTP-serverens IP-adresse
Port:	FTP-serverport
Brugernavn:	Brugernavn for kontoen på FTP-serveren
Anonym:	Anonym adgang til FTP-serveren (skal understøttes af serveren)
Kodeord:	Kodeord for kontoen på FTP-serveren

Bekræft:	Bekræftelse af kodeord
Mapestruktur:	Vælg lagringssted for de uploadede data her. Du kan vælge mellem "Gem i rodmappen"; "Gem i overordnet mappe"; "Gem i underordnet mappe".
Overordnet mappe:	Dette menupunkt står kun til rådighed, hvis du har valgt "Gem i overordnet mappe" eller "Gem i underordnet mappe" i mapestrukturen. Du kan vælge et navn til den overordnede mappe her. Filerne gemmes i en mappe på FTP-serveren. Vælg mellem "Brug apparatnavn", "Brug enhedsnummer", "Brug enhedens IP-adresse"
Undermappe:	Vælg navn til den underordnede mappe her. Mappen oprettes i den overordnede mappe, og du kan vælge mellem "Brug kameranavn" og "Brug kameranummer".
Upload type:	Markér "Overfør billede" for at uploade billeder til FTP-serveren.

### 7.5.2.9 UPnP



Aktivér UPnP:	Aktivér eller deaktivér UPnP-funktionen
Tilnavn:	Tildeling af et UPnP-navn, som kameraet vises med på netværket via UPnP.

## 7.5.2.10 SMTP / e-mail

The screenshot shows the configuration page for the SMTP / e-mail function on an ABUS IPCB42550 camera. The interface is in Danish and includes a sidebar menu on the left with options like Video, Netværk, Sikkerhed, OSD, Date & Time, System, Hændelse, Alarmmanager, Lagring, Lyd, Installer, Service, and Lokal konfiguration. The main area is divided into 'Afsender' (Sender) and 'Modtager' (Receiver) sections. The 'Afsender' section includes fields for Afsender (Name), Afsender-adresse (Address), SMTP-server, SMTP-port (set to 25), a checkbox for 'Aktiver SSL', an 'Interval' dropdown (set to 2 s), a 'Vedhæftet billede' checkbox, a 'Bekræftelse' checkbox, Brugernavn (Username), Kodeord (Password), and Bekræft (Confirm). The 'Modtager' section includes fields for Modtager1, Modtager1-adresse, Modtager2, Modtager2-adresse, Modtager3, and Modtager3-adresse, along with a 'Test' button. An 'Informationsboks' (Information box) on the right provides instructions on how to configure the email function, including a note to check with the provider for all required information. A 'Gem' (Save) button is located at the bottom right of the configuration area.

For at kameraet kan sende e-mails ved bestemte hændelser, skal SMTP / e-mail-funktionen være konfigureret. Du kan få yderligere oplysninger hos din e-mail-udbyder.

**Afsender:** Indtast navnet på afsenderen her.  
**Afsender-adresse:** Angiv afsenderens e-mailadresse her.  
**SMTP-server:** Indtast her SMTP-postudgangsserveren for din e-mailudbyder.  
**SMTP-port:** Indtast her SMTP-serverporten (f.eks. 465 ved anvendelse af TLS). I.

**Aktivér SSL:** Aktiver, hvis e-mail-serveren bruger SSL eller TLS. SMTP-porten skal eventuelt ændres.

**Interval / vedhæftet billede:** Vælg her billedintervaller for vedhæftede billeder. / Funktionen skal være aktiveret til vedhæftede billeder.

**Bekræftelse / Brugernavn / Kodeord:** Aktiver denne funktion, hvis SMTP-e-mail-serveren kræver bekræftelse. Indtast desuden brugernavnet med kodeord og bekræftelse af kodeordet for forsendelse af e-mails.

**Modtager / modtageradresse:** Indtast her e-mail-modtagerne med navn og e-mailadresser (maks. 3 modtagere).

## 7.5.2.11 NAT

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**NAT-indstillinger**

Aktiver port mapping

Port mapping tilstand: Auto

Porttype	Ekstern port	Ekstern IP-adresse	Status
<input checked="" type="checkbox"/> HTTP	33849	0.0.0.0	Gyldig
<input checked="" type="checkbox"/> RTSP	38689	0.0.0.0	Gyldig
<input checked="" type="checkbox"/> Serverport	8000	0.0.0.0	Gyldig

**Informationsboks**

**Aktiver port mapping**  
Kan bruges til automatisk at konfigurere portforwarding i routeren  
Bemærk at routeren skal understøtte denne funktion

**Port mapping tilstand**  
Auto: Alle porte sættes op automatisk  
Manuel: Alle porte skal konfigureres manuelt

Aktiver port mapping:

Funktionen NAT (Network Address Translation) eller port mapping indstiller automatisk portvideresendelser til adgangen fra internettet til kameraet i routeren (hvis det understøttes af routeren).

Mapping-type:

Auto: Automatisk tildeling af alle porte

Manuel:

Manuel tildeling af alle porte

## 7.5.2.11 HTTPS

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**HTTPS-indstillinger**

Aktiver HTTPS

**Opret**

Opret selvsigneret certifikat

Opret certifikatkrav

**Installer signeret certifikat**

Sti til certifikat:

**Opret krav**

Opret krav: C=DE, H/IP=1.2.3.4

Egenskaber: Emne: C=DE, H/IP=1.2.3.4

**Installeret certifikat**

Installeret certifikat: C=CN, ST=ZJ, L=HZ, OU=embeddedsoftware, H/IP=192.168.0.27, EM=com.cn

Egenskaber: Emne: C=CN, ST=ZJ, L=HZ, OU=embeddedsoftware, H/IP=192.168.0.27, EM=com.cn  
Udsteder: C=CN, ST=ZJ, L=HZ, OU=embeddedsoftware, H/IP=192.168.0.27, EM=com.cn  
Gyldighed: 2015-10-09 08:45:26 ~ 2018-10-08 08:45:26

Aktivér HTTPS:

Aktiverer HTTPS-funktionen. Det gør en sikker forbindelse med forbindelsescertifikat mulig. Du skal være opmærksom på, at yderligere trin til konfigurationen af HTTPS-funktionen er nødvendige.

Opret selvsigneret certifikat:

Indtast alle nødvendige detaljer for certifikatet. Når du senere skal have adgang til kameraet, skal forbindelsen også bekræftes i browseren.

Installer signeret certifikat:

Installerer et HTTPS-certifikat fra en ekstern udbyder. Når du senere skal have adgang til kameraet, accepteres forbindelsen som sikker i browseren (adresselinjen er grøn).

## 7.5.3 Sikkerhed

### 7.5.3.1 IP-adressefilter



Aktiver IP-adressefilter:

Aktiverer IP-adressefilterfunktionen for IPv4-adresser. Når adresserne indtastes, er IP-adresser kun tilladt (ingen domænenavne).

IP-adressefiltertype:

Valg mellem forbudte og tilladte adresser.

Tilføj /

Ændr /

Slet:

Administration af filterreglerne. Formatet for IP-adresseindtastningen er: XXX.XXX.XXX.XXX

### 7.5.3.2 Bekræftelse



RTSP-bekræftelse:

Til (basic): Bekræftelse aktiveret. Der kræves brugernavn og kodeord til at overføre videodata via RTSP.

Fra (disable): Bekræftelse deaktiveret.

### 7.5.3 Sikkerhed serviceindstillinger

Aktivér SSH:  
Aktiver spærring af uautoriseret log ind:

Aktiverer Telnet-interfacet.  
Efter aktivering spærres adgangen til kameraet i 5 minutter, hvis der indtastes forkert brugernavn eller kodeord 3 gange.

### 7.5.4 OSD

The screenshot shows the web interface for the IPCB42550 Outdoor Mini Dome camera. The top navigation bar includes the ABUS logo and several icons. The left sidebar contains a menu with options: Video, Netværk, Sikkerhed, OSD (highlighted), Date & Time, System, Hændelse, Alarmmanager, Lagring, Lyd, Installer, Service, and Lokal konfiguration. The main content area is titled 'OSD' and features a live video feed of an indoor space. Below the feed are two checkboxes: 'Vis dato' and 'Vis navn'. A configuration table is shown below:

Kameranavn	Camera 01
Tidsformat	24 timer
Datoformat	DD-MM-AAAA
Visningstilstand	Ikke transp. og blinker ikke
OSD-størrelse	16*16
Skriftfarve	Brugerdefineret

On the right side, there is an 'Informationsboks' (Information box) with sections for 'Vis navn', 'Vis dato', 'Kameranavn', 'Tidsformat', 'Datoformat', 'Visningstilstand', 'OSD størrelse', and 'Font farve'. A 'Gem' button is located at the bottom right of the interface.

Vis navn:

Viser det konfigurerede kameranavn i livebilledet.

Vis dato:

Viser datoen i livebilledet.

Kameranavn:

Indtast her et kameranavn (maks. 32 tegn).

Tidsformat:

Vælg et visningsformat (24-timers eller 12-timers) for tiden.

Datoformat:

Vælg et visningsformat for datoen.

Visningstilstand:

Vælg mellem blinkende eller ikke-blinkende gengivelse af alle visninger.

OSD-størrelse:

Valg af størrelse for et tegn. Indstillinger: 16x16, 32x32, 48x48, 64x64 pixel, auto). Funktionen auto tilpasser automatisk tegnstørrelsen efter billedstørrelsen.

Skriftfarve:

Vælg farven til visning af tegn. Ved brugerdefineret valg findes farvepaletten til højre ved siden af valgboxen.

## 7.5.5 Dato og klokkeslæt

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**ABUS**

**Date & Time**

Tidszone: (GMT +01:00) Amsterdam, Berlin, Rom, Paris

NTP

Server-adresse: pool.ntp.org

NTP-port: 123

Interval: 1440 min.

Test

Manuel

2015-10-20T11:41:23

Tidsindstilling

Synkronisering med computertid

Aktiver sommertid

Auto

Manuel

**Informationsboks**

**Tidszone**  
Vælg din tidszone

**NTP**  
Vælg for at synkronisere dato og tid med en NTP server

**NTP server adresse**  
Indtast adressen på en NTP server.  
Der er indtastet en standard, men det kan ændres efter behov

**NTP port**  
Indtast porten på NTP serveren.  
Standard værdien er 123

**Interval**  
Vælg hvor ofte der skal synkroniseres med NTP serveren

**Manual**  
Dato og tid indtastes manuelt

**PC synkronisering**  
Dato og tid synkroniseres med din PC

Gem

- Tidszone:** Vælg her tidszonen, hvor kameraet befinder sig.
- NTP:** Sæt fluebenet for at tilpasse kameraets dato og klokkeslæt til en NTP-tidsserver.
- Serveradresse / NTP-port:** Indtast serveradressen eller NTP-serverens IP-adresse her. En standardserver er allerede indstillet, og den kan ændres efter behov.
- NTP-port:** Indtast NTP-porten her. Standardporten for NTP er 123.
- Interval:** Vælg et opdateringsinterval.
- Manuel:** Manuel indstilling af dato og klokkeslæt. Klik i dato-/klokkeslætsfeltet for at åbne en konfigurationsmenu.
- Synkronisering med computertid:** Anvendelse af den aktuelle pc-tid, hvor der i dette øjeblik er adgang fra (efter lagring af indstillingerne).
- Aktiver sommertid (DST):** Sæt fluebenet, hvis kameraets opstillingssted generelt deltager i sommer-/vintertidsomstillingen.

## 7.5.6 System

### 7.5.6.1 Generelt

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**Generelt**

Camera name: Outdoor Mini Dome

**Eksporter konfigfil**

Eksportér konfiguration: Eksporter

**Imp. konf.-fil**

Importér konfiguration:

Søgning Indlæs

Status

**Standard**

Reset indstillinger: Reset indstillinger

Inkl. netværk

**Informationsboks**

**Kameranavn**

Indtast kameranavnet (maks. 32 tegn)  
Det er ikke tilladt at bruge: \:.\*?' "<>| %  
> <|%

**Eksporter indstillinger**

Eksporter alle indstillinger til en fil

**Importer indstillinger**

Importer alle indstillinger fra en fil

**Reset kameraindstillinger**

Nulstiller alle indstillinger til fabriksindstillinger (undtaget er netværksindstillingerne)  
Hvis du vil nulstille netværksindstillingerne sammen med skal du vælge muligheden til

Kameranavn:

Indtast et navn her (maks. 32 tegn). Tegn, der ikke er tilladt, er: / \ : \* ? ' " < > | %

Eksportér konfiguration:

Eksporterer den samlede kamerakonfiguration til en fil.

Importér konfiguration:

Importerer en tidligere eksporteret konfiguration af samme kameratype.

Nulstil indstillinger:

Nulstiller kameraet til fabriksindstillingerne (undtagen netværksindstillinger). Ved at vælge "Inkl. netværk" nulstilles netværksindstillingerne også.

### 7.5.6.2 Firmware / genstart

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**Firmware / genstart**

**Remote-opdatering**

Aktuel firmware: V5.3.0 build 151015

Firmwareversionskontrol: Kontrollér

Firmware:

Søgning Opdater

Status

**Genstart**

Genstart: Genstart

Genstart enheden:

Schedule restart:

**Informationsboks**

**Firmware**

Med denne funktion kan du opdatere firmworen på kameraet. Du skal først hente firmworen på ABUS hjemmeside

**Genstart**

Vælg for at genstarte kameraet manuelt

**Skema genstart**

Vælg for at planlægge en automatisk genstart  
Du kan genstarte hver x dag på et bestemt tidspunkt

Firmware / remote-opdatering:

Med denne funktion kan kameraets firmware opdateres. Download først den aktuelle firmware fra ABUS' hjemmeside. Med knappen "Søg" kan denne fil vælges til



opdateringen. Tryk på knappen "Upgrade" for at starte opdateringen.  
Genstart: Tryk på knappen "Genstart" for at foretage genstarten manuelt.  
Tidsplan genstart: Aktiverer den tidsplanstyrede genstart. Genstarten kan foretages for hver x dage på et bestemt klokkeslæt.

### **7.5.6.3 Logfil**

Logfil: I logfilen protokolleres systemrelevante data. Disse kan f.eks. bruges ved fejlfhjælpning.  
Eksportér: Eksportér logfilen til en fil

### **7.5.6.4 RS-485 (kun IPCA53000)**

I dette menupunkt kan indstilles parametrene for RS485 kontrol interface. En ansøgning scenario er som en IPCA53000 Box Type Kamera installeret på en pan / tilt hoved. Kameraet kan tilsluttes via RS-485-interface med pan / tilt hoved, og kameraet kan panorere / tilt sende kommandoer til pan / tilt hoved. Denne funktion kan kun bruges sammen med ABUS CMS-software (ikke via web-interface på kameraet).

Baud rate: baudrateindstilling  
Databits: Indstilling af antallet af bits bruges  
Stop bit: indstilling af antallet af stopbit  
Paritet: paritet indstilling  
Flowkontrol: indstilling for benyttelse af flowstyring  
PTZ-protokol: PTZ kontrol protokollen via RS-485, standard Pelco-D  
PTZ-adresse: Indstilling af brugerens PTZ-adresse i RS-485 bus (hver enhed skal have sin egen PTZ-adresse opnået (PTZ-ID) Styreenheden i bus modtager ID = 0.

## 7.5.7 Hændelser

### 7.5.7.1 Bevægelsesgenkendelse

The screenshot shows the ABUS IPCB42550 Outdoor Mini Dome web interface. The main content area is titled "Bevægelsesgenkendelse" (Motion Detection). It features two checkboxes: "Aktiver bevægelsesgenkendelse" (checked) and "Aktiver dynamisk bevægelsesanalyse" (unchecked). Below these is a video preview window showing a room with a blue chair and a desk. Under the preview are two buttons: "Areal" (selected) and "Slet alle". There are two dropdown menus: "Indstillinger for dag-/nat-skifte" set to "FRA" and "Område" set to "1". Two sliders are present: "Følsomhed" (Sensitivity) set to 50 and "Andel af objekt i område" (Object percentage in area) set to 0. The right sidebar contains an "Informationsboks" (Information box) with sections: "Aktiver bevægelsesgenkendelse" (checked), "Aktiver dynamisk analyse af bevægelse" (unchecked), "Preview område" (Example and configuration area), "Tegn område" (Up to 8 areas can be drawn), "Slet alle" (Delete all areas), and "Skift dag og nat indstillinger" (Switch day and night settings). A "Gem" (Save) button is at the bottom right.

**Aktiver bevægelsesgenkendelse:**

Aktiverer bevægelsesgenkendelsen.

**Aktivér dynamisk bevægelsesanalyse:**

Ved aktivering vises ændringer i videobilledets indhold grafisk på preview-billedet.

**HENVISNING:** Funktionen LIVE-INDIKATOR bestemmer, om denne visning også skal ses i livebilledet.

**Preview-område:**

Preview- og konfigurationsområde.

**Tegneområde:**

Her kan du tegne områder (maks. 8), der skal overvåges via bevægelsesgenkendelse. Fremgangsmåde: Tryk på knappen -> tegn en firkant i preview-området med venstre museknap -> tryk atter på knappen for at afslutte tegningen.

**Slet alle:**

Sletning af alle områder.

**Dag-/natskift:**

Definerer, hvordan bevægelsesgenkendelsen bruges i dag- eller natmodus.

**Fra:** Indstillinger for dag og nat er ens.

**Automatisk omstilling:** Indstillingerne kobles til det automatiske dag-/natskift.

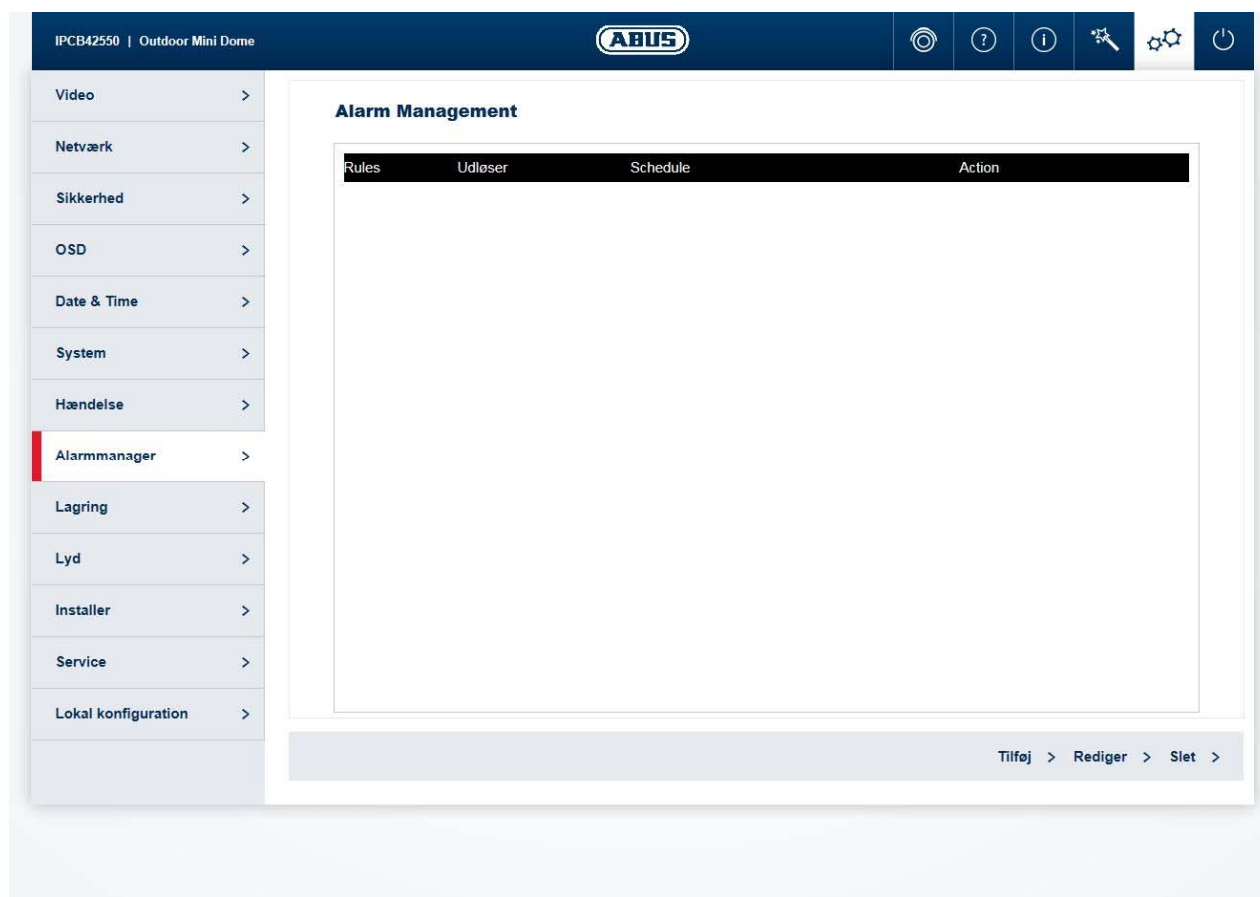
**Kalender:**

Indstillingerne for dag og nat bruges iht. tidsplanen.

Følsomhed: Bestemmer den nødvendige intensitet af pixelændringen. Jo højere værdien er, desto færre pixelændringer er nødvendige for at udløse en bevægelse.

Andel af objekt i område: Nødvendig objektstørrelse til udløsning af bevægelsen i området (0-100 %).

### 7.5.8 Alarm-manager



**Udløser:** En alarmregel består af en udløser, en tidsplan for anvendelsen af reglen og en handling. Vælg en udløser for alarmreglen fra listen. Der kan kun konfigureres én udløser for hver regel.

**Kalender:** Aktivering af en alarmregel kan ske i 30-minutters trin. Markeringen foretages direkte i matrixen til venstre (rød = aktiv).

**Slet alle:** Sletter hele tidsplanen.

**Marker alle:** Markerer hele tidsplanen.

**Handling:** På denne side kan en eller flere handlinger bestemmes for reglen.

## 7.5.9 Optagelse

### 7.5.9.1 Optagelsesplan

Efteroptagelse:

Bestem, hvor længe videoen skal gemmes efter en hændelse.

Overskrivning:

Bestem, hvad der skal ske, hvis SD-kortet er fuldt (afslut optagelse eller udskift ældste data med nye = ringlagerfunktion).

Videostream:

Vælg videostreamen til optagelsen.

Aktiver optagelsesplan:

Efter aktivering og konfiguration gemmes videodata enten permanent eller på bestemte tidspunkter og eventuelt ved en hændelse. Tidsplanen kan konfigureres via knappen Rediger.

### 7.5.9.2 Hukommelsesadministration

Liste over udstyr:

Viser de eksisterende lagringsmedier i kameraet (SD-kort).

Format:

Formaterer det valgte lagringsmedie (bemærk: Alle data slettes).

Informationer:

Viser yderligere informationer om lagringsmediet.

### 7.5.9.3 NAS

NAS: Konfigurer op til 8 NAS-enheder. Klik i en linje for at angive serveradresse, filsti, servertype, brugernavn og kodeord.

### 7.5.9.4 Snapshot

The screenshot shows the configuration interface for the 'Snapshot' feature. It includes a sidebar with navigation options like Video, Netværk, Sikkerhed, OSD, Date & Time, System, Hændelse, Alarmmanager, Lagring, Lyd, Installer, Service, and Lokal konfiguration. The main content area is split into two sections: 'Timing' and 'Hændelsesstyret'. Both sections have a checkbox to activate the feature, followed by dropdown menus for Format (JPEG), Opløsning (1920\*1080), and Kvalitet (Høj). The 'Timing' section also has an 'Interval' field set to 0 milliseconds. A 'Rediger' button is located below the 'Timing' section. Below the 'Rediger' button is a 24-hour grid for scheduling snapshots, with columns labeled 0, 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24 and rows labeled Ma, Ti, On, To, Fr, Lø, and Sø. The 'Hændelsesstyret' section has the same format, resolution, and quality settings. A right-hand sidebar contains an 'Informationsboks' with the following text: 'Efter aktivering af funktionen hentning kan billederne gemme til et lagringsmedie. Det kan udløses af en tidsplan eller af en hændelse. Aktiver tidsstyret hentning. Format: Billedformat - JPEG. Opløsning: Opløsning - 1920x1080. Kvalitet: Væg mellem lav, medium eller høj. Interval: Hvor ofte skal der gemmes et billede: 1 sekund - 7 dage. Aktiver hændelsesudløst hentning: Bevægelse, sabotage, tværlinje, indbrudsgenkendelse eller alarm I/O.'

Efter aktivering og konfiguration kan enkeltbilleder lægges på SD-kortet. Lagring af enkeltbilleder kan ske tidsstyret og/eller hændelsesstyret.

Aktiver timing snapshot: Aktivering af den tidsstyrede lagring.  
Format: Eksisterende billedformater for enkeltbillederne: JPEG  
Opløsning: Eksisterende opløsninger for enkeltbillederne: 1920x1080  
Kvalitet: Eksisterende kvalitet for enkeltbillederne: 3 trin  
Interval: Her bestemmer du lagringsintervallet (min. 1 sekund, maks. 7 dage).

Redigér tidsplan: Her kan du bestemme tidsplanen for lagringen.

Aktivér hændelsesstyret snapshot: Efter aktivering gemmes enkeltbilleder på SD-kortet ved en hændelse (bevægelsesgenkendelse, manipulation, alarmindgang, alarmudgang, Tripwire, indbrudsgenkendelse)

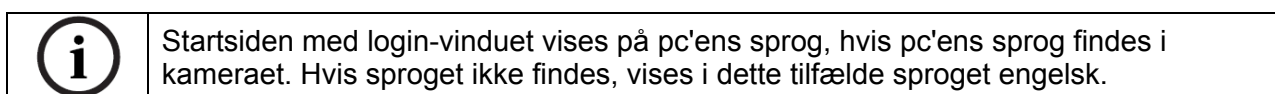
Billedantal: Her kan du bestemme antallet af lagrede billeder efter en hændelse (1-120).

## 7.5.10 Opretter

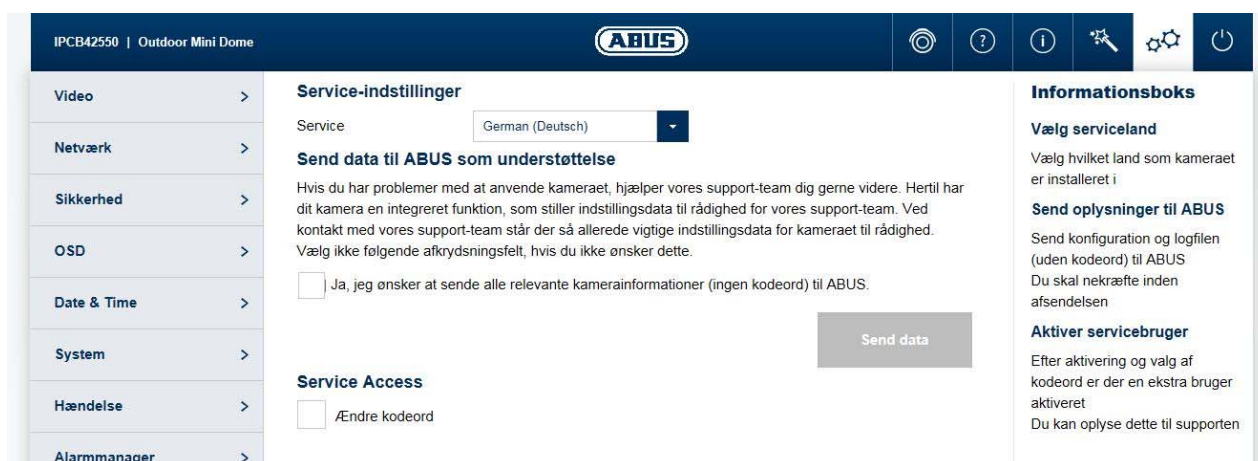


**Sprog:** Fastlæg her, på hvilket sprog kameramenuen i browseren vises for opretteren.

**Skift brugernavn/kodeord:** Her kan du skifte brugernavn og kodeord til opretteradgangen. Standardbrugernavnet er "Installer", og standardkodeordet er "Installer".



## 7.5.11 Service



**Serviceland:** Vælg det land, hvor kameraet kontakter installatøren i tilfælde af service.

**Send informationer til ABUS:** Sender konfigurationsfilen (uden kodeord) og logfilen til ABUS support. Denne funktion skal bekræftes inden afsendelse.

**Aktiver servicekonto:** Efter aktivering og tildeling af kodeord aktiveres endnu en konto, som kan sendes til ABUS support.

## 7.5.12 Lokal konfiguration

IPC42550 | Outdoor Mini Dome

**Indstillinger for livevisning**

Protokol  TCP  UDP  MULTICAST  HTTP

Ydelse for livevisning  Mindste forsi...  Auto

Regler  Aktiver  Deaktiveret

Billedformat  JPEG  BMP

**Indstillinger for optagelsesfil**

Optag.-filstørrelse  256MB  512MB  1GB

Gem optagelse på C:\Users\ABUSLab\ABUS\RecordFiles **Sejning**

Gem downloads på C:\Users\ABUSLab\ABUS\DownloadFiles **Sejning**

**Billede/besk.-indst.**

Gem live-snapshot under C:\Users\ABUSLab\ABUS\CaptureFiles **Sejning**

Gem snapshot ved afspilning på C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackPics **Sejning**

Gem clips på C:\Users\ABUSLab\ABUS\PlaybackFiles **Sejning**

**Informationsboks**

**Protokol**  
Vælg hvilken protokol som kameraet skal anvende. Standard er TCP.

**Live view ydelse**  
Vælg om du vil have bedste billedkvalitet eller flydende billeder.

**Live-indikator**  
Viser indikation af bevægelse i live billedet (f.eks. bevægelsesgenkendelse).

**Billedformat**  
Vælg billedformatet.

**Gem**

Protokol:	Indstilling af overførselsprotokollen (standard: TCP)
Livevisnings-effekt:	Her kan du vælge prioriteten ved visning i browseren (prioritet på billedflow eller billedkvalitet).
Liveindikator:	Visning af alle hændelsesanimationer i livebilledet (f.eks. rammer ved bevægelsesgenkendelse). Disse animationer optages også i optagelsesapparatet.
Billedformat:	Vælg kompressionsformatet ved lagring af enkeltbilleder via browser-live-overfladen.
Optag.-filstørrelse:	Vælg størrelsen af videosekvenser ved lagring af videoer via browser-live-overfladen.
Lagring af optagelser på:	Vælg stien til videooptagelsen.
Gem downloadede filer på:	Vælg stien til downloadede videofiler fra SD-kortet.
Gem live-snapshots på:	Vælg stien til lagring af billeder via browser-live-overfladen.
Snapshot ved afspilning:	Vælg stien til lagring af billeder under afspilningen.
Gem clips på:	Vælg stien til lagring af videoklip under afspilningen.

## 8. Vedligeholdelse og rengøring

### 8.1 Funktionstest

Kontrollér regelmæssigt produktets tekniske sikkerhed, f.eks. beskadigelse af huset.

Hvis det må antages, at drift ikke længere er mulig uden farer, skal produktet tages ud af drift og sikres mod utilsigtet drift.

Det må antages, at drift ikke længere er mulig uden fare, hvis

- Udstyret har synlige skader
- Udstyret ikke længere fungerer
- Udstyret har været opbevaret i længere tid under ugunstige forhold
- Udstyret har været udsat for belastninger under transporten



#### **Vær opmærksom på følgende:**

Produktet er vedligeholdelsesfrit for dig. Der er ingen dele inde i produktet, som du skal kontrollere eller vedligeholde – åbn det aldrig.

### 8.2 Rengøring

Rengør produktet med en ren, tør klud. Ved kraftigere tilsmudsninger kan kluden fugtes let med lunkent vand.



Sørg for, at der ikke kommer væske ind i apparatet. Derved ødelægges apparatet. Anvend ikke kemiske rengøringsmidler. Derved kan husets overflade blive angrebet.

## 9. Bortskaffelse



Apparater med dette mærke må ikke bortskaffes sammen med husholdningsaffaldet. Bortskaf produktet iht. de gældende lovmæssige bestemmelser, når dets levetid er afsluttet.

Kontakt din forhandler, eller bortskaf produkterne hos den kommunale genbrugsstation for el-skrot.